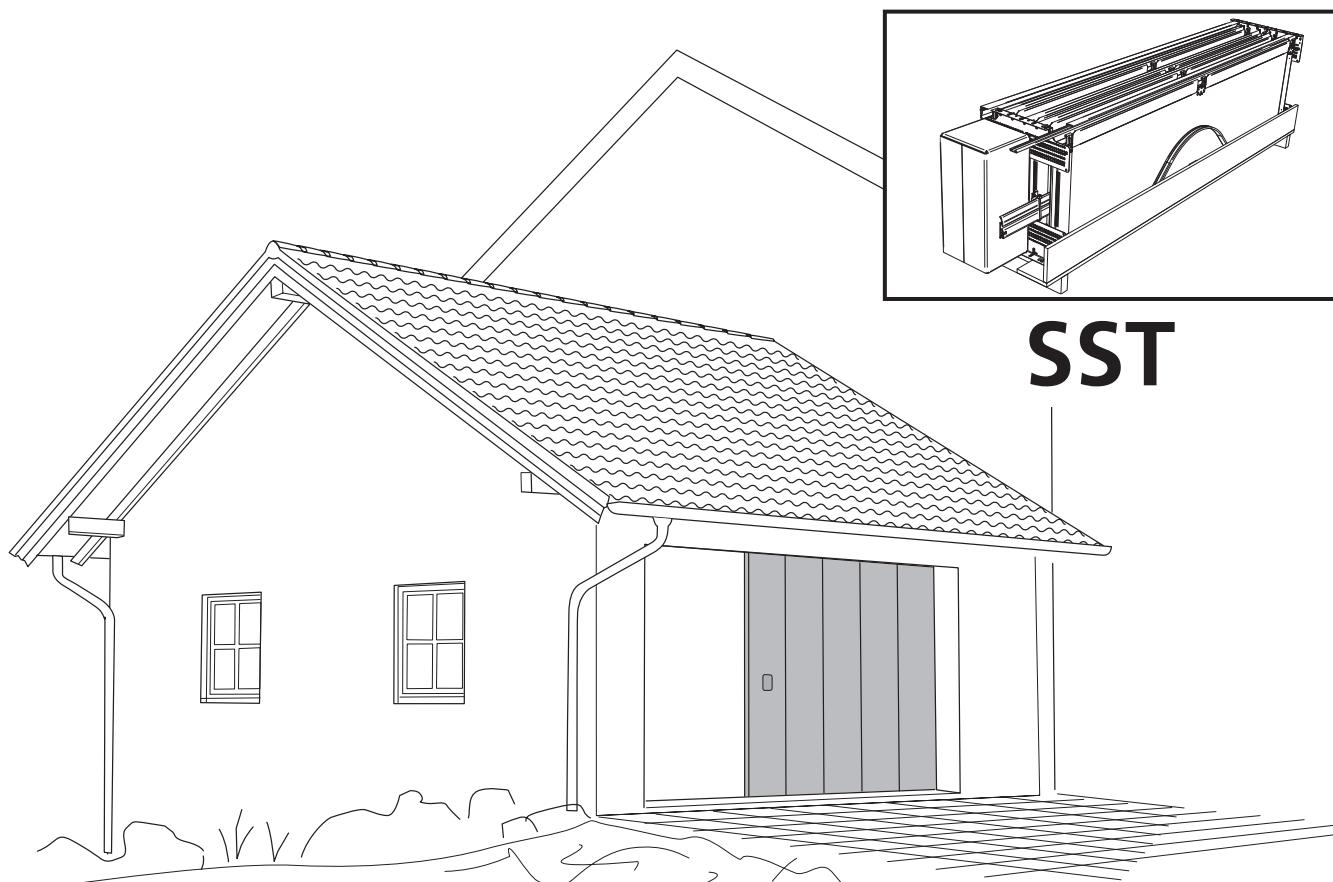




Seitensektionaltor	Betriebsanleitung	DE	2
Side Sectional Door	Instruction manual	EN	11
Porte sectionnelle à refoulement latéral	Mode d'emploi	FR	20
Sidoskjutport	Bruksanvisning	SE	29
Sidegående port	Brugsvejledning	DK	38
Sidegående leddport	Bruksanvisning	NO	47
Sivutaiteovi	Käyttöohje	FI	56
Zijwaartse Sektionaaldeuren	Handleiding	NL	65
Portoni sezionali laterali	Istruzioni di posa	IT	74
Bramy segmentowe boczne	Instrukcja użytkowania	PL	83
Боковые секционные ворота	Инструкция по эксплуатации	RU	92
Oldalra nyíló szekcionált garázskapuk	Használati utasítás	HU	102
Stranska sekcionalna vrata	Navodilo za delovanje	SL	111
Boční sekční vrata	Návod k použití	CZ	120
Bočná sekčná brána	Návod na použitie	SK	129
Bočna sekcijaska vrata	Upute za uporabu	HR	138
Ușă secțională cu deschidere laterală	Instrucțiuni de utilizare	RO	147

EG-Konformitätserklärung

Gemäß Bauprodukte-Richtlinie 89/106/EWG, Anhang III, 2, ii, Möglichkeit 2

Hiermit erklären wir, **Cardo Door Production GmbH**
Normstahlstraße 1-3
D-85368 Moosburg, Germany

dass das nachstehend bezeichnete Produkt in seiner Konzeption und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den grundlegenden Anforderungen der Bauprodukte-Richtlinie 89/106/EWG entspricht.

Produktbeschreibung

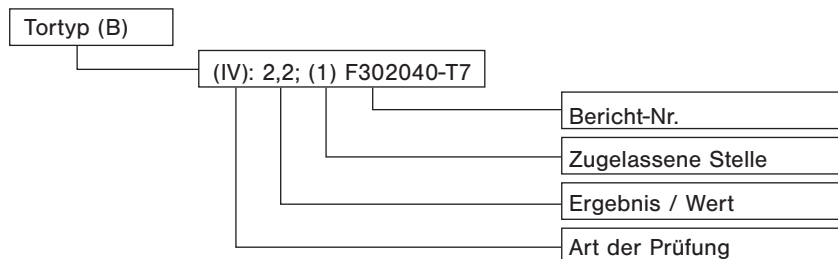
Funktion	Handbetriebenes Garagentor mit horizontaler Torblattöffnung			
Modell	Seitensektionaltor			
Typ	Topclassico(BGL)	TopframeAlu(BFL)	Topframewood(BFL)	ToptrendIso(BGL)
	TopflairIso(BGL)	TopframeCopper(BFL)	Toplinelso(BGL)	ToptwinIso(BGL)
	Topframe(BFL)	TopframeSteel(BFL)	TopstyleIso(BGL)	

Angewandte harmonisierte Normen

DIN EN 12604:2000-08	Tore - Mechanische Aspekte – Anforderungen
DIN EN 12605:2000-08	Tore - Mechanische Aspekte – Prüfverfahren
DIN EN 13241-1:2004-04	Tore - Produktnorm - Produkte ohne Feuer- und Rauchschutzeigenschaften

Folgende Prüfungen wurden von diesen zugelassenen Stellen durchgeführt:
(Legende zu den Angaben in der Klammer bei den einzelnen Tortypen)

Beispiel



Legende

B (I): 3; (1) F314414B	F(IV): 2,2; (1) F302040-T7
(II): 0*; (1) F314414	G(IV): 2,0; (1) F302040-T8
(III): 0; (1) F314414B	L(VI): -; (2) 028-71380433

* ohne Handgriff=1

Zugelassene Stelle

(1) SP Swedish National Testing and Research - Box 857 - SE-50115 Borås, Sweden, Bericht-Nr.
(2) TÜV SÜD Product Service GmbH - Ridlerstraße 65 - D-80339 München, Germany, Bericht-Nr.
(3) IFT Rosenheim - Theodor-Gietl-Straße 7-9 - D-83026 Rosenheim, Germany, Bericht-Nr.

Art der Prüfung

(I) EN12424 Widerstand gegen Windlast, Klasse	(IV) EN12428 Wärmedurchlässigkeit W/(m²K)
(II) EN14425 Widerstand gegen eindringendes Wasser, Klasse	(V) Mechanische Stabilität
(III) EN12426 Luftdurchlässigkeit, Klasse	(VI) Produktionsüberwachung

Frank Achterbosch, Geschäftsführer
Moosburg, den 01.01.2012

Originalbetriebsanleitung

Inhaltsverzeichnis	DE	Deutsch
EG-Konformitätserklärung	2	
Einleitung	3	
Produktbeschreibung	3	
Zu dieser Betriebs- und Montageanleitung	3	
Symbolverwendung	3	
Bestimmungsgemäße Verwendung Garantie	3	
Informelle Sicherheitsmaßnahmen	3	
Sicherheitshinweise	3	
Sicherheitshinweise für den Einbau	4	
Sicherheitseinrichtungen des Tores	4	
Lagerung	4	
Einbauvorbereitung	4	
Oberflächenschutz	4	
Einbau	4	
Montagevorbereitung	4	
Befestigungsmaterial	5	
Inbetriebnahme	9	
Bedienung	9	
Störungen beheben	9	
Wartung	9	
Weitere Hinweise	9	
Technische Daten	9	
Demontage, Entsorgung	9	
Ersatzteilliste	10	

Einleitung

Vor Einbau und Betrieb Betriebsanleitung und Montageplan sorgfältig lesen. Abbildungen und Hinweise unbedingt beachten.

Produktbeschreibung

Das Seitensektionaltor besteht aus senkrechten, der Öffnungshöhe angepassten Sektionen. Die Anzahl und Breite der Sektionen ist abhängig von der Öffnungsweite.

Das Tor wird mit den Laufrollen in die Deckenlaufschiene eingehängt und durch Führungsrollen bzw. Bürsteführungen in der Bodenlaufschiene geführt. Das Tor öffnet nach rechts oder links und bei zweiflügeligen Toren zu beiden Seiten (symmetrisch oder asymmetrisch). Über Laufschienenkurven oder gerade Schienen wird das Tor zur Seite oder nach innen/hinten geführt.

Die Bodenlaufschiene wird in den Boden eingegossen mit Entwässerungsöffnungen nach außen oder als Renovationsschiene auf dem fertigen Boden verschraubt. Je nach Laibung kommen verschiedene Kurven zum Einsatz.

An der Schlossseite ist das Tor mit zwei Gummiprofildichtungen, an der Einlaufseite sowie oben und unten mit Bürstendichtungen ausgestattet. Alle Seiten-Sektionaltor-Modelle eignen sich zur Ausrüstung mit Normstahl Torantrieben MAGIC 600 und MAGIC 1000.

Lieferung: das Seitensektionaltor wird zerlegt auf Palette geliefert.

Stahlbeläge sind werkseitig mit Polyester einbrennlackiert und benötigen keinen zusätzlichen Schutz.

Holzbeläge sind werkseitig vorimprägniert und müssen für einen dauerhaften Schutz nachbehandelt werden.

Verpackung: Es werden ausschließlich wiederverwertbare Materialien verwendet. Verpackung entsprechend den gesetzlichen Vorschriften und den Möglichkeiten vor Ort umweltfreundlich entsorgen.

Zu dieser Betriebs- und Montageanleitung

Montageplan und Betriebsanleitung gehören zusammen und ergänzen sich. Im Montageplan wird durch Piktogramme auf ergänzende Texte hingewiesen. Änderungen an Technik und Abbildungen bleiben vorbehalten.

Die Arbeitsschritte sind im Montageplan grundsätzlich am Beispiel des Standard-Tores dargestellt. Sofern erforderlich, werden abweichende Arbeitsschritte für Tor-Varianten gesondert beschrieben.

Symbolverwendung

In dieser Anleitung werden folgende Symbole verwendet:



VORSICHT: Warnt vor einer Gefährdung von Personen und Material. Eine Missachtung der mit diesem Symbol gekennzeichneten Hinweise kann schwere Verletzungen und Materialschäden zur Folge haben



ACHTUNG: Warnt vor Materialschäden. Eine Missachtung der mit diesem Symbol gekennzeichneten Hinweise kann Materialschäden zur Folge haben



HINWEIS: Technische Hinweise, die besonders beachtet werden müssen.

Bestimmungsgemäße Verwendung Garantie

Dieses Garagentor ist für die Nutzung an Einzelgaragen von Einzelhaushalten geeignet. Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Alle nicht durch eine ausdrückliche und schriftliche Freigabe des Herstellers erfolgten

- Um- oder Anbauten
- Verwendungen von nicht originalen Ersatzteilen
- Durchführungen von Reparaturen durch nicht vom Hersteller autorisierten Betrieben oder Personen

können zum Verlust der Garantie und der Gewährleistung führen.

Für Schäden, die aus der Nichtbeachtung der Betriebsanleitung resultieren, kann keine Haftung übernommen werden.

Bei Rückfragen geben Sie bitte Referenz- und Seriennummer sowie Modellbezeichnung gemäß Typenschild am Torblatt an.

Informelle Sicherheitsmaßnahmen

Montageplan und Betriebsanleitung für künftige Verwendung aufbewahren.

Sicherstellen, dass sich in Tornähe Hinweise zu Hilfsmaßnahmen für den Fall eines Versagens des Tores oder/und seiner Einrichtungen befinden.

Tipp: Montageplan und Betriebsanleitung in einer Schutzhülle innen am oder neben dem Tor sichtbar anbringen.

Sicherheitshinweise



ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

Die Bedienung des Tores darf nur erfolgen, wenn der gesamte Bewegungsbereich frei einsehbar ist. Beim Betätigen ist auf andere Personen im Wirkbereich zu achten.

Unzulässige Tätigkeiten beim Betrieb eines Tores:

- Hindurchgehen oder -fahren durch ein sich bewegendes Tor.
- Heben bzw. Schieben von Gegenständen und / oder Personen mit dem Tor.

Wird das Tor bei starker Windeinwirkung manuell betätigt, muss das mit besonderer Sorgfalt erfolgen. Es besteht die Gefahr, dass die Windkräfte ein sicheres Bewegen des Torblattes beeinträchtigen.

Ein verriegeltes und durch Drehen des Schließzylinders abgeschlossenes Tor kann von innen durch Betätigen des Entriegelungshebels und anschließenden Schieben des Schlossgriffs entriegelt und geöffnet werden.

Sicherheitshinweise für den Einbau



VORSICHT: Einbau von geschultem Fachpersonal und durch mindestens 2 Personen durchführen lassen.

Die Tragfähigkeit und Eignung der Stützkonstruktion des Gebäudes, in die das Tor eingebaut werden soll, ist durch sachkundiges Personal zu überprüfen und zu bestätigen.

Das Tor muß an allen Befestigungspunkten sicher und vollzählig befestigt werden. Deckenabhängungen sind mit 2 Schrauben pro Befestigungspunkt zu versehen. Die Befestigungsmaterialien sind entsprechend der Beschaffenheit der Stützkonstruktion so zu wählen, dass die Befestigungspunkte jeweils mindestens einer Zugkraft von 800 N standhalten.

Werden diese Anforderungen nicht erfüllt besteht die Gefahr von Personen- und Sachschäden durch ein herabstürzendes oder sich unkontrolliert öffnendes Tor.

Beim Bohren der Befestigungslöcher dürfen weder die Statik des Gebäudes noch elektrische, wasserführende oder andere Leitungen beschädigt werden.

Unbefestigtes Tor sicher abstützen.

Einschlägige Arbeitsschutzvorschriften beachten, Kinder während dem Einbau fernhalten.

Verletzungsgefahr durch scharfe Kanten! Handschuhe tragen.

Sicherheitseinrichtungen des Tores



VORSICHT: Das Garagentor ist mit folgenden Sicherheitseinrichtungen ausgerüstet. Diese dürfen weder entfernt noch in Ihrer Funktion beeinträchtigt werden.

Scharnierabdeckungen zum Schutz vor Quetschen.

Schlossgriff (Griff zum Entriegeln und Öffnen des Tores von innen)

Schlossentriegelungshebel (für manuelle Schlossentriegelung innen)

Lagerung

Die Lagerung des Tores bis zum Einbau muß in einem überdachten, trockenen Raum erfolgen.

Einbauvorbereitung

Die Toröffnung und der Garagenboden müssen lot- und waagrecht sein.

Tor nur in trockene Garagen einbauen.



HINWEIS: Lackierungen nur durch geschultes Fachpersonal unter Berücksichtigung der Angaben im Kapitel Technische Daten sowie der Umweltschutzvorschriften durchführen lassen.

Oberflächenschutz

Vorsicht beim Abkleben lackierter Flächen. Klebestreifen können den Lack beschädigen.

Torelemente zum Oberflächenschutz auf geeigneter Unterlage (Pappe o.ä.) ablegen.

Lackierte Flächen und Torbelag vor Verschmutzungen, insbesondere vor Mörtel und Kalkspritzern schützen.

Holzbeläge für einen dauerhaften Schutz der Verbretterung mit handelsüblichen Holzschutzlasuren oder -lacken behandeln. Um das Verziehen des Holzes zu vermeiden, Innen- und Außenanstrich gleichzeitig auftragen. Nur auf trockenes Holz streichen.

Einbau

Die den Arbeitsschritten vorangestellten Nummern beziehen sich auf die jeweiligen Abbildungen des Montageplans.

Lesen Sie die Betriebsanleitung und die darin enthaltenen Sicherheitshinweise vor Beginn des Einbaus gewissenhaft und vollständig durch. Bestehen Unklarheiten setzen Sie sich vor einer Arbeitsaufnahme mit Ihrem Servicepartner in Verbindung.

1 Lieferumfang (Standardausführung)

Siehe Bild 1.

2 Erforderliches Werkzeug

Siehe Bild 2.

3 Verpackung

Zur Verpackung des Tores wurden ausschließlich wiederverwertbare Materialien verwendet. Anfallendes Verpackungsmaterial bitte entsprechend den spezifischen Ländervorschriften entsorgen.

- Verpackungsfolie entfernen.
- Karton A mit Zubehör entnehmen.
- senkrechte Zarge (B) und Sturzlaufschienenteile (C) entnehmen.
- obere Laufschienenkurve (D) entnehmen.
- erste Sektion(en) entnehmen und vorsichtig ablegen.
- Laufschienenpaket (E) entnehmen (Bodenlaufschiene und restliche Profile).



HINWEIS: Restliche Torsektionen nach Bedarf aus dem Transportgestell entnehmen und auf geeignete Unterlage (Pappe, Filz) ablegen, um Beschädigungen der Toroberfläche zu vermeiden.

Montagevorbereitung

Die Garageninnenseite einschließlich der Laibung muß fertig verputzt sein. Estricharbeiten oder sonstiger Bodenaufbau dürfen erst nach der Tormontage durchgeführt werden.

Bei fertigen Böden (Altbauten) muß die Bodenlaufschiene eingelassen oder eine Renovations-Bodenlaufschiene montiert werden.

Die Laufschienen (Sturzlaufschienen und Bodenlaufschienen) für den Sturz- und Frontbereich sind mit einem weißen Aufkleber gekennzeichnet.



HINWEIS: Bei Toren mit Renovations-Bodenlaufschiene, mit Doppelkurve, mit Scharnierkonsole oder bei 2-flügeligen Toren sind zusätzliche Besonderheiten zu beachten. Auf diese wird im Text bei Bedarf hingewiesen.

Befestigungsmaterial

Dübel und Befestigungsschrauben mit Scheiben sind entsprechend der Beschaffenheit des Mauerwerkes zu verwenden - Schraubendurchmesser mindestens 8 mm.

4 Montage U-Profil-Bodenschiene

- Anker (144) an den Bodenlaufschienenteilen befestigen.
- Bodenlaufschienen auslegen, die Schienen für den Frontbereich sind mit einem weißen Aufkleber gekennzeichnet.
- Bodenlaufschienenkurve (142) abbiegen (Sägeschnitte auf der Innenseite) und ggf. mit einem Draht in der richtigen Biegung halten (Bild 5.3).
- Bodenlaufschienen (140), Bodenlaufschienenkurve (142) und Bodenlaufschienenverlängerungen (143) mit Verbindungsteilen (145) verschrauben.

HINWEIS:

- Bei Toren mit großer Breite müssen auf gleiche Weise Verlängerungen für die Bodenlaufschienen angeschlossen werden.

- Mit der Wasserwaage den höchsten Punkt des Rohbodens ermitteln.
- Durch entsprechendes Unterlegen die Bodenlaufschiene waagrecht verlegen - noch nicht andübeln!

5-6 Montage Reno-Bodenschiene (zusätzlich)



ACHTUNG:

- Grobe Unebenheiten im Bodenaufbau sind vor Montage der Renovations-Bodenlaufschiene auszugleichen.
- Der Boden darf im Bereich der Verlängerung nicht mehr als 0,5 cm ansteigen.

- Bodenlaufschienenteile je nach Einbausituation gemäß Bild 5 auslegen.

HINWEIS:

- Bei Toren mit großer Breite muss die Bodenlaufschiene (130) aus mehreren Teilen zusammengesetzt werden. Dazu Verbindungsteil (131) vorsichtig bis zum Anschlag in die Stirnseite eintreiben und anschließend das nächste Bodenlaufschienenteil in gleicher Weise anfügen.

- Halter (111) anhand der vorhandenen Anzahl auf die Bodenlaufschienen-Verlängerung aufteilen und aufschieben.
- Halter (110, 112) auf die Bodenlaufschienen-Verlängerung (120) aufstecken und einrasten.
- Bodenlaufschienen-Kurvensegmente (113) gemäß Bild 6 aneinanderfügen und einrasten lassen.
- Das Anschlussstück (114/115) beim Kurven-Anfang in gleicher Weise anbringen.

HINWEIS:

- Bei Toren ohne Kurve wird das Anschlussstück (114/115) am Anfang der Bodenlaufschienen-Verlängerung (120) an der Halterung (110, 112) angebracht.

- Bodenlaufschienen (130), Bodenlaufschienen-Kurve und Bodenlaufschienen-Verlängerungen (120) zusammenfügen und einrasten.
- Auf der Kurven-Außenseite nach Bedarf die Zusatz-Bodenanker (116) in die Kurvensegmente (113) einhängen
- Die Bodenlaufschiene noch nicht andübeln!

7 Vorbereitung zur Montage der Laufschienen-Halterungen

- Bodenlaufschienen auf ca. 50 mm zum Sturz und zur Seitenwand ausrichten und gegen Verrutschen sichern.
- Die Montagehilfe (360) auf die Zarge stecken und diese auf die Bodenlaufschiene stellen.



HINWEIS: Beim 2-flügeligen Tor anstelle der Zarge die mitgelieferte Hilfsstrebe verwenden.

- Markierungen für die Dübellöcher (X) und Oberkante Laufschienen-Halterung (Y) anbringen.
- Die Markierungen zu zwei waagerechten Linien am Sturz und an den Seitenwänden verbinden.



HINWEIS: Bei einer Sturzhöhe unter 60 mm muß die Laufschiene zur Decke befestigt werden. Abstand der Befestigungsbohrungen zum Sturz siehe Bild 11.3.

8-9 Zarge aufstellen (nur 1-flügeliges Tor)



VORSICHT: Senkrechte Zarge beim Aufstellen gegen Umfallen sichern.

Reno-Bodenschiene (8):

- Verbindungsteil unten (309/310) mit beiden Seiten bis zu einem Abstand von ca. 3 mm in die Stirnseite der Bodenlaufschiene eintreiben.
- Senkrechte Zarge (301) aufstellen und mit Verbindungsteil unten (309/310) verschrauben. Verschraubung durch Lochreihe B.

U-Profil-Bodenschiene (9):

- Senkrechte Zarge (301) aufstellen und mit Verbindungsteil unten (160/161) und Bodenlaufschiene verschrauben. Verschraubung durch Lochreihe B. Die Schraube (029) muß höhengleich mit der Einkerbung C liegen.

10 Zarge befestigen (nur 1-flügeliges Tor)

- Zarge senkrecht und bündig zur Torlaibung ausrichten.
- Senkrechte Zarge befestigen.
- Oberes Verbindungsteil (350/351) und Mauerwinkel (390/391) an der Zarge befestigen.



HINWEIS: Verschraubung durch Lochreihe A oder B wie beim unteren Verbindungsteil.

11 Laufschienenhalterungen befestigen

- Anhand der Anzahl von vorhandenen Halterungen und Laufschienenstöße die Befestigungspunkte für Laufschienen-Halterungen (520) im Sturz und Seitenwandbereich markieren.



HINWEIS: Gleichmäßige Abstände beachten. Maximaler Abstand = 700 mm.

Im Bereich der Laufschienenstöße und an der Stoßstelle der beiden Torhälften (2-flügeliges Tor) muss keine Laufschienen-Halterung vorgesehen werden.

- Dübellöcher für Laufschienen-Halterungen bohren.

- Alle Laufschiene-Halterungen an der oberen Hilfslinie ausrichten und befestigen. Schrauben zunächst nur leicht festziehen.



HINWEIS: Unterschiedliche Befestigungsarten beachten:

- Befestigung an der Seitenwand (Bild 11.1).
- Befestigung am Sturz mit Aufnahme für Sturzdichtung (Bild 11.2).
- Befestigung an der Decke (Bild 11.3).

12-16 obere Laufschiene befestigen

- Sturzlaufschiene-Kurve (510) mit Laufschiene-Halterungen (520) verschrauben. Abstände zu Seitenwand und Sturz gemäß folgender Tabelle einstellen.

Wandabstand "A" (mm)					
Modell	Belagstärke	Sturzbereich	Seitenwandbereich		
			Standard	Scharnierkonsole	Doppelkurve
Topline, -classic, -style, -trend, -flair		47	47	52	57
Alu-Rahmenkonstruktion					
- Blechbelag, 1-wandig	11	47	57	67	57
- Holzbelag	16	47	57	67	57
- Fischgrät, Kassetten	22	52	57	77	57
- Belagstärke max.	35	57	67	77	67



HINWEIS:

Im Seitenwandbereich kann die Flachrundscharbe (030) von oben nach unten gesteckt werden.

- Von den Kurven ausgehend die Laufschiene im Sturz- und Seitenwandbereich montieren.



HINWEIS:

Bei Toren mit geradem Einlauf (ohne Kurve) muss mit der Montage an der senkrechten Zarge begonnen werden.

- Sturzlaufschiene (510) befestigen (Bild 12).
- Laufschiene-Stöße mit Klemnteilen (525) versteifen.
- Sturzlaufschiene-Verlängerung (500, Bild 14) im Seitenwandbereich montieren (wie Bild 12).
- Wandabstand „A“ gemäß Tabelle einstellen und Sturzlaufschiene fluchtend ausrichten. Zum Einstellen des Wandabstandes die Montagehilfe (50) verwenden (Bild 16).
- Alle Klemnteil-Verschraubungen (030, 026) festziehen.
- Sturzlaufschiene auf das Maß „ZLH“ gemäß beiliegender Tabelle einstellen und sorgfältig waagrecht ausrichten.
- Beim 2-flügeligen Tor das Maß „ZLH“ mit Hilfe der Hilfsstrebe einstellen. Dazu die Hilfsstrebe mit den dafür vorgesehenen Ausklinkungen zwischen die Sturz- und Bodenlaufschiene stellen (Bild 16).
- Sturzlaufschiene-Befestigungsschrauben zu Sturz und Seitenwand festziehen.
- Schraubverbindung des oberen Verbindungsteils (525) zur senkrechten Zarge (301) festziehen (Bild 14).



HINWEIS: Die Laufschiene-Halterungen können durch die Bohrungen $\varnothing 8,5$ zusätzlich befestigt werden.

17 Sturzdichtung montieren

- Halteleisten (340) mit Hilfe des Verbindungsbleches (345) verlängern und verschrauben.
- Eckenabdichtung (202) auf der Kurvenseite an die Halteleiste montieren.
- Halteleiste in die Aufnahmen (570) einführen.
- Sturzdichtung einschneiden und Klemmnasen (570A) umbiegen.

18 Anschlagpuffer, Torstopper montieren

- Gummipuffer seitenrichtig einrasten.
- Anschlagpuffer am Sturzlaufschieneende befestigen (Bild 18).

2-flügelige Tore:

- Torstopper (550) an der Stoßstelle der beiden Torhälften montieren.

19-20 Horizontale Bürsten montieren

Tore in selbsttragender Stahlblechkonstruktion (Bild 19)

- Bürste (201) auf der Torunterseite einfädeln, bis zum Anschlag bzw. bis zum Ende des Aufnahmeprofils durchschieben und auf Länge schneiden. Überstand über die Aufnahmeprofile ca. 5 mm
- Anschließend beide Enden des Aufnahmeprofils gegen Verrutschen der Bürste ausreichend quetschen.

Tore in Alu-Rahmenkonstruktion (Bild 20)

- Bürste entsprechend der jeweiligen Sektion auf die notwendige Länge schneiden, im Zweifelsfall ca. 1 cm zugeben.
- Gemäß Bild 20.1 in die Kunststoff-Abdeckung von innen nach außen einfädeln.
- Die Kunststoff-Abdeckung etwas anheben und die Bürste bis zum anderen Ende durchziehen.
- Bürste in Richtung Sektionsmitte bis zum Anschlag in die Aufnahme durchschieben, ggf. den Überstand der Bürste abschneiden, die Abdeckung muss wieder einrasten.

21 Eingreifschutz montieren



HINWEIS:

Die Längen der Eingreifschutz-Profile (210) richten sich nach der Sektionsart (Schloss-, Mittel- oder Endsektion).

- Die Innenseiten der unteren Querprofile säubern (entfetten).
- Die Eingreifschutz-Profile anhand der Länge zuordnen.
- Schutzstreifen abziehen.
- Die Eingreifschutz-Profile bündig mit der Unterkante der Querprofile mit den angegebenen Seiten-Abständen verkleben und festdrücken.

22 Schlosssektion einbauen

- Schlosssektion (601) als Einrichthilfe aus der Palette entnehmen.

Reno-Bodenschiene

- Bürstenführungen in die Bodenlaufschiene einfädeln.
- Schlosssektion aufstellen und beim Absetzen auf die Bodenlaufschiene die Stifte der Bürstenführungen (149) in die Aufnahmen von Verriegelungselement (610/611) und Tandemhalter (625) einführen.

U-Profil-Bodenschiene

- Führungsrollen (151) befestigen
- Schlosssektion mit den Führungsrollen in die Bodenlaufschiene stellen, gegen Umfallen sichern.
- Laufwerke (615) einhängen und befestigen.



HINWEIS:

- Laufwerk am Verriegelungselement (601) durch äußere, am Tandemhalter (625) durch mittlere Bohrung befestigen.
- 5 mm Abstand zwischen Unterkante Sturzlaufschiene und Oberkante Tor einstellen

23 Bodenlaufschiene ausrichten

- Schlosssektion in die 3 Stellungen gemäß Bild 23 bringen und jeweils durch Verschieben der Bodenlaufschiene sorgfältig lotrecht ausrichten.



HINWEIS:

Die unteren Bürstenführungen bzw. Führungsrollen müssen im geraden und im Kurvenbereich möglichst frei in der Mitte der Bodenlaufschieneprofile schweben und dürfen keinesfalls unter Spannung an den Profilwänden entlang streifen bzw. -rollen.

U-Profil-Bodenschiene

- Bodenlaufschiene nach dem Ausrichten so unterlegen, daß gleichlaufend ca. 10 mm Bodenabstand entstehen.
- Bodenlaufschiene nochmals waagrecht ausrichten und andübeln.

24 Torsektionen einbauen

Reno-Bodenschiene

- Bürstenführungen in die Bodenlaufschiene einfädeln.
- Sektionen aufstellen und beim Absetzen auf die Bodenlaufschiene die Stifte der Bürstenführungen (149) in die Aufnahmen der Tandemhalter (625) einführen.

U-Profil-Bodenschiene

- Führungsrolle (151) in Tandemhalter (625) einbauen.
- Laufwerk (615) einhängen und befestigen.
- Scharnierwinkel (620) und Tandemhalter (625) in Deckung bringen, Scharnierstifte (635) eintreiben.



HINWEIS:

- Scharnierstifte und -ösen fetten.
- oberer Abstand zur Sturzlaufschiene = 5 mm.
- letztes Laufwerk durch äußere Bohrung befestigen.

untere und mittlere Scharnierreihe

- Scharnierabdeckung - Unterteil (650) auf Tandemhalter aufrasten und Scharnierabdeckung - Oberteil (640) auf Scharnierwinkel (620) und Scharnierstift (635) aufrasten.

25-30 Laufrollen Endsektion montieren

Laufrollen der Endsektionen entsprechend der Gegebenheiten situationsabhängig montieren.

Situation A: ohne Kurve (Bild 25) sowie Situation B: Einfachkurve (Bild 26)

- Mit Schraube (031) an Laufwerk (615) festschrauben.

Situation C: Einfachkurve mit Scharnierkonsole (Bild 27/28)

- Scharnierkonsolen (137/138) an der Torendsektion befestigen.

mit Reno-Bodenschiene (Bild 27):

- Führungsaufnahme (136) und untere Scharnierkonsole locker vormontieren.
- Beim Einbau der Sektion den Bolzen (149) der Bürstenführung durch das Langloch der Scharnierkonsole und die Bohrungen der Führungsaufnahme fädeln.

mit U-Profil-Bodenschiene (Bild 28):

- Führungsrolle (155) lose einbauen.
- Laufwerk (615) durch äußere Bohrung lose befestigen.
- Torendsektion montieren und das Tor schließen.
- Tor-Endsektion ausrichten, Laufwerk und Bürstenführungs-Aufnahme bzw. Führungsrolle im Langloch einstellen und festschrauben.

Situation D: Doppelkurve (Bild 29/30)

- Federnd gelagerte Laufrolle (617/618) für obere Doppelkurve an der Endsektion befestigen.

mit Reno-Bodenschiene (29):

- Führung für Endsektion (134/135) in die Stirnseite der Kurvenverkleidung (132/133) bis zum Anschlag einführen und andübeln.
- Führungsklaue (180) unten an der Endsektion befestigen.

mit U-Profil-Bodenschiene (30):

- Führungsrolle (170/171) für untere Doppelkurve am Torflügel befestigen.

31 Obere Scharnierabdeckung montieren

- Scharnierabdeckung – Oberteil (640) und Seitenabdeckung (660) zusammenfügen.
- Anbringen der Scharnierabdeckungen in gleicher Weise wie bei den unteren Scharnierreihen.

32 Verriegelung einstellen 1-flügeliges Tor

- Schlosssektion zur senkrechten Zarge hinschieben.

Reno-Bodenschiene

- Oberen Schließbolzen und untere Schlossraste (311) fluchtend zu den Verriegelungselementen (610/611) einstellen.



HINWEIS:

oben:

- Vertikale Verstellung:
2 Schraubverbindungen (027) lösen.
- Horizontale Verstellung:
Sechskantmutter (026) am Schließbolzen lösen.

unten: - Vertikale Verstellung:

Schraubverbindung für Schlossraste (311) lösen.

U-Profil-Bodenschiene

- Oberen und unteren Schließbolzen fluchtend zu den Verriegelungselementen (610/611) einstellen.



HINWEIS:

- Vertikale Verstellung:
2 Schraubverbindungen (027) lösen.
- Horizontale Verstellung: Sechskantmutter (026) am Schließbolzen lösen.

33 Verriegelung einstellen 2-flügeliges Tor

- Beide Schlosssektionen zur Mitte hinschieben.
- Oberen und unteren Schließbolzen fluchtend zu den Verriegelungselementen (610/611) einstellen.



HINWEIS:

- Vertikale Verstellung: Sechskantmutter (026) am Schließbolzen lösen.
- Horizontale Verstellung: Zwei Sechskantmutter (027) lösen und die Bolzenhalterung (670) nach Bedarf verschieben.

- Gleichmäßigen Schließvorgang von innen kontrollieren.

34 Anschlagleiste für Seitendichtung montieren

- Tor ganz schließen und ggf. Verriegelung einrasten lassen.
- von außen das Maß von der Mauerkante bis zur Halteleiste der senkrechten Bürste ermitteln.
- Tor ganz aufschieben und die Anschlagleiste mit dem festgestellten Maß abzüglich 5 mm als Abstandsmaß befestigen.



HINWEIS:

Anschlagleiste am Boden aufstehen lassen, in der Mitte die Profile übereinander legen, bis der Überstand am Sturz mindestens bis zur Sturzdichtung reicht.
Befestigungsschrauben mit möglichst flachem Kopf verwenden.

- Eckenabdichtung (202) unten zwischen Wand und Anschlagleiste (320) klemmen und ganz nach unten schieben
- untere und obere Eckenabdichtung (202) anpassen.
Die betreffenden Faserbündel mit einer Schere so weit kürzen, dass sie die Sektionen nur noch leicht streifen und dabei nicht vollständig umgeknickt werden.

35-37 Torbelag zuschneiden und montieren



VORSICHT: Beim Zuschneiden und Befestigen des Torbelages unbedingt den Abstand gemäß Bild 36 oder die Winkel gemäß Bild 37 einhalten (= Fingerschutz beim Schließen des Tores).



ACHTUNG:

- Maximale Belagstärke (je nach Bestellung)
bis 20 mm oder 21 – 30 mm.
- Torsektion muss beim Aufschrauben des Belages eben liegen.

- Torbelag gemäß Bildern 35 bis 37 zuschneiden.

- Belag an den seitlichen Enden jeweils um 30° abschrägen (Bild 37) oder zwischen den Enden einen Abstand von 16 mm einhalten (Bild 36).
- Torbelag waagrecht an den Aluminium-Endprofilen gemäß Bild 35 (=Vertikalschnitt) befestigen.
- Torbelag senkrecht an den Aluminium-Seitenprofilen gemäß Bild 36 und 37 (= Horizontalschnitt) befestigen.

38 Estrich-Anschluss mit Entwässerungs- rinnen (nur U-Profil-Bodenschiene)



HINWEIS: Bei Aufbringen des Estriches müssen Entwässerungsrinnen eingearbeitet werden.

- Rinnen in Höhe der Aussparungen in der Bodenlaufschiene einarbeiten.



HINWEIS: Die Oberkante des Estriches auf der Außenseite soll ca.10 mm unter der Oberkante der Bodenlaufschiene liegen.

- Bodenlaufschiene und Rinnen von Verschmutzungen reinigen.



ACHTUNG: Beim Einbringen des Fußbodens die Bodenlaufschiene vollständig (ohne Lufteinschlüsse) verfüllen.

Inbetriebnahme

Funktionskontrolle

Führen Sie eine Funktionskontrolle durch. Prüfen Sie, ob das Tor einwandfrei zu öffnen und zu schließen ist.

Prüfen Sie, ob alle Sicherheitsabdeckungen eingebaut sind.

Ent- / Verriegelung

Einstellung kontrollieren und bei Bedarf einstellen.

Seilzugverriegelung

Seilzug leicht vorspannen. Am Griff soll kein Spiel vorhanden sein.

Nach erfolgter Montage die Folien vom Torblatt entfernen (siehe Bild 38).

Bedienung



VORSICHT:

Sorgloser Umgang mit dem Seiten-Sekstional-Tor kann zu Verletzungen oder Sachbeschädigungen führen.

Grundlegende Sicherheitsregeln beachten:

Beim Öffnen und Schließen des Tores die Verbahnbereiche innen und außen freihalten. Kinder fernhalten. Tor von Hand nur über die Griffe öffnen oder schließen. Torblatt beim Öffnen bis in die Endstellungen schieben und Stillstand abwarten. Beim Schließen Verriegelungen sicher einrasten lassen.

Das Seiten-Sekstional-Tor nicht ohne vollständige und intakte Sicherheitseinrichtungen betreiben.

Schließmechanismus:

Das Tor muss vor dem Öffnen aufgeschlossen werden. Tor aufschließen durch Schlüsseldrehung nach links oder durch Bewegen des Entriegelungshebels in Drehrichtung rechts. Ständiges Öffnen des Tores möglich. Tor verschließen durch Schlüsseldrehung nach rechts oder durch Bewegen des Entriegelungshebels in Drehrichtung links.

Störungen beheben

Bei Schwergängigkeit bewegliche Stellen säubern und schmieren sowie Verriegelungen kontrollieren.

Nur einwandfreies Tor verwenden. Störungen sofort beheben oder Kundendienst benachrichtigen.

Wartung

Alle Torbefestigungen halbjährlich auf festen Sitz kontrollieren und ggf. ersetzen.

Schlosszylinder halbjährlich nur mit Graphitpuder schmieren.

Bodenlaufschiene halbjährlich reinigen.

Garagentor regelmäßig reinigen. Zur Reinigung keine ätzenden, lacklösenden oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden.

Bewegliche Stellen halbjährlich säubern und leicht fetten.

Die Laufflächen der Räder sind frei von Schmutz, Öl, Fett und Fremdkörpern zu halten. In das Schloss dürfen keine Fremdkörper oder Öle eingebracht werden.

Alle Dichtungen jährlich reinigen und mit Pflegemittel behandeln.

Weitere Hinweise

Einbau eines Torantriebes

Beim Einbau eines elektrischen Antriebes für das Garagentor dürfen die gesetzlich zulässigen Schließkräfte nicht überschritten werden.

Dies ist gewährleistet beim Einbau der Torantriebe MAGIC 600 oder MAGIC 1000.

Umweltschutz

Alle verwendeten Materialien der Verpackung und des Garagentores können stofflich wiederverwertet werden.

Alle anfallenden Abfälle entsprechend den Möglichkeiten in Ihrem Land umweltfreundlich entsorgen.

Gesetzlichen Vorschriften zu Umweltschutz und Abfallentsorgung beachten.

Technische Daten

Breite, Höhe, Gewicht	Siehe Auftragsbestätigung und Typenschild
Stahlbeläge	Polyester Einbrennlackierung
Sonderlackierungen	Überlackierung der Polyester-Einbrennlackierung
Holzbeläge	vorimprägniert
Stahlteile	verzinkt

Demontage, Entsorgung

Die Demontage des Tores muss durch sachkundiges Personal erfolgen.

Die Demontage des Tores erfolgt in umgekehrter Reihenfolge der Aufbauanleitung.

Die Entsorgung hat umweltgerecht zu erfolgen.

Ersatzteilliste

(Zeichnung auf Seite 155)

Pos.	Artikel-Nr.	
009	A550050	Scheibe 8,4 DIN 125, verzinkt
010	A550180	Scheibe 8,4 DIN 125, rostfrei
011	A540040	Mutter M6, DIN 934, rostfrei
012	A540250	Mutter M8, DIN 934, rostfrei
013	A540080	Mutter M8, DIN 934 flach, verzinkt
020	A520600	Pan Head Spanplattenschraube 3,5x15, verzinkt
021	A530080	Senkschraube M6x10, DIN 7991, rostfrei
022	A510130	Sechskantschraube M8x55, DIN 933, verzinkt
023	A510250	Sechskantschraube M8x30, DIN 933, verzinkt
024	A540150	Sicherungsmutter M10, DIN 985, verzinkt
025	A240090	Mutter M8, DIN 934, verzinkt
026	A540110	Flanschmutter M8, DIN EN 1661, verzinkt
027	A540190	Flanschmutter M6, DIN EN 1661, verzinkt
028	A520130	Flachrundschraube M6x16, DIN 603, rostfrei
029	A520290	Flachrundschraube M8x15, DIN 603, KV, verzinkt
030	A520300	Flachrundschraube M8x20, DIN 603, verzinkt
031	A530500	Zylinderschraube M10x120, DIN 912, verzinkt
032	A550080	Scheibe 10,5 DIN 125, verzinkt
033	A510440	Blechschrabe 4,8x13, DIN 7981, verzinkt
034	A510810	Blechschrabe 6,3x13, DIN 7981, verzinkt
036	A540140	Mutter M10, DIN 934, verzinkt
037	A510350	Sechskantschraube M10x55, DIN 933, verzinkt
038	A540130	Mutter M10, DIN 934 flach, verzinkt
039	A530530	Zylinderschraube M8x35, DIN 7984, verzinkt
040	A520290	Gewindefurhschraube 3,5x16, DIN 7500 C, verzinkt
041	A520110	Flachrundschraube M6x12, DIN 603, verzinkt
050	N001652-00-00	Einstelllehre 2-flügelig
110	N001637-00-00	Halter C-Profil links
111	N001639-00-00	Halter C-Profil Mitte
112	N001638-00-00	Halter C-Profil rechts
113	N001634-00-00	Kurvensegment
114	N001635-00-00	Kurvenanfang links
115	N001636-00-00	Kurvenanfang rechts
116	N001658-00-00	Bodenanker für Kurvensegment
120	N001633-00-00	Alu-BLS Seite
130	N001632-00-00	Alu-BLS vorne
131	N001640-00-00	Verbindungsteil vorne
132	N001654-00L00	Kurvenverkleidung Linkslauf
133	N001654-00R00	Kurvenverkleidung Rechtslauf
134	N001650-00L00	Führung Endsektion DK Linksl.
135	N001650-00R00	Führung Endsektion DK Rechtsl.
136	N001649-00-00	Führungsaufnahme Scharnierkonsole
137	V100190	Scharnierkonsole
138	V100200	Scharnierkonsole
140	A372600	U-Profil BLS vorne
142	A372650	U-Profil BLS-Kurve Niro
143	A372600	U-Profil BLS Seite
144	A372590	BLS-Anker Niro
145	A372630	Verbindungsteil BLS Niro
150	N001645-00-00	Bürstenführung
151	U200020	Führungsrolle unten
152	V100090	Führungsrolle unten
155	V100140	Führungsrolle für Scharnierkonsole
160	A372110	Verbindungsteil Za.-BLS li.
161	A372120	Verbindungsteil Za.-BLS re.
170	V100071	Führungsrolle unten DK Linksl.
171	V100081	Führungsrolle unten DK Rechtsl.
175	A372610	Doppelkurve unten Linkslauf
176	A372620	Doppelkurve unten Rechtslauf
180	N001651-00-00	Führungsklaue Doppelkurve
200	N001630-00-00	Bürste 25 mm
201	N001629-01-00	Bürste 12 mm, unten
202	N001653-00-00	Eckenabdichtung
203	A370310	Bürste 18 mm, oben
210	N001647-00-00	Eingreifschutz
211	N001628-00L00	Bürstenaufnahme links
212	N001628-00R00	Bürstenaufnahme rechts
301	N001652-00-00	senkrechte Zarge
309	N001641-00L00	Eckverbindung Linkslauf
310	N001641-00R00	Eckverbindung Rechtslauf
311	N001642-00-00	Schlossraste unten
312	A520260	Flachrundschraube M8x16, DIN 603, rostfrei
320	N001631-00-00	Anschlagleiste Seitendichtung
330	N001648-00-00	Halteleiste senkrechte Dichtung
340	A372390	Halteleiste Sturzdichtung
345	A372510	Verbindungsblech Sturzdichtung
350	A372090	Eckverbindung oben Linkslauf
351	A372100	Eckverbindung oben Rechtslauf
360	A372640	Montagehilfe
370	A372180	Abschlußprofil Schloss
380	A372190	Abschlußdichtung
390	H330620	Mauerwinkel
391	H280180	Maueranker gerade
410	A372400	Gummidichtung Endsektion + Sturz
420	A371400	Gummidichtung senkrechte Zarge
500	A372000	Laufschienenprofil oben
510	A372560	Laufschienenkurve oben
520	A372010	Halterung 34
	A372020	Halterung 42
	A372030	Halterung 54
	A372040	Halterung 70
525	A372070	Klemmteil 35
525	A372080	Klemmteil 45
530	A331010	Gummipuffer
540	A372520	Puffer für Standard und Doppelkurve
541	A372530	Puffer für Scharnierkonsole
542	A372370	Pufferhalter
544	A372660	Halterung für Flanschmuttern
550	A590540	Anschlag für Tormitte komplett
555	A372360	Anschlag für Tormitte
560	A390200	Gummipuffer M8
570	A372050	Grundplatte
580	A372410	Doppelkurve oben Linkslauf
581	A372420	Doppelkurve oben Rechtslauf
595	A372060	Deckenbefestigungswinkel 55x85 mm
610	A372230	Verriegelungselement Linkslauf
611	A372240	Verriegelungselement Rechtslauf
615	A372200	Laufwerk komplett
617	A372490	Laufrolle oben Doppelkurve Linkslauf
618	A372500	Laufrolle oben Doppelkurve Rechtslauf
620	A330790	Scharnierwinkel Top
	A371350	Scharnierwinkel Alu
625	A330130	Tandemhalter
635	A330150	Scharnierstift
640	N000450-00-00	Scharnierabdeckung Oberteil
650	N000449-00-00	Scharnierabdeckung Unterteil
660	N000209-00-00	Seitenabdeckung Scharnier
670	A372330	Bolzenhalterung
680	A372480	Halterung für Raste, 2-flügelig
690	A372280	Bolzen für Schlossraste
700	N000364-00-00	Schloss komplett
710	N001697-00L00	Entriegelungsmitnehmer, Linkslauf
710	N001697-00R00	Entriegelungsmitnehmer, Rechtslauf
720	N000394-00-00	Schlossabdeckung innen, Standardschloss
720	N000365-00-00	Schlossabdeckung innen, für Schloss ohne Außengriff
730	N000364-00-00	Schloss komplett, für Verriegelung mit Außengriff
730	N000368-00-00	Schloss komplett, für Verriegelung ohne Aussengriff
740	N000984-00-00	Schlossplatte
741	N000986-00-00	Abdeckblech 17 mm
742	N000988-00-00	Abdeckblech 22 mm
743	N000985-00-00	Kämpferplatte
745	N000275-00-00	Adapter für Außenblende
750	A530200	Senkschraube M4x12, DIN 7991
760	N000363-00-95	Torgriff komplett, silber
760	N000363-00-09	Torgriff komplett, schwarz
760	N000363-00-94	Torgriff komplett, Edelstahl
760	N000363-00-33	Torgriff komplett, gold
770	N0002841-00-00	Dichtungsunterlage Torgriff

EC-Declaration of Conformity

According to Construction Products Directive 89/106/EEG, Appendix III, 2, ii, Option 2

We, **Cardo Door Production GmbH**
Normstahlstraße 1-3
D-85368 Moosburg, Germany

hereby declare that the product described below complies in its design and construction and in the version marketed by us with the basic requirements of the Construction Products Directive 89/106/EEG.

Product description

Function	Hand-operated garage door with horizontal door leaf opening			
Model	Side Sectional Door			
Type	Topclassico(BGL)	TopframeAlu(BFL)	Topframewood(BFL)	ToptrendIso(BGL)
	TopflairIso(BGL)	TopframeCopper(BFL)	ToplineIso(BGL)	TopwinIso(BGL)
	Topframe(BFL)	TopframeSteel(BFL)	TopstyleIso(BGL)	

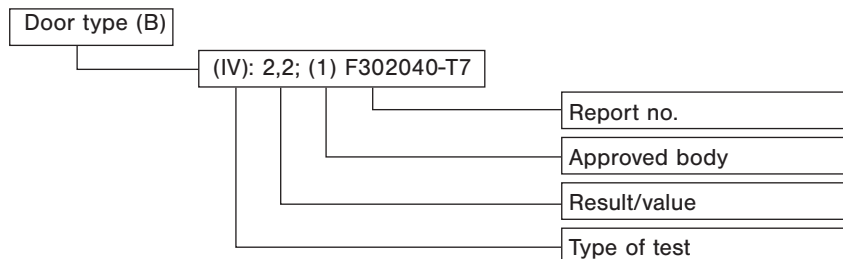
Harmonised standards applied

DIN EN 12604:2000-08	Doors - Mechanical Aspects – Requirements
DIN EN 12605:2000-08	Doors - Mechanical Aspects – Test Methods
DIN EN 13241-1:2004-04	Doors – Product Standard – Products without Fire and Smoke Protection Properties

The following tests were conducted by these approved bodies:

(Legend for the data in brackets for the individual door types)

Example



Legend

B (I): 3; (1) F314414B	F(IV): 2,2; (1) F302040-T7
(II): 0*; (1) F314414	G(IV): 2,0; (1) F302040-T8
(III): 0; (1) F314414B	L(VI): -, (2) 028-71380433

* without handle=1

Approved body

(1) SP Swedish National Testing and Research - Box 857 - SE-50115 Borås, Sweden, Report no.
(2) TÜV SÜD Product Service GmbH - Ridlerstraße 65 - D-80339 München, Germany, Report no.
(3) IFT Rosenheim - Theodor-Gietl-Straße 7-9 - D-83026 Rosenheim, Germany, Report no.

Type of test

(I) EN12424 resistance to wind load, class	(IV) EN12428 heat permeability W/(m²K)
(II) EN14425 resistance to penetrating water, class	(V) mechanical stability
(III) EN12426 air permeability, class	(VI) production monitoring

Frank Achterbosch, Managing Director
 Moosburg, 01.01.2012

Translation from the original instruction manual

Table of contents	EN	English
Introduction	12	
Description of product	12	
Regarding these Operating and Assembly Instructions	12	
Use of Symbols	12	
Correct Use, Warranty	12	
Informal Safety Measures	12	
Safety Instructions	12	
Safety Instructions for Installation	13	
Safety equipment on the door	13	
Storage	13	
Preparation for Installation	13	
Protection of the Surface	13	
Installation	13	
Mounting Preparations	13	
Mounting Material	14	
First use	18	
Operation	18	
Troubleshooting	18	
Maintenance	18	
Further Instructions	18	
Technical data	18	
Dismantling, disposal	18	
Spare parts list	19	

Introduction

Before installation and operation, please read the operating instructions and assembly plan carefully. It is essential to comply with the illustrations and instructions..

Description of product

The Side Sectional Door (SSD) comprises vertical sections to suit the height of the opening. The number of sections is determined by the width of the opening.

The door is hung into the ceiling runner with the pulleys and guided in the ground runner by guide rollers or brush guides. The door can open to the right or left or in both directions (symmetrical or asymmetrical) for two-leaf doors. The door is moved sideways or inwards/rearwards by runner curves or straight runners.

The ground runner is cast in the floor with drainage outlets to the outside or screwed to the finished floor as a renovation runner.

The curves used will vary depending on the wall-jut.

The door is fitted with two rubber profile seals on the lock side and with brush seals on the inlet side and on the top and bottom. Normstahl MAGIC 600 and MAGIC 1000 door operators can be fitted to all Side Sectional Door models.

Delivery: Side Sectional Doors are delivered flat-packed.

As a coating of stoved polyester is applied to steel skins before they leave the factory, no additional protection is required.

Wood skins are pre-impregnated before leaving the factory and have to be finish treated for long-term protection by the customer immediately after installation.

Packaging: We use only recyclable materials. Our packaging meets legal requirements and is suitable for environmentally-friendly local disposal.

Regarding these Operating and Assembly Instructions

The assembly plan and operating instructions are to be used in conjunction with each other. Pictograms in the assembly plan are explained in the text section.

The right to make changes to the technology and illustrations is reserved.

Assembly instructions for the door are illustrated in the drawing supplied, which is based on a standard door installation. As far as possible, separate documentation will be provided for door variants which require assembly operations deviating from the standard.

Use of Symbols

The following symbols are used in these instructions:



CAUTION: Warns of danger to persons and material. Failure to observe these warnings may result in personal injury and material damage.



WARNING: Warns of potential damage to materials. Failure to observe these warnings may lead to such damage



NOTE: Technical instructions to which particular attention must be paid.

Correct Use, Warranty

This garage door is suitable for use in single car garages of single household private residences. Any use beyond this shall be deemed not to be correct use.

All

- conversions or additions
- use of non-original spare parts not expressly approved by the manufacturer in writing and
- carrying out of repairs by personnel not authorised by the manufacturer

may lead to the guarantee and the provisions of the warranty becoming null and void.

Ten year warranty from date of invoice on all door parts and surfaces (surface warranty does not apply in coastal installations). Changes of colour that can occur over time are excluded from the warranty.

We accept no liability for damage resulting from non-observance of the instruction manual.

Please quote reference and serial number with all enquiries along with the model description according to the specification plate on the door leaf.

Informal Safety Measures

Retain the safety measures, assembly plan and operating instructions, provided for information, for future use.

Ensure that information on measures to be taken if the door and/or its fittings should fail are kept in the area of the door. Tip: Place the assembly plan and operating instructions in a protective sleeve and attach it inside the garage or near the door in a clearly visible location.

Safety Instructions



GENERAL SAFETY INSTRUCTIONS

The door can only be operated when the entire operating area is clearly free of individuals or physical obstructions.

Unacceptable activities when operating a door:

- Driving or walking through a moving door.
- Lifting or pushing objects and / or people with the door.

Particular care should be exercised when operating the door manually in windy or stormy conditions. There is a danger that the strength of the wind will endanger safe movement of the door panel.

A latched and locked door can be unlocked and opened from the inside by releasing the catch and then pushing the locking handle.

Safety Instructions for Installation



CAUTION: Have the door installed by trained specialist personnel and by at least 2 people.

The load-bearing strength and suitability of the support structure of the building in which the door is to be installed, must be checked by competent personnel and confirmed.

The door must be attached reliably and in full at all the fixing points. Ceiling suspension points must be provided with two screws per fixing point. The fixing materials must be selected to suit the nature of the supporting structure so that each of the fixing points can withstand a minimum tensile force of 800 N.

If these requirements are not fulfilled, there is a risk of personal injury and damage to property from a door dropping down or opening in an uncontrolled manner.

When drilling fixing holes, please ensure that there are no services, ie. electric cables, water pipes etc within the drilling area.

Prop securely any unfixed door safely.

Comply with the relevant health and safety regulations.

Keep children out of the way during installation.

Risk of injury from sharp edges! Wear gloves.

Safety equipment on the door



CAUTION: The garage door is fitted with the following safety equipment. This equipment must not be removed or its function impaired.

Hinge covers to prevent crushing.

Locking handle (handle to unlock and open the door from inside)

Lever for unlocking the lock (to unlock the lock manually from inside)

Storage

Prior to installation, the door must be stored in a covered, dry location.

Preparation for Installation

The door aperture and the garage floor must be straight both vertically and horizontally.

Only install door in dry garages.



NOTE: Only have painting undertaken by trained specialist personnel, taking account of the information in the section on technical data and the regulations on the protection of the environment.

Protection of the Surface

Be careful when masking off painted surfaces. Adhesive tape can damage the paint.

Place door elements on a suitable layer of material (cardboard etc.) to protect the surface.

Protect painted surfaces and door skin from dirt, especially from mortar and splashes of lime.

Treat wooden finishes with standard commercial wood protection products or varnish to provide the panels with long-lasting protection. To avoid the wood becoming distorted, apply paint to the inside and outside of the door at the same time. Only paint dry wood.

Installation

The numbers preceding the work stages and instructions for the sections

- Installation

Refer to the respective illustrations in the assembly plan.

Read the operating and safety instructions fully before commencing the installation. Contact your service partner before commencing work if you are doubtful about any aspects of it.

1 Supplies (Standard Version)

See illustration 1.

2 Required Tools

See illustration 2.

3 Packaging

We only use recyclable materials for door packaging. Please dispose of packaging materials pursuant to the corresponding national regulations.

- Remove wrapping foil.
- Take out cardboard box A with accessories.
- Remove vertical door case (B) and lintel runner parts (C).
- Remove upper runner curve (D).
- Remove first section(s) and place carefully to one side.
- Remove runner assembly (E) (ground runner and rest of the profiles).



NOTE: Take the rest of the door sections out of the transport frame and lay them on a suitable surface (cardboard, felt) to prevent damage to door surfaces.

Mounting Preparations

Interior of garage including wall-juts must be finish plastered.

Floor pavement works or other floor finishing works may only be carried out after mounting of the garage door.

For finished floors (old buildings) either use immersed ground runner or install renovation ground runner.

The runners (lintel runners and ground runners) for the lintel and front area are marked with a white label.



NOTE: For doors with renovation ground runner, with double curve, with hinge bracket or 2-leaf doors additional exceptional features must be observed. This will be pointed out in the text, when required.

Mounting Material

Use plugs and fastening screws with washers that are suitable for the respective walling conditions - minimum screw diameter 8 mm.

4 Installing the U-profile ground runner

- Fasten the anchors (144) to the ground runner parts.
- Lay out the ground runners; the runners for the front part are marked by a white adhesive label.
- Bend off the ground runner curve (142) and keep in the right curve with a wire, if necessary (ill. 5.3).
- Screw down ground runners (140), ground runner curve (142) and ground runner extensions (143) together with the links (145) (ill. 5.4).



NOTE:

- For very wide doors similarly mount extensions for the ground runners.

- Use a bubble level to determine the highest point of the unpaved floor.
- Lay the ground runner **horizontally** by placing something underneath - **do not fasten with a peg!**

5-6 Installation of renovation ground runner (additionally)



ATTENTION:

- Excessive unevenness of the ground must be levelled out before installing the renovation ground runner.
- The ground may not rise in the area of the extension by more than 0.5 cm.

- Lay out ground runner parts depending on the installation situation according to figure 5.



NOTE:

- For very wide doors, the ground runner (130) must be put together from several parts. To do this, knock the link (131) carefully into the end as far as it goes and then join the next ground runner part in the same way.

- Divide the holders (111) over the ground runner extension depending on the number available and push them on.
- Insert and snap the brackets (110, 112) onto the ground runner extension (120).
- Join and snap in the ground runner curve segments (113) as shown in fig. 6.
- Fit the connection part (114/115) at the start of the curve in the same way.



NOTE:

- On doors without curves the connection part (114/115) is fitted to the beginning of the ground runner extension (120) on the brackets (110, 112).

- Join and snap in the ground runners (130), ground runner curve and ground runner extension (120).
- Hang the additional ground anchors (116) into the curve segments (113) on the outside of the curve if necessary
- Do not fasten ground runner with pegs yet!

7 Preparations for Mounting the Runner Brackets

- Align ground runners to approx. 50 mm to the lintel and the lateral wall and secure against slipping.
- Slip assembly adapter (360) onto door case and place **on ground runner**.



NOTE: For the 2-leaf door use the auxiliary brace which is part of the supplies instead of the door case.

- Mark dowel holes (X) and upper edge of runner bracket (Y).
- Join up the markings with two horizontal lines at the lintel and the lateral walls.



NOTE: If the lintel height is lower than 60 mm the runner must be attached to the ceiling. For distance of fastening holes to the lintel see ill. 11.3.

8-9 Mounting the Door Case (Only Single-Leaf Door)



CAUTION: During the assembly secure vertical door case against falling.

Renovation ground runner (8):

- Knock the bottom link (309/310) into the end of the ground runner on both sides up to a distance of approx. 3 mm.
- Install vertical door case (301) and screw to link at the bottom (309/310). Screw with row of holes B.

U-profile ground runner (9):

- Install vertical door case (301) and screw together bottom link (160/161) and ground runner. Screw with row of holes B. The screw (029) must be at the same height as the notch C.

10 Attaching the Door Case (Only Single-Leaf Door)

- Align door case vertically and flush with the wall-juts.
- Attach vertical door case.
- Attach upper link (350/351) and wall angle (390/391) to the door case.



NOTE: Screwed connection with track of punched holes **A** or **B** as for lower link.

11 Attaching the Runner Brackets

- Mark fastening points for the runner brackets (520) in the lintel and lateral wall area depending on the number of available brackets and runner joints.



NOTE: Keep regular distances. Maximum distance = 700 mm.

In the area of the runner joints and at the joint spot of the two door halves (2-leaf door) no runner brackets must be attached.

- Drill dowel holes for runner brackets.
- Align and attach all runner brackets at the upper auxiliary line. Tighten screws only slightly.



NOTE: Observe the different fastening methods:

- Fastening to the lateral wall (fig. 11.1).
- Attachment at the lintel with seat for lintel sealing (ill. 11.2).
- Attachment at the ceiling (ill 11.3).

12-16 Fastening the upper runners

- Screw the lintel runner curve (510) to the runner brackets (520). Set the distance from the lateral wall and the lintel according to the following table.

Model	Coating thickness	Lintel area	Distance to wall "A" (mm)		
			Standard	Hinge bracket	Double curve
Topline, -classic, -style, -trend, -flair		47	47	52	57
Aluminum frame construction					
- Metal sheet casing, 1-wall	11	47	57	67	57
- Wooden skin	16	47	57	67	57
- Herringbone, coffers	22	52	57	77	57
- Max. coating thickness	35	57	67	77	67



NOTE:

In the lateral wall area the saucer head screw (030) can be inserted from top to bottom.

- Install the runners in the lintel and lateral wall area starting with the curves.



NOTE:

For doors which open straight (without curve), installation must begin on the vertical door case.

- Fix the lintel runner (510) (fig. 12).
- Reinforce runner joints with clips (525).
- Install the lintel runner extension (500, fig. 14) in the lateral wall area (as in fig. 12).
- Set distance from wall "A" and align lintel runners in line. Use the assembly adapter (50) to set the distance from the wall (fig. 16).
- Tighten all clip screw connections (030, 026).
- Set the lintel runner to the "ZLH" (door case clearance) dimension according to the enclosed table and carefully align horizontally.
- Set the "ZLH" (door case clearance) dimensions for the 2-leaf door with the auxiliary brace. To do this, place the auxiliary brace with the notches provided between the lintel runner and the ground runner (fig. 16).
- Tighten the lintel runner fastening screws to the lintel and lateral wall.
- Tighten the screw connection of the upper link (525) to the vertical door case (301) (fig. 14).



NOTE: The runner brackets can be fastened additionally by the $\varnothing$ 8.5 bore holes.

17 Installing the lintel sealing

- Extend and screw support rails (340) using the adapter plate (345).
- Install the corner sealing (202) on the support rail on the curve side.

- Insert support rail into the seats (570).
- Cut into the lintel sealing and bend over the lugs (570A).

18 Installing the stop buffer, door stopper

- Snap in the rubber buffer on the correct side.
- Fasten the stop buffer to the end of the lintel runner (fig. 18).

2-leaf doors:

- Install the door stopper (550) at the joint between the two door halves.

19-20 Installing horizontal brushes

Doors in self-supporting sheet steel construction (fig. 19)

- Thread brush (201) onto the underside of the door, push as far as it goes or up to the end of the seat profile and cut off to the right length. Overhang over the seat profiles approx. 5 mm
- Then pinch both ends of the seat profile sufficiently to prevent slipping of the brush.

Doors in self-supporting aluminium frame construction (fig. 20)

- Cut the brush to the required length according to the respective section, add an allowance of approx. 1 cm if in doubt.
- Thread into the plastic cover from the inside to the outside as shown in fig. 20.1.
- Lift the plastic cover slightly and pull the brush through to the opposite end.
- Push the brush through into the seat as far as it goes in the direction of the section centre, cut off overhanging brush if necessary; the cover must snap back on.

21 Installing the intervention guard



NOTE:

The lengths of the intervention guard profiles (210) depend on the section type (lock, middle or end section).

- Clean the insides of the cross connection profiles (remove grease).
- Assign the intervention guard profiles based on length.
- Pull off protective backing strips.
- Stick and firmly press down the intervention guard profiles flush with the bottom edge of the cross connection profiles with the specified lateral distances.

22 Installing the lock section

- Remove the lock section (601) as a setup aid from the pallet.

Renovation ground runner

- Thread the brush guides into the ground runner.
- Install the lock section and insert the pins of the brush guides (149) into the seats of the locking element (610/611) and tandem holder (625) when setting down on the ground runner.

U-profile ground runner

- Fastening the guide rollers (151).
- Position the lock section with the guide rollers into the ground runner and secure against falling over.
- Hang in and fasten the running gears (615).

NOTE:

- Fasten the running gear to the locking element (601) by external screw on the tandem holder (625) through the middle hole.
- Set a gap of 5 mm between the bottom edge of the lintel runner and the top edge of the door.

23 Aligning the ground runner

- Move the lock section into the 3 positions shown in fig. 23 and align carefully perpendicularly by moving the ground runner.

NOTE:

The lower brush guides or guide rollers must hover as freely as possible in the centre of the ground runner profiles in the straight and curve sections and may never scrape or roll along the profile walls under tension.

U-profile ground runner

- Prop up the ground runner after aligning so that it is uniformly approx. 10 mm from the ground.
- Align the ground runner again horizontally and fasten with a peg.

24 Installing the door sections

Renovation ground runner

- Thread the brush guides into the ground runner.
- Install the sections and insert the pins of the brush guides (149) into the seats of the tandem holder (625) when setting down on the ground runner.

U-profile ground runner

- Install guide roller (151) in tandem holder (625).
- Hang in and fasten the running gear (615).
- Line up the hinge bracket (620) and tandem holder (625), knock in hinge pins (635).

NOTE:

- Grease hinge pins and eyes.
- Distance from lintel runner at top = 5 mm.
- Fasten last running gear through outer hole.

Lower and centre row of hinges

- Snap bottom part of hinge cover (650) onto tandem holder and top part of hinge cover (640) onto hinge bracket (620) and hinge pin (635).

25-30 Installing end section pulleys

Install end section pulleys situation-dependently according to conditions.

Situation A: without curve (fig. 25) and Situation B: single curve (fig. 26)

- Fasten to running gear (615) with screw (031).

Situation C: Single curve with hinge console (fig. 27/28)

- Fasten hinge consoles (137/138) to the door end section.

With renovation ground runner (fig. 27):

- Loosely pre-assemble guide seat (136) and lower hinge console.
- When installing the section, thread the bolt (149) of the brush guide through the long hole of the hinge console and the holes in the guide seat.

With U-profile ground runner (fig. 28):

- Install guide roller (155) loosely.
- Fasten running gear (615) loosely through outer hole.
- Install door end section and close the door.
- Align door end section, set running gear and brush guide seat or guide roller in the long hole and screw tight.

Situation D: Double curve (fig. 29/30)

- Fix pulley on spring bearing (617/618) for upper double curve to the end section.

With renovation ground runner (29):

- Insert guide for end section (134/135) into the end of the curve casing (132/133) as far as it goes and fasten with peg.
- Fasten guide claw (180) to bottom of end section.

With U-profile ground runner (30):

- Fasten guide roller (170/171) for lower double curve to door leaf.

31 Installing the upper hinge cover

- Join the top part of the hinge cover (640) and the lateral cover (660).
- Fit the hinge covers in the same way as for the lower row of hinges.

32 Setting the locking mechanism 1-leaf door

- Push the lock section to the vertical door case.

Renovation ground runner

- Set upper lock bolt and lower lock catch (311) in line with the locking elements (610/611).

NOTE:

Top:

- Vertical adjustment:
Loosen 2 screw connections (027).
- Horizontal adjustment:
Loosen hexagonal nut (026) on the lock bolt.

Bottom: Vertical adjustment:

- Loosen screw connection for lock catch (311).

U-profile ground runner

- Set upper and lower lock bolts in line with the locking elements (610/611).

NOTE:

- Vertical adjustment:
Loosen 2 screw connections (027).
- Horizontal adjustment: Loosen hexagonal nut (026) on the lock bolt.

33 Setting the locking mechanism 2-leaf door

- Push both lock sections to the centre.
- Set upper and lower lock bolts in line with the locking elements (610/611).



NOTE:

- Vertical adjustment: Loosen hexagonal nut (026) on the lock bolt.
- Horizontal adjustment: Loosen two hexagonal nuts (027) and move the bolt bracket (670) as required.

- Check even locking from the inside.

34 Installing stop rail for lateral sealing

- Close the door fully and let the locking mechanism snap in if necessary.
- Measure the distance from the edge of the wall to the stop rail of the vertical brush from the outside.
- Push the door fully open and fasten the stop rail with the measured dimension minus 5 mm as a spacing dimension.



NOTE:

Let the stop rail stand on the ground, overlap the profiles in the middle until the overhang at the lintel reaches up to the lintel sealing.
Use fastening screws with flat heads as far as possible.

- Clamp corner sealing (202) at the bottom between the wall and the stop rail (320) and push right down.
- Adjust the lower and upper corner sealing (202). Shorten the appropriate fibre bundles with a pair of scissors so that the sections only touch lightly and are not bent over completely.

35-37 Cutting and installing the door skin



CAUTION:

When cutting and fixing the door skin, always keep the correct distance as in fig. 36 or the angle as in fig. 37 (= finger protection when closing the door).



ATTENTION:

- Maximum skin thickness (depending on the order) up to 20 mm or 21 – 30 mm.
- Door section must lie flat when screwing on the skin.

- Cut door skin according to figures 35 to 37.
- Angle the skin at the side ends respectively by 30° (fig. 37) or leave a distance of 16 mm between the ends (fig. 36).
- Fasten the door skin horizontally to the aluminium end profiles as shown in fig. 35 (=vertical section).
- Fasten the door skin to the aluminium lateral profiles as shown in fig. 36 and 37 (= horizontal section).

38 Floor Pavement Connection with Drains (only U-profile ground runner)



NOTE: Drains must be incorporated when applying the floor pavement.

- Incorporate channels at the height of the recesses in the ground runner.



NOTE: The upper edge of the floor pavement at the outside should be approx. 10 mm below the upper edge of the ground runner.

- Clean ground runner and channels from dirt.



ATTENTION: When installing the flooring ensure that the ground runner is completely filled (with no air inclusions).

First use

Operational check

Carry out an operational check. Check that the door can open and close freely.

Check that all protective covers have been fitted.

Unlocking/locking

Check that setting and adjust if necessary.

Cable-type locking mechanism

Lightly prestress the cable. There should be no play on the handle.

Once you have fitted the door, take the film covering off the door leaf. (see ill. 38).

Operation



CAUTION: Failure to take due care when operating the Side Sectional Door can lead to personal injury or damage to property.

Observe basic safety rules:

When opening and closing the door, please ensure that the operational area of the door or doors are not obstructed. Keep children away from the door.

Always use the handles when opening or closing the door by hand.

When opening the door, push the leaf as far as it will go and wait for it to come to a stop. When closing the door, allow the lock mechanisms to engage fully.

Do not operate the Side Sectional Door if any of the safety equipment is missing or faulty.

Lock mechanism:

Always unlock the door before opening. Unlock the door by turning the key to the left or turning the catch to the right. Constant opening of door possible. Lock the door by turning the key to the left or by turning the catch to the left.

Troubleshooting

If the door becomes sluggish, clean and lubricate moving parts and check lock mechanisms.

Only use the door if it is fully operational. Rectify faults immediately or contact Customer Service.

Maintenance

Check that all door fixtures are secure every six months and replace if necessary.

Lubricate the lock cylinder every six months using graphite powder only.

Clean the floor rail every six months.

Clean the garage door regularly. Do not use corrosive, thinning or abrasive cleaning agents.

Clean and lightly lubricate moving parts every six months.

Make sure that the running surfaces of wheels are kept free from dirt, oil, grease and foreign bodies. Foreign bodies or oils must not be allowed to penetrate the lock.

Clean all seals every six months and treat with a care product.

Further Instructions

Installing a Door Drive

When installing an electric drive for the garage door, the closing forces permitted by law may not be exceeded.

This is guaranteed if the MAGIC 600 or MAGIC 1000 door drives are installed.

Protection of the Environment

All the materials used for packaging and for the garage door can be recycled.

Please dispose of any waste material in accordance with the disposal legislation pertinent to your country.

Technical data

Width, height, weight	See order confirmation and nameplate
Steel skins	Stoved polyester paintwork
Special paint finishes	Stoved polyester paintwork overcoat
Wood skins	Pre-impregnated
Steel parts	Galvanized

Dismantling, disposal

The door must be dismantled by qualified personnel.

The door is dismantled by reversing the installation procedure.

Always use environmentally-friendly disposal methods.

Spare parts list

(Drawing, page 155)

Item	Item no.	
009	A550050	Washer 8.4 DIN 125, galvanised
010	A550180	Washer 8.4 DIN 125, stainless
011	A540040	Nut M6, DIN 934, stainless
012	A540250	Nut M8, DIN 934, stainless
013	A540080	Nut M8, DIN 934 flat, galvanised
020	A520600	Pan head chipboard screw 3.5x15, galvanised
021	A530080	Countersunk screw M6x10, DIN 7991, stainless
022	A510130	Hexagon head screw M8x55, DIN 933, galvanised
023	A510250	Hexagon head screw M8x30, DIN 933, galvanised
024	A540150	Lock nut M10, DIN 985, galvanised
025	A240090	Nut M8, DIN 934, galvanised
026	A540110	Flange nut M8, DIN EN 1661, galvanised
027	A540190	Flange nut M6, DIN EN 1661, galvanised
028	A520130	Saucer head screw M6x16, DIN 603, stainless
029	A520290	Saucer head screw M8x15, DIN 603, short square bar, galvanised
030	A520300	Saucer head screw M8x20, DIN 603, galvanised
031	A530500	Cheese head screw M10x120, DIN 912, galvanised
032	A550080	Washer 10.5 DIN 125, galvanised
033	A510440	Self-tapping screw 4.8x13, DIN 7981, galvanised
034	A510810	Self-tapping screw 6.3x13, DIN 7981, galvanised
036	A540140	Nut M10, DIN 934, galvanised
037	A510350	Hexagon head screw M10x55, DIN 933, galvanised
038	A540130	Nut M10, DIN 934 flat, galvanised
039	A530530	Cheese head screw M8x35, DIN 7984, galvanised
040	A520290	Thread tapping screw 3.5x16, DIN 7500 C, galvanised
041	A520110	Saucer head screw M6x12, DIN 603, galvanised
050	N001652-00-00	Setting gauge 2-leaf
110	N001637-00-00	Holder C-profile left
111	N001639-00-00	Holder C-profile centre
112	N001638-00-00	Holder C-profile right
113	N001634-00-00	Curve segment
114	N001635-00-00	Curve start left
115	N001636-00-00	Curve start right
116	N001658-00-00	Ground anchor for curve segment
120	N001633-00-00	Aluminium ground runner side
130	N001632-00-00	Aluminium ground runner front
131	N001640-00-00	Link front
132	N001654-00L00	Curve casing left hand running
133	N001654-00R00	Curve casing right hand running
134	N001650-00L00	Guide end section DC left hand running.
135	N001650-00R00	Guide end section DC right hand running.
136	N001649-00-00	Guide seat hinge console
137	V100190	Hinge console
138	V100200	Hinge console
140	A372600	U-profile ground runner front
142	A372650	U-profile ground runner curve stainless
143	A372600	U-profile ground runner side
144	A372590	Ground runner anchor stainless
145	A372630	Link ground runner stainless
150	N001645-00-00	Brush guide
151	U200020	Guide roller bottom
152	V100090	Guide roller bottom
155	V100140	Guide roller for hinge console
160	A372110	Link door case-ground runner left
161	A372120	Link door case-ground runner right
170	V100071	Guide roller bottom DC left hand running
171	V100081	Guide roller bottom DC right hand running
175	A372610	Double curve bottom left hand running
176	A372620	Double curve bottom right hand running
180	N001651-00-00	Guide claw double curve
200	N001630-00-00	Brush 25 mm
201	N001629-01-00	Brush 12 mm, bottom
202	N001653-00-00	Corner sealing
203	A370310	Brush 18 mm, top
210	N001647-00-00	Intervention guard
211	N001628-00L00	Brush seat left
212	N001628-00R00	Brush seat right
301	N001652-00-00	Vertical door case
309	N001641-00L00	Corner connection left hand running
310	N001641-00R00	Corner connection right hand running
311	N001642-00-00	Lock catch bottom
312	A520260	Saucer head screw M8x16, DIN 603, stainless
320	N001631-00-00	Stop rail lateral sealing
330	N001648-00-00	Stop rail vertical sealing
340	A372390	Stop rail lintel sealing
345	A372510	Adapter plate lintel sealing
350	A372090	Corner connection top left hand running
351	A372100	Corner connection top right hand running
360	A372640	Assembly adapter
370	A372180	End profile lock
380	A372190	End sealing
390	H330620	Wall bracket
391	H280180	Wall anchor straight
410	A372400	Rubber seal end section + lintel
420	A371400	Rubber seal vertical door case
500	A372000	Top runner profile
510	A372560	Top runner curve
520	A372010	Bracket 34
	A372020	Bracket 42
	A372030	Bracket 54
	A372040	Bracket 70
525	A372070	Clip 35
525	A372080	Clip 45
530	A331010	Rubber buffer
540	A372520	Buffer for standard and double curve
541	A372530	Buffer for hinge console
542	A372370	Buffer holder
544	A372660	Bracket for flange nuts
550	A590540	Stopper for door centre complete
555	A372360	Stopper for door centre
560	A390200	Rubber buffer M8
570	A372050	Base plate
580	A372410	Double curve top left hand running
581	A372420	Double curve top right hand running
595	A372060	Ceiling fastening bracket 55x85 mm
610	A372230	Locking element left hand running
611	A372240	Locking element right hand running
615	A372200	Running gear complete
617	A372490	Pulley top double curve left hand running
618	A372500	Pulley top double curve right hand running
620	A330790	Hinge bracket Top
	A371350	Aluminium hinge bracket
625	A330130	Tandem holder
635	A330150	Hinge pin
640	N000450-00-00	Hinge cover top part
650	N000449-00-00	Hinge cover bottom part
660	N000209-00-00	Lateral cover hinge
670	A372330	Bolt bracket
680	A372480	Bracket for catch, 2-leaf
690	A372280	Bolt for lock catch
700	N000364-00-00	Lock complete
710	N001697-00L00	Catch driver, left hand running
710	N001697-00R00	Catch driver, right hand running
720	N000394-00-00	Lock cover inside, standard lock
720	N000365-00-00	Lock cover inside, for lock without outside handle
730	N000364-00-00	Lock complete,for locking mechanism with outside handle
730	N000368-00-00	Lock complete,for locking mechanism without outside handle
740	N000984-00-00	Lock plate
741	N000986-00-00	Cover plate 17 mm
742	N000988-00-00	Cover plate 22 mm
743	N000985-00-00	Sash plate
745	N000275-00-00	Adapter for outside panel
750	A530200	Countersunk screw M4x10, DIN 7991
760	N000363-00-95	Door handle complete, silver
760	N000363-00-09	Door handle complete, black
760	N000363-00-94	Door handle complete, stainless steel
760	N000363-00-33	Door handle complete, gold
770	N0002841-00-00	Sealing underlay door handle

Déclaration de conformité CE

Conformément à la directive des produits de construction 89/106/CEE, annexe III, 2, ii, possibilité 2

Par la présente, nous, **Cardo Door Production GmbH**

Normstahlstraße 1-3

D-85368 Moosburg, Germany

déclarons que le produit désigné ci-après, de par sa conception et son type, ainsi que dans l'exécution prévue par nous pour sa commercialisation, satisfait aux exigences de base de la directive des produits de construction 89/106/CEE.

Description du produit

Fonction	Porte de garage à actionnement manuel, avec ouverture du tablier horizontale			
Modèle	Porte sectionnelle à refoulement latéral			
Typ	Topclassiciso(BGL)	TopframeAlu(BFL)	Topframewood(BFL)	ToptrendIso(BGL)
	TopflairIso(BGL)	TopframeCopper(BFL)	Toplinelso(BGL)	ToptwinIso(BGL)
	Topframe(BFL)	TopframeSteel(BFL)	TopstyleIso(BGL)	

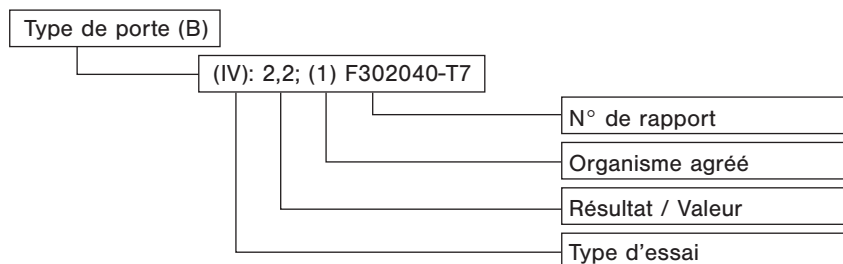
Normes harmonisées appliquées

DIN EN 12604:2000-08	Portes – Aspects mécaniques – Exigences
DIN EN 12605:2000-08	Portes – Aspects mécaniques – Méthodes d'essai
DIN EN 13241-1:2004-04	Portes – Norme de produit – Produits sans propriétés protectrices contre le feu et la fumée

Les essais suivants ont été effectués par ces organismes agréés

(légende pour les indications entre parenthèses pour les différents types de portes)

Exemple



Légende

B (I): 3; (1) F314414B	F(IV): 2,2; (1) F302040-T7
(II): 0*; (1) F314414	G(IV): 2,0; (1) F302040-T8
(III): 0; (1) F314414B	L(VI): -; (2) 028-71380433

* sans poignée=1

Organisme agréé

(1) SP Swedish National Testing and Research - Box 857 - SE-50115 Borås, Sweden, N° de rapport
(2) TÜV SÜD Product Service GmbH - Ridlerstraße 65 - D-80339 München, Germany, N° de rapport
(3) IFT Rosenheim - Theodor-Gietl-Straße 7-9 - D-83026 Rosenheim, Germany, N° de rapport

Type d'essai

(I) EN12424 Résistance à la charge au vent, classe	(IV) EN12428 Perméabilité à la chaleur W/(m²K)
(II) EN14425 Résistance contre la pénétration d'eau, classe	(V) Stabilité mécanique
(III) EN12426 Perméabilité à l'air	(VI) Surveillance de la production

Frank Achterbosch, gérant
Moosburg, le 01.01.2012

Traduction extraite du mode d'emploi original

Table des matières	FR Français
Traduction de la déclaration allemande	20
Déclaration de conformité CE	20
Introduction	21
Description du produit	21
Informations relatives aux présentes instructions de service et de montage	21
Symboles utilisés	21
Utilisation conforme, garantie	21
Mesures de sécurité informelle	21
Instructions de sécurité	21
Instructions de sécurité pour le montage	22
Dispositifs de sécurité de la porte	22
Stockage	22
Préparations pour le montage	22
Protection de surface	22
Montage	22
Préparation du montage	22
Matériel de fixation	23
Mise en service	27
Utilisation	27
Résolution des problèmes	27
Entretien	27
Remarques additionnelles	27
Données techniques	27
Démontage, recyclage	27
Liste des pièces de rechange	28

Introduction

Lire attentivement les instructions de service et le plan de montage avant le montage et la mise en service. Respecter impérativement les figures et remarques fournies.

Description du produit

La porte sectionnelle latérale est composée de sections verticales adaptées à la hauteur d'ouverture. Le nombre de sections dépend de la largeur d'ouverture.

La porte est suspendue au plafond avec les galets de roulement dans le rail de roulement au plafond et guidée au sol par des rouleaux ou des balais dans le rail de roulement au sol. La porte s'ouvre vers la gauche ou vers la droite, ou des deux côtés en cas de portes à deux vantaux (symétrique ou asymétrique). Des courbes de rails de roulement ou des rails droits guident la porte vers l'intérieur/l'arrière contre la paroi.

Le rail de roulement au sol est soit coulé dans le sol avec des orifices d'évacuation de l'eau vers l'extérieur aménagés, soit vissé sur le sol terminé en cas de rénovation. Différents rails en courbe peuvent être utilisés en fonction de l'embrasure.

Côté fermeture, la porte est munie de deux profils en caoutchouc, avec un joint balai sur la zone de refoulement ouverture, en haut et en bas. Tous les modèles de portes sectionnelles latérales peuvent être équipés des motorisations de porte Normstahl MAGIC 600 et MAGIC 1000.

Livraison : La porte sectionnelle latérale est livrée démontée sur palette.

Les revêtements acier sont recouverts d'un laquage polyester au four et ne requièrent aucune protection supplémentaire.

Les revêtements bois sont pré-imprégnés en usine et doivent recevoir une deuxième couche de protection pour garantir leur longévité.

Emballage : Nous utilisons exclusivement des matériaux recyclables. L'emballage devra être recyclé conformément aux prescriptions légales en vigueur et selon les possibilités de tri sélectif sur place pour respecter l'environnement.

Informations relatives aux présentes instructions de service et de montage

Le plan de montage et les instructions de service sont indissociables et se complètent. Dans le plan de montage, des pictogrammes renvoient à des textes explicatifs. Sous réserve de modifications sur le plan technique et des figures.

Les étapes de travail sont décrites dans le plan de montage sur la base de l'exemple de la porte Standard. Lorsque c'est nécessaire, les étapes de travail sont décrites en plus pour les autres variantes de portes.

Symboles utilisés

Les symboles suivants seront utilisés dans ces instructions :



DANGER : signale un risque pour les personnes et le matériel. Le non-respect des remarques accompagnées de ce symbole peut être à l'origine de blessures graves et lourdes dégâts matériels.



ATTENTION : signale un risque de dégâts matériels. Le non-respect des remarques accompagnées de ce symbole peut être à l'origine de dégâts matériels.



REMARQUE : remarques techniques à respecter tout particulièrement.

Utilisation conforme, garantie

Cette porte de garage a été conçue uniquement pour les garages individuels équipant les maisons individuelles. Toute utilisation sortant de ce cadre est considéré comme étant non conforme.

Toute

- transformation et montage non autorisés expressément et par écrit par le fabricant, ainsi que toute
- utilisation de pièces de rechange non d'origine
- Exécution de réparations par des entreprises ou personnes non autorisées par le fabricant est susceptible de provoquer l'annulation de la garantie.

10 ans de garantie d'usine à partir de la livraison du matériel (toutes garanties exclus main d'œuvre). Vieillessement normal de la surface ou usures normales du produit même sont exclues de la garantie.

Aucune garantie n'est accordée dans le cas de dommages consécutifs au non-respect des instructions de service.

Pour toute demande de renseignements supplémentaires, indiquer le numéro de référence et de série, ainsi que le numéro du modèle indiqué sur la plaque signalétique située sur le tablier de la porte.

Mesures de sécurité informelle

Conserver le plan de montage pour toute utilisation ultérieure.

S'assurer que des instructions indiquant les mesures à prendre pour remédier à une défaillance de la porte ou/et d'un de ses éléments se trouvent à proximité de la porte. Conseil : conserver le plan de montage et les instructions de service dans une poche de protection de manière visible à l'intérieur ou à côté de la porte.

Instructions de sécurité



INSTRUCTIONS DE SÉCURITÉ GÉNÉRALES:

Ne faire fonctionner la porte que lorsque la zone d'action est entièrement visible. S'assurer que personne ne se trouve dans le rayon d'action.

Activités interdites lorsque la porte est en marche :

- passer à pied ou en véhicule par une porte en mouvement.
- lever ou déplacer des objets et/ou une personne avec la porte.

Par vent violent, prendre des précautions particulières lorsque la porte est actionnée manuellement. La force du vent risque d'influencer négativement la sécurité de roulement de la porte.

Il est possible de déverrouiller et d'ouvrir de l'intérieur une porte verrouillée et fermée par rotation du cylindre de fermeture; pour ce faire, actionner le levier de déverrouillage et faire glisser ensuite la poignée.

Instructions de sécurité pour le montage



DANGER : Faire effectuer le montage par un professionnel formé assisté par au moins 2 personnes.

La structure du bâtiment, dans lequel la porte doit être montée, doit être vérifiée et confirmée par un expert.

La porte doit être fixée de manière sûre et complète sur tous les points de fixation. Les suspentes de plafonds doivent être vissées avec deux vis par point de fixation. La porte doit être fixée de manière sûre et complète sur tous les points de fixation. Les suspentes de plafonds doivent être vissées avec deux vis par point de fixation. Choisir les matériaux de fixation en fonction de la nature de la structure portante, de sorte que les points de fixation résistent au moins à une force de traction de 800 N.

Si ces exigences ne sont pas remplies, il existe un risque de dommages physiques et matériels dus à la chute de la porte ou à son ouverture incontrôlée.

Lorsque les orifices de fixation sont percés, veiller à ne pas endommager la statique du bâtiment, ou des conduites électriques, d'eau ou autres.

Bien bloquer la porte tant qu'elle n'est pas fixée.

Respecter les règlements relatifs à la sécurité du travail, éloigner les enfants lors du montage.

Risques de blessures dus aux bords acérés ! Porter des gants.

Dispositifs de sécurité de la porte



DANGER : La porte de garage est munie des dispositifs de sécurité suivants. Ceux-ci ne doivent pas être retirés et leur fonctionnement ne doit pas être entravé.

Cache de charnière pour la protection anti-pincement.

Poignée (poignée pour le déverrouillage et l'ouverture de la porte par l'intérieur)

Goupille de déverrouillage du mécanisme de fermeture (pour un déverrouillage manuel par l'intérieur)

Stockage

En attendant le montage, la porte doit être stockée dans un endroit abrité et sec.

Préparations pour le montage

L'ouverture de la porte et le sol du garage doivent être de niveau et horizontaux.

Ne monter la porte que dans des garages secs.



REMARQUE: Ne faire effectuer les travaux de peinture que par un personnel formé, en respectant les remarques fournies au chapitre Caractéristiques techniques et les règlements de protection de l'environnement.

Protection de surface

Lorsque l'on colle des objets sur des surfaces peintes, considérer que les rubans adhésifs peuvent endommager la peinture.

Pour en protéger la surface, déposer les éléments de la porte sur un support approprié (carton ou analogue).

Protéger les surfaces peintes et le revêtement de porte contre l'encrassement, particulièrement contre les projections de mortier et de chaux.

Traiter les revêtements en bois pour protéger durablement les lames au moyen d'une lasure ou de peintures pour bois conventionnelles. Pour éviter que le bois ne se déforme, appliquer en même temps la couche intérieure et la couche extérieure. Peindre exclusivement sur du bois sec.

Montage

Les numéros qui précèdent les étapes de travail et les remarques fournies dans les chapitres

- Montage

Se rapportent aux figures correspondantes sur le plan de montage.

Lire attentivement et entièrement les instructions de service et les instructions de sécurité qui y sont mentionnées avant de commencer le montage. En cas de doute, contacter le partenaire de service après-vente avant de commencer le travail.

1 Ensemble de livraison (modèle standard)

Voir figure 1.

2 Outillage à prévoir

Voir figure 2.

3 Emballage

L'emballage de la porte est en matériau recyclable. Éliminer les matériaux d'emballage conformément aux prescriptions légales applicables.

- Enlever la feuille d'emballage.
- Retirer le carton A avec les accessoires.
- Retirer le dormant vertical (B) et pièces de rails de roulement du linteau (C).
- Retirer la courbe de rail de roulement supérieur (D).
- Retirer la (les) première(s) section(s) et la (les) déposer avec précaution.
- Retirer le paquet de rails de roulement (E) (rail de roulement au sol et profilés restants).



REMARQUE: si besoin, sortir la porte de son châssis de transport et poser les sections restantes sur un support approprié (carton, feutre) pour éviter tout dommage à la surface de la porte.

Préparation du montage

La paroi intérieure du garage ainsi que l'embrasure devraient être crépis.

N'appliquer la chape ou tout autre sol qu'après le montage de la porte.

Sur les sols existants (bâtiments anciens), incorporer le rail de roulement au sol ou monter un rail au sol de rénovation.

Les rails de roulement (rails au linteau et rails au sol) pour

l'aire du linteau et de la face frontale sont signalés par un autocollant blanc.



REMARQUE: Des particularités doivent être respectées pour les portes à rail au sol de rénovation, à courbe double, à console pour charnière ou à deux vantaux. Celles-ci seront signalées dans les textes correspondants.

Matériel de fixation

Utiliser les chevilles et les vis de fixation avec rondelles en fonction des caractéristiques de la maçonnerie. Diamètre des vis au moins 8 mm.

4 Montage du rail de sol à profilé en U

- Fixer l'ancrage (144) sur les pièces du rail de roulement au sol.
- Placer les rails de roulement au sol, les rails pour la zone avant sont pourvus d'un autocollant blanc.
- Donner à la courbe du rail de roulement au sol (142) la bonne incurvation (**en positionnant l'arête sur le côté intérieur**) et si nécessaire maintenir celle-ci avec un fil de fer (figure 5.3).
- Visser avec les pièces de raccordement (145) les rails au sol (140), la courbe de rail de roulement au sol (142) et la rallonge du rail de roulement au sol (143).



REMARQUE:

- Sur les portes larges, monter de la même manière des rallonges pour les rails au sol.

- Déterminer au niveau à bulle d'air le point le plus élevé du sol brut.
- Poser **horizontalement** le rail de roulement au sol avec des tasseaux/cales. **Ne pas cheviller !**

5-6 Montage du rail de sol de rénovation (en plus)



ATTENTION:

- Les grosses inégalités au sol doivent être compensées avant le montage du rail de roulement au sol de rénovation.
- Au niveau du prolongement, le sol ne doit pas monter de plus de 0,5 cm.

- Placer les pièces du rail de roulement au sol selon la situation de montage conformément à la figure 5.



REMARQUE:

- Pour les portes de grande largeur, le rail de roulement au sol (130) doit se composer de plusieurs pièces. Insérer pour cela la pièce de liaison (131) avec précaution dans la face avant et ajouter ensuite la pièce suivante du rail de roulement au sol de la même manière.

- Répartir le support (111) en fonction du nombre existant sur la prolongation du rail de roulement au sol et les placer.
- Enficher et enclencher les supports (110, 112) sur la prolongation du rail de roulement au sol (120).
- Assembler les segments de la courbe des rails de roulement au sol (113) conformément à la figure 6 et les enclencher.
- Poser de la même manière l'élément de raccordement (114/115) sur le début de la courbe.



REMARQUE:

- Pour les portes sans courbe, l'élément de raccordement (114/115) est fixé au début de la pro-

longation du rail de roulement au sol (120) sur la fixation (110, 112).

- Assembler et enclencher les rails de roulement au sol (130), la courbe et les prolongations des rails de roulement au sol (120).
- Suspendre si nécessaire sur l'extérieur de la courbe l'ancrage de sol supplémentaire (116) dans les segments de la courbe (113)
- Ne pas cheviller le rail de roulement au sol !

7 Préparation du montage des supports de rails de roulement

- Aligner le rail de roulement au sol à env. 50 mm du linteau et de la paroi latérale et caler pour éviter tout glissement.
- Insérer l'aide de montage (360) dans le dormant et poser celle-ci sur le rail de roulement au sol.



REMARQUE: Sur les portes à deux vantaux, utiliser à la place du dormant l'entretoise comprise dans l'ensemble de livraison.

- Faire les marques pour les trous de cheville (X) et l'arête supérieure du support de rail de roulement (Y).
- Relier les marques par deux lignes horizontales au linteau et aux parois latérales.



REMARQUE: Si la hauteur du linteau est inférieure à 60 mm, le rail doit être fixé au plafond. Pour la distance entre les forures de fixation au linteau, voir figur 11.3.

8-9 Installation du dormant (uniquement porte à un vantail)



PRUDENCE: Prendre les mesures nécessaires pour éviter toute chute du dormant verticale.

Rail de sol de rénovation (8) :

- Insérer l'élément de raccordement inférieur (309/310) des deux côtés jusqu'à une distance d'env. 3 mm dans l'avant du rail de roulement au sol.
- Placer le dormant vertical (301) et le visser avec l'élément de raccordement inférieur (309/310). Vissage dans la série de trous B.

Rail de sol à profilé en U (9) :

- Placer le dormant vertical (301) et le visser avec l'élément de raccordement inférieur (160/161) et le rail de roulement au sol. Vissage dans la série de trous B. La vis (029) doit être à la même hauteur que la rainure C.

10 Fixation du dormant (uniquement porte à un vantail)

- Aligner l'huissérie verticalement et franc-bord avec l'embrasure de la porte.
- Fixer le dormant verticale.
- Fixer l'élément de raccordement supérieur (350/351) et la cornière murale (390/391) à l'huissérie.



REMARQUE: Vissage à travers série de trous **A** ou **B** comme pour l'élément de raccordement inférieur.

11 Fixation des supports des rails de roulement

- Marquer les points de fixation des supports des rails de roulement (520) au niveau du linteau et de la paroi latérale en fonction du nombre des supports et des jointures des rails de roulement.



REMARQUE:

Veiller à obtenir des distances égales. Distance maximum = 700 mm.

Ne pas prévoir de support de rail au niveau des jointures des rails de roulement et à la jointure des deux moitiés de porte (portes à deux vantaux).

- Forer les trous de cheville pour les supports des rails de roulement.
- Aligner tous les supports des rails de roulement sur la ligne-guide supérieure et fixer. Ne serrer tout d'abord que légèrement les vis.



REMARQUE: Tenir compte des différents modes de fixation:

- Fixation sur la paroi latérale (figure 11.1).
- Fixation au linteau avec logement du joint au linteau (figure 11.2).
- Fixation au plafond (figure 11.3).

12-16 Fixation des rails de roulement supérieurs

- Visser la courbe des rails de roulement du linteau (510) aux fixations (520). Régler les distances par rapport à la paroi latérale et au linteau selon le tableau suivant.

Modèle de porte	épais- seur du revête- ment	zone du linteau	Distance au mur « A » (mm)		
			zone de la paroi latérale standard	console pour charnière	courbe double
Topline, -classic, -style, -trend, -flair		47	47	52	57
Cadre alu - Revêtement tôle, à 1 paroi	11	47	57	67	57
- Revêtement en bois	16	47	57	67	57
- Cassettes en points de Hongrie	22	52	57	77	57
- Epaisseur maximum du revêtement	35	57	67	77	67



REMARQUE:

Sur la paroi latérale, le boulon à tête bombée (030) peut être enfiché du haut en bas.

- En partant des courbes, monter les rails de roulement au niveau du linteau et de la paroi latérale.



REMARQUE:

Sur les portes avec une entrée droite (sans courbe), le montage doit commencer sur le dormant vertical.

- Fixer le rail de roulement du linteau (510) (figure 12).
- Rigidifier les bords du rail de roulement avec des pièces de blocage (525).
- Monter la prolongation du rail de roulement du linteau (500, figure 14) sur la paroi latérale (comme dans la figure 12).

- Régler la distance au mur „A“ selon le tableau et positionner en les alignant les rails de roulement du linteau. Pour régler la distance au mur, se servir de l'outil de montage (50) (figure 16).
- Serrer tous les assemblage par vis avec pièce de blocage (030, 026).
- Régler les rails de roulement du linteau par rapport à la cote „hauteur libre dormant“ (ZLH) selon le tableau ci-joint et positionner soigneusement à l'horizontale.
- Sur les portes à 2 vantaux, régler la cote „hauteur libre dormant“ (ZLH) à l'aide du montant auxiliaire. Placer pour cela le montant auxiliaire avec les entailles prévues entre les rails de roulement du linteau et au sol (figure 16).
- Serrer les vis de fixation des rails de roulement sur le linteau et la paroi latérale.
- Serrer l'assemblage par vis de l'élément de raccordement supérieur (525) sur le dormant vertical (301) (figure 14).



REMARQUE: les fixations des rails de roulement peuvent être fixées en plus par les trous $\varnothing 8,5$.

17 Montage du joint de linteau

- Prolonger et visser les baguettes de maintien (340) à l'aide de la tôle de liaison (345).
- Monter le joint d'angle (202) sur le côté de la courbe sur la baguette de maintien.
- Introduire la baguette de maintien dans les logements (570).
- Couper le joint de linteau et courber les tenons de blocage (570A).

18 Montage de la butée élastique, de l'arrêt de porte

- Enclencher correctement sur le côté le tampon en caoutchouc.
- Fixer la butée élastique sur l'extrémité du rail de roulement du linteau (figure 18).

Portes à 2 vantaux :

- Monter l'arrêt de porte (550) sur le point de contact des deux moitiés de porte.

19-20 Montage des balais horizontaux

Portes en construction métallique autoportante (figure 19)

- Insérer le balai (201) sur le dessous de la porte, glisser jusqu'à la butée ou l'extrémité du profilé d'insertion et couper à la bonne longueur. Dépassement de 5 mm env. au-dessus des profilés d'insertion
- Comprimer ensuite suffisamment les deux extrémités du profilés d'insertion pour empêcher le balai de glisser.

Portes avec cadre en alu (figure 20)

- Couper le balai à la longueur nécessaire en fonction de la section correspondante, ajouter 1 cm env. en cas de doute.
- Selon la figure 20.1, l'insérer dans le cache plastique de l'intérieur vers l'extérieur.
- Soulever un peu le cache plastique et faire passer le balai jusqu'à l'autre extrémité.
- Tirer le balai en direction du milieu de la section jusqu'à

la butée dans le logement, couper si nécessaire ce qui dépasse du balai, le cache doit à nouveau s'enclencher.

21 Montage de la protection contre le pincement

REMARQUE:

Les longueurs des profilés de la protection contre le pincement (210) sont fonction du type de section (section finale, centrale ou à serrure).

- Nettoyer l'intérieur des profils transversaux inférieurs (dégraisser).
- Attribuer les profilés de la protection contre le pincement en fonction de la longueur.
- Retirer les bandes de protection.
- Coller les profilés de protection contre le pincement à fleur avec le bord inférieur des profilés transversaux en respectant les distances latérales indiquées et appuyer fermement.

22 Montage de la section à serrure

- Retirer de la palette la section à serrure (601) comme aide au positionnement.

Rail de sol de rénovation

- Insérer les guidages à balais dans le rail de roulement au sol.
- Placer la section à serrure et en l'abaissant sur le rail de roulement au sol, introduire les broches des guidages à balais (149) dans les logements de l'élément de verrouillage (610/611) et du support tandem (625).

Rail de sol à profilé en U

- Fixation des rouleaux de guidage (151)
- Placer la section à serrure avec les rouleaux de guidage dans le rail de roulement au sol, la bloquer pour qu'elle ne tombe pas.
- Suspendre et fixer les roulements (615).

REMARQUE :

- Fixer le roulement sur l'élément de verrouillage (601) à travers le trou extérieur, sur le support tandem (625) à travers le trou central.
- Régler une distance de 5 mm entre le bord inférieur du rail de roulement du linteau et le bord supérieur de la porte

23 Positionnement du rail de roulement au sol

- Amener la section à serrure sur les 3 positions selon la figure 23 et positionner avec précaution à la verticale en décalant le rail de roulement au sol.

REMARQUE:

Les guidages à balais ou rouleaux de guidage inférieurs doivent être suspendus dans la zone droite et dans la zone de la courbe si possible librement au milieu des profilés des rails de roulement au sol et ne doivent être en aucun cas rouler ou passer en étant tendus sur les parois des profilés.

Rail de sol à profilé en U

- Caler le rail de roulement au sol après l'avoir positionné de sorte à obtenir partout une distance au sol de 10 mm env.

- Positionner encore une fois le rail de roulement au sol à l'horizontale et le cheviller.

24 Montage des sections de porte

Rail de sol de rénovation

- Insérer les guidages à balais dans le rail de roulement au sol.
- Placer les sections et en les abaissant sur le rail de roulement au sol, introduire les broches des guidages à balais (149) dans les logements des supports tandem (625).

Rail de sol à profilé en U

- Monter le rouleau de guidage (151) dans le support tandem (625).
- Suspendre et fixer le roulement (615).
- Amener en recouvrement l'équerre de charnière (620) et le support tandem (625), faire rentrer les goupilles de charnière (635).

REMARQUE:

- Graisser les oeilletons et les goupilles de charnière.
- Distance supérieure au rail de roulement du linteau = 5 mm.
- Fixer le dernier roulement à travers le trou extérieur.

Rangée de charnière inférieure et moyenne

- Enclencher la partie inférieure du cache de charnière (650) sur le support tandem et la partie supérieure (640) sur l'équerre de charnière (620) et la goupille de charnière (635).

25-30 Montage des galets de roulement de la section finale

Monter les galets de roulement des sections finales en fonction de la situation.

Situation A : sans courbe (figure 25) et Situation B : courbe simple (figure 26))

- Visser avec la vis (031) sur le roulement (615).

Situation C : courbe simple avec console pour charnière (figure 27/28)

- Fixer les consoles pour charnière (137/138) sur la section finale de la porte.

avec un rail de sol de rénovation (figure 27) :

- Prémonter le logement du guidage (136) et la console pour charnière inférieure sans les serrer.
- Lors du montage de la section, insérer le boulon (149) du guidage à balai dans le trou oblong de la console pour charnière et les trous du logement du guidage.

avec un rail de sol à profilé en U (figure 28) :

- Monter le rouleau de guidage (155) sans le serrer.
- Fixer le roulement (615) à travers le trou extérieur sans le serrer.
- Monter la section finale de la porte et fermer cette dernière.
- Positionner la section finale de la porte, régler le roulement et le logement du guidage à balai ou le rouleau de guidage dans le trou oblong puis visser.

Situation D : courbe double (figure 29/30)

- Fixer le galet de roulement monté sur ressort (617/618) pour la courbe double supérieure sur la section finale.

avec un rail de sol de rénovation (29) :

- Introduire à fond le guidage pour la section finale (134/135) dans l'avant de l'habillage de la courbe (132/133) puis cheviller.
- Fixer la griffe de guidage (180) en bas sur la section finale.

avec un rail de sol à profilé en U (30) :

- Fixer le rouleau de guidage (170/171) pour la courbe double inférieure sur le vantail de porte.

31 Montage du cache de charnière supérieur

- Assembler la partie supérieure du cache de charnière (640) et le cache latéral (660).
- Monter les caches de charnières de la même manière que les rangs de charnière inférieurs.

32 Réglage du verrouillage porte à 1 vantail

- Pousser la section à serrure vers le dormant vertical.

Rail de sol de rénovation

- Aligner le boulon de charnière supérieur et le cran de fermeture inférieur (311) avec les éléments de verrouillage (610/611).

REMARQUE:

en haut :

- Réglage vertical : dévisser 2 assemblages par vis (027).
- Réglage horizontal : dévisser l'écrou hexagonal (026) sur le boulon de charnière.

en bas : - Réglage vertical dévisser l'assemblage par vis pour le cran de fermeture (311).

Rail de sol à profilé en U

- Aligner le boulon de charnière supérieur et inférieur avec les éléments de verrouillage (610/611).

REMARQUE:

- Réglage vertical : dévisser 2 assemblages par vis (027).
- Réglage horizontal : dévisser l'écrou hexagonal (026) sur le boulon de charnière.

33 Réglage du verrouillage porte à 2 vantaux

Pousser les deux sections à serrure vers le milieu.

- Aligner le boulon de charnière supérieur et inférieur avec les éléments de verrouillage (610/611).

REMARQUE:

- Réglage vertical : dévisser l'écrou hexagonal (026) sur le boulon de charnière.
- Réglage horizontal : dévisser deux écrous hexagonaux (027) et décaler si nécessaire la fixation du boulon (670).

- Contrôler de l'intérieur que la fermeture est régulière.

34 Montage du battement pour le joint latéral

- Fermer entièrement la porte et si nécessaire laisser le verrouillage s'enclencher.
- Déterminer de l'extérieur la cote du bord de mur à la baguette de maintien du balai vertical.
- Ouvrir complètement la porte et fixer le battement selon la cote constatée en déduisant 5 mm comme écartement.

REMARQUE:

Laisser le battement sur le sol, poser au milieu les profilés les uns au-dessus des autres, jusqu'à ce que l'extrémité sur le linteau atteigne au minimum le joint de linteau.

Utiliser des vis de fixation avec une tête plate si possible.

- Coincer le joint d'angle (202) en bas entre le mur et le battement (320) et l'enfoncer complètement vers le bas
- Adapter le joint d'angle inférieur et supérieur (202). Raccourcir les faisceaux de fibres correspondants avec des ciseaux pour qu'ils raclent juste les sections et ne soient pas complètement recourbés.

35-37 Coupe à la bonne longueur et montage du revêtement de porte



DANGER: lors de la découpe et de la fixation du revêtement de porte, respecter absolument l'écart comme illustré fig. 36 ou un angle comme illustré fig. 37 (= anti-pince doigts à la fermeture de la porte).



ATTENTION:

- Epaisseur de revêtement maximale (selon la commande) jusqu'à 20 mm ou 21 – 30 mm.
- La section de porte doit être posée à plat pour visser le revêtement.

- Découper le revêtement de porte selon les figures 35 à 37.
- Biseauter le revêtement aux extrémités latérales de 30° (figure 37) ou respecter entre les extrémités un écart de 16 mm (figure 36).
- Fixer le revêtement de porte horizontalement sur les embouts profilés en aluminium comme illustré à la fig. 35 (= coupe verticale).
- Fixer le revêtement de porte verticalement sur les profilés latéraux en aluminium comme illustré aux fig. 36 et 37 (= coupe horizontale).

38 Application de la chape avec rigoles d'écoulement (uniquement rail de sol à profilé en U)

REMARQUE: Aménager des cannelures d'écoulement lors de la pose de la chape.

- Aménager les cannelures à la hauteur des évidements dans le rail de roulement au sol.

REMARQUE: La limite supérieure de la chape à la face extérieure doit se situer à environ 10 mm en dessous du rebord supérieur du rail de roulement au sol.

- Nettoyer le rail de roulement au sol et les cannelures.



ATTENTION: lors de la pose du revêtement de sol, couler le rail de roulement au sol complètement (sans poches d'air).

Mise en service

Contrôle du fonctionnement

Effectuer un contrôle du fonctionnement. Vérifier si la porte peut s'ouvrir et se fermer sans entraves.

Contrôler si tous les caches de protection sont posés.

Verrouillage / déverrouillage

Contrôler le réglage et le corriger le cas échéant.

Verrouillage du câble de commande

Pré-contraindre légèrement le câble de commande. Aucun jeu ne doit se produire au niveau de la poignée.

Une fois le montage terminé, enlever les films du tablier de porte (figure 38).

Utilisation



ATTENTION: Une manipulation sans précautions de la porte sectionnelle latérale peut causer des dommages corporels ou matériels.

Observer les règles de sécurité de base :

Tenir la zone de roulement dégagée à l'intérieur et à l'extérieur pour l'ouverture et la fermeture de la porte. Tenir les enfants à l'écart.

N'utiliser que la poignée pour ouvrir ou fermer la porte à la main.

A l'ouverture, pousser le tablier jusqu'en butée et attendre qu'il s'immobilise. A la fermeture, bien veiller à encliqueter correctement le verrouillage.

Ne pas utiliser la porte sectionnelle latérale si les dispositifs de sécurité sont incomplets ou modifiés.

Mécanisme de fermeture :

La porte doit être déverrouillée avant l'ouverture.

Déverrouiller la porte par un tour de clé vers la gauche ou en poussant le levier de verrouillage en tournant vers la droite. Il est toujours possible d'ouvrir la porte. Verrouiller la porte par un tour de clé vers la droite ou en poussant le levier de déverrouillage en tournant vers la gauche.

Résolution des problèmes

En cas de coincement, nettoyer et graisser toutes les pièces mobiles et contrôler les verrouillages.

Utiliser uniquement une porte sans défaut. Réparer immédiatement tout problème ou informer le service après-vente.

Entretien

Contrôler tous les six mois la bonne tenue de toutes les fixations de la porte et les remplacer si nécessaire.

Graisser le cylindre de fermeture tous les six mois avec de la poudre de graphite uniquement.

Nettoyer les rails de guidage au sol tous les six mois.

Nettoyer régulièrement la porte de garage. Ne pas utiliser de produits de nettoyage caustiques, contenant des solvants ou de la poudre à récurer.

Nettoyer les pièces mobiles tous les six mois et les graisser légèrement.

Les surfaces de roulement des roues doivent être main-

tenues propre, d'huile, de graisse et de corps étrangers. N'introduire aucun corps étranger et aucune huile dans la serrure.

Nettoyer tous les joints une fois par an avec un liquide de nettoyage.

Remarques additionnelles

Montage du moteur de porte

Lorsqu'une motorisation est montée pour la porte de garage, ne pas excéder les forces de fermeture légalement admissibles.

Le montage des motorisations de porte MAGIC 600 ou MAGIC 1000 le garantissent.

Protection de l'environnement

Tous les matériaux utilisés pour l'emballage de la porte de garage peuvent être recyclés.

Éliminer tous les déchets en respectant l'environnement, en fonction des possibilités offertes dans votre pays.

Respecter les prescriptions légales relatives à la protection de l'environnement et à l'élimination des déchets.

Données techniques

Largeur, hauteur, poids	Voir confirmation de commande et plaque signalétique
Revêtement acier	Laquage polyester au four
Laquage spécial	Double couche de laquage polyester au four
Revêtement en bois	pré-imprégné
Éléments en acier	galvanisés

Démontage, recyclage

Le démontage de la porte doit être effectué par un personnel qualifié.

Le démontage de la porte s'effectue dans l'ordre inverse par rapport à la notice de montage.

La mise au rebut doit se faire de manière compatible avec l'environnement.

Liste des pièces de rechange

(Schéma page 155)

Pos.	Réf. article	
009	A550050	Rondelle 8,4 DIN 125, galvanisée
010	A550180	Rondelle 8,4 DIN 125, inoxydable
011	A540040	Ecrou M6, DIN 934, inoxydable
012	A540250	Ecrou M8, DIN 934, inoxydable
013	A540080	Ecrou M8, DIN 934, plat, galvanisé
020	A520600	Vis pour panneaux d'agglomérés Pan Head 3,5x15, galvanisée
021	A530080	Vis à tête fraisée M6x10, DIN 7991, inoxydable
022	A510130	Vis hexagonale M8x55, DIN 933, galvanisée
023	A510250	Vis hexagonale M8x30, DIN 933, galvanisée
024	A540150	Ecrou de blocage M10, DIN 985, galvanisé
025	A240090	Ecrou M8, DIN 934, galvanisé
026	A540110	Ecrou à bride M8, DIN EN 1661, galvanisé
027	A540190	Ecrou à bride M8, DIN EN 1661, galvanisé
028	A520130	Boulon à tête bombée M6x16, DIN 603, inoxydable
029	A520290	Boulon à tête bombée M8x15, DIN 603, quatre pans court, galvanisé
030	A520300	Boulon à tête bombée M8x20, DIN 603, galvanisé
031	A530500	Vis à tête cylindrique M10x120, DIN 912, galvanisée
032	A550080	Rondelle 10,5 DIN 125, galvanisée
033	A510440	Vis autotaraudeuse 4,8x13, DIN 7981, galvanisée
034	A510810	Vis autotaraudeuse 6,3x13, DIN 7981, galvanisée
036	A540140	Ecrou M10, DIN 934, galvanisé
037	A510350	Vis hexagonale M10x55, DIN 933, galvanisée
038	A540130	Ecrou M10, DIN 934 plat, galvanisé
039	A530530	Vis à tête cylindrique M8x35, DIN 7984, galvanisée
040	A520290	Vis fileté 3,5x16, DIN 7500 C, galvanisée
041	A520110	Boulon à tête bombée M6x12, DIN 603, galvanisé
050	N001652-00-00	Calibre de réglage 2 vantaux
110	N001637-00-00	Support profilé en C gauche
111	N001639-00-00	Support profilé en C milieu
112	N001638-00-00	Support profilé en C droite
113	N001634-00-00	Segment de courbe
114	N001635-00-00	Début de courbe gauche
115	N001636-00-00	Début de courbe droite
116	N001658-00-00	Ancrage au sol pour segment de courbe
120	N001633-00-00	Rail de roulement au sol alu côté
130	N001632-00-00	Rail de roulement au sol alu avant
131	N001640-00-00	Élément de liaison avant
132	N001654-00L00	Habillage de la courbe rotation à gauche
133	N001654-00R00	Habillage de la courbe rotation à droite
134	N001650-00L00	Guidage section finale courbe double rotation à gauche
135	N001650-00R00	Guidage section finale courbe double rotation à droite
136	N001649-00-00	Logement du guidage console pour charnière
137	V100190	Console pour charnière
138	V100200	Console pour charnière
140	A372600	Rail de roulement au sol profilé en U avant
142	A372650	Courbe rail de roulement au sol profilé en U inox
143	A372600	Rail de roulement au sol profilé en U côté
144	A372590	Ancrage rail de roulement au sol inox
145	A372630	Élément de liaison rail de roulement au sol inox
150	N001645-00-00	Guidage à balai
151	U200020	Rouleau de guidage inférieur
152	V100090	Rouleau de guidage inférieur
155	V100140	Rouleau de guidage pour console pour charnière
160	A372110	Élément de liaison rail de roulement au sol dormant gauche
161	A372120	Élément de liaison rail de roulement au sol dormant droite
170	V100071	Rouleau de guidage inférieur courbe double rotation à gauche
171	V100081	Rouleau de guidage inférieur courbe double rotation à droite
175	A372610	Courbe double en bas rotation vers la gauche
176	A372620	Courbe double en bas rotation vers la droite
180	N001651-00-00	Griffe de guidage courbe double
200	N001630-00-00	Balai 25 mm
201	N001629-01-00	Balai 12 mm, inférieur
202	N001653-00-00	Joint d'angle
203	A370310	Balai 18 mm, en haut
210	N001647-00-00	Protection contre le pincement
211	N001628-00L00	Logement du balai gauche
212	N001628-00R00	Logement du balai droite
301	N001652-00-00	Dormant vertical
309	N001641-00L00	Liaison d'angle rotation à gauche
310	N001641-00R00	Liaison d'angle rotation à droite
311	N001642-00-00	Cran de fermeture en bas
312	A520260	Boulon à tête bombée M8x16, DIN 603, inoxydable
320	N001631-00-00	Battement joint latéral
330	N001648-00-00	Battement joint vertical
340	A372390	Baguette de maintien joint de linteau
345	A372510	Tôle de liaison joint de linteau
350	A372090	Liaison d'angle supérieure rotation à gauche
351	A372100	Liaison d'angle supérieure rotation à droite
360	A372640	Aide au montage
370	A372180	Profilé final serrure
380	A372190	Joint de finition
390	H330620	Cornière de mur
391	H280180	Tirant droit
410	A372400	Joint caoutchouc section finale + linteau
420	A371400	Joint caoutchouc dormant vertical
500	A372000	Profilé de rail de roulement supérieur
510	A372560	Courbe de rail de roulement supérieur
520	A372010	Fixation 34
	A372020	Fixation 42
	A372030	Fixation 54
	A372040	Fixation 70
525	A372070	Pièce de blocage 35
525	A372080	Pièce de blocage 45
530	A331010	Tampon en caoutchouc
540	A372520	Tampon pour courbe standard et double
541	A372530	Tampon pour console pour charnière
542	A372370	Support de tampon
544	A372660	Fixation pour écrous à bride
550	A590540	Butée pour milieu de porte complète
555	A372360	Butée pour milieu de porte
560	A390200	Tampon caoutchouc M8
570	A372050	Plaque de base
580	A372410	Courbe double supérieure rotation à gauche
581	A372420	Courbe double supérieure rotation à droite
595	A372060	Equerre de fixation au plafond 55x85 mm
610	A372230	Élément de verrouillage rotation à gauche
611	A372240	Élément de verrouillage rotation à droite
615	A372200	Roulement complet
617	A372490	Galet de roulement supérieur courbe double rotation à gauche
618	A372500	Galet de roulement supérieur courbe double rotation à droite
620	A330790	Equerre de charnière Top
	A371350	Equerre de charnière alu
625	A330130	Support tandem
635	A330150	Goupille de charnière
640	N000450-00-00	Cache de charnière partie supérieure
650	N000449-00-00	Cache de charnière partie inférieure
660	N000209-00-00	Cache latéral charnière
670	A372330	Fixation du boulon
680	A372480	Fixation pour cran, 2 vantaux
690	A372280	Boulon pour cran de fermeture
700	N000364-00-00	Serrure complète
710	N001697-00L00	Tenon d'entraînement, rotation à gauche
710	N001697-00R00	Tenon d'entraînement, rotation à droite
720	N000394-00-00	Cache de serrure intérieur, serrure standard
720	N000365-00-00	Cache de serrure intérieur, pour serrure sans serrure extérieure
730	N000364-00-00	Serrure complète, pour verrouillage avec poignée extérieure
730	N000368-00-00	Serrure complète, pour verrouillage sans poignée extérieure
740	N000984-00-00	Plaque de serrure
741	N000986-00-00	Tôle de recouvrement 17 mm
742	N000986-00-00	Tôle de recouvrement 22 mm
743	N000985-00-00	Plaque de dormant
745	N000275-00-00	Adaptateur pour panneau extérieur
750	A530200	Vis à tête fraisée M4x12, DIN 7991
760	N000363-00-95	Poignée de porte complète, argent
760	N000363-00-09	Poignée de porte complète, noire
760	N000363-00-94	Poignée de porte complète, inox
760	N000363-00-33	Poignée de porte complète, dorée
770	N0002841-00-00	Revêtement étanche poignée de porte

EG-överensstämmelsedeklaration

Enligt byggproduktdirektiv 89/106/EWG, bilaga III, 2, ii, möjlighet 2

Härmed försäkrar vi, **Cardo Door Production GmbH**
Normstahlstraße 1-3
D-85368 Moosburg, Germany

att nedan angivna produkt som konstruerats och tillverkats av oss, liksom den modell som vi släppt ut på marknaden uppfyller grundläggande krav enligt byggproduktdirektivet 89/106/EWG.

Produktbeskrivning

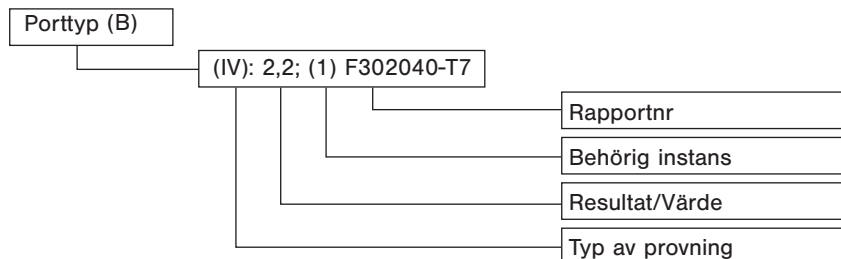
Function	Manuellt manövrerad garageport med horisontell portbladsöppning			
Modell	Sidoskjutport			
Typ	Topclassiciso(BGL)	TopframeAlu(BFL)	Topframewood(BFL)	ToptrendIso(BGL)
	TopflairIso(BGL)	TopframeCopper(BFL)	Toplinelso(BGL)	ToptwinIso(BGL)
	Topframe(BFL)	TopframeSteel(BFL)	TopstyleIso(BGL)	

Tillämpade harmoniserade standarder

DIN EN 12604:2000-08	Portar - mekaniska aspekter – Krav
DIN EN 12605:2000-08	Portar - mekaniska aspekter – Provningsmetoder
DIN EN 13241-1:2004-04	Portar - Produktstandar - Produkter utan specificerat brandmotstånd eller rökskydd

Följande provningar har genomförts av dessa behöriga instanser
(Förklaring till uppgifterna inom parentes vid de individuella porttyperna)

Exempel



Förklaring

B (I): 3; (1) F314414B	F(IV): 2,2; (1) F302040-T7
(II): 0*; (1) F314414	G(IV): 2,0; (1) F302040-T8
(III): 0; (1) F314414B	L(VI): -; (2) 028-71380433
* utan handtag=1	

Behörig instans

(1) SP Swedish National Testing and Research - Box 857 - SE-50115 Borås, Sweden, rapportnr
(2) TÜV SÜD Product Service GmbH - Ridlerstraße 65 - D-80339 München, Germany, rapportnr
(3) IFT Rosenheim - Theodor-Gietl-Straße 7-9 - D-83026 Rosenheim, Germany, rapportnr

Typ av provning

(I) EN12424 Portar - Motstånd mot vindlast, klass	(IV) EN12428 Portar - Termisk transmission W/(m²K)
(II) EN14425 Motstånd mot inträngande vatten, klass	(V) Mekanisk stabilitet
(III) EN12426 Portar - Luftgenomtränglighet, klass	(VI) produktionsövervakning

Frank Achterbosch, verkställande direktör
Moosburg, den 01.01.2012

Översättning ur originalinstruktionsbok

Innehållsförteckning	SE Svenska
EG-överensstämmelsedeklaration	29
Inledning	30
Produktbeskrivning	30
Om den här bruks- och monteringsanvisningen	30
Symbolanvändning	30
Avsedd användning, garanti	30
Informella säkerhetsåtgärder	30
Säkerhetsanvisningar	30
Säkerhetsanvisningar för montering	31
Portens säkerhetsanordningar	31
Förvaring	31
Monteringsförberedelse	31
Ytskydd	31
Montering	31
Förberedelser före monteringen	31
Fästelement	31
Driftstart	36
Manövrering	36
Åtgärda störningar	36
Underhåll	36
Ytterligare anvisningar	36
Tekniska data	36
Demontering, avfallshantering	36
Reservdelslista	37

Inledning

Innan montering och användning ska bruksanvisningen och monteringsplanen läsas igenom noggrant. Beakta ovillkorligen bilder och anvisningar.

Produktbeskrivning

Sidoskjutporten består av lodräta sektioner anpassade till öppningshöjden. Antalet sektioner beror på öppningsbredden.

Porten hakas fast i taklöpskenan med löphjulen och styrs i golvlöpskenan av styrhjulen resp. borststyrningarna. Porten öppnas åt höger eller åt vänster och på portar med två portblad åt båda sidor (symmetriskt eller asymmetriskt). Porten förs åt sidan eller inåt/bakåt på löpskenekurvor eller raka skenor.

Golvlöpskenan gjuts in i golvet med dräneringsöppningar utåt eller skruvas fast på det färdiga golvet som en renoverings-skena. Olika kurvor används beroende på typ av smyg.

På låssidan är porten utrustad med två gummiprofilfätningar medan inskjutningssidan är försedd med borstfätningar. Alla sidoskjutportsmodeller lämpar sig för att utrustas med portautomatik MAGIC 600 och MAGIC 1000 från Normstahl.

Leverans: Sidoskjutporten levereras isärtagen på lastpall.

Stålbeklädnader är brännlackerade med polyester från fabriken och behöver inget extra skydd.

Träbeklädnader är förimpregnerade från fabriken och måste efterbehandlas för ett permanent skydd.

Förpackning: Endast återvinningsbara material används. Förpackningar lämnas för avfallshantering på ett miljövänligt sätt enligt de lagstadgade föreskrifterna och möjligheterna på plats.

Om den här bruks- och monteringsanvisningen

Monteringsplan och bruksanvisning hör ihop och kompletterar varandra. I monteringsplanen finns piktogram som hänvi-

sar till kompletterande texter.

Med förbehåll för ändringar vad gäller teknik och bilder.

Arbetsmomenten exemplifieras i princip på monteringsplanen med hjälp av standardporten. Om det behövs beskrivs avvikande arbetsmoment separat för portvarianterna.

Symbolanvändning

I den här bruksanvisningen används följande symboler:



SE UPP: Varnar för risker för personer och material. Att ignorera anvisningarna som markerats med denna symbol, kan leda till svåra personskador och materiella skador.



OBS: Varnar för materiella skador. Att ignorera anvisningarna som markerats med denna symbol, kan leda till materiella skador.



ANMÄRKNING: Tekniska anvisningar som måste beaktas särskilt.

Avsedd användning, garanti

Denna garageport är avsedd att användas för enkelgarage i enfamiljshushåll. All annan användning betraktas som en användning för obehörigt ändamål.

Om inte tillverkaren i samtliga fall skriftligen godkännt

- om- eller tillbyggnader
- användning av reservdelar som inte är originaldelar
- reparationer utförda av företag eller personer som inte auktoriserats av tillverkaren, kan detta leda till att garantin och garantiåtaganden upphör att gälla.

Garanti 10 år på portbladet från och med fakturadatum. Färgförändringar, som kan uppträda med tiden, är uteslutna från garantianspråk.

För skador som är ett resultat av att bruksanvisningen inte följts ansvarar ej.

Vid frågor, ange referens- och serienummer samt modellbe-teckning enligt typskylten på portbladet.

Informella säkerhetsåtgärder

Spara monteringsplan och bruksanvisning för framtida användning.

Se till att det i portens närhet finns anvisningar om hjälp-åtgärder i händelse av ett tekniskt fel på porten och/eller tillhörande anordningar. Tips: Sätt upp monteringsplan och bruksanvisning synligt i ett skyddsfodral invändigt på eller bredvid porten.

Säkerhetsanvisningar



Allmänna säkerhetsanvisningar

Porten får endast manövreras när sikten över hela rörelseområdet är fri. Ta hänsyn till andra personer inom arbetsområdet vid manövrering.

Otillåtna aktiviteter vid användning av en port:

- Att gå eller köra igenom en port som rör sig.
- Att lyfta eller skjuta föremål och/eller personer med hjälp av porten.

Om porten manövreras manuellt vid kraftig vindpåverkan, måste detta ske med särskilt omsorg. Det finns risk för att vindkrafterna inverkar negativt på ett portblad som rör sig.

En port som låsts och stängts genom att låscylindern vridits om, kan låsas upp och öppnas inifrån genom att man påverkar upplåsningsspaken och sedan skjuter upp låshandtaget.

Säkerhetsanvisningar för montering



SE UPP: Låt utbildat fackfolk utföra monteringen och med hjälp av minst två personer.

Bärförmågan och lämpligheten hos den byggnad där porten ska installeras, ska kontrolleras och intygas av sakkunnig personal.

Porten måste fästas säkert och fullständigt i alla fästpunkter. Takupphängningar ska ha två skruvar per fästpunkt. Fästelementen ska väljas efter stödkonstruktionens beskaffenhet, så att varje fästpunkt står emot minst 800 N dragkraft.

Om dessa krav inte uppfylls finns risk för att personskador och materiella skador på grund av en nedfallande eller en okontrollerbart öppnande port.

När fästhåll borras får varken byggnadens statik eller elektriska, vattenförande eller andra ledningar skadas.

Stötta upp en port säkert som inte är fastsatt.

Tillämpliga arbetarskyddsföreskrifter ska beaktas och barn ska hållas på avstånd under monteringen.

Skaderisk av vassa kanter! Bär handskar.

Portens säkerhetsanordningar



SE UPP: Garageporten är utrustad med följande säkerhetsanordningar. Dessa får inte tas bort och inte heller får deras funktion inskränkas.

Gångjärnsskydd som skydd mot klämning.

Låshandtag (handtag för att låsa upp och öppna porten inifrån)

Upplåsningsspak (för manuell upplåsning inifrån)

Förvaring

Porten ska förvaras i ett övertäckt och torrt utrymme fram till installationen.

Monteringsförberedelse

Portöppning och garagegolv måste vara lod- och vågräta.

Montera porten endast i torra garage.



OBSERVERA: Låt endast utbildat fackfolk utföra lackeringar och samtidigt ska anvisningarna i kapitlet Tekniska data samt miljöskyddsföreskrifterna följas.

Ytskydd

Se upp vid maskering av lackerade ytor. Skyddstejp kan skada lacken.

Lägg portelement på ett lämpligt underlag (papp e.d.) för att skydda ytan.

Skydda lackerade ytor och portbeklädnad mot smuts, särskilt för murbruk och kalkstänk.

Behandla träbeklädnader med vanlig träskyddslasyr eller trälack för ett permanent skydd av träpanelen. För att förhindra att träet slår sig ska man stryka in- och utsida samtidigt. Stryk endast på torrt trä.

Montering

De siffror som står framför arbetsmoment och anvisningar för kapitlen

- montering

hänvisar till monteringsplanens respektive bilder.

Läs noggrant och fullständigt igenom bruksanvisningen och de säkerhetsanvisningar som står där, innan monteringen påbörjas. Om det föreligger oklarheter ska du kontakta din servicepartner innan arbetet inleds.

1 Förteckning över bifogade delar (standardutförande)

Se bild 1.

2 Verktyg som behövs

Se bild 2.

3 Förpackning

Porten är förpackad i material som helt kan återvinnas. Lämna förpackningen till avfallshantering enligt gällande nationella miljöföreskrifter.

- Ta bort förpackningsfolien.
- Ta ut kartong A med tillbehören.
- ta bort den lodräta karmen (B) och taklöpskenans delar (C).
- ta bort löpskenekurvan (D).
- lyft bort första sektionen och lägg ner den försiktigt.
- ta bort löpskenepaketet (E) (golvlöpskenan och övriga profiler).



ANMÄRKNING: Avlägsna vid behov resterande portsektioner från transportstället och placera dem på ett lämpligt underlag (papp eller filt), för att undvika skador på portens yta.

Förberedelser före monteringen

Garagets innerväggar måste vara färdiga och rappade, även smygen.

Arbeten med golvmassa eller andra undergolv ska utföras först när porten är färdigmonterad.

I äldre garage med färdiga golv måste golvskenan fällas in i golvet. Alternativt kan man montera en renoveringsgolvskena.

Löpskenorna för framsidan (över portöppningen och på golvet) är markerade med ett vitt klistermärke.



OBSERVERA: Portar med renoveringsgolvskena, med dubbelkurva, med gångjärnskonsol eller portar med 2 porthalvor är specialfall där vissa detaljer måste beaktas. I sådana fall hänvisas till detta i texten.

Fästelement

Välj pluggar och fästskruvar med brickor som passar till typen av murverk. Skruvarna ska ha en diameter på minst 8 mm.

4 Montering av U-profilgolvskena

- Fäst förankringen (144) på golvlöpskenans delar.
- Lägg ut golvlöpskenorna. Skenorna för den främre delen är markerade med en vit etikett.
- Böj kurvskenan (142) och fixera den i rätt läge (med sågkanten på innersidan) med en ståltråd om så behövs (detaljbild 5.3).
- Skruva ihop golvskenorna (140), kurvskenan (142) och förlängningsskenorna (143) med varandra med hjälp av skarvplåtarna (145).



OBSERVERA:

- Om porten är mycket bred: Förläng golvspåret med förlängningsskenor som skruvas fast på samma sätt.
- Ta reda på var den högsta punkt ligger på det ofärdiga golvet under golvskenorna med hjälp av vattenpass.
- Palla upp golvskenorna med lämpligt material så att de ligger **vågrätt. Plugga inte fast dem än!**

5-6 Montering av renoveringsgolvskena (extra)



OBSERVERA:

- Grova ojämnheter i golvet ska utjämnas innan renoveringsgolvskenan monteras.
- Vid förlängningen får inte golvet stiga mer än 0,5 cm.

- Fördela golvlöpskenans delar passande till den aktuella situationen enligt bild 5.



ANMÄRKNING:

- Vid mycket breda portar måste golvlöpskenan (130) sättas samman av flera delar. Sammanfogningen görs genom att skarvstycket (131) slås in försiktigt i änden tills det bottnar varefter nästa stycke av golvlöpskenan sammanfogas på samma sätt.
- Fördela och skjut på hållarna (111) vars antal bestäms av antalet golvlöpskeneförlängningar.
- Skjut på hållarna (110, 112) på golvlöpskeneförlängningarna (120) och kontrollera att de fastnar.
- Skjut samman golvlöpskenans kurvsegment (113) enligt bild 6 och kontrollera att de griper fast i varandra.
- Montera på samma sätt skarvdelen (114/115) vid kurvans början.



ANMÄRKNING:

- Vid portar utan kurva monteras skarvdelen (114/115) vid början av golvlöpskenans förlängning (120) vid hållaren (110, 112).
- Skjut samman golvlöpskenorna (130), golvlöpskenans kurva och golvlöpskeneförlängningarna (120) och kontrollera att de griper fast i varandra.
- Fäst vid behov extra golvförankringar (116) i kurvsegmenten (113) på kurvans utsida
- Fäst ännu inte golvlöpskenan med pluggar!

7 Hållare för löpskenor – förberedelser för montering

- Justera golvskenorna så att de ligger ca 50 mm både från muren bredvid portöppningen och från sidoväggen. Fixera dem så att de inte kan glida undan.
- Skjut på monteringshjälpen (360) på karmen och ställ sedan karmen på golvskenan



OBSERVERA: För portar med 2 porthalvor: Använd det bifogade distansstaget i stället för karmen.

- Gör markeringar för hjälplinjer för plugghål (X) och överkanten på löpskenshållaren (Y).
- Förbind markeringarna med varandra till två vågräta hjälplinjer över portöppningen och längs med sidoväggarna.



OBSERVERA: Om höjden över portöppningen är mindre än 60 mm måste löpskenan monteras i taket. Plugghålens avstånd till portöverstycket, se detaljbild 11.3.

8-9 Portkarm – förberedelser (om endast 1 portblad)



FARA: Stötta den lodräta karmen så att den inte kan falla omkull.

Renoveringsgolvskena (8):

- Driv in den undre förbindningsdelen (309/310) med båda sidorna till ett avstånd av ca 3 mm i golvlöpskenans framsida.
- Ställ upp den lodräta karmen (301) och skruva ihop den med undre förbindningsdelen (309/310). Skruvas fast i hålråd B.

U-profilgolvskena (9):

- Ställ upp den lodräta karmen (301) och skruva ihop den med undre förbindningsdelen (160/161) och golvlöpskenan. Skruvas fast i hålråd B. Skruven (029) måste ligga på samma höjd som spåret C.

10 Portkarm – montering (om endast 1 portblad)

- Placera karmen lodrätt och i samma plan som portsmygen.
- Skruva fast den lodräta karmen.
- Skruva fast den övre skarvplåten (350/351) och murvinkeln (390/391) vid karmen.



OBSERVERA: Skruvarna fästs i motsvarande hålråd **A** eller **B** som på den undre skarvplåten.

11 Hållare för löpskenor – montering

- Gör markeringar på sidoväggen och över portöppningen för plugghål till löpskenshållarna (520) på så många ställen som det finns hållare och löpskensskarvar.



OBSERVERA: Se till att avstånden blir lika långa. Maximalt avstånd = 700 mm.

Vid löpskensskarvarna och stället där de båda porthalvorna stöter emot varandra (port med 2 porthalvor) behövs ingen löpskenshållare.

- Borra plugghål för löpskenshållarna.

- Rikta löpskenshållarna efter den övre hjälplinjen och skruva fast dem. Dra åt skruvarna endast en aning till en början.



OBSERVERA:

Beakta de olika infästningarna:

- Fastsättning i sidoväggen (detaljbild 11.1).
- Infästning på portöverstycket tillsammans med hållare för tätningslist (detaljbild 11.2).
- Infästning i taket (detaljbild 11.3).

12-16 fäst de övre löpskenorna

- Skruva ihop kurvan för överstyckets löpskena (510) med löpskenans fästen (520). Ställ in avstånden till sidovägg och överstycke enligt följande tabell.

Väggavstånd "A" (mm)					
Modell	Beklädnads-tjocklek	Över portöppningen	Sidoväggen		
			Standard	Gångjärns-konsol	Dubbelkurva
Topline, -classic, -style, -trend, -flair		47	47	52	57
Aluminiumram					
- Plåtbeklädnad, enväggig	11	47	57	67	57
- Träbeklädnad	16	47	57	67	57
- fiskbensmönster, speglar	22	52	57	77	57
- beklädnadstjocklek max.	35	57	67	77	67



ANMÄRKNING:

Vid sidoväggen kan vagnsbulten (030) stickas in uppifrån och nedåt.

- Montera löpskenorna vid överstycket och sidoväggen med början vid kurvorna.



ANMÄRKNING:

Vid portar med rakt inlopp (utan kurva) måste monteringen börja vid den lodräta karmen.

- Fäst överstyckets löpskena (510) (bild 12).
- Styva upp löpskenans skarvar med klämstycken (525).
- Montera förlängningen till överstyckets löpskena (500, bild 14) vid sidoväggen (som bild 12).
- Ställ in väggavståndet "A" enligt tabellen och rikta in överstyckets löpskenor mot varandra. Använd monteringsmallen (50) för att ställa in väggavståndet (bild 16).
- Dra åt alla skruvförband i klämstyckena (030, 026).
- Ställ in överstyckets löpskenor till mått "ZLH" enligt bifogad tabell och var noggrann med att rikta in dem vågrätt.
- Vid portar med 2 portblad ska måttet "ZLH" ställas in med hjälp av hjälpstaget. Vid inställningen ställs hjälpstaget med de därför avsedda urtagen mellan överstyckets löpskenor och golvlöpskenorna (bild 16).
- Dra åt fästskruvarna för överstyckets löpskenor i överstycket och sidoväggen.
- Dra åt skruvarna för den övre förbindningsdelen (525) i den lodräta karmen (301) (bild 14).



ANMÄRKNING: Löpskenornas fästen kan därutöver fästas extra med hjälp av hålen $\varnothing$ 8,5.

17 Montera överstyckets tätning

- Förläng och skruva ihop fästlisterna (340) med hjälp av skarvblecket (345).
- Montera kurvsidans hörntätning (202) på fästlisten.
- Skjut in fästlisten i fästena (570).
- Skär in överstyckets tätning och böj klämtungorna (570A).

18 Montera anslagsbuffert, portstopp

- Fäst gummibufferten rättvänd.
- Fäst anslagsbufferten vid överstyckets löpskeneände (bild 18).

Portar med 2 portblad:

- Montera portstoppet (550) på det ställe där de båda porthållfästen möts.

19-20 Montering av horisontella borstar

Portar i självbärande plåtkonstruktion (bild 19)

- Skjut in borsten (201) på portens undersida, ända till stoppet resp. till fästprofilens ände och kapa sedan till rätt längd. Utskjutning utöver fästprofilerna ca 5 mm
- Kläm sedan ihop fästprofilens båda ändar tillräckligt för att borsten inte ska glida ut.

Portar med aluminiumram (bild 20)

- Kapa borsten till nödvändig längd för respektive sektion, lägg till ca 1 cm i tveksamma fall.
- Skjut in i plastkåpan inifrån och utåt enligt bild 20.1.
- Lyft upp plastkåpan något och dra igenom borsten till andra änden.
- Skjut igenom borsten mot sektionens mitt ända till stoppet, kapa vid behov överskjutande längd på borsten, kåpan måste fastna på nytt.

21 Montering av ingreppsskydd



ANMÄRKNING:

Längden på ingreppsskyddets profil (210) riktar sig efter sektionens typ (lås-, mitt- eller ändsektion).

- Rengör insidorna på de undre tvärprofilerna (avfetta).
- Sortera och bestäm ingreppsskyddsprofilernas plats med hjälp av längden.
- Dra bort skyddsremsan.
- Klistra och tryck fast ingreppsskyddsprofilen jäms med tvärprofilernas underkant med angivna sidoavstånd.

22 Installera låssektionen

- Ta bort låssektionen (601) från pallen och använd den som hjälp vid inriktningen.

Renoveringsgolvskena

- För in borststyrningarna i golvlöpskenorna.
- Ställ upp låssektionen och sätt in borststyrningarnas stift (149) i förreglingselementets fästen (610/611) och tandemhållaren (625) när låssektionen sätts ner på golvlöpskenan.

U-profilgolvskena

- Fäst styrrullarna (151)
- Ställ ner låssektionen med styrrullarna i golvlöpskenan, och säkra den så att den inte kan falla omkull.
- Häng in och fäst löpverken (615).

ANMÄRKNING:

- Fäst löpverket på förreglingselementet (601) i det yttre, och på tandemhållaren (625) i det mittre hålet.
- Ställ in ett avstånd av 5 mm mellan underkanten av överstyckets löpskena och portens överkant

23 Inriktning av golvlöpskenan

- Skjut låssektionen till de 3 lägena enligt bild 23 och rikta in noggrant i lod genom att förskjuta golvlöpskenan.

ANMÄRKNING:

De undre borststyrningarna resp. styrrullarna måste sväva så fritt som möjligt i mitten av golvlöpskenans profil på den raka delen och längs kurvan och får absolut inte beröra eller rulla längs profilväggarna under spänning.

U-profilgolvskena

- Efter inriktningen ska golvlöpskenan läggas under så att det överallt finns ett avstånd till golvet på ca 10 mm.
- Rikta in golvlöpskenan vågrätt än en gång och fäst den med pluggar.

24 Installera portsektioner

Renoveringsgolvskena

- För in borststyrningarna i golvlöpskenorna.
- Ställ upp sektionerna och sätt in borststyrningarnas stift (149) i tandemhållarens (625) fästen när de sätts ner på golvlöpskenan.

U-profilgolvskena

- Installera styrrullen (151) i tandemhållaren (625).
- Häng in och fäst löpverket (615).
- Lagg gångjärnsvinkeln (620) så över tandemhållaren (625) att de täcker varandra, och driv sedan in gångjärnsstiften (635).

ANMÄRKNING:

- smörj gångjärnsstiften och öglorna med fett.
- övre avståndet till överstyckets löpskena = 5 mm.
- fäst sista löpverket i det yttre hålet..

undre och mittre gångjärnsraden

- Tryck fast gångjärnsskåpans undre del (650) på tandemhållaren och tryck fast gångjärnsskåpans övre del (640) på gångjärnsvinkeln (620) och gångjärnsstiften (635).

25-30 Montera löprullarnas ändsektion

Montera ändsektionens löprullar motsvarande omständigheterna i den aktuella situationen.

Situation A: utan kurva (bild 25) och Situation B: enkel kurva (bild 26)

- Skruva fast på löpverket (615) med skruven (031).

Situation C: enkel kurva med gångjärnsskonsol (bild 27/28)

- Fäst gångjärnsskonsolerna (137/138) på portens ändsektion.

med renoveringsgolvskena (bild 27):

- Förmontera styrningens fäste (136) och undre gångjärnsskonsolen löst.
- När sektionen installeras ska borststyrningens tapp (149) lirkas in genom det avlånga hålet i gångjärnsskonsolen och hålen i styrningens fäste.

med U-profilgolvskena (bild 28):

- Installera styrrullen (155) löst.
- Fäst löpverket (615) löst i det yttre hålet.
- Montera portens ändsektion och stäng porten.
- Rikta in portens ändsektion, ställ in löpverket och borststyrningens fäste resp. styrrullen i det avlånga hålet och skruva fast.

Situation D: dubbel kurva (bild 29/30)

- Fäst den fjädrande upphängda löprullen (617/618) för den övre dubbelkurvan på ändsektionen.

med renoveringsgolvskena (29):

- För in ändsektionens (134/135) styrning i kurvkåpans (132/133) framände tills den bottenar och fäst med pluggar.
- Fäst styrningssklon (180) nedtill på ändsektionen.

med U-profilgolvskena (30):

- Fäst styrrullen (170/171) för undre dubbelkurvan på portb-ladet.

31 Montering av övre gångjärnsskåpa

- Foga samman gångjärnsskåpans övre del (640) och sidokåpan (660).
- Montera gångjärnsskåporna på samma sätt som vid de undre gångjärnsraderna.

32 Inställning av låsanordning port med 1 portblad

- Skjut in låssektionen i den lodräta karmen.

Renoveringsgolvskena

- Ställ in övre låstappen och undre låshaken (311) så de passar exakt mot låselementen (610/611).

ANMÄRKNING:

upptill:

- Vertikal inställning:
Lossa 2 skruvförband (027).
- Horisontell inställning:
Lossa 6-kantmuttern (026) på låstappen.

ner till:

- Vertikal inställning:
Lossa låshakens (311) skruvförband.

U-profilgolvskena

- Ställ in övre och undre låstappen så att de passar exakt mot låselementen (610/611).



ANMÄRKNING:

- Vertikal inställning:
Lossa 2 skruvförband (027).
- Horisontell inställning: Lossa 6-kantmuttern (026) på låstappen.

33 Inställning av låsanordning port med 2 portblad

- Skjut in båda låssektionerna till mitten.
- Ställ in övre och undre låstappen så att de passar exakt mot låselementen (610/611).



ANMÄRKNING:

- Vertikal inställning: Lossa 6-kantmuttern (026) på låstappen.
- Horisontell inställning: Lossa två 6-kantmuttrar (027) och förskjut vid behov tappens hållare (670).

- Kontrollera från insidan att låsningen sker jämnt.

34 Montering av anslagslist för sidotätning

- Stäng porten helt och låt eventuellt låset gå i ingrepp.
- fastställ från utsidan: måttet från murens kant till den lodräta borstens fästlist.
- skjut upp porten helt och fäst anslagslisten med det fastställda måttet minus 5 mm som distans.



ANMÄRKNING:

Låt anslagslisten ligga an mot golvet, lägg profiler na över varandra på mitten tills utskjutningen vid överstycket räcker minst till överstyckets tätning. Använd fästskruvar med så lågt huvud som möjligt.

- Kläm in hörntätningen (202) nedtill mellan vägg och anslagslist (320) och skjut ner den helt
- anpassa undre och övre hörntätningarna (202). Korta berörd fiberknippe så mycket med en sax att de bara berör sektionerna lätt och inte böjs helt och hållet.

35-37 Tillskärning och montering av portbeklädnad



SE UPP: Avståndet enligt bild 36 eller vinklarna enligt bild 37 måste absolut följas när portbekläd naden kapas till och fästs (= fingerskydd när porten stängs).



OBSERVERA:

- Maximal tjocklek på beklädnad (beroende på beställning) upp till 20 mm eller 21-30 mm.
- Portsektionen måste ligga plant när bekläd naden skruvas fast.

- Skär till portbekläd naden enligt bilderna 35 till 37.
- Fasa bekläd naden vid sidoändarna 30° (bild 37) eller håll ett avstånd på 16 mm mellan ändarna (bild 36).

- Fäst portbekläd naden horisontellt mot aluminiumändprofilerna enligt bild 35 (= vertikal genomskärning).
- Fäst portbekläd naden vertikalt mot aluminiumsidoprofilerna enligt bild 36 och 37 (= horisontell genomskärning).

38 Övergång till massagolv med avlopps-rännor (endast U-profilgolvskena)



ANMÄRKNING: När massagolvet läggs måste man bygga in avloppsrännor.

- Gör avloppsrännor i massagolvet i höjd med öppningarna i golvskenorna.



ANMÄRKNING: På utsidan bör överkanten på massagolvet ligga ca 10 mm under golvskenornas överkant.

- Rensa golvskenorna och rännorna från smuts.



OBSERVERA: När golvet läggs in ska golvlöps-kenan fyllas fullständigt (utan luftinneslutningar).

Driftstart

Funktionskontroll

Genomför en funktionskontroll. Kontrollera om porten kan öppnas och stängas felfritt.

Kontrollera om alla säkerhetsskydd är installerade.

Låsning/Upplåsning

Kontrollera inställningen och justera vid behov.

Vajerlås

Förspänn vajern en aning. Det får inte finnas något glapp vid handtaget.

Efter slutfört montage ska folierna avlägsnas från portbladet (bild 38).

Manövrering



SE UPP: Vårdslös behandling av sidoskjutporten kan leda till personskador eller materiella skador.

Beakta grundläggande säkerhetsregler:

Vid öppning och stängning av porten ska rörelseområdena på in- och utsidan hållas fria. Håll barn på avstånd.

Öppna eller stäng porten för hand endast med handtagen.

Vid öppningen av portbladet, skjut det ända till ändläge och invänta stillestånd. Vid stängning, se till att låset säkert går i ingrepp.

Sidoskjutporten får inte användas utan fullständiga och intakta säkerhetsanordningar.

Låsmekanism:

Innan porten öppnas ska den vara upplåst. Lås upp porten genom att vrida nyckeln åt vänster eller genom att vrida upplåsningsspaken åt höger. Porten kan ständigt vara öppen. Lås porten genom att vrida nyckeln åt höger eller genom att vrida upplåsningsspaken åt vänster.

Åtgärda störningar

Om den går trögt, rengör och smörj rörliga delar och kontrollera låsen.

Använd endast en felfri port. Störningar ska åtgärdas omgående eller kontakta serviceföretag.

Underhåll

Kontrollera alla portinfästningar varje halvår att de sitter stadigt och byt vid behov.

Smörj låscylinern varje halvår endast med grafitpulver.

Rengör golvlöpskenan varje halvår.

Rengör garageporten regelbundet. För rengöring får inga frätande, lacklösande eller nötande rengöringsmedel användas.

Rengör rörliga delar varje halvår och smörj lätt.

Hjulens slitbanor ska hållas fria från smuts, olja, fett och främmande partiklar. I låset får inga främmande partiklar eller oljor föras in.

Rengör alla tätningar en gång per år och behandla dem med ett vårdmedel.

Ytterligare anvisningar

Montering av portdrivsystem

Vid installation av ett elektriskt drivsystem för garageporten får inte de stängningskrafter som är godkända i lag överskridas.

Detta är säkerställt vid installation av portautomatik MAGIC 600 eller MAGIC 1000.

Miljöskydd

Allt material både vad gäller förpackningen och garageporten kan återvinnas.

Allt förekommande avfall ska tas om hand enligt de möjligheter som finns i ditt land.

Beakta lagstadgade föreskrifter för miljöskydd och avfallshantering.

Tekniska data

Bredd, höjd, vikt	Se orderbekräftelse och typskylt
Stålbeklädnad	Polyester brännlackering
Speciallackeringar	Överlackering av polyester brännlackering
Träbeklädnader	Förimpregnerade
Ståldelar	Förzinkade

Demontering, avfallshantering

Demontering av porten ska utföras av sakkunnig personal.

Demontering av porten sker i omvänd ordningsföljd jämfört med monteringsanvisningen.

Avfallshanteringen ska ske på ett miljövänligt sätt.

Reservdelslista

(Ritning på sidan 155)

Pos.	Artikelnr.	
009	A550050	Bricka 8,4 DIN 125, galvaniserad
010	A550180	Bricka 8,4 DIN 125, rostfri
011	A540040	Mutter M6, DIN 934, rostfri
012	A540250	Mutter M8, DIN 934, rostfri
013	A540080	Mutter M8, DIN 934 låg, galvaniserad
020	A520600	Pan Head spånplatteskruv 3,5x15, galvaniserad
021	A530080	Skruv med försänkt huvud M6x10, DIN 7991, rostfri
022	A510130	Sexkantskruv M8x55, DIN 933, galvaniserad
023	A510250	Sexkantskruv M8x55, DIN 933, galvaniserad
024	A540150	Låsmutter M10, DIN 985, galvaniserad
025	A240090	Mutter M8, DIN 934, galvaniserad
026	A540110	Flänsmutter M8, DIN EN 1661, galvaniserad
027	A540190	Flänsmutter M6, DIN EN 1661, galvaniserad
028	A520130	Vagnsbult M6x16, DIN 603, rostfri
029	A520290	Vagnsbult M8x15, DIN 603, låg fyrkant, galvaniserad
030	A520300	Vagnsbult M8x20, DIN 603, galvaniserad
031	A530500	Insexskruv M10x120, DIN 912, galvaniserad
032	A550080	Bricka 10,5 DIN 125, galvaniserad
033	A510440	Plåtskruv 4,8x13, DIN 7981, galvaniserad
034	A510810	Plåtskruv 6,3x13, DIN 7981, galvaniserad
036	A540140	Mutter M10, DIN 934, galvaniserad
037	A510350	Sexkantskruv M10x55, DIN 933, galvaniserad
038	A540130	Mutter M10, DIN 934 låg, galvaniserad
039	A530530	Insexskruv M8x35, DIN 7984, galvaniserad
040	A520290	Tapiteskruv 3,5x16, DIN 7500 C, galvaniserad
041	A520110	Vagnsbult M6x12, DIN 603, galvaniserad
050	N001652-00-00	Monteringsmall 2 portblad
110	N001637-00-00	Hållare C-profil vänster
111	N001639-00-00	Hållare C-profil mitt
112	N001638-00-00	Hållare C-profil höger
113	N001634-00-00	Kurvsegment
114	N001635-00-00	Första kurvsegment vänster
115	N001636-00-00	Första kurvsegment höger
116	N001658-00-00	Golförankring för kurvsegment
120	N001633-00-00	Alu-golvlöpskena sida
130	N001632-00-00	Alu-golvlöpskena fram
131	N001640-00-00	Skarvstycke fram
132	N001654-00L00	Kurvkåpa vänstergående
133	N001654-00R00	Kurvkåpa högergående
134	N001650-00L00	Styrning ändsektion dubbelkurva vänsterg.
135	N001650-00R00	Styrning ändsektion dubbelkurva högerg.
136	N001649-00-00	Styrningens fäste gångjärnskonsol
137	V100190	Gångjärnskonsol
138	V100200	Gångjärnskonsol
140	A372600	U-profil golvlöpskena fram
142	A372650	U-profil golvlöpskenekurva rostfri
143	A372600	U-profil golvlöpskena sida
144	A372590	Förankring golvlöpskena rostfri
145	A372630	Förbindningsdel golvlöpskena rostfri
150	N001645-00-00	Borststyrning
151	U200020	Styrrulle nedtill
152	V100090	Styrrulle nedtill
155	V100140	Styrrulle för gångjärnskonsol
160	A372110	Förbindningsdel karm/golvlöpskena vänster
161	A372120	Förbindningsdel karm/golvlöpskena höger
170	V100071	Styrrulle nedtill dubbelkurva vänstergående
171	V100081	Styrrulle nedtill dubbelkurva högergående
175	A372610	Dubbelkurva nedtill vänstergående
176	A372620	Dubbelkurva nedtill högergående
180	N001651-00-00	Styrningsklo dubbelkurva
200	N001630-00-00	Borste 25 mm
201	N001629-01-00	Borste 12 mm, nedtill
202	N001653-00-00	Hörrtätning
203	A370310	Borste 18 mm, upptill
210	N001647-00-00	Ingrepsskydd
211	N001628-00L00	Borstfäste vänster
212	N001628-00R00	Borstfäste höger
301	N001652-00-00	Lodrät karm
309	N001641-00L00	Hörförbindning vänstergående
310	N001641-00R00	Hörförbindning högergående
311	N001642-00-00	Låshake nedtill
312	A520260	Vagnsbult M8x16, DIN 603, rostfri
320	N001631-00-00	Anslagslist sidotätning
330	N001648-00-00	Fästlist lodrät tätning
340	A372390	Fästlist överstyckets tätning
345	A372510	Skarvbleck överstyckets tätning
350	A372090	Hörförbindning upptill vänstergående
351	A372100	Hörförbindning upptill högergående
360	A372640	Monteringsmall
370	A372180	Avslutningsprofil lås
380	A372190	Avslutningstätning
390	H330620	Murvinkel
391	H280180	Murankare rakt
410	A372400	Gummitätning ändsektion + överstycke
420	A371400	Gummitätning lodrät karm
500	A372000	Löpskeneprofil upptill
510	A372560	Löpskenekurva upptill
520	A372010	Hållare 34
	A372020	Hållare 42
	A372030	Hållare 54
	A372040	Hållare 70
525	A372070	Klämdel 35
525	A372080	Klämdel 45
530	A331010	Gummibuffert
540	A372520	Buffert för standard och dubbelkurva
541	A372530	Buffert för gångjärnskonsol
542	A372370	Buffertfäste
544	A372660	Hållare för flänsmuttrar
550	A590540	Anslag för portmitt komplett
555	A372360	Anslag för portmitt
560	A390200	Gummibuffert M8
570	A372050	Basplatta
580	A372410	Dubbelkurva upptill vänstergående
581	A372420	Dubbelkurva upptill högergående
595	A372060	Takfastsättningsvinkel 55x85 mm
610	A372230	Förreglingsselement vänstergående
611	A372240	Förreglingsselement högergående
615	A372200	Löpverk komplett
617	A372490	Löprulle upptill dubbelkurva vänstergående
618	A372500	Löprulle upptill dubbelkurva högergående
620	A330790	Gångjärnsvinkel Top
	A371350	Gångjärnsvinkel Alu
625	A330130	Tandemhållare
635	A330150	Gångjärnstapp
640	N000450-00-00	Gångjärnskåpa överdel
650	N000449-00-00	Gångjärnskåpa underdel
660	N000209-00-00	Sidokåpa gångjärn
670	A372330	Hållare för tapp
680	A372480	Hållare för hake, 2 portblad
690	A372280	Tapp för låshake
700	N000364-00-00	Lås komplett
710	N001697-00L00	Upplåsningsmedbringare, vänstergående
710	N001697-00R00	Upplåsningsmedbringare, högergående
720	N000394-00-00	Invändig låskåpa, standardlås
720	N000365-00-00	Invändig låskåpa, för lås utan utvändigt handtag
730	N000364-00-00	Lås komplett, för låsning med utvändigt handtag
730	N000368-00-00	Lås komplett, för låsning utan utvändigt handtag
740	N000984-00-00	Låsplatta
741	N000986-00-00	Täckplåt 17 mm
742	N000988-00-00	Täckplåt 22 mm
743	N000985-00-00	Mothållsplatta
745	N000275-00-00	Adapter för utvändig panel
750	A530200	Skruv med försänkt huvud M4x12, DIN 7991
760	N000363-00-95	Porthandtag komplett, silver
760	N000363-00-09	Porthandtag komplett, svart
760	N000363-00-94	Porthandtag komplett, rostfritt
760	N000363-00-33	Porthandtag komplett, guld
770	N0002841-00-00	Tätningssunderlag dörrhandtag

EF-overensstemmelseserklæring

Iht. direktiv for produkter til byggeri 89/106/EØF, bilag III, 2, ii, mulighed 2

Hermed erklærer, **Cardo Door Production GmbH**
Normstahlstraße 1-3
D-85368 Moosburg, Germany

at det nedenfor angivne produkt på grund af sin konstruktion og type og i den udførelse, det er bragt i omløb af os, opfylder de grundlæggende krav fra direktivet for produkter til byggeri 89/106/EF.

Produktbeskrivelse

Funktion	Manuelt aktiveret garageport med horisontal åbning af portbladet			
Model	Sidegående port			
Type	Topclassico(BGL)	TopframeAlu(BFL)	Topframewood(BFL)	ToptrendIso(BGL)
	TopflairIso(BGL)	TopframeCopper(BFL)	Toplinelso(BGL)	ToptwinIso(BGL)
	Topframe(BFL)	TopframeSteel(BFL)	TopstyleIso(BGL)	

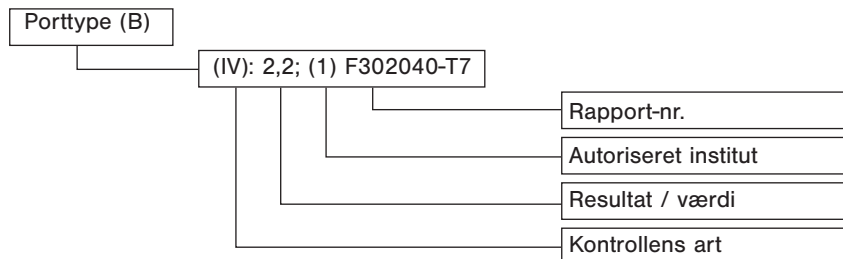
Anvendte harmoniserede standarder

DIN EN 12604:2000-08	Porte - Mekaniske aspekter – Krav
DIN EN 12605:2000-08	Porte - Mekaniske aspekter – Kontrolmetoder
DIN EN 13241-1:2004-04	Porte - Produktstandard - Produkter uden brand- og røgbeskyttelsesegenskaber

Følgende kontroller er gennemført af disse autoriserede institutter:

(Signaturforklaring til angivelserne i parentes ved de enkelte porttyper)

Eksempel



Signaturforklaring

B (I): 3; (1) F314414B	F(IV): 2,2; (1) F302040-T7
(II): 0*; (1) F314414	G(IV): 2,0; (1) F302040-T8
(III): 0; (1) F314414B	L(VI): -; (2) 028-71380433
* uden håndtag=1	

Autoriseret institut

(1) SP Swedish National Testing and Research - Box 857 - SE-50115 Borås, Sverige, rapport-nr.
(2) TÜV SÜD Product Service GmbH - Ridlerstraße 65 - D-80339 München, Tyskland, rapport-nr.
(3) IFT Rosenheim - Theodor-Gietl-Straße 7-9 - D-83026 Rosenheim, Tyskland, rapport-nr.

Kontrollens art

(I) EN12424 Modstand mod vindbelastning, klasse	(IV) EN12428 Varmegennemtrængelighed W/(m²K)
(II) EN14425 Modstand mod indtrængende vand, klasse	(V) Mekanisk stabilitet
(III) EN12426 Luftgennemtrængelighed, klasse	(VI) Produktionsovervågning

Frank Achterbosch, administrerende direktør
 Moosburg, den 01.01.2012

Oversættelse fra den originale brugsanvisning

Indholdsfortegnelse	DK Dansk
EF-overensstemmelseserklæring	38
Indledning	39
Produktbeskrivelse	39
Om denne brugs- og monteringsvejledning	39
Symbolforklaring	39
Bestemmelsesmæssig brug, garanti	39
Uformelle sikkerhedsforanstaltninger	39
Sikkerhedsanvisninger	39
Sikkerhedsanvisninger vedr. montering	40
Portens sikkerhedsanordninger	40
Opbevaring	40
Forberedelse af montering	40
Overfladebeskyttelse	40
Montering	40
Forberedelse af montering	40
Fastgørelsesmateriale	40
Ibrugtagning	45
Betjening	45
Afhjælpning af fejl	45
Vedligeholdelse	45
Yderligere oplysninger	45
Tekniske data	45
Afmontering, bortskaffelse	45
Reservedelsliste	46

Indledning

Læs brugsvejledningen og monteringsoversigten grundigt inden indbygning og ibrugtagning. Illustrationer og anvisninger skal følges.

Produktbeskrivelse

Den sidegående port består af lodrette sektioner, der er tilpasset åbningsbredden. Antallet af sektioner afhænger af åbningsbredden.

Porten monteres med rullerne i loftsskinne og styres ved hjælp af styrruller eller børsteføringer i gulvskinnen. Porten åbner mod højre eller venstre. Ved todelte porte åbner den til begge sider (symmetrisk eller asymmetrisk). Via skinnekurver eller lige skinner føres porten til side eller indad/bagud.

Gulvskinnen støbes ind i gulvet med afløb udadtil eller skrues i det færdige gulv som renovationsskinne.

Afhængigt af portåbningen anvendes forskellige kurver.

På låsesiden er porten udstyret med to gummiprofillister, og på indkøringssiden samt oppe og nede er den udstyret med børstetætningslister. Alle sidegående porte kan udstyres med Normstahl portautomatikkerne MAGIC 600 og MAGIC 1000.

Levering: Den sidegående port leveres adskilt på en palle.

Stålbælgen er ovnlakeret med polyester fra fabrikken og har ikke brug for yderligere beskyttelse.

Træbælgen er imprægneret fra fabrikken og skal efterbehandles, hvis beskyttelsen skal vare ved.

Emballage: Der anvendes udelukkende genanvendelige materialer. Bortskaf emballagen miljøvenligt i henhold til gældende forskrifter og mulighederne herfor det pågældende sted.

Om denne brugs- og monteringsvejledning

Monteringsplan og brugsvejledning hører sammen og supplerer hinanden. I monteringsplanen henvises der til supplerende tekster ved hjælp af piktogrammer.

Vi forbeholder os ret til at foretage tekniske ændringer og ændringer i billedmaterialet.

De forskellige arbejdsstrin er vist med standardporten som eksempel i monteringsplanen. Hvor der er behov for det, beskrives afvigende arbejdsstrin for andre porte særskilt.

Symbolforklaring

I vejledningen anvendes følgende symboler:



FORSIGTIG: Advarer, hvis der er fare for personer og materiale. Hvis anvisninger, der er markeret med dette symbol, tilsidesættes, kan det medføre alvorlige personskader og materielle skader.



VIGTIGT: Advarer mod materielle skader. Tilsidesættelsen af anvisninger markeret med dette symbol kan medføre materielle skader.



BEMÆRK! Tekniske anvisninger, der skal tages særligt hensyn til.

Bestemmelsesmæssig brug, garanti

Denne garageport er egnet til brug i enkeltgarager for almindelige enfamilieshusholdninger. Enhver brug, der går ud over det her beskrevne, gælder som ikke-bestemmelsesmæssig.

Hvis der uden producentens udtrykkelige, skriftlige samtykke

- foretages om- eller påbygninger
- monteres uoriginale reservedele
- gennemføres reparationer af virksomheder eller personer, der ikke er godkendt af producenten,

Garanti 10 år på portbladet fra fakturadato. Farveforandringer, som kan opstå i tidens løb, er ikke omfattet af garantien.

Ved skader, der skyldes, at anvisningerne i brugsvejledningen ikke er blevet fulgt, bortfalder garantien.

Ved enhver henvendelse til os bedes du angive reference- og serienummer samt modelbetegnelse iht. typeskiltet på portbladet.

Uformelle sikkerhedsforanstaltninger

Opbevar monteringsplan og brugsvejledning til senere brug.

Sørg for, at der i nærheden af porten befinder sig anvisninger om, hvad man skal gøre, hvis porten og/eller dens udstyr svigter. Tip: Anbring monteringsplan og brugsvejledning i et beskyttelsesomslag inde på eller ved siden af porten.

Sikkerhedsanvisninger



Generel monteringsvejledning

Generelle sikkerhedsanvisningerPorten må kun anvendes, hvis der er frit udsyn over hele det område, som porten bevæger sig i. Vær opmærksom på andre personer i nærheden af porten, når du anvender porten.

Følgende er ikke tilladt ved brug af porten:

- At gå eller køre igennem en port, der bevæger sig.
- At løfte genstande og/eller personer ved hjælp af porten.

Hvis porten betjenes manuelt ved kraftig vindpåvirkning, skal der udvises særlig forsigtighed. Der er fare for, at den kraftige vind begrænser sikkerheden ved op- eller nedkørsel af portbladet.

En port, der er låst, og hvor låsecylinderen er drejet, kan låses op og åbnes indefra, hvis man låser op og åbner ved at dreje oplåsningsenheden og dernæst skubber oplåsningsgrebet.

Sikkerhedsanvisninger vedr. montering



Monteringen skal foretages af mindst to fagligt kompetente personer.

Det skal undersøges af sagkyndige personer, om den bærende konstruktion i den bygning, som porten skal monteres i, har en tilstrækkeligt stor bæreevne, og om den er velegnet til montering af porten.

Porten skal fastgøres sikkert på alle fastgørelsespunkter. Loftsbeslag skal forsynes med 2 skruer pr. fastgørelsespunkt. Fastgørelsesmaterialerne skal vælges i overensstemmelse med den bærende konstruktions beskaffenhed, og så fastgørelsespunkterne hver især mindst kan modstå en trækraft på 800 N.

Hvis disse krav ikke opfyldes, er der fare for personskader og materiell skader forårsaget af en port, der falder ned eller åbnes ukontrolleret.

Ved boring af fastgørelseshullerne må hverken bygningens statik eller elektriske, vandførende eller andre ledninger beskadiges.

Sørg for at understøtte en ikke-fastgjort port sikkert.

Overhold de gældende arbejdsbeskyttelsesforskrifter, og hold børn på sikker afstand ved monteringen.

Fare for kvæstelser på grund af skarpe kanter! Bær handsker.

Portens sikkerhedsanordninger



FORSIGTIG: Garageporten er udstyret med følgende sikkerhedsanordninger. De må ikke fjernes, og deres funktion må ikke begrænses.

Hængselafdækninger til beskyttelse mod klemning.

Oplåsningsgreb (greb til oplåsning og åbning af porten indefra)

Oplåsningsenhed (til manuel oplåsning af lås indefra)

Opbevaring

Porten skal opbevares i et overdækket, tørt rum, indtil den skal monteres.

Forberedelse af montering

Portåbningen og garagegulvet skal være i lod og vandret.

Porten må kun monteres i tørre garager.



Porten må kun lakeres af personer, der er uddannet hertil. Ved lakeringen skal anvisningerne i kapitlet Tekniske data samt de relevante miljøbestemmelser overholdes.

Overfladebeskyttelse

Forsigtig ved afdækning af lakerede flader. Tape kan beskadige lakken.

Læg portelementerne til beskyttelse af overfladen på et egnet underlag (pap eller lign.).

Beskyt lakerede flader og portbeklædningen mod snavs, især mod mørtel- og kalkstænk.

Behandl træbeklædninger med normal træbeskyttelsesmaling eller -lak. For at forhindre træet i at slå sig skal træbeskyttelsen påføres samtidigt indvendigt og udvendigt. Træbeskyttelsen skal påføres på tørt træ.

Montering

De numre, der står foran arbejdsstrinnene, refererer til illustrationerne i monteringsplanen.

Læs brugsvejledningen og sikkerhedsanvisningerne omhyggeligt igennem i deres helhed, inden du påbegynder monteringen. Kontakt din servicepartner, før du genoptager arbejdet, hvis der er uklarheder.

1 Leveringsomfang (standardudførelse)

Se billede 1.

2 Nødvendigt værktøj

Se billede 2.

3 Emballage

Der er udelukkende anvendt genanvendelige materialer til emballering af porten. Bortskaf emballagematerialet i overensstemmelse med de relevante nationale forskrifter.

- Fjern emballagefilmen.
- Tag karton A med tilbehør ud.
- Tag den lodrette karm (B) og overligger-skinne (C) ud.
- Tag den øvre skinnekurve (D) ud.
- Tag den/de første sektion(er) ud og læg den/dem forsigtigt hen.
- Tag skinnepakken (E) ud (gulvskinnen og de resterende profiler).



BEMÆRK: Tag de resterende portsektioner ud fra transportstativet og læg dem på et egnet underlag (pap, filt), så portens overflade ikke beskadiges.

Forberedelse af montering

Garageindersiden og portåbningen skal være pudset færdig.

Der må først udføres arbejde på det støbte gulv eller på andre gulvkonstruktioner, når porten er monteret.

Ved færdige gulve (ældre byggeri) skal gulvskinnen forsænkes, eller også skal der monteres en renovationsgulvskinne.

Køreskinne (overligger-skinne og gulvskinner) til overligger- og frontområdet er mærket med en hvid mærkat.



BEMÆRK! Ved porte med renovationsgulvskinne, med dobbelt kurve eller hængselholder eller ved todelte porte er der særlige forhold, der gør sig gældende. Der henvises til disse i teksten, når der er behov for det.

Fastgørelsesmateriale

Dyvler og fastspændingsbolte med skiver skal anvendes i

overensstemmelse med murens beskaffenhed – bolt diameter på mindst 8 mm.

4 Montering U-profil-gulvskinne

- Fastgør ankeret (144) på gulvskinnedelene.
- Læg gulvskinnerne ud, skinnerne til fronten er forsynet med en hvid mærkat.
- Bøj gulvskinnebuen (142) (savsnit på indersiden), og hold den om nødvendigt i den rigtige bøjning med en tråd (billede 5.3).
- Skru gulvskinner (140), gulvskinnebue (142) og gulvskinneforlængelser (143) sammen med forbindelsesdelene (145).

BEMÆRK!

- Ved porte med stor bredde skal forlængelserne til gulvskinnerne tilsluttes på samme måde.

- Find det højeste punkt på undergulvet ved hjælp af et vaterpas.
- Understøt gulvskinnen, så den ligger vandret – **skal ikke nagles fast!**

5-6 Montering renovationsgulvskinne (ekstra)



VIGTIGT:

- Større ujævnheder i gulvkonstruktionen skal udlignes før montering af renovationsgulvskinnen.
- Gulvet må i forlængerens område ikke stige mere end 0,5 cm.

- Gulvskinnedelene lægges, alt efter indbygningssituation, i overensstemmelse med billede 5.

BEMÆRK:

- Ved porte med stor bredde skal gulvskinnen (130) sættes sammen af flere dele. Hertil skubbes forbindelsesdelen (131) forsigtigt ind til anslaget ind i frontside, og derefter sættes den næste gulvskinnedel ind på samme måde.

- Opdel holderen (111) ved hjælp af det eksisterende antal på gulvskinne-forlænger og skub den på.
- Sæt holderne (110, 112) på gulvskinne-forlænger (120) og lad den gå i indgreb.
- Sæt gulvskinne-kurvesegmenterne (113) sammen i overensstemmelse med billede 6 og lad dem gå i indgreb.
- Anbring tilslutningsdelen (114/115) ved kurve-begyndelsen på samme måde.

BEMÆRK:

- Ved porte uden kurve anbringes tilslutningsdelen (114/115) ved begyndelsen af bundskinne-forlænger (120) på holderen (110, 112).

- Skru gulvskinner (130), gulvskinnekurve og gulvskinneforlænger (120) sammen med forbindelsesdelene (130) og lad dem gå i indgreb.
- På kurvens udvendige side indsættes evt. ekstra gulvanker (116) i kurvesegmenterne (113)
- Gulvskinnen må ikke nagles fast endnu!

7 Forberedelse af montering af køreskinneholderne

- Juster gulvskinnerne, så der er ca. 50 mm til overliggeren og sidevæggen, og så de ikke kan bevæge sig.
- Sæt monteringshjælpen (360) på karmen, og stil denne på gulvskinnen.



BEMÆRK! Ved todelte porte skal den medfølgende afstivning anvendes i stedet for karmen.

- Sæt markeringerne til dyvelhullerne (X) og overkanten til køreskinneholderen (Y) på.
- Forbind markeringerne, så de danner to vandrette linjer på overliggeren og sidevæggene.



BEMÆRK! Ved en overliggerhøjde under 60 mm, skal køreskinnen fastgøres til loftet. Afstand fra monteringsboringerne til overliggeren, se billede 11.3.

8-9 Opstilling af karm (kun ved port i 1 del)



FORSIGTIG: Sørg for at sikre den lodrette karm, så den ikke vælter.

Renovationsgulvskinne (8):

- Skub forbindelsesdelen ned (309/310) ind i bundskinnens frontside med begge sider indtil en afstand på ca. 3 mm.
- Sæt den lodrette karm (301) op og skru den sammen med forbindelsesdelen nede (309/310). Skrues sammen gennem hulrække B.

U-profil-gulvskinne (9):

- Sæt den lodrette karm (301) op og skru den sammen med forbindelsesdelen nede (160/161) og gulvskinnen. Skrues sammen gennem hulrække B. Skruen (029) skal være i samme højde som indhakket C.

10 Fastgørelse af karm (kun ved port i 1 del)

- Juster karmen lodret, og så den flugter med portåbningen.
- Fastgør den lodrette karm.
- Fastgør den øverste forbindelsesdel (350/351) og murvinkelet (390/391) på karmen.



BEMÆRK! Sammenskrumning gennem hulrække A eller B som ved den nederste forbindelsesdel.

11 Fastgørelse af skinneholderne

- Markér fastgørelsespunkterne til skinneholderne (520) i området omkring overligger og sidevæg ud fra antallet af holdere og skinnesamlinger.



BEMÆRK! Sørg for, at afstandene er ens. Maksimal afstand = 700 mm.

Der skal ikke monteres en skinneholder i området omkring skinnesamlingerne og ved samlingen for de to porthalvdele (todelt port).

- Bor dyvelhuller til skinneholderne.
- Monter alle skinneholderne langs den øverste hjælpelinje, og fastgør dem. Til en begyndelse skal skrueerne kun spændes let.



BEMÆRK! Vær opmærksom på forskellige fastgørelsesmetoder

- Fastgørelse på sidevæggen (billede 11.1).
- Fastgørelse på overligger med holder til toptætning (billede 11.2).
- Fastgørelse på loft (billede 11.3).

12-16 Fastgør de øvre skinner

- Skru overliggerskinnekrumningen (510) sammen med skinneholderne (520). Indstil afstanden til sidevægge og overligger iht. følgende tabel.

Model	Beklædningstykkel	Overliggerområde	Vægafstand "A" (mm)		
			Sidevægsområde Standard	Hængsels-holder	Dobbelt kurve
Topline, -classic, -style, -trend, -flair		47	47	52	57
Alu-rammekonstruktion					
Pladebeklædning, 1-vægget	11	47	57	67	57
- Træbeklædning	16	47	57	67	57
- Sildeben, kassetter	22	52	57	77	57
- Beklædning stykkelse maks.	35	57	67	77	67



BEMÆRK:

Brædebolten (030) kan stikkes ind i sidevæggenes område oppefra og ned.

- Monter køreskinnerne i overligger- og sidevægsområdet, idet du går ud fra kurverne.



BEMÆRK:

Ved porte med lige indkøring (uden kurve) skal monteringen påbegyndes ved den lodrette karm.

- Fastgør overliggerskinne (510) (billede 12).
- Afstiv køreskinnesamlingerne med spændeanordninger (525).
- Monter overliggerskinneforlænger (500, billede 14) i sidevægsområdet (som på billede 12).
- Indstil vægafstand „A“ iht. tabellen og juster overliggerskinnerne, så de flugter. Juster vægafstanden ved hjælp af monteringshjælpen (50) (billede 16).
- Spænd alle spændeanordningernes skruesamlinger (030, 026) til.
- Indstil overliggerskinnerne til målet „ZLH“ (karmens åbning) i henhold til den medfølgende tabel og juster dem omhyggeligt, så de ligger vandret.
- Indstil målet „ZLH“ (karmens åbning) ved den todelte port ved hjælp af afstivningen. For at gøre dette skal du stille afstivningen med de dertil beregnede udstansninger mellem overligger- og gulvskinnen (billede 16).
- Spænd overliggerskinnens tilspændingsbolte fast til overliggeren og sidevæggen.
- Spænd skrueforbindelsen for den øverste forbindelsesdel (525) fast til den lodrette karm (301) (billede 14).



BEMÆRK:

Køreskinneholderne kan derudover fastgøres ved hjælp af borehullerne Ø 8,5.

17 Montering af toptætningen

- Forlæng holdelisterne (340) ved hjælp af forbindelsespladen (345), og skru den fast.
- Monter hjørnetætningen (202) på kurvesiden på holdelisten.
- Før holdelisten ind i holderne (570).
- Skær toptætningen til, og bøj fastgørelsespunkterne (570A).

18 Montering af anslagsstøddæmper, portstop

- Lad gummistøddæmperen gå i indgreb på den rigtige side.
- Fastgør anslagsstøddæmperen til overliggerskinnens ende (billede 18).

Todelte porte:

- Monter portstoppet (550) der, hvor de to porthalvdele mødes.

19-20 Montering af horisontale børster

Porte med selvbærende stålpladekonstruktion (billede 19)

- Indfør børsten (201) på undersiden af porten, skub den ind til anslag eller til enden af monteringsenheden og skær den til i længden. Udragning over monteringsenheden ca. 5 mm
- Pres derefter monteringsenhedens to ender så meget sammen, at børsten ikke kan bevæge sig.

Porte med alu-rammekonstruktion (billede 20)

- Skær børsten til i den nødvendige længde efter den pågældende sektion, lad den i tvivlstilfælde være ca. 1 cm længere.
- Indsæt den efter billede 20.1 i kunststof-dækkappen indefra og ud.
- Løft kunststof-dækkappen lidt og træk børsten igennem til den anden ende.
- Skub børsten ind i holderen i retning af sektionens midte indtil anslaget, skær evt. børstens udragning af, dækkappen skal gå i indgreb igen.

21 Montering af afskærmningen



BEMÆRK:

Afskærmnings-profilernes (210) længder retter sig efter sektionens art (låse-, midter- eller endesektion).

- Rengør de nederste tværprofilers indvendige side (indfedtes).
- Afskærmnings-profilerne tilordnes i overensstemmelse med længden.
- Træk beskyttelsesstrimlerne af.
- Afskærmnings-profilerne klæbes plant med tværprofilernes underste kant med de angivne sideafstande og trykkes fast.

22 Montering af låsesektion

- Tag låsesektionen (601) af pallen, og brug den som hjælpeværktøj.

Renovationsgulvskinne

- Indsæt børsteføringer i gulvskinnen.

- Sæt låsesektionen op. Når den sættes på gulvskinnen, føres børsteføringernes tapper (149) ind i holderne fra låseelement (610/611) og tandemholder (625).

U-profil-gulvskinne

- Fastgør rullerne (151)
- Stil låsesektionen med styrerullerne i gulvskinnerne, og sørg for at sikre den, så den ikke vælter.
- Monter rullerne (615) og fastgør dem.



BEMÆRK:

- Fastgør rullerne på låseelementet (601) ved hjælp af det ydre borehul og på tandemholderen (625) ved hjælp af borehullet i midten.
- Indstil en afstand på 5 mm mellem underkanten af overliggerskinnen og overkanten af porten

23 Justering af gulvskinne

- Sørg for, at låsesektionen er i de 3 stillinger, som er vist på billede 23, og juster den omhyggeligt vertikalt ved at forskyde gulvskinnen.



BEMÆRK:

De nederste børsteføringer eller rullerne skal på lige strækninger og i kurveområdet helst svæve frit i gulvskinneprofilerne, de må under ingen omstændigheder stryge eller rulle under spænding langs med profilvæggene.

U-profil-gulvskinne

- Understøt gulvskinnen efter justering, så der er en afstand til gulvet på ca. 10 mm over det hele.
- Juster gulvskinnen vandret igen, og nagl den fast.

24 Montering af portsektioner

Renovationsgulvskinne

- Indsæt børsteføringer i gulvskinnen.
- Sæt sektionerne op. Når den sættes på gulvskinnen, føres børsteføringernes tapper (149) ind i holderne fra tandemholderen (625).

U-profil-gulvskinne

- Monter styrerullen (151) i tandemholderen (625).
- Monter rullerne (615), og fastgør dem.
- Sørg for, at hængselsvinklen (620) tandemholderen (625) flugter med hinanden, og driv hængselsstifterne (635) i.



BEMÆRK:

- Smør hængselsstifterne og -øjerne med fedt.
- Afstand foroven til overliggerskinnen = 5 mm.
- Fastgør den sidste rulle ved hjælp af den yderste boring.

Nerste og midterste hængselsrække

- Sæt hængselsafdækningens underdel (650) på tandemholderen og hængselsafdækningens overdel (640) på hængselsbeslaget (620) og hængselsstiften (635).

25-30 Montering af ruller endesektion

Endesektionernes ruller monteres situationsafhængigt alt efter forholdene.

Situation A: uden kurve (billede 25) samt Situation B: enkeltkurve (billede 26)

- Skrues fast på rullerne (615) med skruen (031).

Situation C: enkeltkurve med hængselsholder (billede 27/28)

- Fastgør hængselsholdere (137/138) på portens endesektion.

med renovationsgulvskinne (billede 27):

- Styreholder (136) og nederste hængselsholder monteres foreløbigt løst.
- Ved indbygning af sektionen sættes børsteføringens bolt (149) gennem hængselsholderens lange hul og styreholderens borer.

med U-profil-gulvskinne (billede 28):

- Monter styrerullen (155) løst.
- Fastgør rullerne (615) løst gennem det yderste borehul.
- Monter portens endesektion og luk porten.
- Ret portens endesektion til, indstil rulle og børsteføringsholder eller styrerulle i det lange hul og skru fast.

Situation D: dobbeltkurve (billede 29/30)

- Fastgør den fjederophængte rulle (617/618) til den øverste dobbelte kurve på endesektionen.

med renovationsgulvskinne (29):

- Indsæt styringen til endesektionen (134/135) på forsiden af kurvens beklædning (132/133) indtil anslaget og nagl den fast.
- Fastgør styrekloen (180) forneden på endesektionen.

med U-profil-gulvskinne (30):

- Fastgør styrerullen (170/171) til den nederste dobbelte kurve på portbladet.

31 Montering af den øverste hængselsafdækning

- Hængselsafdækningens overdel (640) og sidekappen (660) sættes sammen.
- Anbring hængselsafdækningerne på samme måde som ved de nederste hængselsrækker.

32 Indstilling af låsen 1-fløjet port

- Skub låsesektionen hen til den lodrette karm.

Renovationsgulvskinne

- Indstil det øverste og nederste låsestop (311), så de flugter med låseelementerne (610/611).



BEMÆRK:

oppe:

- Vertikal indstilling:
Løsn to skrueforbindelser (027).
- Horisontal indstilling:
Løsn sekskantmøtrikkerne (026) på lukkebolten.

nede:

- Vertikal indstilling:
Løsn skueforbindelsen til låsestoppet (311).

U-profil-gulvskinne

- Indstil den øverste og nederste låsebolt, så den flugter med låseelementerne (610/611).



BEMÆRK:

- Vertikal indstilling:
Løsn to skrueforbindelser (027).
- Horisontal indstilling:
Løsn sekskantmøtrikkerne (026) på lukkebolten.

33 Indstilling af låsen 2-fløjet port

- Skub de to låsesektioner ind mod midten.
- Indstil den øverste og nederste låsebolt, så den flugter med låseelementerne (610/611).



BEMÆRK:

- Vertikal indstilling: Løsn sekskantmøtrikkerne (026) på lukkebolten.
- Horisontal indstilling: Løsn to sekskantmøtrikker (027), og forskyd boltholderen (670) efter behov.

- Kontrollér indefra, at porten lukker ensartet.

34 Montering af anslagsliste for sidetætning

- Luk porten helt og lad evt. låsen gå i indgreb.
- Fastslå udefra målet fra murens kant til den lodrette børstes holdeliste.
- Skub porten helt op og fastgør anslagslisten med det fastslåede mål minus 5 mm som afstand.

BEMÆRK:

Lad anslagslisten ved gulvet stå op, læg profilerne over hinanden i midten, indtil udragningen ved overliggeren rækker mindst indtil toptætningen. Brug fastgørelsesskruer med et muligt fladt hoved.

- Klem hjørnetætningen (202) fornedet ind mellem væg og anslagsliste (320) og skub den helt ned.
- Tilpas den nederste og den øverste hjørnetætning (202).

De pågældende fiberbundter afkortes så meget med en saks, at sektionerne kun stryger let imod, uden at de derved bukes helt.

35-37 Skær portbeklædningen til og monter den



FORSIGTIG:

Ved tilskæring og fastgørelse af portbeklædningen skal den afstand, der vises på billede 36, og den vinkel, der vises på billede 37, overholdes (= fingerbeskyttelse ved lukning af porten).



VIGTIGT:

- Maksimal beklædningstykkelse (alt efter bestilling) op til 20 mm eller 21-30 mm.
- Låsesektionen skal ligge plant ved påskruning af beklædningen.

- Tilskær portbeklædningen i overensstemmelse med billederne 35 til 37.
- Skær beklædningen i en vinkel på 30° på sideenderne (billede 37), eller hold en afstand på 16 mm mellem enderne (billede 36).
- Fastgør portbeklædningen vandret på aluminiumsprofilerne som vist på billede 35 (= lodret snit).
- Fastgør portbeklædningen lodret på aluminiumsprofilerne som vist på billede 36 og 37 (= vandret snit).

38 Gulvtilslutning med afvandingsrender (kun U-profil-gulvskinne)



BEMÆRK! Ved støbning af betonen skal der indbygges afvandingsrender.

- Indbyg render i højde med udsparingerne i gulvskinnen.



BEMÆRK! Gulvets overkant skal på ydersiden ligge ca. 10 mm under gulvskinnens overkant.

- Rengør gulvskinne og render for snavs.



VIGTIGT: Fyld gulvskinnen helt (uden luftbobler) ved udstøbning af gulvet.

Ibrugtagning

Funktionskontrol

Foretag funktionskontrol. Kontrollér, om porten kan åbnes og lukkes uden problemer.

Kontrollér, om alle sikkerhedsafdækninger er monteret.

Oplåsning/låsning

Kontrollér indstillingen, og juster den efter behov.

Wirelås

Spænd wiren let. Wiren skal være helt stram ved grebet.

Efter montagen skal folierne fjernes fra portbladet (billede 38).

Betjening



FORSIGTIG: Uforsigtig omgang med den sidegående port kan medføre personskader eller materielle skader.

Overhold de grundlæggende sikkerhedsregler:

Hold ind- og udkøringsområderne indenfor og udenfor fri ved åbning og lukning af porten. Hold børn på sikker afstand.

Porten må kun åbnes og lukkes manuelt ved hjælp af grebene.

Skub portbladet åbent, indtil det når endepositionerne, og vent, til det står stille. Sørg ved lukning for, at låsene går fast i indgreb.

Brug kun den sidegående port, når alt sikkerhedsudstyret er monteret og intakt.

Låsemekanisme:

Porten skal låses op, inden den åbnes.

Lås porten op ved at dreje nøglen mod venstre eller ved at bevæge oplåsningsgrebet mod højre. Permanent åbning af porten mulig. Lås porten ved at dreje nøglen mod højre eller ved at bevæge oplåsningsgrebet mod venstre.

Afhjælpning af fejl

Hvis porten går trægt, skal bevægelige steder rengøres og smøres, og låse skal kontrolleres.

Anvend kun porten, når den er i fejlfri tilstand. Afhjælp eventuelle fejl med det samme, eller kontakt kundeservice.

Vedligeholdelse

Kontrollér hvert halve år, om alle portfastgørelser sidder korrekt, og udskift dem om nødvendigt.

Låsecylindren skal smøres med grafitpudder hvert halve år.

Rengør gulvskinnen hvert halve år.

Rengør garageporten regelmæssigt. Brug ikke ætsende, lakopløsende eller slibende rengøringsmidler.

Rengør bevægelige steder hvert halve år, og smør dem let med fedt.

Hjulenes køreflader skal holdes rene for snavs, olie, fedt og fremmedlegemer. Der må ikke komme fremmedlegemer eller olie ind i låsen.

Rengør tætningerne hvert år, og behandl dem med plejemiddel.

Yderligere oplysninger

Montering af en portautomati

Ved montering af et elektrisk drev til garageporten må den maksimalt tilladte lukkekraft ikke overskrides.

Dette garanteres ved montering af portautomatikkerne MAGIC 600 og MAGIC 1000.

Miljøbeskyttelse

Alle materialer, der er anvendt i emballagen og garageporten, kan genanvendes.

Bortskaf alt øvrigt affald i overensstemmelse med gældende national lovgivning.

Overhold de lovmæssige forskrifter vedrørende miljøbeskyttelse og bortskaffelse af affald.

Tekniske data

Bredde, højde, vægt	Se ordrebekræftelse og typeskilt
Stålbeklædninger	Polyester-ovnlakering
Speciallakeringer	Overlakering af polyester-ovnlakeringen
Træbeklædninger	Imprægneret
Ståldele	Galvaniserede

Afmontering, bortskaffelse

Porten må kun afmonteres af fagfolk.

Porten afmonteres i omvendt rækkefølge i forhold til monteringen.

Alle dele skal bortskaffes miljøvenligt.

Reservedelsliste

(egning på side 155)

Pos.	Delnr.		
009	A550050	Skive 8,4 DIN 125, galvaniseret	
010	A550180	Skive 8,4 DIN 125, rustfri	
011	A540040	Møtrik M6, DIN 934, rustfri	
012	A540250	Møtrik M8, DIN 934, rustfri	
013	A540080	Møtrik M8, DIN 934 flad, galvaniseret	
020	A520600	Pan Head spånpladeskrue 3,5x15, galvaniseret	
021	A530080	Undersænket skrue M6x10, DIN 7991, rustfri	
022	A510130	Sekskantskrue M8x55, DIN 933, galvaniseret	
023	A510250	Sekskantskrue M8x30, DIN 933, galvaniseret	
024	A540150	Sikringsmøtrik M10, DIN 985, galvaniseret	
025	A240090	Møtrik M8, DIN 934, galvaniseret	
026	A540110	Flangemøtrik M8, DIN EN 1661, galvaniseret	
027	A540190	Flangemøtrik M6, DIN EN 1661, galvaniseret	
028	A520130	Brædebolt M6x10, DIN 603, rustfri	
029	A520290	Brædebolt M8x15, DIN 603, kort firkant, galvaniseret	
030	A520300	Brædebolt M8x20, DIN 603, galvaniseret	
031	A530500	Cylinderskrue M10x120, DIN 912, galvaniseret	
032	A550080	Skive 10,5 DIN 125, galvaniseret	
033	A510440	Pladeskrue 4,8x13, DIN 7981, galvaniseret	
034	A510810	Pladeskrue 6,3x13, DIN 7981, galvaniseret	
036	A540140	Møtrik M10, DIN 934, galvaniseret	
037	A510350	Sekskantskrue M10x55, DIN 933, galvaniseret	
038	A540130	Møtrik M10, DIN 934 flad, galvaniseret	
039	A530530	Cylinderskrue M8x35, DIN 7984, galvaniseret	
040	A520290	Gevindformende skrue 3,5x16, DIN 7500 C, galvaniseret	
041	A520110	Brædebolt M6x12, DIN 603, galvaniseret	
050	N001652-00-00	Indstillingslære 2-fløjet	
110	N001637-00-00	Holder C-profil til venstre	
111	N001639-00-00	Holder C-profil midte	
112	N001638-00-00	Holder C-profil til højre	
113	N001634-00-00	Kurvesegment	
114	N001635-00-00	Kurvebegyndelse til venstre	
115	N001636-00-00	Kurvebegyndelse til højre	
116	N001658-00-00	Gulvanker til kurvesegment	
120	N001633-00-00	Alu-gulvskinne side	
130	N001632-00-00	Alu-gulvskinne foran	
131	N001640-00-00	Forbindelsesdel foran	
132	N001654-00L00	Kurvebeklædning venstrekørsel	
133	N001654-00R00	Kurvebeklædning højrekørsel	
134	N001650-00L00	Styring endesektion DK venstre.	
135	N001650-00R00	Styring endesektion DK højrek.	
136	N001649-00-00	Styreholder hængselholder	
137	V100190	Hængselholder	
138	V100200	Hængselholder	
140	A372600	U-profil gulvskinne foran	
142	A372650	U-profil gulvskinne-kurve Niro	
143	A372600	U-profil gulvskinne side	
144	A372590	Gulvskinne-anker Niro	
145	A372630	Forbindelsesdel gulvskinne Niro	
150	N001645-00-00	Børsteføring	
151	U200020	Styrerulle nede	
152	V100090	Styrerulle nede	
155	V100140	Styrerulle til hængselholder	
160	A372110	Forbindelsesdel karm-gulvskinne til venstre	
161	A372120	Forbindelsesdel karm-gulvskinne til højre	
170	V100071	Styrerulle nede DK venstre.	
171	V100081	Styrerulle nede DK højrek.	
175	A372610	Dobbelt kurve nede venstre.	
176	A372620	Dobbelt kurve nede højrek.	
180	N001651-00-00	Styrelo dobbelt kurve	
200	N001630-00-00	Børste 25 mm	
201	N001629-01-00	Børste 12 mm, nede	
202	N001653-00-00	Hjørnetætning	
203	A370310	Børste 18 mm, oppe	
210	N001647-00-00	Afskærmning	
211	N001628-00L00	Børsteholder til venstre	
212	N001628-00R00	Børsteholder til højre	
301	N001652-00-00	Lodret karm	
309	N001641-00L00	Hjørneforbindelse venstrekørsel	
310	N001641-00R00	Hjørneforbindelse højrekørsel	
311	N001642-00-00	Låsestop nede	
312	A520260	Brædebolt M8x16, DIN 603, rustfri	
320	N001631-00-00	Anslagsliste sidetætning	
330	N001648-00-00	Holdeliste lodret tætning	
340	A372390	Holdeliste toptætning	
345	A372510	Forbindelsesplade toptætning	
350	A372090	Hjørneforbindelse oppe venstre.	
351	A372100	Hjørneforbindelse oppe højrek.	
360	A372640	Monteringshjælp	
370	A372180	Endeprofil lås	
380	A372190	Endetætning	
390	H330620	Murvinkelbeslag	
391	H280180	Muranker lige	
410	A372400	Gummitætning endesektion + overligger	
420	A371400	Gummitætning lodret karm	
500	A372000	Køreskinneprofil oppe	
510	A372560	Køreskinnekurve oppe	
520	A372010	Holder 34	
	A372020	Holder 42	
	A372030	Holder 54	
	A372040	Holder 70	
525	A372070	Spændeandordning 35	
525	A372080	Spændeandordning 45	
530	A331010	Gummistøddæmper	
540	A372520	Støddæmper til standard og dobbelt kurve	
541	A372530	Støddæmper til hængselholder	
542	A372370	Støddæmperholder	
544	A372660	Holder til flangemøtrikker	
550	A590540	Anslag til portmidte komplet	
555	A372360	Anslag til portmidte	
560	A390200	Gummistøddæmper M8	
570	A372050	Grundplade	
580	A372410	Dobbelt kurve oppe venstre.	
581	A372420	Dobbelt kurve oppe højrek.	
595	A372060	Fastgørelsesbeslag til loft 55x85 mm	
610	A372230	Låseelement venstre.	
611	A372240	Låseelement højrek.	
615	A372200	Ruller komplet	
617	A372490	Rulle oppe dobbelt kurve venstre.	
618	A372500	Rulle oppe dobbelt kurve højrek.	
620	A330790	Hængselsvinkel Top	
	A371350	Hængselsvinkel Alu	
625	A330130	Tandemholder	
635	A330150	Hængselsstift	
640	N000450-00-00	Hængselsafdækning overdel	
650	N000449-00-00	Hængselsafdækning underdel	
660	N000209-00-00	Sidekappe hængsel	
670	A372330	Boltholder	
680	A372480	Holder til stop, 2-fløjet	
690	A372280	Bolt til låsestop	
700	N000364-00-00	Lås komplet	
710	N001697-00L00	Oplåsingsmedbringer, venstrekørsel	
710	N001697-00R00	Oplåsingsmedbringer, højrekørsel	
720	N000394-00-00	Låsekappe inde, standardlås	
720	N000365-00-00	Låsekappe inde, til lås uden udvendigt håndtag	
730	N000364-00-00	Lås komplet, til lås med udvendigt håndtag	
730	N000368-00-00	Lås komplet, til lås uden udvendigt håndtag	
740	N000984-00-00	Låseplade	
741	N000986-00-00	Dækplade 17 mm	
742	N000988-00-00	Dækplade 22 mm	
743	N000985-00-00	Kæmferplade	
745	N000275-00-00	Adapter til udvendig blænde	
750	A530200	Undersænket skrue M4x12, DIN 7991	
760	N000363-00-95	Porthåndtag komplet, sølv	
760	N000363-00-09	Porthåndtag komplet, sort	
760	N000363-00-94	Porthåndtag komplet, rustfrit stål	
760	N000363-00-33	Porthåndtag komplet, guld	
770	N0002841-00-00	Tætningsunderlag porthåndtag	

EF-samsvarserklæring

I henhold til direktiv om bygningsprodukter 89/106/EØF, tillegg III, 2, ii, mulighet 2

Herved erklærer vi, **Cardo Door Production GmbH**
Normstahlstraße 1-3
D-85368 Moosburg, Germany

at det nedenfor angitte produktet har et konsept og en konstruksjon, og er brakt i handel av oss i en versjon, som oppfyller de grunnleggende kravene i direktiv om bygningsprodukter 89/106/EF.

Beskrivelse av produktet

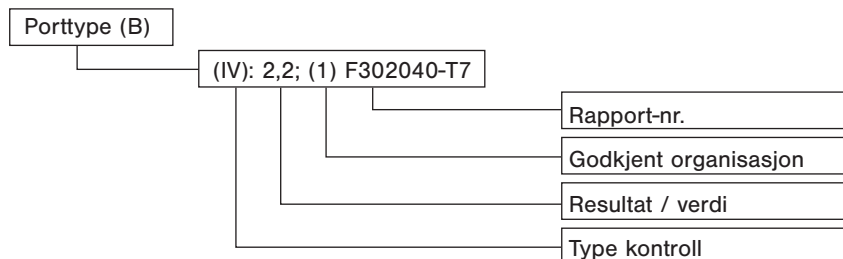
Funksjon	Manuelt drevet garasjeport med horisontal portbladåpning			
Modell	Sidegående leddport			
Type	Topclassico(BGL)	TopframeAlu(BFL)	Topframewood(BFL)	ToptrendIso(BGL)
	TopflairIso(BGL)	TopframeCopper(BFL)	Toplinelso(BGL)	ToptwinIso(BGL)
	Topframe(BFL)	TopframeSteel(BFL)	TopstyleIso(BGL)	

Anvendte tilpassede standarder

DIN EN 12604:2000-08	Porter - Mekaniske aspekter – Krav
DIN EN 12605:2000-08	Porter - Mekaniske aspekter – Testmetode
DIN EN 13241-1:2004-04	Tore - Produktstandard - Produkter uten brannverns- og røykbeskyttelsesegenskaper

Følgende tester ble gjennomført av disse godkjente organisasjonene:
 (tegnforklaring om opplysningene i parentes for de enkelte porttypene)

Eksempel



Legende

B (I): 3; (1) F314414B	F(IV): 2,2; (1) F302040-T7
(II): 0*; (1) F314414	G(IV): 2,0; (1) F302040-T8
(III): 0; (1) F314414B	L(VI): -; (2) 028-71380433
* uten håndtak=1	

Godkjent organisasjon

(1) SP Swedish National Testing and Research - Box 857 - SE-50115 Borås, Sweden, rapportnr.
(2) TÜV SÜD Product Service GmbH - Ridlerstraße 65 - D-80339 München, Germany, rapportnr.
(3) IFT Rosenheim - Theodor-Gietl-Straße 7-9 - D-83026 Rosenheim, Germany, rapportnr.

Type kontroll

(I) EN12424 Motstand mot vindbelastning, klasse	(IV) EN12428 Varmetetthet W/(m²K)
(II) EN14425 Motstand mot inntrenging av vann, klasse	(V) Mekanisk stabilitet
(III) EN12426 Luftstrømtetthet, klasse	(VI) Overvåkning av produksjon

Frank Achterbosch, administrerende direktør
 Moosburg, den 01.01.2012

Oversettelse fra original-bruksanvisningen

Innholdsfortegnelse	NO Norsk
EF-samsvarserklæring	47
Innledning	48
Beskrivelse av produktet	48
Om denne bruks- og monteringsanvisningen	48
Anvendte symboler	48
Forskriftsmessig bruk, garanti	48
Uformelle sikkerhetstiltak	48
Sikkerhetsinstrukser	48
Sikkerhetsinstrukser for montering	49
Portens sikkerhetsinnretninger	49
Lagring	49
Forberedelse av monteringen	49
Overflatebeskyttelse	49
Montering	49
Forberedelse av monteringen	49
Festemateriale	49
Igangsetting	53
Betjening	53
Utbedring av feil	53
Vedlikehold	53
Ytterligere instrukser	54
Tekniske data	54
Demontering, destruksjon	54
Reservedelsliste	55

Innledning

Les nøye gjennom denne bruksanvisningen og montasjeplanen før montering og bruk. Du må absolutt følge illustrasjonene og instruksene.

Beskrivelse av produktet

Den sidegående leddporten består av loddrette seksjoner som er tilpasset åpnings

Porten henges inn på takskinnen med løperullene og børsteføringene, og den føres med styreruller i gulvskinnen. Porten åpnes mot høyre eller venstre, og til begge sider ved porter med to fløyer (symmetrisk eller asymmetrisk). Porten føre til sides eller innover/bakover ved hjelp av skinnekurver eller rette skinner.

Gulvskinnen støpes inn i gulvet med dreneringsåpninger mot utsiden, eller den skrues fast til det ferdige gulvet som skinne for ettermontering.

Alt etter indre murflate, brukes det ulike kurver.

På låssiden er porten utstyrt med gummitettinger, på innløpssiden og øverst og nederst med børstetettinger. Alle sidegående leddportmodeller kan styres med Normstahl portåpnere MAGIC 600 og MAGIC 1000.

Leveranse: den sidegående leddporten leveres demontert på pall. Stålkledning er brennlakkert med polyester og krever ikke ekstra beskyttelse.

Trekledning er forhåndsimpregneret og må etterbehandles for varig beskyttelse.

Emballasje: Det brukes utelukkende resirkulerbare materialer. Emballasjen skal destrueres miljøvennlig i samsvar med gjeldende forskrifter og lokale muligheter.

Om denne bruks- og monteringsanvisningen

Monteringsplan og bruksanvisning hører sammen og utfyller hverandre. I monteringsplanen henviser piktogrammer til supplerende tekster.

Med forbehold om endringer av teknikk og illustrasjoner.

Arbeidsskrittene er fremstilt prinsipielt i monteringsplanen med en standardport som eksempel. I den grad dette er nødvendig, beskrives avvikende arbeidsskritt for portvarianter separat.

Anvendte symboler

I denne veiledningen anvendes følgende symboler:



FORSIKTIG: Advarer mot en risiko for personer og materiale. En misaktelse av instruksjoner som er merket med dette symbolet, kan resultere i alvorlige person- og materielle skader.



OBS: Advarer mot materielle skader. En misaktelse av instruksjoner som er merket med dette symbolet, kan resultere i materielle skader.



MERK: Tekniske merknader som det må tas spesielt hensyn til.

Forskriftsmessig bruk, garanti

Denne garasjeporten er egnet for bruk i enkeltgarasjer i eneboliger. Enhver bruk som går ut over dette, regnes for å være ikke-forskriftsmessig.

Alle følgende arbeider som utføres uten produsentens uttrykkelige og skriftlige godkjenning:

- ombygginger eller monteringer
- bruk av ikke-originale reservedeler
- reparasjoner som utføres av bedrifter eller personer som ikke produsenten har autorisert

10 års garanti på portblad fra fakturadato. Fargeforandringer som kan oppstå over tid, er utelukket fra garantikrav.

Produsenten påtar seg intet ansvar for skader som måtte oppstå fordi bruksanvisningen ikke blir fulgt.

Ved spørsmål må du vennligst angi referanse- og serienummer, samt modellbetegnelse iht. merkeplaten på portbladet.

Uformelle sikkerhetstiltak

Oppbevar monteringsplanen og bruksanvisningen, du vil kanskje få bruk for dem siden.

Kontroller at instruksjoner om hjelpetiltak ved svikt på porten og/eller dens innretninger befinner seg i nærheten av porten. Tips: Plasser monteringsplanen og bruksanvisningen i et beskyttende omslag synlig på eller ved siden av porten.

Sikkerhetsinstrukser



Generelle instrukser om montering

Generelle sikkerhetsinstrukser Porten skal bare betjenes når man har fritt syn til hele bevegelsesområdet. Pass på at det ikke finnes andre personer i virkeområdet når porten betjenes.

Ikke tillatte arbeider under drift av en port:

- Gå eller kjøre gjennom en port i bevegelse.
- Løfte gjenstander og/eller personer med porten.

Betjenes porten manuelt i sterk vind, må det utvises spesiell forsiktighet. Det er fare for at vindkraften har negativ innvirkning på en trygg bevegelse av portbladet.

Når po rten er forriglet og låst ved at låsesylinderen er vridd rundt, kan den låses opp og åpnes fra innsiden ved å betje-

ne opplåsingsspaken og deretter forskyve låsehåndtaket.

Sikkerhetsinstrukser for montering



FORSIKTIG:

La opplært fagpersonale, minst 2 personer, utføre monteringen.

Bæreevnen og egnetheten til støttekonstruksjonen i bygningen som porten skal monteres i, skal kontrolleres og bekrefte av sakkyndig personale.

Porten må festes trygt og fullstendig i alle festepunkter. Oppheng under tak skal utstyres med 2 skruer per festepunkt. Festematerialene skal velges i samsvar med støttekonstruksjonens beskaffenhet, slik at hvert av festepunktene minst holder ut en trekraft på 800 N.

Dersom disse kravene ikke er oppfylte, er det fare for person- og materielle skader pga. at porten kan falle ned eller åpnes ukontrollert.

Når festehullene bores, må verken bygningens statikk eller elektriske, vannførende eller andre ledninger skades.

En ikke festet port må støttes forsvarlig.

Følg gjeldende arbeidsvernforskrifter, hold barn på avstand under monteringen.

Fare for personskader på grunn av skarpe kanter! Bruk hansker.

Portens sikkerhetsinnretninger



FORSIKTIG: Garasjeporten er utstyrt med følgende sikkerhetsinnretninger. Disse må verken fjernes eller settes ut av funksjon.

Hengseldeksler som beskyttelse mot knusing av legemsdeler.

Låsehåndtak (håndtak for å låse opp og åpne porten fra innsiden)

Opplåsingsspak (for manuell opplåsing fra innsiden)

Lagring

Fram til montering må porten lagres under tak, i et tørt rom.

Forberedelse av monteringen

Portåpningen og garasjegulvet må være lodd- og vannrett.

Porten må bare monteres i tørre garasjer.



MERK: Lakking skal bare utføres av opplært fagpersonale i samsvar med opplysningene i kapittel Tekniske data og miljøvernforskriftene.

Overflatebeskyttelse

Vær forsiktig med å klebe limbånd på lakkerte overflater. Limbånd kan skade lakken.

Legg portelementene på egnet underlag (papp e.l.) for å påføre overflatebeskyttelsen.

Lakkerte overflater og portkledning må beskyttes mot smuss, spesielt mot mørtel og kalksprut.

Behandle trekledningen med vanlig trebeis eller -lakk for varig beskyttelse av kledningen. Påfør beskyttelsen samtidig innvendig og utvendig for å forhindre at treet fortrekkes. Mal bare på tørt trevirke.

Montering

Numrene foran arbeidsskrittene refererer til de aktuelle illustrasjonene i monteringsplanen.

Les samvittighetsfullt og fullstendig gjennom bruksanvisningen og sikkerhetsinstruksene i den før du starter monteringen. Hvis noe er uklart, må du ta kontakt med din servicepartner før du starter arbeidet.

1 Inkludert i leveransen (standardversjon)

Se figur 1.

2 Nødvendig verktøy

Se figur 2.

3 Emballasje

Det er kun brukt resirkulerbare materialer til portens emballasje. Oppsamlet emballagemateriale skal destrueres i samsvar med gjeldende lover i det aktuelle land.

- Fjern innpakkingsfolien.
- Ta ut esken A med tilbehøret.
- ta ut den loddrette karmen (B) og overkarmskinnedelene (C).
- ta ut den øverste skinnekurven (D).
- ta ut de(n) første seksjonen(e) og legg den/dem forsiktig ned.
- ta ut skinnepakken (E) (gulvskinne og øvrige profiler).



MERK: Ved behov må de øvrige portseksjonene tas ut av transportstativet og legges på et egnet underlag (papp, filt) for å unngå skader på portoverflaten.

Forberedelse av monteringen

Innsiden av garasjen, herunder også den indre murflaten, må være ferdig pusset.

Støpearbeider eller annen oppbygging av gulv må først utføres etter at porten er montert.

I ferdige gulv (gamle bygninger) må gulvskinnen felles inn i gulvet, eller man må montere en gulvskinne for ettermontering.

Skinne (overkarmskinne og gulvskinne) for overkarm- og forsiden er merket med hvitt klistremerke.



MERK: På porter med gulvskinne for ettermontering, med dobbeltkurve, med hengselkonsoll eller på porter med 2 fløyer, må man være oppmerksom på andre spesielle forhold i tillegg. Ved behov henvises det til disse i teksten.

Festemateriale

Det skal brukes plugger og festeskruer med skiver i samsvar med murverkets beskaffenhet - minst 8 mm skruediameter.

4 Montering av gulvskinne med U-profil

- Fest ankeret (144) på gulvskinnedelene.
- Legg ut gulvskinnene. Skinnene for fremre område er merket med et hvitt klistremerke.
- Bøy til side gulv skinnekurve (142) (**sagsnitt på innsiden**) og hold den ved behov i korrekt bøy med en ståltråd (figur 5.3).

- Skru sammen gulvskinnene (140), gulv skinnekurve (142) og forlengelser gulvskinner (143) med adaptertr (145).



MERK:

- På porter med større bredde må det på samme måte tilkoples forlengelser for gulvskinnene.
- Finn fram til det høyeste punktet på rågulvet med en vater.
- Legg gulvskinnen vannrett ved å legge passende underlag under den - **ikke plugg den fast!**

5-6 Montering av gulvskinne for ettermontering (ekstraustyr)



OBS:

- Store ujevnheter i gulvet må utjevnes før gulvskinne for ettermontering monteres.
- Gulvet må ikke stige mer enn 0,5 cm i området for forlengelsen.
- Gulvskinnedelene skal legges ut i samsvar med figur 5, alt etter monteringsituasjon.



MERK:

- På porter med større bredde må gulvskinnen (130) settes sammen av flere deler. Driv i denne forbindelse adapteren (131) forsiktig inn til stopp på forsiden, og føy deretter til neste gulvskinnedel på samme måte.
- Fordel festene (111) på gulvskinneforlengelsen i samsvar med det aktuelle antall og skyv dem på.
- Sett festene (110, 112) inn på gulvskinneforlengelsen (120) og lås dem.
- Føy sammen gulvskinnens kurvesegmenter (113) iht. figur 6 og la dem gå i lås.
- Monter adapteren (114/115) i første kurveende på samme måte.



MERK:

- På porter uten kurve monteres adapteren (114/115) i første ende av gulvskinneforlengelsen (120), i festet (110, 112).
- Føy sammen gulvskinnene (130), gulvskinnekurven og gulvskinneforlengelsen (120) og lås dem.
- Hekt etter behov hjelpegulvanker (116) inn i kurvesegmentene (113) på utsiden av kurvene
- Vent med å feste gulvskinnen med plugg!

7 Forberedelse av montering av skinnefester

- Innrett gulvskinnene med ca. 50 mm avstand til overkarm og sidevegg og sikre dem mot å skli ut av stilling.
- Stikk monteringshjelpen (360) inn på karmen og sett den på gulvskinnen.



MERK: På port med 2 fløyer må man bruke den hjelpestøtten som fulgte med i leveransen, i stedet for karmen.

- Sett merker for plugg hull (X) og overkant av skinnefeste (Y).
- Forbind merkene til to vannrette linjer på overkarmen og på sideveggene.

MERK: Ved en overkarmhøyde under 60 mm må skinnen festes mot taket. Avstand mellom festehull og overkarm, se figur 11.3.

8-9 Stille opp karmen (bare port med 1 fløy)



FORSIKTIG: Loddrette overkarmen må sikres mot velt under oppstillingen.

Gulvskinne for ettermontering (8):

- Driv adapter nede (309/310) med begge sider inn på forsiden av gulvskinnen til en avstand på ca. 3 mm.
- Still opp de loddrette karmene (301) og skru dem fast med adapter nede (309/310).
Fastskruingen gjennom hullrekke B.

Gulvskinne med U-profil (9):

- Still opp de loddrette karmene (301) og skru dem fast med adapter nede (160/161) og gulvskinnen. Fastskruingen gjennom hullrekke B. Skruen (029) må ligge i samme høyde som rillen C.

10 Feste karmene (bare port med 1 fløy)

- Innrett karmen loddrett og i flukt med portflaten.
- Fest den loddrette karmen.
- Fest den øverste adapteren (350/351) og murvinkelen (390/391) til karmen.



MERK: Fastskruingen gjennom hullrekke **A** eller **B** som for nederste adapter.

11 Feste skinnefester

- Ved hjelp av antallet eksisterende fester og skinneskjøter merkes festepunktene for skinnefestene (520) i overkarm og sideveggsoområdet.



MERK: Pass på å få jevne avstander. Maks. avstand = 700 mm.

I området for skinneskjøtene og i støtpunktet for de to porthalvdelene (port med 2 fløyer) må det ikke monteres skinnefester.

- Bor plugg hull for skinnefester.
- Innrett alle skinnefestene etter den øverste hjelpelinjen og fest dem. Skru i første omgang bare skruene lett til.



MERK: Vær oppmerksom på ulike festemetoder:

- Feste på sideveggen (figur 11.1).
- Feste på overkarm med feste for toppakning (figur 11.2).
- Feste i taket (figur 11.3).

12-16 Feste den øvre skinnen

- Skru overkarmskinnekurven (510) fast til skinnfestene (520). Innstill avstandene til sidevegg og overkarm iht. følgende tabell.

Veggavstand "A" (mm)					
Modell	Kledning- stykkelse	Over- karmom- råde	Sideveggsområde		
			Standard	Hengsel- konsoll	Dobbelt- kurve
Topline, -classic, -style, -trend, -flair		47	47	52	57
Aluminium- rammekonstruksjon					
- Platekledning, 1 vegg	11	47	57	67	57
- Trekledning	16	47	57	67	57
- Fiskebeinsmønster, kassetter	22	52	57	77	57
- Kledningstykkelse, maks.	35	57	67	77	67

MERK:

I sideveggsområdet kan låsebolten (030) stikkes inn ovenfra og ned.

- Monter skinnene i overkarm- og sideveggsområdet med utgangspunkt i kurvene.

MERK:

På porter med rett innløp (uten kurve) må man begynne med montering på den loddrette karmen.

- Fest overkarmskinnen (510) (figur 12).
- Avstiv skinneskjøtene med klips (525).
- Monter overkarmskinneforlengelse (500, figur 14) i sideveggsområdet (som figur 12).
- Innstill veggavstand „A“ iht. tabellen og innrett overkarmskinnene så de flukter.

Bruk monteringshjelpen (50) for å innstille veggavstanden (figur 16).

- Trekk til alle klips-forskruningene (030, 026).
- Innstill overkarmskinnene på målet „IHK“ (ZLH) i samsvar med den vedlagte tabellen og innrett dem omhyggelig vannrett.
- På port med 2 fløyer må målet „IHK“ (ZLH) innstilles ved hjelp av hjelpestøtte. Sett da hjelpestøtten med de hertil tiltenkte utsparringene mellom overkarmskinnen og gulvskinnen (figur 16).
- Trekk til festeskrueene for overkarmskinnene i overkarmen og sideveggen.
- Trekk til skruforbindelsen mellom den øverste adapteren (525) og den loddrette karmen (301) (figur 14).

MERK: Skinnfestene kan i tillegg festes gjennom boringene ø 8,5.

17 Montering av toppakning

- Forleng holdelistene (340) ved hjelp av forbindelsesplaten (345) og skru dem fast.
- Monter hjørnepakningen (202) til holdelisten på kurvesiden.
- Før holdelisten inn i festene (570).

- Skjær inn toppakningen og bøy den rundt tappene (570A).

18 Montere stoppebuffer, portstopper

- Smekk gummibufferne i lås på korrekt side.
- Fest stoppebufferne på enden av overkarmskinnen (figur 18).

Porter med 2 fløyer:

- Monter portstoppere (550) i støtpunktene for de to port-halvdelenene.

19-20 Montere horisontale børster

Porter i selvbærende stålplatekonstruksjon (figur 19)

- Træ inn børsten (201) på undersiden av porten, skyv den gjennom til stopp eller til enden av beslaget og kapp den til korrekt lengde. Fremspring ut over beslagene ca. 5 mm
- Klem deretter de to endene av beslaget tilstrekkelig sammen så ikke børstene sklir ut av stilling.

Porter i aluminium-rammekonstruksjon (figur 20)

- Kapp av børstene til nødvendig lengde iht. den aktuelle seksjonen, legg til ca. 1 cm hvis du er i tvil.
- Træ dem inn i kunststoffdekslet fra innsiden mot utsiden i samsvar med figur 20.1.
- Løft kunststoffdekslet litt opp og trekk børstene gjennom til den andre enden.
- Skyv børsten inn gjennom beslaget til stopp i retning midten av seksjonen. Kapp ev. av børstenes fremspring. Deksløst må gå i lås igjen.

21 Montere inngrepsbeskyttelse

MERK:

Lengden på inngrepsbeskyttelsesprofilene (210) retter seg etter seksjonstype (lås-, midt- eller endeseksjon).

- Rengjør innsidene av de nedre tverrprofilene (avfett).
- Tilordne inngrepsbeskyttelsesprofilene iht. lengden.
- Trekk av beskyttelsesfolien.
- Lim inngrepsbeskyttelsesprofilene fast kant i kant til underkanten av tverrprofilen med angitte avstander til sidene og press den fast.

22 Montere låsseksjon

- Ta låsseksjonen (601) ut av pallen som monteringshjelp.

Gulvskinne for ettermontering

- Træ børsteføringene inn i gulvskinnene.
- Still opp låsseksjonen og før tappene i børsteføringene (149) inn i beslagene til låseelement (610/611) og tandemholder (625) når den settes ned på gulvskinnen.

Gulvskinne med U-profil

- Feste styrerullene (151)
- Sett låsseksjonen med styrerullene i gulvskinnen, sikre den mot velt.
- Hekt på plass rullesystemet (615) og fest det.

**MERK:**

- Fest rullesystemet til låseelementet (601) gjennom den utvendige boringen, gjennom boringen i midten på tandemholder (625).
- Innstill 5 mm avstand mellom underkant overkarmskinne og overkanten av porten.

23 Innrette gulvskinne

- Sett låsseksjonen i de 3 stillingene iht. figur 23 og innrett dem omhyggelig i lodd ved å forskyve gulvskinnen.

**MERK:**

De nedre børsteføringene eller styrerullene må på den rette strekningen og i kurveområdet sveve mest mulig fritt i midten av gulvskinneprofilene, og de må ikke under noen omstendighet stryke eller rulle langs profilveggene under spenn.

Gulvskinne med U-profil

- Legg underlag under gulvskinnen etter innrettingen, slik at det oppstår en jevn avstand til gulvet på ca. 10 cm.
- Innrett på nytt gulvskinnen vannrett og fest den med plugger og skruer.

24 Montere portseksjoner**Gulvskinne for ettermontering**

- Træ børsteføringene inn i gulvskinnene.
- Still opp seksjonene og før tappene i børsteføringene (149) inn i beslagene til tandemholder (625) når den settes ned på gulvskinnen.

Gulvskinne med U-profil

- Monter styrerullen (151) i tandemholderen (625).
- Hekt på plass rullesystemet (615) og fest det.
- Få hengselvinkelen (620) og tandemholderen (625) til å flukte, driv inn hengselboltene (635).

**MERK:**

- Smør hengselboltene og -øyene inn med fett.
- Øverste avstand til overkarmskinne = 5 mm.
- Fest siste rullesystem gjennom den utvendige boringen.

nedre og midterste hengselrekke

- Smekk fast hengseldeksel - underdelen (650) på tandemholderen og hengseldeksel - overdelen (640) på hengselvinklen (620) og hengselboltene (635).

25-30 Montere løperuller for endeseksjon

Monter løperullene for endeseksjonene situasjonsavhengig i samsvar med de aktuelle forhold.

Situasjon A: uten kurve (figur 25) og**Situasjon B: enkeltkurve (figur 26)**

- Skrus fast med skruen (031) på rullesystemet (615).

Situasjon C: Enkeltkurve med hengselkonsoll (figur 27/28)

- Fest hengselkonsollene (137/138) til portens endeseksjon.

med gulvskinne for ettermontering (figur 27):

- Formontert løst føringsfestet (136) og nedre hengselkonsoll.
- Træ boltene (149) for børsteføringen gjennom slissen i hengselkonsollen og boringene i føringsfestet under monteringen av seksjonen.

med gulvskinne med U-profil (figur 28):

- Monter styrerullen (155) løst.
- Fest rullesystemet (615) løst gjennom den utvendige boringen.
- Monter portens endeseksjon og lukk porten.
- Rett inn portens endeseksjon, juster rullesystemet og børsteføringsfestet eller styrerullen i slissen og skru fast.

Situasjon D: Dobbeltkurve (figur 29/30)

- Fest den fjærende opplagrete løperullen (617/618) for den øverste dobbeltkurven på endeseksjonen.

med gulvskinne for ettermontering (29):

- Før føringen for endeseksjonen (134/135) inn til stopp på forsiden av kurveledningen (132/133) og fest den med plugger.
- Fest føringskloen (180) nederst på endeseksjonen.

med gulvskinne med U-profil (30):

- Fest styrerullen (170/171) for den nederste dobbeltkurven på portbladet.

31 Montere øverste hengseldeksel

- Sett sammen hengseldeksel - overdelen (640) og side-dekslet (660).
- Monter hengseldekslene på samme måte som for de nedre hengselrekkene.

32 Innstilling av lås port med 1 fløy

- Skyv låsseksjonen mot den loddrette karmen.

Gulvskinne for ettermontering

- Innstill den øverste låseboltene og det nederste låsehakk (311) så de flukter med låseelementene (610/611).

**MERK:****øverst:**

- Vertikal justering:
Løsne 2 skruforbindelser (027).
- Horisontal justering:
Løsne sekskantmutteren (026) på låseboltene.

nederst: - Vertikal justering:

- Løsne skruforbindelsen for låsehakk (311).

Gulvskinne med U-profil

- Innstill den øverste og nederste låseboltene så den flukter med låseelementene (610/611).

**MERK:**

- Vertikal justering:
Løsne 2 skruforbindelser (027).
- Horisontal justering: Løsne sekskantmutteren (026) på låseboltene.

33 Innstilling av lås port med 2 fløyer

- Skyv de to låsseksjonene inn til midten.
- Innstill den øverste og nederste låseboltene så den flukter med låseelementene (610/611).

**MERK:**

- Vertikal justering: Løsne sekskantmutteren (026) på låsebolten.
- Horisontal justering: Løsne to sekskantmutre (027) og forskyv boltholderen (670) etter behov.

- Kontroller fra innsiden at låsingene skjer jevnt.

34 Montere stoppelist for sidepakning

- Lukk porten helt og la låsen ev. gå i lås.
- Mål utvendig mål fra murkanten til holdelisten for den loddrette børsten.
- Skyv porten helt opp og fest stoppelisten med fastslått mål minus 5 mm som avstandsmål.

**MERK:**

La stoppelisten stå på gulvet. Legg profilene over hverandre i midten, helt til fremspringet på overkarmen når minst til toppakningen. Bruk festeskruer med så flatt hode som mulig.

- Klem hjørnepakningen (202) nederst inn mellom veggen og stoppelisten (320) og skyv den helt ned.
- Tilpass nedre og øvre hjørnepakning (202). Kapp av de aktuelle fiberbuntene med en saks, slik at de bare streifer lett borti seksjonene og ikke brettes fullstendig.

35-37 Skjære til og monter portkledningen

FORSIKTIG: Når portkledningen skjæres til og festes, er det veldig viktig å overholde avstanden iht. figur 36 eller vinkelen iht. figur 37 (= fingervern når porten lukkes).

**OBS:**

- Maks. kledningstykkelse (alt etter bestilling) inntil 20 mm eller 21 – 30 mm.
- Portseksjonen må ligge flatt når kledningen skruses på.

- Skjær til portkledningen iht. figur 35 til 37.
- Skråskjær kledningen med 30° på hver av sideendene (figur 37), eller overhold en avstand på 16 mm mellom endene (figur 36).
- Fest portkledningen vannrett på aluminium-endebeslagene iht. figur 35 (= vertikalsnitt).
- Fest portkledningen loddrett på aluminium-sidebeslagene iht. figur 36 og 37 (= horisontalsnitt).

38 Betonggulv-avslutning med dreneringsrenner (kun gulvskinne med U-profil)

MERK: Når betonggulvet legges, må det innarbeides dreneringsrenner.

- Innarbeid renner i høyde med utsparingene i gulvskinnen.



MERK: Overkanten av betonggulvet skal ligge ca. 10 mm under overkanten av gulvskinnen på utsiden.

- Rengjør gulvskinnen og rennene for smuss.



OBS: Når gulvet legges, må gulvskinnen fylles fullstendig (uten luftinnkapsling)

Igangsetting**Funksjonskontroll**

Utfør en funksjonskontroll. Kontroller at porten kan åpnes og lukkes uten problemer.

Kontroller at alle sikkerhetsdeksler er monterte.

Opplåsing / låsing

Kontroller innstillingen og juster ved behov.

Vaierlås

Forspenn vaieren lett. Det må ikke finnes slark på håndtaket. Innstill låsen slik at det blir værende en spalte (ca. 2 mm) mellom lås og låskasse.

Etter utført montasje skal foliene fjernes fra portbladet (se figur 38).

Betjening

FORSIKTIG: Uvøren håndtering av den sidegående leddporten kan føre til person- eller materielle skader.

Overhold de grunnleggende sikkerhetsreglene.

Hold bevegelsesområdene inne og ute fri når du åpner og lukker porten. Hold barn på avstand.

Porten skal bare åpnes eller lukkes for hånd ved hjelp av håndtakene.

Skyv portbladet til sluttstillingene når du åpner porten, og vent til den står stille. Kontroller at låsene går forsvarlig i lås når du lukker porten.

Den sidegående leddporten må ikke brukes uten komplette og intakte sikkerhetsinnretninger.

Låsemekanisme:

Porten må låses opp før den åpnes.

Porten låses opp ved å vri nøkkelen mot venstre eller ved å bevege opplåsingsspaken mot høyre i portens åpningsretning. Det er mulig å la porten stå permanent åpen. Porten låses igjen ved å vri nøkkelen mot høyre eller ved å bevege opplåsingsspaken mot venstre.

Utbedring av feil

Dersom porten er tung å bevege, må du rengjøre og smøre bevegelige punkter og kontrollere låsene.

Bruk kun en port som er i forskriftsmessig stand. Feil skal utbedres straks, eller tilkall kundeservice.

Vedlikehold

Kontroller hvert halvår at alle portfestene sitter forsvarlig fast og skift dem ut ved behov.

Låsesylinderen skal smøres hvert halvår, bare med grafittpulver.

Rengjør gulvskinnen hvert halvår.

Rengjør garasjeporten regelmessig. Ikke bruk etsende, lakkløsende eller skurende rengjøringsmidler.

Rengjør bevegelige punkter og smør dem inn med litt fett hvert halvår.

Hjulenes rullebaner skal holdes fri for smuss, olje, fett og fremmedlegemer. Det må ikke føres fremmedlegemer eller olje inn i låsen.

Alle pakninger skal årlig rengjøres og behandles med pleiemiddel.

Ytterligere instruksjoner

Montering av portåpner

Når det monteres en elektrisk portåpner for garasjeporten, må tillatte lovfestede lukkekrefter ikke overskrides.

Dette er garantert ved montering av portåpnerne MAGIC 600 og MAGIC 1000.

Miljøvern

Alle materialer som er brukt i emballasje og garasjeport kan leveres til gjenvinning.

Destruer alt avfall miljøvennlig i samsvar med eksisterende muligheter i ditt land.

Overhold gjeldende lovfestede forskrifter om miljøvern og avfallsbehandling.

Tekniske data

Bredde, høyde, vekt	Se ordrebekreftelsen og merkeplaten
Stålkledning	Polyesterlakkering
Spesiallakkeringer	Overlakkering av polyesterlakkering
Trekledning	forhåndsimpregnert
Ståldeler	forsinket

Demontering, destruksjon

Demonteringen av porten skal utføres av sakkyndig personale.

Demonteringen av porten skjer i motsatt rekkefølge av monteringsanvisningen.

Destruksjonen skal være miljøvennlig.

Reservedelsliste

(Tegning på side 100)

Pos.	Artikkel-nr.		
009	A550050	Skive 8,4 DIN 125, forsinket	
010	A550180	Skive 8,4 DIN 125, rustfri	
011	A540040	Mutter M6, DIN 934, rustfri	
012	A540250	Mutter M8, DIN 934, rustfri	
013	A540080	Mutter M8, DIN 934 flat, forsinket	
020	A520600	Pan Head sponplateskrue 3,5x15, forsinket	
021	A530080	Senkeskrue M6x10, DIN 7991, rustfri	
022	A510130	Sekskantskrue M8x55, DIN 933, forsinket	
023	A510250	Sekskantskrue M8x30, DIN 933, forsinket	
024	A540150	Låsemutter M10, DIN 985, forsinket	
025	A240090	Mutter M8, DIN 934, forsinket	
026	A540110	Flensmutter M8, DIN EN 1661, forsinket	
027	A540190	Flensmutter M6, DIN EN 1661, forsinket	
028	A520130	Låsebolt M6x16, DIN 603, rustfri	
029	A520290	Låsebolt M8x15, DIN 603, kort firkant, forsinket	
030	A520300	Låsebolt M8x20, DIN 603, forsinket	
031	A530500	Sylinderskrue M10x120, DIN 912, forsinket	
032	A550080	Skive 10,5 DIN 125, forsinket	
033	A510440	Plateskrue 4,8x13, DIN 7981, forsinket	
034	A510810	Plateskrue 6,3x13, DIN 7981, forsinket	
036	A540140	Mutter M10, DIN 934, forsinket	
037	A510350	Sekskantskrue M10x55, DIN 933, forsinket	
038	A540130	Mutter M10, DIN 934 flat, forsinket	
039	A530530	Sylinderskrue M8x35, DIN 7984, forsinket	
040	A520290	Gjenget sporskrue 3,5x16, DIN 7500 C, forsinket	
041	A520110	Låsebolt M6x12, DIN 603, forsinket	
050	N001652-00-00	Bladføler, 2 blader	
110	N001637-00-00	Feste C-profil venstre	
111	N001639-00-00	Feste C-profil midten	
112	N001638-00-00	Feste C-profil høyre	
113	N001634-00-00	Kurvesegment	
114	N001635-00-00	Kurvestart venstre	
115	N001636-00-00	Kurvestart høyre	
116	N001658-00-00	Gulvanker for kurvesegment	
120	N001633-00-00	Gulvskinne av aluminium, side	
130	N001632-00-00	Gulvskinne av aluminium, foran	
131	N001640-00-00	Adapter foran	
132	N001654-00L00	Kurvekledning venstrelop	
133	N001654-00R00	Kurvekledning høyrelop	
134	N001650-00L00	Føring endeseksjon dobbeltkurve venstrelop	
135	N001650-00R00	Føring endeseksjon dobbeltkurve høyrelop	
136	N001649-00-00	Føringsfeste hengselkonsoll	
137	V100190	Hengselkonsoll	
138	V100200	Hengselkonsoll	
140	A372600	U-profil gulvskinne foran	
142	A372650	U-profil skinnekurve, ikke-rustende stål	
143	A372600	U-profil gulvskinne side	
144	A372590	Gulvskinneanker ikke-rustende stål	
145	A372630	Adapter gulvskinne ikke-rustende stål	
150	N001645-00-00	Børsteføring	
151	U200020	Styrerulle nederst	
152	V100090	Styrerulle nederst	
155	V100140	Styrerulle for hengselkonsoll	
160	A372110	Adapter karm-gulvskinne, venstre	
161	A372120	Adapter karm-gulvskinne, høyre	
170	V100071	Styrerulle nederst, dobbeltkurve venstrelop	
171	V100081	Styrerulle nederst, dobbeltkurve høyrelop	
175	A372610	Dobbeltkurve nederst venstrelop	
176	A372620	Dobbeltkurve nederst høyrelop	
180	N001651-00-00	Føringsklo dobbeltkurve	
200	N001630-00-00	Børste 25 mm	
201	N001629-01-00	Børste 12 mm, nederst	
202	N001653-00-00	Hjørnepakning	
203	A370310	Børste 18 mm, øverst	
210	N001647-00-00	Inngripingsbeskyttelse	
211	N001628-00L00	Børstefeste venstre	
212	N001628-00R00	Børstefeste høyre	
301	N001652-00-00	Loddrett karm	
309	N001641-00L00	Hjørneforbindelse venstrelop	
310	N001641-00R00	Hjørneforbindelse høyrelop	
311	N001642-00-00	Låsehakk nederst	
312	A520260	Låsebolt M8x16, DIN 603, rustfri	
320	N001631-00-00	Stoppelist sidepakning	
330	N001648-00-00	Holdelist loddrett pakning	
340	A372390	Holdelist topppakning	
345	A372510	Forbindelsesplate topppakning	
350	A372090	Hjørneforbindelse øverst venstrelop	
351	A372100	Hjørneforbindelse øverst høyrelop	
360	A372640	Monteringshjelp	
370	A372180	Endebeslag lås	
380	A372190	Endepakning	
390	H330620	Murvinkel	
391	H280180	Muranker, rett	
410	A372400	Gummipakning endeseksjon + overkarm	
420	A371400	Gummipakning loddrett karm	
500	A372000	Skinneprofil øverst	
510	A372560	Skinnekurve øverst	
520	A372010	Feste 34	
	A372020	Feste 42	
	A372030	Feste 54	
	A372040	Feste 70	
525	A372070	Klips 35	
525	A372080	Klips 45	
530	A331010	Gummibuffer	
540	A372520	Buffer for standard- og dobbeltkurve	
541	A372530	Buffer hengselkonsoll	
542	A372370	Bufferfeste	
544	A372660	Feste for flensmutter	
550	A590540	Stopper for midten av porten, komplett	
555	A372360	Stopper for midten av porten	
560	A390200	Gummibuffer M8	
570	A372050	Bunnplate	
580	A372410	Dobbeltkurve øverst venstrelop	
581	A372420	Dobbeltkurve øverst høyrelop	
595	A372060	Festebrakett for tak 55x85 mm	
610	A372230	Låseelement venstrelop	
611	A372240	Låseelement høyrelop	
615	A372200	Rullesystem, komplett	
617	A372490	Løperulle øverst dobbeltkurve venstrelop	
618	A372500	Løperulle øverst dobbeltkurve høyrelop	
620	A330790	Hengselvinkel Top	
	A371350	Hengselvinkel aluminium	
625	A330130	Tandemholder	
635	A330150	Hengselbolt	
640	N000450-00-00	Hengseldeksel - overdel	
650	N000449-00-00	Hengseldeksel - underdel	
660	N000209-00-00	Sidedeksel hengsel	
670	A372330	Boltholder	
680	A372480	Holder for låsehake, 2-fløyer	
690	A372280	Bolt for låsehake	
700	N000364-00-00	Lås, komplett	
710	N001697-00L00	Opplåsningsmedbringer, venstrelop	
710	N001697-00R00	Opplåsningsmedbringer, høyrelop	
720	N000394-00-00	Låsdeksel, innside, standardlås	
720	N000365-00-00	Låsdeksel, innside, for lås uten utvendig håndtak	
730	N000364-00-00	Lås, komplett, for lås med utvendig håndtak	
730	N000368-00-00	Lås, komplett, for lås uten utvendig håndtak	
740	N000984-00-00	Låsplate	
741	N000986-00-00	Dekkplate 17 mm	
742	N000988-00-00	Dekkplate 22 mm	
743	N000985-00-00	Impostplate	
745	N000275-00-00	Adapter for utvendig deksel	
750	A530200	Senkeskrue M4x12, DIN 7991	
760	N000363-00-95	Porthåndtak, komplett, sølv	
760	N000363-00-09	Porthåndtak, komplett, svart	
760	N000363-00-94	Porthåndtak, komplett, spesialstål	
760	N000363-00-33	Porthåndtak, komplett, gull	
770	N0002841-00-00	Pakningsunderlag porthåndtak	

EY-vaatimustenmukaisuusvakuutus

Rakennusalan tuotteita koskevan direktiivin 89/106/ETY, liitteen III, 2, ii, vaihtoehdon 2 mukaan

Täten vakuutamme, **Cardo Door Production GmbH**
Normstahlstraße 1-3
D-85368 Moosburg, Germany

että alla mainittu tuote vastaa toimitushetkellä suunnittelultaan ja rakenteeltaan rakennusalan tuotteita koskevan direktiivin 89/106/ETY perusluonteisia vaatimuksia.

Tuotekuvaus

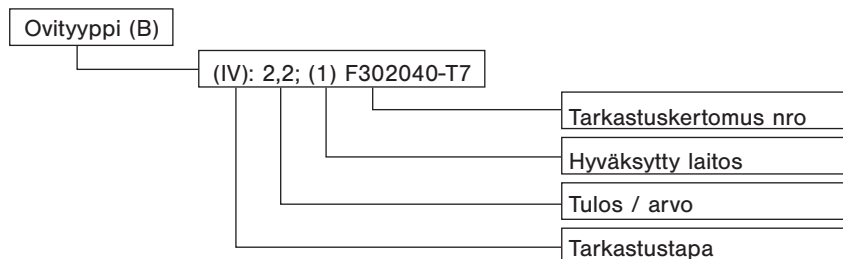
Toiminta	Käikäyttöinen autotallin ovi, jossa horisontaalinen ovilevyaukko			
Malli	Sivutaiteovi			
Tyyppi	Topclassiciso(BGL)	TopframeAlu(BFL)	Topframewood(BFL)	Toptrendlso(BGL)
	Topflairlso(BGL)	TopframeCopper(BFL)	Toplinelso(BGL)	Toptwinlso(BGL)
	Topframe(BFL)	TopframeSteel(BFL)	Topstylelso(BGL)	

Sovelletut harmonisoidut standardit

DIN EN 12604:2000-08	Ovet ja portit - Mekaaniset ominaisuudet – Vaatimukset
DIN EN 12605:2000-08	Ovet ja portit - Mekaaniset ominaisuudet – Testimenetelmät
DIN EN 13241-1:2004-04	Ovet ja portit - Tuotestandardi - Tuotteet, joilla ei ole palonkestävyys- tai savunhallintaominaisuuksia

Hyväksytty laitos on tehnyt seuraavat tarkastukset:
(Suluissa mainitut tiedot on selitetty eri ovityyppien yhteydessä)

Esimerkki



Selitys

B (I): 3; (1) F314414B	F(IV): 2,2; (1) F302040-T7
(II): 0*; (1) F314414	G(IV): 2,0; (1) F302040-T8
(III): 0; (1) F314414B	L(VI): -; (2) 028-71380433

* ilman kahvaa=1

Hyväksytty laitos

(1) SP Swedish National Testing and Research - Box 857 - SE-50115 Borås, Sweden, tarkastuskertomus nro
(2) TÜV SÜD Product Service GmbH - Ridlerstraße 65 - D-80339 München, Germany, tarkastuskertomus nro
(3) IFT Rosenheim - Theodor-Gietl-Straße 7-9 - D-83026 Rosenheim, Germany, tarkastuskertomus nro

Tarkastustapa

(I) EN12424 Tuulenpaineen kestävyys, luokka	(IV) EN12428 Lämmönläpäisykerroin W/(m²K)
(II) EN14425 Vedenpaineen kestävyys, luokka	(V) Mekaaninen kestävyys
(III) EN12426 Ilmanpitävyys, luokka	(VI) Tuotannon valvonta

Frank Achterbosch, toimitusjohtaja
Moosburg, den 01.01.2012

Käännös alkuperäisestä käyttöohjeesta

Sisältö	FI Suomi
EY-vaatimustenmukaisuusvakuutus	56
Johdanto	57
Tuotteen kuvaus	57
Tätä käyttö- ja asennusohjetta koskevia tietoja	57
Käytettävät symbolit	57
Käyttötarkoituksen mukainen käyttö. Takuu	57
Yleiset turvallisuustoimenpiteet	57
Turvallisuusohjeet	57
Turvallisuusohjeet asennusta varten	58
Oven turvalaitteet	58
Varastointi	58
Asennuksen valmistelu	58
Pintojen suojaaminen	58
Asennus	58
Asennuksen valmistelu	58
Kiinnitysmateriaali	58
Käyttöönotto	63
Käyttö	63
Häiriöiden poisto	63
Huolto	63
Lisäohjeita	63
Tekniset tiedot	63
Irrotus, hävitys	63
Varaosaluettelo	64

Johdanto

Käyttöohje ja asennuskaavio on luettava huolellisesti ennen asennusta ja käyttöä. Kuvia ja ohjeita on ehdottomasti noudatettava.

Tuotteen kuvaus

Sivuteiteovi koostuu pystysuorista lamelleista, joiden korkeus on sovitettu oviaukon mukaan. Lamellien lukumäärä riippuu oviaukon leveydestä.

Ovi ripustetaan kattojohteeseen rullilla ja sitä ohjataan pohjakiskossa johderullilla tai harjajohteilla. Ovi aukeaa joko oikealle tai vasemmalle tai pariovissa kumpaankin suuntaan (symmetrisesti tai epäsymmetrisesti). Ovi ohjataan johdekaarien tai suorien johteiden avulla sivulle tai sisään / taakse päin.

Pohjakisko valetaan lattiaan ja siihen tehdään ulospäin johtavia vedenpoistoaukkoja, tai käytetään alustan päälle ruuvattavaa saneerausiskoa.

Käytettävät kaaret voivat vaihdella oven pielten mukaan.

Ovessa on lukkopuolella kumiprofiilitiiviste ja sisäänmenopuolella sekä ylhäällä että alhaalla harjatiiviste. Kaikkiin sivuteiteovimalleihin voidaan asentaa sähkökäyttöiset Normstahl-koneistot MAGIC 600 ja MAGIC 1000.

Toimitus: sivuteiteovi toimitetaan kuormalavalla osina.

Teräshelat on tehtaalla polttomaalattu polyesterillä eivätkä ne tarvitse muuta suojaa.

Puupinnat on pohjakäsitelty tehtaalla. Ne on käsiteltävä uudelleen kestävä suojan aikaansaamiseksi.

Pakkaus: Pakkauksissa käytetään ainoastaan kierrätyskelpoisia materiaaleja. Pakkaus on hävitettävä lakisäätteiden määräysten ja paikkakunnalla käytettävissä olevien mahdollisuuksien mukaisesti ympäristönäkökohdat huomioiden.

Tätä käyttö- ja asennusohjetta koskevia tietoja

Asennusohje ja käyttöohje kuuluvat yhteen ja täydentävät toisiaan. Asennuskaavioiden kuvissa on viittaus vastaaviin täydentäviin teksteihin.

Oikeus teknisiin muutoksiin ja kuvien muutoksiin pidätetään.

Työvaiheet on kuvattu asennuskaaviossa vakio-ovea esimerkiksi käyttäen. Eri ovivaihtoehtojen poikkeavat työvaiheet kuvataan tarvittaessa erikseen.

Käytettävät symbolit

Tässä ohjeessa käytetään seuraavia symboleita:



VARO: Varoittaa henkilöihin ja materiaaliin kohdistuvista vaaroista. Tällä symbolilla merkittyjen ohjeiden laiminlyönti saattaa aiheuttaa vakavia loukkaantumisia ja materiaalisia vahinkoja.



HUOMIO: Varoittaa materiaalisista vahingoista. Tällä symbolilla merkittyjen ohjeiden laiminlyönti saattaa aiheuttaa materiaalisia vahinkoja.



OHJE: Erityisesti huomioitavia teknisiä ohjeita.

Käyttötarkoituksen mukainen käyttö. Takuu

Tämä autotallin ovi soveltuu käytettäväksi yksityishenkilöiden omistamissa yhden auton autotalleissa. Muu käyttö katsotaan käyttötarkoituksen vastaiseksi.

Kaikki

- muutokset ja lisävarusteet
- muut kuin valmistajan alkuperäiset varaosat
- muiden kuin valmistajan valtuuttamien liikkeiden tai henkilöiden suorittamat korjaukset, joille ei ole hankittu valmistajan nimenomaista suostumusta, saattavat aiheuttaa takuun raukeamisen.

Takuu ovilamelleille 10 vuotta ja muille osille 2 vuotta laskun päivästä alkaen. Ajan mittaan mahdollisesti ilmenevät värimuutokset eivät kuulu takuun piiriin.

Valmistaja ei ota vastuuta vahingoista, jotka aiheutuvat käyttöohjeessa annettujen tietojen noudattamatta jättämisestä.

Ilmoita mahdollisten tiedustelujen yhteydessä oivelyn tyyppi-kilpeen merkitty mallinimi sekä viite- ja sarjanumero.

Yleiset turvallisuustoimenpiteet

Säilytä asennuskaavio ja käyttöohje myöhempää tarvetta varten.

Varmista, että oven lähetyksillä on toimintaohjeet siltä varalta, että ovi ja/tai sen varusteet eivät jostain syystä toimi. Vinkki: Kiinnitä asennuskaavio ja käyttöohje (suojataskussa) oveen tai sen viereen näkyvälle paikalle.

Turvallisuusohjeet



Yleiset turvallisuusohjeet

Ovea saa käyttää vain, kun koko liikealue on selvästi nähtävissä. Ovea käytettäessä on pidettävä silmällä sen vaikutusalueella olevia ihmisiä.

Oven käytön aikana on kiellettyä:

- kävellä tai ajaa liikkuvan oven läpi.
- nostaa esineitä ja/tai ihmisiä oven avulla.

Jos ovea käytetään manuaalisesti kovalla tuulella, on oltava erityisen varovainen. Tuulikuorma saattaa vaikeuttaa ovilevyn turvallista liikuttamista.

Suljettu ja lukkopesää avaimella kiertämällä lukittu ovi voidaan vapauttaa ja avata sisäpuolelta käyttämällä lukon avausvipua ja työntämällä sitten lukon kahvaa.

Turvallisuusohjeet asennusta varten



VARO: Asennus on annettava vähintään kahden koulutetun ammattihenkilön tehtäväksi.

Rakennuksen tukirakenteen kestävyys ja soveltuvuus on tarkastettava ja vahvistettava ammattitaitoisen henkilön toimesta.

Ovi on kiinnitettävä turvallisesti kaikkiin kiinnityskohtiin mitään kiinnitysvälineitä pois jättämättä. Kattoripustimien jokaiseen kiinnityskohtaan on kiinnitettävä 2 ruuvia. Kiinnitysmateriaali on valittava tukirakenteen ominaisuuksien mukaan siten, että kiinnityskohdat kestävät vähintään 800 N:n kuorman.

Jos nämä edellytykset eivät täyty, ovi voi pudota tai aueta kontrolloimattomasti, jolloin saattaa aiheutua henkilö- ja aineellisia vahinkoja.

Kiinnitysreikiä porattaessa on varottava vahingoittamasta sähkö-, vesi- tai muita johtoja sekä heikentämästä rakennuksen staattisia ominaisuuksia.

Kiinnittämätön ovi on tuettava turvallisesti.

Työsuojelumääräyksiä on noudatettava ja lapset on pidettävä loitolla asennuspaikalta.

Terävät reunat saattavat aiheuttaa loukkaantumisia! Käytä käsineitä.

Oven turvalaitteet



VARO: Autotallin ovelle on alla mainitut turvalaitteet. Niitä ei saa poistaa eikä niiden toimintaa saa rajoittaa.

Saranasuojat, jotka suojaavat litistymiseltä.

Lukon kahva (kahva oven lukituksen avaamiseksi sisäpuolelta)

Lukon avausvipu (lukon manuaalinen avaaminen sisäpuolelta)

Varastointi

Ovi on säilytettävä asennukseen saakka katetussa, kuivassa tilassa.

Asennuksen valmistelu

Oviaukon ja autotallin alustan on oltava suoraa ja vaakatasossa.

Oven saa asentaa vain kuivaan autotalliin.



OHJE: Maalaus on jätettävä koulutetun ammattihenkilön tehtäväksi ja siinä on huomioitava luvussa "Tekniset tiedot" annetut ohjeet sekä ympäristön-suojelumääräykset.

Pintojen suojaaminen

Maalipintojen suojat on kiinnitettävä varovasti. Liimanauhut voivat vahingoittaa maalia.

Aseta ovielementit sopivalle alustalle (pahvi tms.), jotta niiden

pinta ei vaurioidu.

Maalipinnat ja oven pintakerrokset on suojattava lialta, varsinkin laastilta ja kalkkiroiskeilta.

Puupinnat on käsiteltävä tavallisella puunsuojamaalilla tai -lakalla. Sisä- ja ulkopinnat maalataan samalla kertaa, jotta puu ei väännä. Maalattavan puun on oltava kuivaa.

Asennus

Työvaiheiden kohdalle merkityt numerot löytyvät myös asennuskaavion kuvista.

Lue käyttöohje ja sen sisältämät turvallisuusohjeet huolellisesti kokonaan läpi ennen asennustöiden aloittamista. Jos jää vielä epäselvyyksiä, ota yhteys huoltoliikkeeseen ennen töiden aloittamista.

1 Toimituksen laajuus (vakiomalli)

Ks. kuva 1.

2 Vaadittavat työkalut

Ks. kuva 2.

3 Pakkaus

Oven pakkauksessa on käytetty ainoastaan kierrätyskelpoisia materiaaleja. Pakkausmateriaali on hävitettävä käyttömaassa voimassa olevien määräysten mukaisesti.

- Poista pakkauksen kalvo.
- Irrota lisätarvikelaatikko A.
- Poista pystysuora karmi (B) ja yläjohteen osat (C).
- Poista ylhäällä oleva johdekaari (D).
- Poista ensimmäinen lamelli(t) ja laske se varovasti maahan.
- Poista johdepaketti (E) (pohjakisko ja loput profiilit).



OHJE: Poista muut ovilamellit kuljetustelineestä yksi kerrallaan työn edistyessä ja aseta ne sopivalle alustalle (pahvi, huopa), jotta pinta ei vaurioidu.

Asennuksen valmistelu

Autotallin sisäseinän ja piilien pinnan on oltava valmis.

Pohjalaastin saa valaa tai muun lattiarakenteen asentaa vasta, kun ovi on asennettu valmiiksi.

Jos lattia on jo valmis (vanha autotalli), pohjakisko on upotettava sen sisään tai on asennettava saneerauslattia.

Johteissa (ylälistan johteissa ja pohjakiskoissa) on valkoinen tarra, joka osoittaa niiden ylälistan/etureunan puoleisen pään.



OHJE: Ovilla, joissa käytetään saneerauslattiaa, kaksoiskaarta tai saranakiinnikkeitä, sekä pariovissa on huomioitava muutamat erityispiirteet. Niistä on tässä tekstissä tarpeen vaatiessa erillinen maininta.

Kiinnitysmateriaali

On käytettävä seinän materiaalille soveltuvia kiinnitysruuveja, aluslaattoja ja ruuvitulppia – ruuvien läpimitan on oltava vähintään 8 mm.

4 U-profiilipohjakiskon asennus

- Kiinnitä ankkuri (144) pohjakiskon osiin.
- Asenna pohjakiskot; eteen tulevissa pohjakiskoissa on valkoinen tarramerkki.
- Taivuta pohjakiskon kaartta (142) (sisäpuolelle tehdään sahalla viiltoja) ja pidä sitä tarvittaessa teräslangan avulla oikeassa taivutuskulmassa (kuva 5.3).
- Ruuvaa pohjakiskot (140), pohjakiskon kaari (142) ja jatkokappaleet (143) liitososien (145) avulla yhteen.

OHJE:

- Leveissä ovissa pohjakiskoihin liitetään samalla tavalla jatkokappaleita.
- Määritä aluslattian korkein kohta vesivaa'alla.
- Asenna pohjakisko vaakatasoon tukemalla sitä tarvittaessa alapuolelta – **älä vielä kiinnitä sitä alustaan!**

5-6 Saneerausiskon asennus (lisäksi)



HUOMIO:

- Alustan karkeat epätasaisuudet on poistettava ennen saneerausiskon asennusta.
 - Lattia ei saa nousta jatkon alueella enempää kuin 0,5 cm:n.
 - Asenna pohjakiskon osat asennustilanteen mukaisesti kuvaa 5 noudattaen.
- ### OHJE:
- Leveissä ovissa pohjakisko (130) on koottava useista osista. Tätä varten työnnä liitososa (131) varovasti perille saakka kiskon pätyyn ja liitä sitten seuraava pohjakiskon osa samalla tavalla.
 - Ja kiinnikkeet (111) lukumäärän mukaan pohjakiskon jatkeelle ja työnnä ne paikoilleen.
 - Työnnä kiinnikkeet (110, 112) pohjakiskon jatkeelle (120) niin, että lukitus kiinnittyy.
 - Liitä pohjakiskon kaarisegmentit (113) toisiinsa kuvan 6 mukaisesti niin, että ne lukittuvat.
 - Kiinnitä liitososa (114/115) kaaren alkupäähän samalla tavalla.

OHJE:

- Ovissa, joissa ei ole kaartta, liitososa (114/115) kiinnitetään pohjakiskon jatkon (120) alkupäässä olevaan kiinnikkeeseen (110, 112).
- Liitä pohjakiskot (130), pohjakiskon kaari ja pohjakiskon jatkot (120) yhteen niin, että ne lukittuvat.
- Kiinnitä kaarisegmenttien (113) kaaren ulkopuolelle tarpeen mukaan lisäankkureita (116).
- Älä vielä kiinnitä pohjakiskoa alustaan!

7 Johteiden kiinnikkeiden asennuksen valmistelu

- Kohdista pohjakiskot n. 50 mm:n päähän ylälistasta ja sivuseinästä. Varmista, että ne eivät pääse liikkumaan.
- Aseta asennustukki (360) karmille ja karmi pohjakiskolle.

OHJE: Pariovissa käytetään karmin sijasta toimitukseen kuuluvaa tukea.

- Tee merkit reikiä (X) ja johteiden kiinnikkeiden yläreunaa (Y) varten.

- Yhdistä merkit vetämällä kaksi vaakasuoraa linjaa yläreunaan ja sivuseiniin.



OHJE: Jos oven yläpuolelle jäävä tila on alle 60 mm, johde on kiinnitettävä kattoon. Kiinnitysaukkojen etäisyys ylälistaan ks. kuva 11.3.

8-9 Karmin kiinnitys (vain 1-levyiset ovet)



VORSICHT: Senkrechte Zarge beim Aufstellen gegen Umfallen sichern.

Saneerausiskko (8):

- Työnnä liitososa alhaalla (309/310) molemmin puolin n. 3 mm:n etäisyydelle pohjakiskon pätyyn.
- Aseta pystysuora karmi (301) pystyyn ja ruuvaa se alhaalla olevaan liitososaan (309/310).

Kiinnitys reikäriiviä B käyttäen.

U-profiilipohjakisko (9):

- Aseta pystysuora karmi (301) pystyyn, ruuvaa se alhaalla olevaan liitososaan (160/161) ja ruuvaa pohjakisko kiinni. Kiinnitys reikäriiviä B käyttäen. Ruuvien (029) on oltavalla samalla korkeudella syvennyksen C kanssa.

10 Karmin kiinnitys (vain 1-levyiset ovet)

- Kohdista karmi pystysuoraan oven pielen tasaan.
- Kiinnitä pystysuora karmi.
- Kiinnitä yläreunan liitososa (350/351) ja kulmakiinnikkeet (390/391) karmiin.



OHJE: Kiinnitys reikäriiviä **A** tai **B** käyttäen alareunan liitososaa vastaavasti.

11 Johteiden kiinnikkeiden kiinnitys

- Merkitse kiinnityskohdat johteiden kiinnikkeille (4) ylälistaan ja sivuseinään kiinnikkeiden ja johdeliitoksien lukumäärän mukaan.



OHJE: Varmista, että välit ovat tasaiset. Suurin sallittu etäisyys = 700 mm.

Johdeliitoksien alueella ja ovipuoliskojojen liitoskohdassa (pariovet) ei saa olla johteiden kiinnikkeitä.

- Poraa reiät johteiden kiinnikkeiden ruuveille.
- Kohdista kaikki johteiden kiinnikkeet ylhäällä olevan apuvii-
van avulla ja kiinnitä ne. Kiristä ruuvit ensin vain kevyesti.



OHJE: Ota huomioon erilaiset kiinnitystavat:

- Kiinnitys sivuseinään (kuva 11.1).
- Kiinnitys ylälistaan ylätiivisteeseen kanssa (kuva 11.2).
- Kiinnitys kattoon (kuva 11.3).

12-16 Yläjohteiden kiinnitys

- Ruuvaa yläjohteen kaari (510) yhteen johteiden kiinnikkeiden (520) kanssa. Säädä etäisyydet sivuseiniin ja ylälistaan jäljempänä olevan taulukon mukaisesti.

Etäisyys seinään "A" (mm)					
Malli	Pinta-kerroksen vahvuus	Ylälistan alue	Sivuseinän alue		
			Vakio	Sarana-kiinnikkeet	Kaksoiskaari
Topline, -classic, -style, -trend, -flair	47	47	52	57	
Alumiini-runkorakenne					
- Peltipinta, 1-seinämainen	11	47	57	67	57
- Puupinta	16	47	57	67	57
- Kalanruoto, kasetti	22	52	57	77	57
- Pintakerroksen vahvuus maks.	35	57	67	77	67

OHJE:

Sivuseinän alueella kohokantaruuvi (030) voidaan työntää ylhäältä alaspäin.

- Johteet asennetaan kaarista alkaen yläreunaan ja sivuseinien alueelle.

OHJE:

Suoraan liikkuvissa ovissa (ilman kaartaa) asennus aloitetaan pystysuorasta karmista.

- Kiinnitä yläjohte (510) (kuva 12).
- Jäykistä johdeliitokset puristimilla (525).
- Asenna yläjohteen jatkokappale (500, kuva 14) sivuseinään (kuten kuva 12).
- Säädä etäisyys seinään „A“ taulukon mukaisesti ja kohdista yläjohteet samaan linjaan. Käytä etäisyyden säätöön asennustulkkia (50) (kuva 16).
- Kiristä kaikki puristimen ruuviliitokset (030, 026).
- Säädä yläjohteet karmin vapaan korkeuden (ZLH) mittaan oheisen taulukon mukaan ja kohdista ne huolellisesti vaakasuoraan.
- Pariovissa karmin vapaan korkeuden (ZLH) mitta säädetään tuen avulla. Tätä varten tuki asetetaan sille tarkoitettuihin kohtiin ylä- ja pohjajohteen väliin (kuva 16).
- Kiristä yläjohteen kiinnitysruuvit ylälistaan ja sivuseinään.
- Kiristä yläreunan liitososan (525) ruuviliitos pystysuoraan karmiin (301) (kuva 14).

OHJE: ohteiden kiinnikkeet voidaan kiinnittää lisäksi aukkojen ø 8,5 läpi.

17 Ylätiivisteen asennus

- Pidennä kiinnityslistoja (340) liitospellin (345) avulla ja kiinnitä ne.
- Asenna kulmatiivistet (202) kaaren puolella kiinnityslistaan.
- Ohjaa kiinnityslista kiinnikkeisiin (570).
- Leikkaa ylätiivistettä ja taivuta puristusnokat (570A).

18 Vauhdin hidastimen ja oven pysäyttimen asennus

- Kiinnitä kumivaimentimet oikeille puolille.
- Kiinnitä vauhdin hidastin yläjohteen päähän (kuva 18).

Pariovet:

- Asenna oven pysäytin (550) ovipuoliskoiden liitoskohtaan.

19-20 Vaakasuorien harjojen asennus

Itsekantavalla teräspeltirakenteella varustetut ovet (kuva 19)

- Pujota harja (201) oven alapuolella kohdalleen, työnnä se läpi perille saakka tai kiinnitysprofiiliin päähän ja leikkaa se oikeaan pituuteen. Kiinnitysprofiiliin ylitys n. 5 mm
- Tämän jälkeen purista kiinnitysprofiiliin kumpaakin päätä riittävästi, jotta harja ei pääse liikkumaan.

Alumiinirakenteiset ovet (kuva 20)

- Leikkaa harja lamellia vastaavasti vaadittavaan pituuteen, epäselvissä tapauksissa lisää n. 1 cm.
- Pujota se kuvan 20.1 mukaisesti sisältä ulospäin muovisuojukseen.
- Nosta muovisuojusta hieman ja vedä harja läpi toiseen päähän saakka.
- Työnnä harja lamellin keskustaa kohti kiinnikkeeseen perille saakka, tarvittaessa leikkaa harjan ylimääräinen pituus pois. Suojuksen on jälleen lukkiuduttava.

21 Sormisuojan asennus

OHJE:

Sormisuoja profiilien (210) pituudet riippuvat lamelityypistä (lukko-, keski- tai päätelamelli).

- Puhdista alhaalla olevien poikittaisprofiilien sisäpuolet (poista rasva).
- Jaa sormisuoja profiilit pituuden mukaan.
- Vedä suojaliukat irti.
- Liimaa sormisuoja profiilit poikittaisprofiilien alareunan tasaan ilmoitettuun sivuetaisyyteen ja paina ne kiinni.

22 Lukkolamellin asennus

- Ota lukkolamelli (601) lavalta ja käytä sitä asennustulkkina.

Saneeraus kisko

- Pujota harjajohteet pohjakiskoon.
- Aseta lukkolamelli pystyyn. Kun lasket sen pohjakiskolle, ohjaa harjajohteiden tapit (149) lukkoelementin (610/611) ja kaksoispitimen (625) kiinnikkeisiin.

U-profiilipohjakisko

- Kiinnitä johderullat (151)
- Aseta lukkolamelli johderullineen pohjakiskoon ja varmista, ettei se pääse kaatumaan.
- Kiinnitä rullat (615).

**OHJE:**

- Kiinnitä rulla lukkoelementtiin (601) ulomman aukon kautta ja kaksoiskiinnikkeeseen (625) keskellä olevan aukon kautta.
- Säädä yläjohteen ja oven yläreunan väliin 5 mm:n rako.

23 Pohjakiskon kohdistus

- Aseta lukkolamelli kuvan 23 mukaiseen 3 asentoon ja suorista se huolellisesti pohjakiskoa siirtämällä.

**OHJE:**

Alempien harjajohteiden tai johderullien on oltava suoralla ja kaaren alueella mahdollisimman vapaasti pohjakiskoprofiilien keskellä. ne eivät saa missään tapauksessa hangata jännitettynä profiilin seinämiin.

U-profiilipohjakisko

- Kohdistuksen jälkeen tue pohjakiskoa alapuolelta siten, että etäisyys alustaan on tasaisesti n. 10 mm.
- Kohdista pohjakisko uudelleen vaakasuoraan ja kiinnitä se alustaan.

24 Ovilamellien asennus**Saneerausiskisko**

- Pujota harjajohteet pohjakiskoon.
- Aseta lamellit pystyyn. Kun lasket ne pohjakiskolle, ohjaa harjajohteiden tapit (149) kaksoiskiinnikkeeseen (625) kiinnityskohtiin.

U-profiilipohjakisko

- Asenna johderulla (151) kaksoiskiinnikkeeseen (625).
- Kiinnitä rulla (615).
- Aseta saranakulma (620) ja kaksoiskiinnike (625) kohdakain, työnnä saranan tapit (635) sisään.

**OHJE:**

- Rasvaa saranan tapit ja silmät.
- Yläreunan etäisyys yläjohteeseen = 5 mm.
- Kiinnitä viimeinen rulla ulkoreunassa olevan aukon kautta.

Alin ja keskisaranarivi

- Aseta saranasuojuksen alaosa (650) kaksoiskiinnikkeeseen ja saranasuojuksen yläosa (640) saranakulmaan (620) ja saranan tappiin (635).

25-30 Päätelamellien rullien asennus

Asenna päätelamellien rullat tilaan mukaisesti.

**Tilanne A: ilman kaarta (kuva 25) ja
Tilanne B: yksinkertainen kaari (kuva 26)**

- Kiinnitä ruuvilla (031) rullaan (615).

Tilanne C: Yksinkertainen kaari ja saranakiinnike (kuva 27/28)

- Kiinnitä saranakiinnikkeet (137/138) oven päätelamelliin.

Saneerausiskolla (kuva 27):

- Asenna johteen kiinnike (136) ja alempi saranakiinnike

alustavasti löysälle.

- Lamellia asennettaessa pujota harjajohteen pultti (149) saranakiinnikkeen pitkän reiän ja johteen kiinnikkeen aukkojen läpi.

U-profiilipohjakiskolla (kuva 28):

- Asenna johderulla (155) löysästi.
- Kiinnitä rulla (615) löysästi ulkoreunassa olevan aukon kautta.
- Asenna oven päätelamelli ja sulje ovi.
- Kohdista oven päätelamelli, säädä ja kiinnitä rulla ja harjajohteen kiinnike tai johderulla pitkään reikään.

Tilanne D: Kaksoiskaari (kuva 29/30)

- Kiinnitä ylemmän kaksoiskaaren joustavasti laakeroitu rulla (617/618) päätelamelliin.

Saneerausiskolla (29):

- Työnnä päätelamellin johde (134/135) kaaren verhouksen päätyyn (132/133) perille saakka ja kiinnitä se.
- Kiinnitä johteen kiinnike (180) päätelamellin alaosaan.

U-profiilipohjakiskolla (30):

- Kiinnitä alemman kaksoiskaaren johderulla (170/171) ovi-levyyn.

31 Yläsaranasuojan asennus

- Liisä saranasuojan yläosa (640) ja sivusuoja (660).
- Kiinnitä saranasuojat samalla tavalla kuin alemmissa saranariveissä.

**32 Lukituksen säätö
1-levyinen ovi**

- Työnnä lukkolamellia pystysuoraa karmia kohti.

Saneerausiskisko

- Säädä lukon yläsalpa ja alapidätin (311) lukkoelementtien (610/611) tasaan.

**OHJE:**Ylhäällä:

- Säätö pystysuunnassa:
Löysää 2 ruuviliitosta (027).
- Säätö vaakasuunnassa:
Löysää lukon salvan kuusikantamutteri (026).

Alhaalla:

- Säätö pystysuunnassa:
Löysää lukon pidättimen ruuviliitos (311).

U-profiilipohjakisko

- Säädä lukon ylä- ja alasalpa lukkoelementtien (610/611) tasaan.

**OHJE:**

- Säätö pystysuunnassa:
Löysää 2 ruuviliitosta (027).
- Säätö vaakasuunnassa:
Löysää lukon salvan kuusikantamutteri (026).

33 Lukituksen säätö Pariovi

- Työnnä kumpaakin lukkolamellia keskelle päin.
- Säädä lukon ylä- ja alasalpa lukkoelementtien (610/611) tasaan.



OHJE:

- Säätö pystysuunnassa: Löysää lukon salvan kuusikantamutteri (026).
- Säätö vaakasuunnassa: Löysää kaksi kuusikantamutteriä (027) ja siirrä kiinnikettä (670) tarpeen mukaan.

- Tarkista sisäpuolelta, että lukko sulkeutuu tasapainoisesti.

34 Sivutiivisteiden vastelistan asennus

- Sulje ovi kokonaan ja anna lukituksen tarvittaessa kiinnittyä.
- Määritä ulkopuolelta mitta seinän reunasta pystysuoran harjan kiinnityslistaan.
- Työnnä koko ovi paikoilleen ja kiinnitä vastelista määrittämäsi mittaan, josta vähennetään 5 mm.



OHJE:

Nosta vastelista pystyyn, aseta profiilit keskellä päällekkäin, kunnes ylälistan ylitys ulottuu vähintään ylätiivisteeseen saakka.

Käytä kiinnitysruuveja, joiden kanta on mahdollisimman litteä.

- Kiinnitä kulmatiiviste (202) alhaalla seinän ja vastelistan (320) väliin ja työnnä se kokonaan alas.
- Sovita ala- ja yläkulmatiiviste (202). Lyhennä kuitunippuja saksilla, kunnes ne koskevat lamelleihin vain kevyesti eivätkä taitu kokonaan.

35-37 Oven pinnan leikkaaminen ja asennus



VARO: Oven pintaa leikattaessa ja kiinnitettäessä on ehdottomasti noudatettava kuvassa 36 näkyvää etäisyyttä tai kuvassa 37 näkyvää kulmaa (= sormisuoja ovea suljettaessa).



HUOMIO:

- Pinnan suurin sallittu vahvuus (tilauksen mukaan) enint. 20 mm tai 21–30 mm.
- Ovilamellin on oltava vaakasuorassa pintaa kiinnitettäessä..

- Leikkaa pinta kuvien 35 ja 37 mukaisesti.
- Tee pinnan reunat sivuilta viistoiksi 30° (kuva 37) tai jätä päiden väliin 16 mm:n rako (kuva 36).
- Kiinnitä pinta vaakasuoraan alumiinipääteprofiileihin kuvan 35 mukaisesti (= leikkaus pystysuunnassa).
- Kiinnitä pinta pystysuoraan alumiinisivuprofiileihin kuvan 36 ja 37 mukaisesti (= leikkaus vaakasuunnassa).

38 Vedenpoistokourujen muodostaminen laastiin (vain U-profiilipohjakisko)



OHJE: Laastia levitettäessä on muodostettava vedenpoistokouruja.

- Kourut tehdään samalle tasolle kuin pohjakiskon kolot.



OHJE: Laastin pinnan on oltava ulkopuolella n. 10 mm alempana kuin pohjakiskon yläreuna.

- Puhdista pohjakisko ja kourut.



HUOMIO: Pohjakisko täytetään kokonaan lattiaa kiinnitettäessä (sisään ei saa jäädä ilmaa).

Käyttöönotto

Toiminnan tarkastus

Suorita toimintatarkastus. Tarkista, aukeaako ja sulkeutuuko ovi moitteettomasti.

Tarkista, ovatko kaikki turvasuojukset paikoillaan.

Vapautus / lukitus

Tarkista säätö ja korjaa sitä tarvittaessa.

Vaijerilukitus

Esikiristä vaijeria hieman. Kahvassa ei saa olla välystä. Sääda lukitus siten, että salvan ja salpakotelon väliin jää rako (n. 2 mm).

Asennuksen jälkeen poista suojakalvot ovilevystä (kuva 38).

Käyttö



VARO: Sivutaiteoven huolimaton käsittely saattaa aiheuttaa tapaturmia ja aineellisia vahinkoja.

Noudata aina seuraavia tärkeitä turvallisuusohjeita:

Pidä avattaessa ja suljettaessa oven liikealue vapaana sekä sisä- että ulkopuolella. Pidä lapset riittävän kaukana.

Käytä oven manuaaliseen avaamiseen ja sulkemiseen ainoastaan kahvoja.

Kun avaat oven, työnnä ovilevy pääteasentoon asti ja odota, kunnes se pysähtyy. Kun suljet oven, varmista, että lukitus kiinnittyy kunnolla.

Sivutaiteovea ei saa käyttää, jos kaikki turvavarusteet eivät ole paikoillaan ja kunnossa.

Lukkomekanismi:

Lukko on avattava ennen kuin ovi voidaan avata. Avaa ovi kiertämällä avainta vasemmalle tai siirtämällä avausvipua oikealle. Ovi voidaan avata milloin vain. Ovi suljetaan kiertämällä avainta oikealle tai siirtämällä avausvipua vasemmalle.

Häiriöiden poisto

Jos ovi on raskasliikkeinen, puhdista ja voitele liikkuvat kohdat ja tarkista lukitukset.

Käytä ovea vain, kun se on moitteettomassa kunnossa. Korjaa häiriöt välittömästi tai ota yhteyttä asiakaspalveluun.

Huolto

Tarkista kerran puolessa vuodessa oven kaikkien kiinnikkeiden pitävyys ja vaihda ne tarvittaessa.

Voitele lukkopesä kerran puolessa vuodessa; käytä voiteluun vain grafiittijauhetta.

Puhdista pohjakisko kerran puolessa vuodessa.

Puhdista autotallin ovi säännöllisesti. Älä käytä puhdistukseen syövyttäviä, maalia irrottavia tai hankaavia puhdistusaineita.

Puhdista liikkuvat kohdat kerran puolessa vuodessa ja rasvaa ne kevyesti.

Rullien kulkupinnat on pidettävä puhtaina liasta, öljystä, rasvasta ja vieraista kappaleista. Lukkoon ei saa laittaa vieraita

kappaleita tai öljyjä.

Kaikki tiivisteet on puhdistettava kerran vuodessa ja käsiteltävä hoitoaineella.

Lisäohjeita

Sähkökäyttöisen koneiston asennus

Jos autotallin oveen asennetaan sähkökäyttöinen koneisto, suurinta sallittua sulkuvoimaa ei saa ylittää.

Tämä voidaan taata käytettäessä sähkökäyttöisiä koneistoja MAGIC 600 ja MAGIC 1000.

Ympäristönsuojelu

Kaikki autotallin ovessa ja pakkauksessa käytettävät materiaalit voidaan kierrättää.

Kaikki jätteet on hävitettävä ympäristöystävällisesti käyttömaassa tarjolla olevien mahdollisuuksien mukaan.

Ympäristönsuojelua ja jätteiden hävitystä koskevia lakeja ja määräyksiä on noudatettava.

Tekniset tiedot

Leveys, korkeus, paino	Ks. tilausvahvistus ja tyyppikilpi
Teräshelat	Polyesteripolttomaalaus
Erikoismaalaus	Polyesteripolttomaalauksen päälle tehtävä maalaus
Puupinnat	Pohjakäsitelty
Teräsosat	Sinkitty

Irrotus, hävitys

Ovi on irrotettava ammattitaitoisten henkilöiden toimesta.

Ovi irrotetaan päinvastaisessa järjestyksessä kuin asennusohjeessa on kuvattu.

Jätteet on hävitettävä ympäristöystävällisellä tavalla.

Varaosaluettelo

(Piiros sivulla 155)

Pos.	Tuotenumro	Kuvaus
009	A550050	Laatta 8,4 DIN 125, sinkitty
010	A550180	Laatta 8,4 DIN 125, ruostumaton
011	A540040	Mutteri M6, DIN 934, ruostumaton
012	A540250	Mutteri M8, DIN 934, ruostumaton
013	A540080	Mutteri M8, DIN 934 litteä, sinkitty
020	A520600	Pan Head -lastulevyruuvi 3,5x15, sinkitty
021	A530080	Upporuuvi M6x10, DIN 7991, ruostumaton
022	A510130	Kuusioruuvi M8x55, DIN 933, sinkitty
023	A510250	Kuusioruuvi M8x30, DIN 933, sinkitty
024	A540150	Varmuuskutteri M10, DIN 985, sinkitty
025	A240090	Mutteri M8, DIN 934, sinkitty
026	A540110	Laippamutteri M8, DIN EN 1661, sinkitty
027	A540190	Laippamutteri M6, DIN EN 1661, sinkitty
028	A520130	Kohokantaruuvi M6x16, DIN 603, ruostumaton
029	A520290	Kohokantaruuvi M8x15, DIN 603, lyhyt nelikulma, sinkitty
030	A520300	Kohokantaruuvi M8x20, DIN 603, sinkitty
031	A530500	Lieriöruuvi M10x120, DIN 912, sinkitty
032	A550080	Laatta 10,5 DIN 125, sinkitty
033	A510440	Levyruuvi 4,8x13, DIN 7981, sinkitty
034	A510810	Levyruuvi 6,3x13, DIN 7981, sinkitty
036	A540140	Mutteri M10, DIN 934, sinkitty
037	A510350	Kuusioruuvi M10x55, DIN 933, sinkitty
038	A540130	Mutteri M10, DIN 934 litteä, sinkitty
039	A530530	Lieriöruuvi M8x35, DIN 7984, sinkitty
040	A520290	Kierleuraruuvi 3,5x16, DIN 7500 C, sinkitty
041	A520110	Kohokantaruuvi M6x12, DIN 603, sinkitty
050	N001652-00-00	Sääätölukki pariovi
110	N001637-00-00	Kiinnike C-profiili vasen
111	N001639-00-00	Kiinnike C-profiili keski
112	N001638-00-00	Kiinnike C-profiili oikea
113	N001634-00-00	Kaarisegmentti
114	N001635-00-00	Kaaren alkuosa vasen
115	N001636-00-00	Kaaren alkuosa oikea
116	N001658-00-00	Kaarisegmentin ankkuri
120	N001633-00-00	Alumiinipohjakisko sivu
130	N001632-00-00	Alumiinipohjakisko etu
131	N001640-00-00	Liitososa etu
132	N001654-00L00	Kaaren verhouk vasensuunt.
133	N001654-00R00	Kaaren verhouk oikeasuunt.
134	N001650-00L00	Päätelamellin johde kaksoiskaari vasensuunt.
135	N001650-00R00	Päätelamellin johde kaksoiskaari oikeasuunt.
136	N001649-00-00	Johteen kiinnike, saranakiinnike
137	V100190	Saranakiinnike
138	V100200	Saranakiinnike
140	A372600	U-profiili pohjakisko etu
142	A372650	U-profiili pohjakiskon kaari ruostumaton
143	A372600	U-profiili pohjakisko sivu
144	A372590	Pohjakiskon ankkuri ruostumaton
145	A372630	Pohjakiskon liitososa ruostumaton
150	N001645-00-00	Harjajohde
151	U200020	Johderulla ala
152	V100090	Johderulla ala
155	V100140	Saranakiinnikkeen johderulla
160	A372110	Liitososa karmi-pohjalista vasen
161	A372120	Liitososa karmi-pohjalista oikea
170	V100071	Johderulla ala kaksoiskaari vasensuunt.
171	V100081	Johderulla ala kaksoiskaari oikeasuunt.
175	A372610	Kaksoiskaari ala vasensuunt.
176	A372620	Kaksoiskaari ala oikeasuunt.
180	N001651-00-00	Kaksoiskaaren johteen kiinnike
200	N001630-00-00	Harja 25 mm
201	N001629-01-00	Harja 12 mm, ala
202	N001653-00-00	Kulmativiste
203	A370310	Harja 18 mm, ylä
210	N001647-00-00	Sormisuoja
211	N001628-00L00	Harjan kiinnike vasen
212	N001628-00R00	Harjan kiinnike oikea
301	N001652-00-00	Pystysuora karmi
309	N001641-00L00	Kulmaliitin vasensuunt.
310	N001641-00R00	Kulmaliitin oikeasuunt.
311	N001642-00-00	Lukon pidätin ala
312	A520260	Kohokantaruuvi M8x16, DIN 603, ruostumaton
320	N001631-00-00	Sivutiiviste vastelista
330	N001648-00-00	Pystysuoran tiiviste kiinnityslista
340	A372390	Ylätiiviste kiinnityslista
345	A372510	Ylätiiviste liitospelti
350	A372090	Kulmaliitin ylä vasensuunt.
351	A372100	Kulmaliitin ylä oikeasuunt.
360	A372640	Asennustulkki
370	A372180	Lukon pääteprofiili
380	A372190	Päätetiiviste
390	H330620	Kulmakiinnike
391	H280180	Seinäkiinnike suora
410	A372400	Kumitiiviste päätelamelli + karmi
420	A371400	Kumitiiviste pystysuora karmi
500	A372000	Johdeprofiili ylä
510	A372560	Johdekaari ylä
520	A372010	Kiinnike 34
	A372020	Kiinnike 42
	A372030	Kiinnike 54
	A372040	Kiinnike 70
525	A372070	Puristin 35
525	A372080	Puristin 45
530	A331010	Kumivaimennin
540	A372520	Vaimennin vakio- ja kaksoiskaarelle
541	A372530	Vaimennin saranakiinnikkeelle
542	A372370	Vaimentimen kiinnike
544	A372660	Laippamutterien kiinnike
550	A590540	Oven keskivaste, täydellinen
555	A372360	Oven keskivaste
560	A390200	Kumivaimennin M8
570	A372050	Kiinnitysalusta
580	A372410	Kaksoiskaari ylä vasensuunt.
581	A372420	Kaksoiskaari ylä oikeasuunt.
595	A372060	Kattokiinnityskulma 55x85 mm
610	A372230	Lukkoelementti vasensuunt.
611	A372240	Lukkoelementti oikeasuunt.
615	A372200	Rulla, täydellinen
617	A372490	Rulla ylä kaksoiskaari vasensuunt.
618	A372500	Rulla ylä kaksoiskaari oikeasuunt.
620	A330790	Saranakulma Top
	A371350	Saranakulma alumiini
625	A330130	Kaksoiskiinnike
635	A330150	Saranatappi
640	N000450-00-00	Saranasuojat yläosa
650	N000449-00-00	Saranasuojat alaosa
660	N000209-00-00	Saranan sivusuojat
670	A372330	Kiinnike
680	A372480	Pidättimen kiinnike, pariovi
690	A372280	Lukon pidättimen tappi
700	N000364-00-00	Lukko, täydellinen
710	N001697-00L00	Avaustarrain, vasensuunt.
710	N001697-00R00	Avaustarrain, oikeasuunt.
720	N000394-00-00	Lukkosuojat sisä, vakiolukko
720	N000365-00-00	Lukkosuojat sisä, lukolle ilman ulkokahvaa
730	N000364-00-00	Lukko, täydellinen, lukitukselle ulkokahvalla
730	N000368-00-00	Lukko, täydellinen, lukitukselle ilman ulkokahvaa
740	N000984-00-00	Lukkolevy
741	N000986-00-00	Suojalevy 17 mm
742	N000988-00-00	Suojalevy 22 mm
743	N000985-00-00	Kantalevy
745	N000275-00-00	Ulkopeitteen adapteri
750	A530200	Upporuuvi M4x12, DIN 7991
760	N000363-00-95	Oven kahva, täydellinen, hopea
760	N000363-00-09	Oven kahva, täydellinen, musta
760	N000363-00-94	Oven kahva, täydellinen, teräs
760	N000363-00-33	Oven kahva, täydellinen, kulta
770	N0002841-00-00	Oven kahvan tiivistealusta

EG-Conformiteitsverklaring

Conform bouwproductenrichtlijn 89/106/EWG, Bijlage III, 2, ii, mogelijkheid 2

Hiermeer verklaren wij, **Cardo Door Production GmbH**
Normstahlstraße 1-3
D-85368 Moosburg, Germany

dat het volgende, omschreven product in hun concept en type alsmede in de door ons in verkeer gebrachte uitvoering aan de principiële veiligheid- en gezondheidseisen van EG-richtlijn 89/106/EG voldoet.

Productbeschrijving

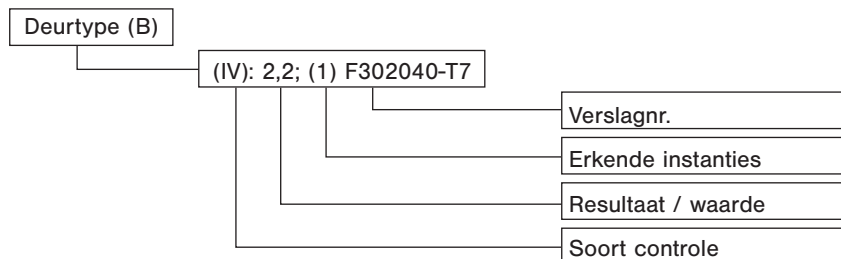
Functie	Handbediende garagedeur met horizontale deurbladopening			
Model	Zijdelingse Sektionaaldeuren			
Type	Topclassiciso(BGL)	TopframeAlu(BFL)	Topframewood(BFL)	ToptrendIso(BGL)
	TopflairIso(BGL)	TopframeCopper(BFL)	Toplinelso(BGL)	ToptwinIso(BGL)
	Topframe(BFL)	TopframeSteel(BFL)	TopstyleIso(BGL)	

Toegepaste geharmoniseerde normen

DIN EN 12604:2000-08	Deuren - mechanische aspecten – eisen
DIN EN 12605:2000-08	Deuren - mechanische aspecten – testprocedure
DIN EN 13241-1:2004-04	Deuren - productnorm - producten zonder brand- en rookbeschermingseigenschappen

De volgende testen zijn door deze erkende instanties uitgevoerd:
 (legende bij de gegevens tussen haakjes bij de afzonderlijke deurtypes)

Voorbeeld



Legenda

B (I): 3; (1) F314414B	F(IV): 2,2; (1) F302040-T7
(II): 0*; (1) F314414	G(IV): 2,0; (1) F302040-T8
(III): 0; (1) F314414B	L(VI): -; (2) 028-71380433

* zonder handgreep=1

Erkende instanties

(1) SP Swedish National Testing and Research - Box 857 - SE-50115 Borås, Sweden, Verslagnr.
(2) TÜV SÜD Product Service GmbH - Ridlerstraße 65 - D-80339 München, Germany, Verslagnr.
(3) IFT Rosenheim - Theodor-Gietl-Straße 7-9 - D-83026 Rosenheim, Germany, Verslagnr.

Soort controle

(I) EN12424 Weerstand tegen windlast, klasse	(IV) EN12428 Warmtedoorlatendheid W/(m²K)
(II) EN14425 Weerstand tegen binnendringend water, klasse	(V) Mechanische stabiliteit
(III) EN12426 Luchtdoorlatendheid, klasse	(VI) Productiebewaking

Frank Achterbosch, bedrijfsleider
 Moosburg, 01.01.2012



Vertaling uit de originele gebruiksaanwijzing

Inhoudsopgave	NL Nederlands
EG-Conformiteitsverklaring	65
Inleiding	66
Productbeschrijving	66
Over deze gebruiks- en montage-handleiding	66
Symboolgebruik	66
Gebruik volgens de voorschriften, Garantie	66
Informele veiligheidsmaatregelen	66
Veiligheidsaanwijzingen	66
Veiligheidsaanwijzingen voor de inbouw	67
Veiligheidsinrichtingen van de deur	67
Opslag	67
Vorbereiding inbouwen	67
Bescherming oppervlak	67
Inbouw	67
Montagevorbereiding	67
Bevestigingsmateriaal	68
Ingebruikname	72
Bediening	72
Storingen verhelpen	72
Onderhoud	72
Overige aanwijzingen	72
Technische gegevens	72
Demontage, afvoer	72
Reserveonderdelen	73

Inleiding

Voor inbouw en gebruik handleiding en montageschema zorgvuldig lezen. Afbeeldingen en aanwijzingen beslist in acht nemen.

Productbeschrijving

De zijwaartse sectionaaldeur bestaat uit verticale, aan de openingshoogte aangepaste secties. Het aantal secties hangt af van de openingsbeedte.

De deur wordt met looprollen in de plafondrails gehangen en door geleidingsrollen resp. borstelgeleidingen in de vloerlooprail geleid. De deur gaat naar rechts of links open en bij tweevleugeldeuren naar beide zijden (symmetrisch of asymmetrisch). Via looprailbochten of rechte rails wordt de deur naar de zijkant of naar binnen/achteren geleid.

De vloerlooprail wordt in de vloer gegoten met drainageopeningen naar buiten of als renovatierail op de afgewerkte vloer vastgeschroefd.

Naargelang dagkant kunnen verschillende bochten gebruikt worden.

Aan de slotkant is de deur met twee rubberen profielafdichtingen, aan de inlooptkant alsook boven en onder met borstelaafdichtingen uitgerust. Alle zijwaartse sectionaaldeurmodellen zijn geschikt voor uitvoering met Normstahl deuraandrijvingen MAGIC 600 en MAGIC 1000.

Levering: de zijwaartse sectionaaldeur wordt in secties geleverd.

Stalen bekleding is af fabriek met polyester gemoffeld en heeft geen extra bescherming nodig.

Houten bekleding is af fabriek voorgeïmpregneerd en moet voor een permanente bescherming nabehandeld worden.

Verpakking: Er worden uitsluitend opnieuw te gebruiken materialen toegepast. Verpakking volgens de wettelijke voorschriften en de mogelijkheden ter plaatse op milieuvriendelijke wijze weggooien.

Over deze gebruiks- en montage-handleiding

Montageschema en gebruikshandleiding horen bij elkaar en vullen elkaar aan. In het montageschema wordt met pictogrammen op aanvullende tekst gewezen.

Wijzigingen in techniek en afbeeldingen blijven voorbehouden.

De werkstappen staan in het montageschema aan de hand van het voorbeeld van de standaarddeur afgebeeld. Indien nodig worden afwijkende werkstappen voor deurvarianten apart beschreven.

Symboolgebruik

In deze handleiding worden de volgende symbolen gebruikt:



VOORZICHTIG: Waarschuwt voor het in gevaar brengen van personen en materiaal. Aanwijzingen met dit symbool die niet in acht worden genomen, kan tot ernstig letsel en materiële schade leiden.



LET OP: Waarschuwt voor materiële schade. Aanwijzingen met dit symbool die niet in acht worden genomen, kan tot materiële schade leiden.



AANWIJZING: Technische aanwijzingen die vooral in acht moeten worden genomen.

Gebruik volgens de voorschriften, Garantie

Deze garagedeur is voor het gebruik op vrijstaande garages van particulieren. Elk ander gebruik geldt als niet volgens de voorschriften.

Alle niet door uitdrukkelijke en schriftelijke toestemming van de fabrikant gerealiseerde

- om- of aanbouw
- toepassing van niet originele reserveonderdelen
- reparaties door bedrijven of personen die niet door de fabrikant zijn erkend, kunnen tot verlies van de garantie leiden.

10 jaar fabrieksgarantie te rekenen vanaf de leveringsdatum van de producten (elke garantie is uitgesloten werkuren). Normale veroudering van de oppervlaktebehandeling of slijtage van het product zelf vallen niet onder de garantie.

Voor schade die voortvloeit uit veronachtzaming van de handleiding kan geen aansprakelijkheid worden genomen.

Bij vragen het referentie- en serienummer evenals de modelomschrijving volgens het typeplaatje op het deurblad aangeven.

Informele veiligheidsmaatregelen

Montagehandleiding en gebruikshandleiding voor toekomstig gebruik bewaren.

Controleren of in de buurt van de deur aanwijzingen aanwezig zijn voor het geval de deur of/ en de inrichtingen weigeren. Tip: montageschema en gebruikshandleiding in een beschermhoes aan de binnenkant of naast de deur zichtbaar aanbrengen.

Veiligheidsaanwijzingen



ALGEMENE VEILIGHEIDSAANWIJZINGEN

De bediening van de deur mag alleen plaatsvinden als de beweging van de deur helemaal is te overzien. Bij de bediening op overige personen in de actieradius letten.

Ontoelaatbare handelingen bij een deur die is geactiveerd:

- Het lopen of rijden langs een deur die beweegt.
- Het heffen resp. verschuiven van voorwerpen en / of personen met de deur.

Als de deur bij sterke wind handmatig wordt bediend, is bijzondere aandacht vereist. Er bestaat gevaar dat de windkracht het veilig bewegen van de deur ondermijnt.

Een vergrendelde en door draaien van de binnencilinder afgesloten deur kan van binnen door het bedienen van de ontgrendelingshendel en het aansluitend bedienen van de slotgreep worden ontgrendeld en geopend.

Veiligheidsaanwijzingen voor de inbouw



VOORZICHTIG:

Het inbouwen moet door minstens 2 deskundige personen worden uitgevoerd.

De draagkracht en geschiktheid van de draagconstructie van het gebouw waarin de deur moet worden ingebouwd, moet door deskundig personeel worden gecontroleerd en bevestigd.

De deur moet veilig en op alle bevestigingspunten worden aangebracht. Ophangingen aan het plafond moet per bevestigingspunt van 2 bouten zijn voorzien. Het bevestigingsmateriaal moet overeenkomstig de eigenschappen van de draagconstructie zodanig worden gekozen dat elk bevestigingspunt minstens een trekkracht van 800 N kan verdragen.

Als aan deze eisen niet wordt voldaan, bestaat het gevaar van persoonlijk letsel of materiële schade door een deur die valt of ongecontroleerd wordt geopend.

Bij het boren van de bevestigingsgaten mogen de statische constructie van het gebouw, elektrische, watervoerende of andere leidingen niet worden beschadigd.

Een deur die niet is gemonteerd veilig ondersteunen.

De betreffende werkveiligheidsvoorschriften in acht nemen, kinderen tijdens het inbouwen op afstand houden.

Gevaar voor verwonding door scherpe kanten!
Handschoenen dragen.

Veiligheidsinrichtingen van de deur



VOORZICHTIG: De garagedeur heeft de volgende veiligheidsinrichtingen. Deze mogen niet verwijderd of in hun functioneren beperkt worden.

Scharnierafdekkingen als vingerknelbeveiliging.

Slotgreep (greep om de deur van binnen te ontgrendelen en te openen)

Slot-ontgrendelingshendel (om het slot aan de binnenzijde met de hand te ontgrendelen)

Opslag

De deur moet tot de montage in een overdekte, droge ruimte bewaard worden.

Vorbereiding inbouwen

De deuropening en de garagevloer moeten loodrecht en horizontaal zijn.

De deur uitsluitend in een droge garage monteren.



AANWIJZING: Het spuiten alleen door deskundig personeel onder inachtneming van de milieuvor-

schriften, evenals de aanwijzingen in het hoofdstuk Technische gegevens, laten uitvoeren.

Bescherming oppervlak

Voorzichtig bij het afplakken van gespoten delen. Plakband kan de lak beschadigen.

Deurelementen ter bescherming van het oppervlak op een geschikte ondergrond (karton o.i.d.) leggen.

Gespoten delen en deurbeslag tegen vuil beschermen, vooral tegen cement- en kalkspetters.

Voor een duurzame bescherming de houten delen met een gebruikelijke lazurverf of -lak behandelen. Om kromtrekken van het hout te voorkomen, de verf aan de binnen- en buitenzijde gelijkmatig opbrengen. Uitsluitend op droog hout aanbrengen.

Inbouw

De handelingen en aanwijzingen die voor de hoofdstukken

- Inbouw

zijn genummerd, hebben betrekking op de betreffende afbeeldingen van het montageschema.

Lees de handleiding en de daarin beschreven veiligheidsaanwijzingen vóór het inbouwen aandachtig en volledig. Bij onduidelijkheden neemt u, voordat u begint, contact op met uw leverancier.

1 Leveromvang (Standaarduitvoering)

Zie afbeelding 1.

2 Benodigd gereedschap

Zie afbeelding 2.

3 Verpakking

Voor de verpakking van de poort zijn uitsluitend materialen gebruikt die kunnen worden hergebruikt. Ruim verpakkingsmateriaal overeenkomstig de specifieke voorschriften van het land op.

- Verpakkingsfolie verwijderen.
- Doos A met toebehoren eruit halen.
- Verticaal kozijn (B) en bovendorpelloopraildelen (C) verwijderen.
- Bovenste looprailbocht (D) verwijderen.
- Eerste sectie(s) verwijderen en voorzichtig neerleggen.
- Looprailpakket (E) uitnemen (vloerlooprail en resterende profielen).



AANWIJZING: Resterende deursecties naar behoefte uit het transportonderstel halen en op een geschikte ondergrond (karton, vilt) neerleggen, om beschadigingen van het deuroppervlak te voorkomen.

Montagevorbereiding

De binnenkant van de garage inclusief het dagstuk dient afgestukadoord te zijn.

Dekvloerwerkzaamheden of andere vloeropbouwwerkzaamheden mogen pas worden uitgevoerd nadat de poort is gemonteerd.

Bij vloeren die al klaar zijn (oudere bouwwerken) dient de vloerlooprail in de vloer te worden ingebed of dient er een renovatie-vloerlooprail te worden gemonteerd.

De looprails (bovendorpellooprails en vloerlooprails) voor de bovendorpel en de voorkant zijn gekenmerkt met een witte sticker.



AANWIJZING: Bij poorten met een renovatie-vloerlooprail, een dubbele bocht, een scharnierconsole of bij poorten met twee vleugels dient te worden gelet op extra bijzonderheden. Indien nodig wordt hierop in de tekst gewezen.

Bevestigingsmateriaal

Pluggen en bevestigingsschroeven met ringen gebruiken die passen bij de toestand van het metselwerk – schroefdiameter tenminste 8 mm.

4 Montage U-profielvloerrail

- Anker (144) aan de vloerloopraildelen bevestigen.
- Vloerlooprails plaatsen, de rails voor het frontbereik zijn met een witte sticker gemarkeerd.
- Vloerlooprail-bocht (142) buigen en indien nodig met een draad in de juiste buiging houden (afbeelding 5.3).
- Vloerlooprails (140), vloerlooprail-bocht (142) en vloerlooprailsverlengingen (143) vastschroeven aan de verbindingdelen (145).



AANWIJZING:

- Bij erg brede poorten dienen op dezelfde wijze verlengingen voor de vloerlooprails te worden aangesloten.

- Met de waterpas het hoogste punt van de ruwe vloer bepalen.
- Vloerlooprail waterpas leggen door er overeenkomstig compensatie onder te leggen – niet vastpluggen!

5-6 Montage renovatievloerrail (bijkomend)



LET OP:

- Grove oneffenheden in de vloeropbouw moeten voor de montage van de renovatievloerlooprail gecompenseerd worden.
- De vloer mag in de zone van de verlenging niet meer dan 0,5 cm stijgen.

- Vloerloopraildelen afhankelijk van de inbouwsituatie conform afbeelding 5 plaatsen.



AANWIJZING:

- Bij deuren met grote breedte moet de vloerlooprail (130) uit meerdere delen samengesteld worden. Hiervoor verbingsdeel (131) voorzichtig tot aan de aanslag in de kopzijde inbrengen en daarna het volgende vloerloopraildeel op dezelfde manier aanvoegen.

- Houder (111) aan de hand van het voorhanden aantal over de vloerlooprailverlenging verdelen en erop schuiven.
- Houders (110, 112) op de vloerlooprailverlenging (120) steken en vastklikken.
- Vloerlooprailbochtsegmenten (113) volgens afbeelding 6 aan elkaar voegen en laten vastklikken.
- Het aansluitdeel (114/115) bij het bochtbegin op dezelfde manier aanbrengen.



AANWIJZING:

- Bij poorten zonder bocht wordt het aansluitdeel (114/115) aan het begin van de vloerlooprailverlenging (120) aan de houder (110, 112) aangebracht.

- Vloerlooprails (130), vloerlooprailbocht en vloerlooprailverlengingen (120) samenvoegen en vastklikken.
- Aan de bochtbuitenkant indien nodig de extra vloeranker (116) in de bochtsegmenten (113) inhangen
- De vloerlooprail nog niet vastpluggen!

7 Voorbereidingen voor de montage van de looprailhouders

- Vloerlooprails op ca. 50 mm ten opzichte van de kozijnbovendorpel en de zijwand uitrichten en beveiligen tegen verschuiven.
- De montagehulp (360) op het kozijn steken en dit net als in afbeelding 6 op de vloerlooprail plaatsen.



AANWIJZING: Bij een 2-vleugelige poort in plaats van het kozijn de meegeleverde hulpstut gebruiken.

- Markeringen voor de pluggaten (X) en bovenkant looprailhouder (Y) aanbrengen.
- De markeringen tot twee horizontale lijnen aan de kozijnbovendorpel en aan de zijwanden verbinden.



AANWIJZING: Bij een bovendorpelhoogte van minder dan 60 mm moet de looprail aan het plafond worden bevestigd. Afstand van de bevestigingsboringen tot de kozijnbovendorpel zie afbeelding 9.3.

8-9 Kozijn opstellen (alleen 1-vleugelige poort)



VOORZICHTIG: Verticaal kozijn bij het opstellen beveiligen tegen omvallen.

Renovatievloerrail (8):

- Verbindingsdeel onder (309/310) met beide zijden tot een afstand van ca. 3 mm in de voorkant van de vloerlooprail inbrengen.
- Verticaal kozijn (301) opstellen en met verbingsdeel onder (309/310) vastschroeven.

Schroefverbinding met gatenrij B.

U-profiel-vloerrail (9):

- Verticaal kozijn (301) opstellen en met verbingsdeel onder (160/161) en vloerlooprail vastschroeven. Schroefverbinding door gatenrij B. De schroef (029) moet op dezelfde hoogte van de inkerving C liggen.

10 Kozijn bevestigen (alleen 1-vleugelige poort)

- Kozijn verticaal en gelijk met het dagstuk uitrichten.
- Verticaal kozijn bevestigen (detail 8.1).
- Bovenste verbingsdeel (350/351) en muurhoek (390/391) aan het kozijn bevestigen.



AANWIJZING: Schroefverbinding via gatenreeks A of B net als bij het onderste verbingsdeel.

11 Looprailhouders bevestigen

- Aan de hand van het aantal aanwezige houders en looprailverbindingen de bevestigingspunten voor looprailhouders (4) markeren aan kozijnbovendorpel en zijwand.

AANWIJZING: Let op gelijke afstanden. Maximale afstand = 700 mm.

In de buurt van de looprailverbindingen en bij de verbindingssnaad van de beide helften van de poort (2-vleugelige poort) hoeft geen looprailhouder te worden aangebracht.

- Pluggaten voor looprailhouders boren.
- Alle looprailhouders op de bovenste hulplijn uitrichten en bevestigen. Schroeven voorlopig maar licht vastdraaien.

AANWIJZING: Let op verschillende bevestigingswijzen:

- Bevestiging aan de zijwand (afbeelding 11.1).
- Bevestiging aan kozijnbovendorpel met opname voor afdichting kozijnbovendorpel (afbeelding 11.2).
- Bevestiging aan het plafond (afbeelding 11.3).

12-16 Bovenste looprails bevestigen

- Bovendorpellooprailbocht (510) met looprailhouders (520) vastschroeven. Afstanden tot zijwand en bovendorpel volgens de volgende tabel instellen.

Model	wandafstand "A" (mm)				
	bekledingsdikte	kozijnbovendorpel	zijwand standaard	scharnierconsole	dubbelebocht
Topline, -classic, -style, -trend, -flair		47	47	52	57
alu-frame-constructie					
- Plaatbekleding, 1-wandig	11	47	57	67	57
- Houtbekleding	16	47	57	67	57
- visgraat, cassettes	22	52	57	77	57
- bekledingsdikte max.	35	57	67	77	67

AANWIJZING: In het zijwandbereik kan de platkopschroef (030) van boven naar onderen ingestoken worden.

- Van de bochten uitgaand de looprails in het bovendorpel- en zijwandbereik monteren..

AANWIJZING: Bij deuren met rechte inloop (zonder bocht) moet met de montage aan het verticale kozijn begonnen worden.

- Bovendorpellooprail (510) bevestigen (afbeelding 12).
- Looprailverbindingen met klemdelen (525) verstevigen.
- Bovendorpellooprailverlenging (500, afbeelding 14) in het zijwandbereik monteren (zoals afbeelding 12).
- Wandafstand „A“ volgens tabel instellen en bovendorpellooprails gelijkliggend uitlijnen. Voor het instellen van de wandafstand de montagehulp (50) gebruiken (afbeelding 16).
- Alle klemdeelschroefverbindingen (030, 026) vastdraaien.
- Bovendorpellooprails op de maat „ZLH“ (kozijndaghoogte) volgens de bijgeleverde tabel instellen en zorgvuldig horizontaal uitlijnen.

- Bij de 2-vleugelige deur de maat „ZLH“ (kozijndaghoogte) met behulp van de hulpsteun instellen. Hiervoor de hulpsteun met de daarvoor bestemde uitsparingen tussen de bovendorpel- en vloerlooprail plaatsen (afbeelding 16).
- Bovendorpellooprailbevestigingsschroeven bij bovendorpel en zijwand vastdraaien.
- Schroefverbinding van het bovenste verbindingsdeel (525) met het verticale kozijn (301) vastdraaien (afbeelding 14).

AANWIJZING: de looprailhouders kunnen door de boringen $\varnothing 8,5$ bijkomend bevestigd worden.

17 Bovendorpelafdichting monteren

- Klemlijsten (340) met behulp van de verbindingsplaat (345) verlengen en vastschroeven.
- Hoekafdichting (202) aan de bochtzijde aan de klemlijst monteren.
- Klemlijst in de opnames (570) inbrengen.
- Bovendorpelafdichting insnijden en klemhaken (570A) ombuigen.

18 Aanslagbuffer, deurstopper monteren

- Rubberen buffer aan de juiste zijde vastzetten.
- Aanslagbuffer aan het bovendorpelloopraileinde bevestigen (afbeelding 18).

2-vleugelige deuren:

- Deurstopper (550) aan het stootpunt van de beide deurhelften monteren.

19-20 Horizontale borstels monteren

Deuren in zelfdragende staalplaatconstructie (afbeelding 19)

- Borstel (201) aan de onderkant van de deur inbrengen, tot aan de aanslag resp. tot aan het einde van het opnameprofiel doorschuiven en op lengte snijden. Uitsteekafstand over de opnameprofielen ca. 5 mm
- Daarna beide einden van het opnameprofiel tegen het wegglijden van de borstel voldoende indrukken.

Deuren in aluminium frameconstructie (afbeelding 20)

- Borstel conform de betreffende sectie op de nodige lengte snijden, in geval van twijfel ca. 1 cm toevoegen.
- Conform afbeelding 20.1 in de kunststof afdekking van binnen naar buiten inbrengen.
- De kunststof afdekking een beetje optillen en de borstel tot aan het andere einde doortrekken.
- Borstel in de richting van het midden van de sectie tot aan de aanslag in de opname doorschuiven, evt. het uitstekende deel van de borstel afsnijden, de afdekking moet opnieuw vastklikken.

21 Grijpbescherming monteren

AANWIJZING: de lengte van de grijpbeschermingsprofielen (210) is afhankelijk van het sectietype (slot-, midden- of eindsectie).

- De binnenkanten van de onderste dwarsprofielen schoonmaken (ontvetten).
- De grijpbeschermingsprofielen aan de hand van de lengte toewijzen.
- Beschermstroken aftrekken.
- De grijpbeschermingsprofielen gelijkliggend met de onderkant van de dwarsprofielen met de aangegeven zijafstanden vastplekken en vastdrukken.

22 Slotsectie inbouwen

- Slotsectie (601) als instelhulp uit de pallet nemen.

Renovatievloerrail

- Borstelgeleidingen in de vloerlooprail inbrengen.
- Slotsectie opstellen en bij het neerzetten op de vloerlooprail de pennen van de borstelgeleidingen (149) in de opnames van vergrendelingselement (610/611) en tandemhouder (625) inbrengen.

U-profielvloerrail

- Geleidingsrollen (151) bevestigen
- Slotsectie met de geleidingsrollen in de vloerlooprail plaatsen, tegen omvallen beveiligen.
- Loopwerken (615) inhangen en bevestigen.



AANWIJZING:

- loopwerk aan het vergrendelingselement (601) door buitenste, aan de tandemhouder (625) door middelste boring bevestigen.
- 5 mm afstand tussen onderkant bovendorpellooprail en bovenkant deur instellen

23 Vloerlooprail uitlijnen

- Slotsectie in de 3 standen conform afbeelding 23 brengen en telkens door het verschuiven van de vloerlooprail zorgvuldig loodrecht uitlijnen.



AANWIJZING:

de onderste borstelgeleidingen resp. geleidingsrollen moeten in het rechte en in het bochtbereik zo vrij mogelijk in het midden van de vloerlooprailprofielen zweven en mogen in geen geval onder spanning langs de profielwanden schuren of rollen.

U-profielvloerrail

- Vloerlooprail na het uitlijnen zo onderbouwen dat gelijklopend ca. 10 mm vloerafstand ontstaat.
- Vloerlooprail nogmaals horizontaal uitlijnen en vastpluggen.

24 Deursecties inbouwen

Renovatievloerrail

- Borstelgeleidingen in de vloerlooprail inbrengen.
- Secties opstellen en bij het neerzetten op de vloerlooprail de pennen van de borstelgeleidingen (149) in de opnames van de tandemhouders (625) inbrengen.

U-profielvloerrail

- Geleidingsrol (151) in tandemhouder (625) inbouwen.
- Loopwerk (615) inhangen en bevestigen.

- Scharnierhoek (620) en tandemhouder (625) laten overlappen, scharnierstiften (635) erin drijven.



AANWIJZING:

- Scharnierstiften en - ogen smeren.
- Bovenste afstand tot de bovendorpellooprail = 5 mm.
- Laatste loopwerk door buitenste boring bevestigen.

Onderste en middelste scharnierrij

- Onderste gedeelte scharnierafdekking (650) op tandemhouder vastklikken en bovenste gedeelte scharnierafdekking (640) op scharnierhoek (620) en scharnierstift (635) vastklikken.

25-30 Looprollen eindsectie monteren

Looprollen van de eindsecties volgens de omstandigheden monteren.

Situatie A: zonder bocht (afbeelding 25) alsook Situatie B: enkele bocht (afbeelding 26)

- Met schroef (031) aan loopwerk (615) vastschroeven.

Situatie C: enkele bocht met scharnierconsole (afbeelding 27/28)

- Scharnierconsole (137/138) aan de deureindsectie bevestigen.

Met renovatievloerrail (afbeelding 27):

- Geleidingsopname (136) en onderste scharnierconsole los voormonteren.
- Bij de inbouw van de sectie de bout (149) van de borstelgeleiding door het langgat van de scharnierconsole en de boringen van de geleidingsopname inbrengen.

Met U-profielvloerrail (afbeelding 28):

- Geleidingsrol (155) los inbouwen.
- Loopwerk (615) door buitenste boring los bevestigen.
- Deureindsectie monteren en de deur sluiten.
- Deureindsectie uitlijnen, loopwerk en borstelgeleidingsopname resp. geleidingsrol in het langgat instellen en vastschroeven.

Situatie D: dubbele bocht (afbeelding 29/30)

- Verend gelagerde looprol (617/618) voor bovenste dubbele bocht aan de eindsectie bevestigen.

Met renovatievloerrail (29):

- Geleiding voor eindsectie (134/135) in de voorkant van de bochtbekleding (132/133) tot aan de aanslag inbrengen en vastpluggen.
- Geleidingsklauw (180) onderaan aan de eindsectie bevestigen.

Met U-profielvloerrail (30):

- Geleidingsrol (170/171) voor onderste dubbele bocht aan de deur vleugel bevestigen.

31 Bovenste scharnierafdekking monteren

- Bovenste gedeelte scharnierafdekking (640) en zijafdekking (660) samenvoegen.
- Aanbrengen van de scharnierafdekkingen op dezelfde manier als bij de onderste scharnierrijen.

32 Vergrendeling instellen 1-vleugelige deur

- Slotsectie naar het verticale kozijn toe schuiven.

Renovatievloerrail

- Bovenste sluitbout en onderste slotstand (311) gelijkliggend met de vergrendelingselementen (610/611) instellen.



AANWIJZING:

boven:

- Verticale verstelling:
2 schroefverbindingen (027) losdraaien.
- Horizontale verstelling:
zeskantmoer (026) aan de sluitbout losdraaien.

onder:

- Verticale verstelling:
schroefverbinding voor slotstand (311) losdraaien.

U-profielvloerrail

- Bovenste en onderste sluitbout gelijkliggend met de vergrendelingselementen (610/611) instellen.



AANWIJZING:

- Verticale verstelling:
2 schroefverbindingen (027) losdraaien.
- Horizontale verstelling: zeskantmoer (026) aan de sluitbout losdraaien.

33 Vergrendeling instellen 2-vleugelige deur

- Beide slotsecties naar het midden toe schuiven.
- Bovenste en onderste sluitbout gelijkliggend met de vergrendelingselementen (610/611) instellen.



AANWIJZING:

- Verticale verstelling: zeskantmoer (026) aan de sluitbout losdraaien.
- Horizontale verstelling: twee zeskantmoeren (027) losdraaien en de bouthouder (670) indien nodig verschuiven.

- Gelijkmatische sluitprocedure van binnen controleren.

34 Aanslaglijst voor zijafdichting monteren

- Deur volledig sluiten en evt. vergrendeling laten vastklikken.
- Van buiten de maat van de muurkant tot de klemlijst van de verticale borstel bepalen.
- Deur volledig openschuiven en de aanslaglijst met de vastgestelde maat min 5 mm als afstandsmaat bevestigen.



AANWIJZING:

Aanslaglijst op de vloer laten staan, in het midden de profielen over elkaar leggen tot de uitsteekafstand aan de bovendorpel minstens tot aan de bovendorpelafdichting reikt.
Bevestigingsschroeven met zo plat mogelijke kop gebruiken.

- Hoekafdichting (202) onderaan tussen wand en aanslaglijst (320) klemmen en helemaal naar onderen schuiven
- Onderste en bovenste hoekafdichting (202) aanpassen.
De betreffende vezelbundels met een schaar zodanig verkorten dat ze de secties nog slechts lichtjes raken en hierbij niet volledig omgeknikt worden.

35-37 Deurbekleding op maat snijden en monteren



VOORZICHTIG: Bij het op maat snijden en bevestigen van de deurbekleding absoluut de afstand conform afbeelding 36 of de hoeken conform afbeelding 37 in acht nemen (= vingerbescherming bij het sluiten van de deur).



LET OP:

- Maximale bekledingdikte (afhankelijk van bestelling) tot 20 mm of 21 – 30 mm.
- Deursectie moet bij het openschroeven van de bekleding effen liggen.

- Deurbekleding volgens afbeeldingen 35 tot 37 op maat snijden.
- Bekleding aan de zijdelingse einden telkens 30° afschuiven (afbeelding 37) of tussen de einden een afstand van 16 mm in acht nemen (afbeelding 36).
- Deurbekleding horizontaal aan de aluminium eindprofielen volgens afbeelding 35 (=verticale doorsnede) bevestigen.
- Deurbekleding verticaal aan de aluminium zijprofielen volgens afbeelding 36 en 37 (= horizontale doorsnede) bevestigen.

38 Dekvloeraansluiting met afvoergoten (alleen U-profielvloerrail)



AANWIJZING: Wanneer de dekvloer wordt aangebracht, dienen de afvoergoten hierin te worden verwerkt.

- Goten ter hoogte van de uitsparingen in de vloerlooprail in de dekvloer verwerken.



AANWIJZING: De bovenkant van de dekvloer dient aan de buitenkant ca. 10 mm onder de bovenkant van de vloerlooprail te liggen.

- Vloerlooprail en goten ontdoen van vervuilingen.



LET OP: Bij het aanbrengen van de vloer de vloerlooprails volledig (zonder luchtinsluitingen) opvullen.

Ingebruikname

Functiecontrole

Voer een functiecontrole uit. Controleer of de deur correct geopend en gesloten kan worden.

Controleer of alle veiligheidsafdekkingen ingebouwd zijn.

Ontgrendeling/vergrendeling

Instelling controleren en indien nodig instellen.

Kabelvergrendeling

Kabel licht voorspannen. Er mag op de greep geen speling zitten. Vergrendeling zo instellen dat tussen grendel en vergrendelingskast een spleet (ca. 2 mm) overblijft.

Nadat montage heeft plaatsgevonden de folie van het deurblad verwijderen (afbeelding 38).

Bediening



VOORZICHTIG: Zorgloos omgaan met de zijwaartse sectionaaldeur kan tot letsel of zaakschade leiden.

Basisveiligheidsregels opvolgen:

Bij het openen en sluiten van de deur de gebruikszones binnen en buiten vrijhouden. Kinderen weghouden.

Deur met de hand via de greep openen of sluiten.

Deurblad bij het openen tot in de eindstand schuiven en wachten tot hij stilstaat. Bij het sluiten vergrendelingen goed laten vastklikken.

De zijwaartse sectionaaldeur niet zonder volledige en intacte veiligheidsinrichtingen gebruiken.

Sluitmechanisme:

De deur moet voor het openen worden ontsloten. Deur ontsluiten door de sleutel naar links te draaien of de ontgrendelingshendel in draairichting naar rechts te bewegen. Permanent openen van de deur mogelijk. Deur sluiten door sleutel naar rechts te draaien of de ontgrendelingshendel in draairichting links te bewegen.

Storingen verhelpen

Maak stroef lopende, beweegbare punten schoon en smeer ze en controleer vergrendelingen.

Alleen een goed functionerende deur gebruiken. Storingen direct verhelpen of klantendienst informeren.

Onderhoud

Elk halfjaar controleren of alle deurbevestigingen nog stevig zitten en eventueel vervangen.

Slotcilinder elk halfjaar met grafietpoeder smeren.

Vloerrails elk halfjaar reinigen.

Garagedeur regelmatig reinigen. Voor het reinigen geen bijtende, verfoplossende of schurende reinigsmiddelen gebruiken

Beweegbare plaatsen elk halfjaar schoonmaken en licht invetten.

De loopvlakken van de wielen moet vrij van vuil, olie, vet en vreemde voorwerpen gehouden worden. In het slot mogen geen vreemde voorwerpen of olie gestopt worden.

Alle afdichtingen elk jaar reinigen en met onderhoudsmiddel behandelen.

Overige aanwijzingen

Inbouw van een deuraandrijving

Bij het inbouwen van een elektrische aandrijving voor de garagedeur mogen de wettelijk toegestane grendelkrachten niet worden overschreden.

Dit is gegarandeerd bij het inbouwen van de deuraandrijving MAGIC 600 of MAGIC 1000.

Milieubescherming

Al het materiaal van de verpakking en de garagedeur kan worden gerecycled.

Eventueel afval volgens de mogelijkheden in uw land milieuvriendelijk afvoeren.

Wettelijke voorschriften inzake milieubescherming en afval in acht nemen.

Technische gegevens

Breedte, hoogte, gewicht	Zie opdrachtbevestiging en typeplaatje
Stalen bekleding	Polyester-moffeling
Speciale lakken	Overlakkings van de polyester-moffeling
Houtbekleding	voorgeïmpregneerd
Stalen onderdelen	gegalvaniseerd

Demontage, afvoer

De demontage van de deur moet door deskundig personeel gebeuren.

De demontage van de deur gebeurt in omgekeerde volgorde van de opbouwhandleiding.

De afvoer moet milieuvriendelijk plaatsvinden.

Reserveonderdelen

(Tekening op pagina 155)

Pos.	Artikel-nr.		
009	A550050	Ring 8,4 DIN 125, verzinkt	
010	A550180	Ring 8,4 DIN 125, roestvrij	
011	A540040	Moer M6, DIN 934, roestvrij	
012	A540250	Moer M8, DIN 934, roestvrij	
013	A540080	Moer M8, DIN 934 plat, verzinkt	
020	A520600	Pan Head spaanplaatschroef 3,5x15, verzinkt	
021	A530080	Verzonken schroef M6x10, DIN 7991, roestvrij	
022	A510130	Zeskantschroef M8x55, DIN 933, verzinkt	
023	A510250	Zeskantschroef M8x30, DIN 933, verzinkt	
024	A540150	Borgmoer M10, DIN 985, verzinkt	
025	A240090	Moer M8, DIN 934, verzinkt	
026	A540110	Flensmoer M8, DIN EN 1661, verzinkt	
027	A540190	Flensmoer M6, DIN EN 1661, verzinkt	
028	A520130	Platkopschroef M6x16, DIN 603, roestvrij	
029	A520290	Platkopschroef M8x15, DIN 603, kort vierkant, verzinkt	
030	A520300	Platkopschroef M8x20, DIN 603, verzinkt	
031	A530500	Cilinderschroef M10x120, DIN 912, verzinkt	
032	A550080	Ring 10,5 DIN 125, verzinkt	
033	A510440	Plaatschroef 4,8x13, DIN 7981, verzinkt	
034	A510810	Plaatschroef 6,3x13, DIN 7981, verzinkt	
036	A540140	Moer M10, DIN 934, verzinkt	
037	A510350	Zeskantschroef M10x55, DIN 933, verzinkt	
038	A540130	Moer M10, DIN 934 plat, verzinkt	
039	A530530	Cilinderschroef M8x35, DIN 7984, verzinkt	
040	A520290	Draadgleufschroef 3,5x16, DIN 7500 C, verzinkt	
041	A520110	Platkopschroef M6x12, DIN 603, verzinkt	
050	N001652-00-00	Instelmaat 2-vleugelig	
110	N001637-00-00	Houder C-profiel links	
111	N001639-00-00	Houder C-profiel midden	
112	N001638-00-00	Houder C-profiel rechts	
113	N001634-00-00	Bochtsegment	
114	N001635-00-00	Bochtbegin links	
115	N001636-00-00	Bochtbegin rechts	
116	N001658-00-00	Vloeranker voor bochtsegment	
120	N001633-00-00	Alu vloerlooprail zijde	
130	N001632-00-00	Alu vloerlooprail vooraan	
131	N001640-00-00	Verbindingsdeel vooraan	
132	N001654-00L00	Bochtbekleding linkslopend	
133	N001654-00R00	Bochtbekleding rechtslopend	
134	N001650-00L00	Geleiding eindsectie dubbele bocht linksl.	
135	N001650-00R00	Geleiding eindsectie dubbele bocht rechtsl.	
136	N001649-00-00	Geleidingsopname scharnierconsole	
137	V100190	Scharnierconsole	
138	V100200	Scharnierconsole	
140	A372600	U-profiel vloerlooprail vooraan	
142	A372600	U-profiel vloerlooprailbocht roestvrij staal	
143	A372600	U-profiel vloerlooprail zijkant	
144	A372590	Vloerlooprailanker roestvrij staal	
145	A372630	Verbindingsdeel vloerlooprail roestvrij staal	
150	N001645-00-00	Borstelgeleiding	
151	U200020	Geleidingsrol onderaan	
152	V100090	Geleidingsrol onderaan	
155	V100140	Geleidingsrol voor scharnierconsole	
160	A372110	Verbindingsdeel kozijn vloerlooprail li.	
161	A372120	Verbindingsdeel kozijn vloerlooprail re.	
170	V100071	Geleidingsrol onderaan dubbele bocht linksl.	
171	V100081	Geleidingsrol onderaan dubbele bocht rechtsl.	
175	A372610	Dubbele bocht onderaan linkslopend	
176	A372620	Dubbele bocht onderaan rechtslopend	
180	N001651-00-00	Geleidingsklauw dubbele bocht	
200	N001630-00-00	Borstel 25 mm	
201	N001629-01-00	Borstel 12 mm, onderaan	
202	N001653-00-00	Hoekafdichting	
203	A370310	Borstel 18 mm, boven	
210	N001647-00-00	Grijpbescherming	
211	N001628-00L00	Borstelopname links	
212	N001628-00R00	Borstelopname rechts	
301	N001652-00-00	Verticaal kozijn	
309	N001641-00L00	Hoekverbinding linkslopend	
310	N001641-00R00	Hoekverbinding rechtslopend	
311	N001642-00-00	Slotstand onderaan	
312	A520260	Platkopschroef M8x16, DIN 603, roestvrij	
320	N001631-00-00	Aanslaglijst zijafdichting	
330	N001648-00-00	Klemlijst verticale afdichting	
340	A372390	Klemlijst bovendorpelafdichting	
345	A372510	Verbindingsplaat bovendorpelafdichting	
350	A372090	Hoekverbinding boven linkslopend	
351	A372100	Hoekverbinding boven rechtslopend	
360	A372640	Montagehulp	
370	A372180	Afsluitprofiel slot	
380	A372190	Afsluitafdichting	
390	H330620	Muurhoek	
391	H280180	Muuranker recht	
410	A372400	Rubberafdichting eindsectie + bovendorpel	
420	A371400	Rubberafdichting verticaal kozijn	
500	A372000	Looprailprofiel boven	
510	A372560	Looprailbocht boven	
520	A372010	Houder 34	
	A372020	Houder 42	
	A372030	Houder 54	
	A372040	Houder 70	
525	A372070	Klemdeel 35	
525	A372080	Klemdeel 45	
530	A331010	Rubberen buffer	
540	A372520	Buffer voor standaard en dubbele bocht	
541	A372530	Buffer voor scharnierconsole	
542	A372370	Bufferhouder	
544	A372660	Houder voor flensmoeren	
550	A590540	Aanslag voor deurmiddel compleet	
555	A372360	Aanslag voor deurmidden	
560	A390200	Rubberen buffer M8	
570	A372050	Montageplaat	
580	A372410	Dubbele bocht boven linkslopend	
581	A372420	Dubbele bocht boven rechtslopend	
595	A372060	Plafondbevestigingshoek 55x85 mm	
610	A372230	Vergrendelingselement linkslopend	
611	A372240	Vergrendelingselement rechtslopend	
615	A372200	Loopwerk compleet	
617	A372490	Looprol boven dubbele bocht linkslopend	
618	A372500	Looprol boven dubbele bocht rechtslopend	
620	A330790	Scharnierhoek Top	
	A371350	Scharnierhoek alu	
625	A330130	Tandemhouder	
635	A330150	Scharnierstift	
640	N000450-00-00	Scharnierafdekking bovenste gedeelte	
650	N000449-00-00	Scharnierafdekking onderste gedeelte	
660	N000209-00-00	Zijafdekking scharnier	
670	A372330	Bouthouder	
680	A372480	Houder voor grendelstand, 2-vleugelig	
690	A372280	Bout voor slotstand	
700	N000364-00-00	Slot compleet	
710	N001697-00L00	Ontgrendelingsmeenemer, linkslopend	
710	N001697-00R00	Ontgrendelingsmeenemer, rechtslopend	
720	N000394-00-00	Slotafdekking binnen, standaardslot	
720	N000365-00-00	Slotafdekking binnen, voor slot zonder buitengreep	
730	N000364-00-00	Slot compleet, voor vergrendeling met buitengreep	
730	N000368-00-00	Slot compleet, voor vergrendeling zonder buitengreep	
740	N000984-00-00	Slotplaat	
741	N000986-00-00	Afdekplaat 17 mm	
742	N000988-00-00	Afdekplaat 22 mm	
743	N000985-00-00	Dwarsbalkplaat	
745	N000275-00-00	Adapter voor buitenafscherming	
750	A530200	Verzonken schroef M4x12, DIN 7991	
760	N000363-00-95	Deurgreep compleet, zilver	
760	N000363-00-09	Deurgreep compleet, zwart	
760	N000363-00-94	Deurgreep compleet, edelstaal	
760	N000363-00-33	Deurgreep compleet, goud	
770	N0002841-00-00	Afdichtingsonderlaag deurgreep	

Dichiarazione di conformità CE

ai sensi della direttiva prodotti da costruzione 89/106/CEE, Allegato III, 2, ii, Possibilità 2

Con la presente, **Cardo Door Production GmbH**
Normstahlstraße 1-3
D-85368 Moosburg, Germany

dichiara che il prodotto di seguito denominato è conforme nella concezione, nella costruzione e nel modello da noi commercializzato, ai requisiti fondamentali previsti dalla direttiva prodotti da costruzione 89/106/CEE.

Descrizione del prodotto

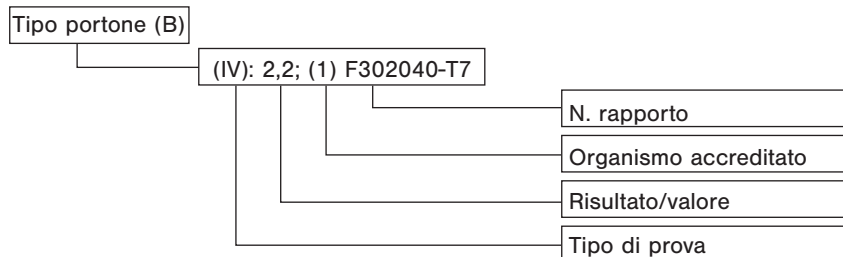
Funzione	Portone da garage a funzionamento manuale con apertura a battente orizzontale			
Modello	Portoni sezionali laterali			
Tipo	Topclassico(BGL)	TopframeAlu(BFL)	Topframewood(BFL)	ToptrendIso(BGL)
	TopflairIso(BGL)	TopframeCopper(BFL)	Toplinelso(BGL)	ToptwinIso(BGL)
	Topframe(BFL)	TopframeSteel(BFL)	TopstyleIso(BGL)	

Norme armonizzate applicate

DIN EN 12604:2000-08	Portoni e cancelli industriali, commerciali e da garage – Aspetti meccanici – Requisiti
DIN EN 12605:2000-08	Portoni e cancelli industriali, commerciali e da garage – Aspetti meccanici – Metodi di prova
DIN EN 13241-1:2004-04	Portoni e cancelli industriali, commerciali e da garage – Norma di prodotto - Prodotti senza caratteristiche di resistenza al fuoco o controllo del fumo

Sono state eseguite le seguenti prove dai seguenti organismi accreditati:
(vedere legenda per i dati tra parentesi nei singoli tipi di portone)

Esempio



Legenda

B (I): 3; (1) F314414B	F(IV): 2,2; (1) F302040-T7
(II): 0*; (1) F314414	G(IV): 2,0; (1) F302040-T8
(III): 0; (1) F314414B	L(VI): -; (2) 028-71380433

* senza maniglia=1

Organismo accreditato

(1) SP Swedish National Testing and Research - Box 857 - SE-50115 Borås, Sweden, rapporto n.
(2) TÜV SÜD Product Service GmbH - Ridlerstraße 65 - D-80339 München, Germany, rapporto n.
(3) IFT Rosenheim - Theodor-Gietl-Straße 7-9 - D-83026 Rosenheim, Germany, rapporto n.

Tipo di prova

(I) EN12424 Resistenza al carico del vento, classe	(IV) EN12428 Trasmittanza termica W/(m²K)
(II) EN14425 Resistenza alla penetrazione dell'acqua, classe	(V) Resistenza meccanica e stabilità
(III) EN12426 Permeabilità all'aria, classe	(VI) controllo di produzione

Frank Achterbosch, Amministratore
Moosburg, li 01.01.2012

Traduzione dalle istruzioni per l'uso originali

Indice	IT Italiano
Dichiarazione di conformità CE	74
Introduzione	75
Descrizione del prodotto	75
Informazioni sulle presenti istruzioni per l'uso e di montaggio	75
Simboli utilizzati	75
Utilizzo conforme, garanzia	75
Misure di sicurezza informali	75
Avvertenze di sicurezza	75
Avvertenze di sicurezza per l'installazione	76
Dispositivi di sicurezza del portone	76
Stoccaggio	76
Allestimento prima dell'installazione	76
Protezione delle superfici	76
Installazione	76
Prima del montaggio	76
Materiale di fissaggio	77
Messa in funzione	81
Comando	81
Eliminazione dei guasti	81
Manutenzione	81
Ulteriori avvertenze	81
Dati tecnici	81
Smontaggio, smaltimento	81
Lista delle parti di ricambio	82

Introduzione

Prima di installare ed utilizzare la porta occorre leggere con attenzione le istruzioni per l'uso e lo schema di montaggio. Osservare assolutamente le figure e le avvertenze.

Descrizione del prodotto

Il portone scorrevole laterale è costituito da pannelli adattati all'altezza di passaggio. Il numero dei pannelli dipende dalla larghezza di passaggio.

Il portone viene agganciato con i rulli di scorrimento nella guida orizzontale e fatto passare nella guida a pavimento mediante carrelli o guide a spazzola. Il portone si apre verso destra o sinistra e da entrambi i lati (simmetricamente o asimmetricamente) nelle porte a due battenti. Il portone viene fatto scorrere a lato oppure verso l'interno o all'indietro mediante le curve delle guide di scorrimento.

La guida a pavimento viene incorporata nel pavimento ultimato con aperture di drenaggio verso l'esterno o imbullonata sul pavimento finito se si tratta di una guida per ristrutturazione. A seconda dello spessore del muro trovano impiego curve differenti.

Il portone è dotato, sul lato della serratura, di due guarnizioni in gomma, mentre sui lati si scorrimento - sia in alto che in basso - di guarnizioni a spazzola. Tutti i modelli di portoni sezionali laterali sono idonei ad essere equipaggiati con motorizzazioni MAGIC 600 e MAGIC 1000 della Normstahl.

Fornitura: il portone scorrevole laterale viene fornito smontato su pallet.

I rivestimenti in acciaio sono laccati a fuoco con poliestere franco fabbrica e non necessitano di ulteriori strati protettivi. I rivestimenti in legno sono preimpregnati franco fabbrica e devono essere ulteriormente trattati per una protezione permanente.

Imballaggio: per l'imballaggio si utilizzano esclusivamente materiali riciclabili. L'imballaggio deve essere smaltito in modo ecologico osservando le disposizioni di legge e le possibilità fornite sul luogo.

Informazioni sulle presenti istruzioni per l'uso e di montaggio

Lo schema di montaggio e le istruzioni per l'uso sono integranti e si completano. Nello schema di montaggio, i pittogrammi indicano la presenza di testi complementari. Resta salvo il diritto di modifica alla tecnologia applicata e alle figure.

Le operazioni di installazione illustrate nello schema di montaggio si riferiscono in generale al portone standard, utilizzata come esempio. Ove necessario, vengono descritte a parte anche le operazioni relative ad altre varianti di portone che differiscono da quella standard.

Simboli utilizzati

Nelle presenti istruzioni vengono utilizzati i seguenti simboli:



CAUTELA: Segnala un pericolo per le persone e il materiale. L'inosservanza delle avvertenze contrassegnate da questo simbolo può avere conseguenze gravi come infortuni e danni al materiale.



ATTENZIONE: Segnala un pericolo di danno al materiale. L'inosservanza delle avvertenze contrassegnate da questo simbolo può avere come conseguenza danni al materiale.



NOTA: Avvertenze di carattere tecnico di particolare importanza.

Utilizzo conforme, garanzia

La porta garage è destinata unicamente all'impiego per singoli garage ad uso residenziale. Qualsiasi uso diverso viene considerato non conforme alla destinazione.

Qualsiasi

- modifica o ampliamento
- utilizzo di parti di ricambio non originali
- esecuzione di riparazione effettuata da aziende o persone non autorizzate dal produttore

10 anni di garanzia di produzione a partire dalla consegna del materiale (tutte le garanzie escludono la manodopera). Invecchiamento normale della superficie o normale usura del prodotto stesso sono escluse dalla garanzia.

Il produttore declina qualsiasi responsabilità derivante da danni causati dall'inosservanza delle presenti istruzioni per l'uso.

In caso di domande siete pregati di fornire il numero di riferimento e di serie nonché il nome del modello come indicato nella targhetta di identificazione apposta sul battente.

Misure di sicurezza informali

Conservare sempre lo schema di montaggio e le istruzioni per l'uso per una consultazione successiva.

Assicurarsi che in prossimità del portone siano presenti avvertenze e indicazioni su misure di sicurezza in caso di guasto del portone e/o dei suoi dispositivi. Suggerimento: conservare lo schema di montaggio e le istruzioni per l'uso in una busta protettiva ed applicare quest'ultima in modo ben visibile alla porta o accanto ad essa.

Avvertenze di sicurezza



AVVERTENZE DI SICUREZZA GENERALI

Il portone deve essere azionato unicamente se l'intera area di movimento è liberamente visibile. Durante l'azionamento ci si deve assicurare che non sostino altre persone nel raggio d'azione.

Attività non consentite durante l'azionamento del portone.

- Passare a piedi o con un veicolo attraverso un portone in movimento.
- Sollevare oggetti e/o persone con il portone.

Se il portone viene azionato in presenza di forte vento, procedere con la massima cautela. La forza del vento può compromettere la sicurezza di movimento del battente.

Un portone chiuso e bloccato girando la serratura a cilindro può essere sbloccato e aperto dall'interno azionando la leva di sbloccaggio e spingendo successivamente la maniglia della serratura.

Avvertenze di sicurezza per l'installazione



CAUTELA: L'installazione deve essere eseguita da personale addestrato composto da almeno due persone.

La portata e l'idoneità della struttura di supporto dell'edificio in cui dovrà essere installato il portone devono essere verificate e confermate da personale qualificato.

Il portone e tutti i suoi componenti devono essere fissati in modo sicuro ed in ogni punto di fissaggio previsto. Gli attacchi a soffitto dovranno essere provvisti di due viti per ogni punto di fissaggio. I materiali di fissaggio devono essere idonei alle caratteristiche della struttura di supporto e scelti in modo che i punti di fissaggio sostengano una forza di trazione di almeno 800 N.

Qualora questi requisiti non vengano soddisfatti, il portone potrebbe chiudersi all'improvviso e aprirsi in modo incontrollato causando danni a persone e cose.

Durante la foratura dei fori di fissaggio non si devono compromettere la statica dell'edificio né linee elettriche, condutture idrauliche o di altro tipo.

Sostenere con sicurezza il portone non fissato.

Osservare le norme di lavoro vigenti in materia e tenere lontani i bambini durante l'installazione.

Pericolo di infortunio a causa di spigoli vivi! Indossare guanti protettivi.

Dispositivi di sicurezza del portone



CAUTELA: Il portone garage è dotato dei seguenti dispositivi di sicurezza, che non devono essere rimossi né manomessi.

Coperture delle cerniere con funzione antischiacciamento.

Maniglia della serratura (maniglia per sbloccare ed aprire la porta dall'interno)

Leva di sbloccaggio della serratura (per lo sbloccaggio manuale dall'interno)

Stoccaggio

Fino al momento dell'installazione, il portone deve essere riposto in luogo asciutto e al riparo da possibili urti.

Allestimento prima dell'installazione

Il vano porta e il pavimento del garage devono essere a piombo e orizzontali.

Installare il portone solo in garage asciutti.



NOTA: Le verniciature devono essere eseguite unicamente da personale specializzato nell'osservanza delle indicazioni fornite al capitolo Dati tecnici e delle norme di protezione ambientale.

Protezione delle superfici

Attenzione nel togliere i nastri adesivi da superfici verniciate perché si può danneggiare la vernice.

Appoggiare gli elementi del portone su una base idonea (cartone o simili) per proteggerne le superfici.

Proteggere le superfici verniciate e il manto del portone dallo sporco, soprattutto da malta e spruzzi di calce.

Per una protezione duratura della perlinatura, trattarla con normali vernici preservanti per il legno presenti in commercio. Per evitare la deformazione del legno, applicare contemporaneamente una mano di vernice all'interno e all'esterno. Verniciare solo sul legno asciutto.

Installazione

I numeri che precedono le fasi di lavoro si riferiscono alle rispettive figure dello schema di montaggio.

Prima di iniziare l'installazione, leggere attentamente e per intero le istruzioni per l'uso e le avvertenze di sicurezza in esse contenute. In caso di dubbi, prima di iniziare i lavori si dovrà contattare l'interlocutore del centro di assistenza più vicino.

1 Fornitura (versione standard)

Vedi figura 1.

2 Attrezzi necessari

Vedi figura 2.

3 Imballaggio

Per l'imballaggio del portone si utilizzano esclusivamente materiali riciclabili. Il materiale di imballaggio deve essere smaltito conformemente alle direttive nazionali.

- Rimuovere la pellicola d'imballaggio.
- Prelevare la scatola A contenente gli accessori.
- Rimuovere l'infilso verticale (B) e le parti della guida architrave (C).
- Rimuovere la curva della guida di scorrimento (D) in alto.
- Rimuovere e deporre con cautela il primo pannello o i primi pannelli.
- Rimuovere la scatola della guida (E) (guida a pavimento e restanti profili).



NOTA: Se necessario, prelevare i restanti pannelli dal telaio di trasporto e sistemarli sopra del cartone o della stoffa per evitare che si graffino o si danneggino.

Prima del montaggio

Il lato interno del garage, compreso lo spessore del muro, deve essere finito e intonacato.

I lavori di pavimentazione o altre opere di costruzione del pavimento possono essere eseguiti solo dopo il montaggio del portone.

Nel caso di pavimenti finiti (edifici vecchi) la guida a pavimen-

to deve essere incassata oppure si deve montare una guida a pavimento specifica per ristrutturazioni.

Le guide (guide architrave e guide a pavimento) per la zona dell'architrave e la parte anteriore sono contrassegnate con un adesivo bianco..



NOTA: Per i portoni con guida a pavimento per ristrutturazione, con doppia curva, con supporti per cerniere e per i portoni a 2 battenti ci sono ulteriori particolarità da osservare. Tali particolarità sono segnalate nel testo.

Materiale di fissaggio

Usare le viti di fissaggio appropriate per fissare il portone alla parete e al soffitto. Diametro minimo fissaggi: 8 mm.

4 Installazione della guida a pavimento con profilo a U

- Fissare il tirante di ancoraggio (144) ai componenti delle guide a pavimento.
- Posare le guide a pavimento: le guide per la parte anteriore sono contrassegnate con un adesivo bianco.
- Piegare la curva della guida a pavimento (142) (tagli sul lato interno) ed eventualmente tenerla flessa nella posizione giusta con un filo metallico (fig. 5.3).
- Avvitare tra di loro le guide a pavimento (140), la curva delle guide a pavimento (142) e le prolunghe delle guide a pavimento (143) usando degli adattatori (145)



NOTA:

- Se il portone è molto largo, collegare allo stesso modo delle prolunghe per le guide a pavimento.
- Con la livella a bolla d'aria individuare il punto più elevato del pavimento grezzo.
- Posizionare in bolla la guida a pavimento aggiungendo gli spessori necessari – **non fissare la guida!**

5-6 Installazione della guida a pavimento per ristrutturazioni (aggiuntiva)



ATTENZIONE:

- Le eventuali irregolarità del pavimento devono essere livellate prima di installare le guide a pavimento per ristrutturazioni.
- Il pavimento non può avere un dislivello longitudinale maggiore di 0,5 cm.

- A seconda del contesto di installazione, posare i componenti della guida a pavimento come illustrato nella figura 5.



NOTA:

- Nel caso dei portoni molto ampi, la guida a pavimento (130) deve essere costituita assemblando più parti. Per fare questo, inserire con cautela l'adattatore (131) sul lato anteriore fino al finecorsa, quindi procedere nello stesso modo per assemblare la parte di guida a pavimento successiva.

- Ripartire i supporti (111) lungo la prolunga della guida a pavimento in base al numero disponibile e aprirli.
- Innestare i supporti (110, 112) sulla prolunga della guida a pavimento (120) fino a farli scattare in posizione.
- Unire i segmenti di curva della guida a pavimento (113) come illustrato nella figura 6 e farli scattare in posizione.

- Assemblare nello stesso modo il raccordo (114/115) all'inizio della curva.



NOTA:

- Nel caso dei portoni senza curve il raccordo (114/115) posto all'inizio della prolunga della guida a pavimento (120) viene fissato al supporto (110, 112).

- Unire le guide a pavimento (130) con le curve e le prolunghe (120) delle guide a pavimento e farle scattare in posizione.
- Se necessario, agganciare il tirante di ancoraggio al pavimento (116) aggiuntivo dei pannelli di curva (113) sul lato esterno della curva.
- Non fissare ancora la guida a pavimento con tasselli!

7 Operazioni da eseguire prima di montare i supporti delle guide di scorrimento.

- Allineare le guide a pavimento a 50 mm circa dall'architrave e dalla parete laterale, quindi fissarle in modo che non si spostino.
- Infilare l'attrezzo per il montaggio (360) sull'infisso e collocare quest'ultimo sulla guida a pavimento.



NOTA: Per il portone a 2 battenti utilizzare al posto dell'infisso il puntone ausiliario in dotazione.

- Segnare i punti in cui vanno praticati i fori per i tasselli (X) e il bordo superiore del supporto della guida (Y).
- Unire le marcature con due linee orizzontali all'architrave e alle pareti laterali.



NOTA: Se l'altezza dell'architrave è inferiore a 60 mm, la guida deve essere fissata al soffitto. Distanza dei fori di fissaggio dall'architrave vedi fig. 11.3.

8-9 Montare l'infisso (solo portone a 1 battente)



CAUTELA: Durante il montaggio bloccare l'infisso verticale in modo da evitare che cada.

Guida a pavimento per ristrutturazioni (8):

- Inserire l'adattatore in basso (309/310) sul lato anteriore della guida a pavimento da entrambi i lati fino a una distanza di circa 3 mm.
- Montare l'infisso verticale (301) e fissarlo con le viti all'adattatore inferiore (309/310).

Fissare le viti attraverso la serie di fori B.

Guida a pavimento con profilo a U (9):

- Montare l'infisso verticale (301) e fissarlo con le viti all'adattatore inferiore (160/161) e alla guida a pavimento. Fissare le viti attraverso la serie di fori B. La vite (029) deve essere sullo stesso livello dell'incisione C.

10 Fissare l'infisso (solo porta a 1 battente)

- Allineare l'infisso perpendicolarmente e a livello con l'intradosso del portone.
- Fissare l'infisso verticale (dettaglio 8.1).
- Fissare l'adattatore superiore (350/351) e l'angolare (390/391) all'infisso.

NOTA: Fissare le viti attraverso la serie di fori A o B come per l'adattatore inferiore.

11 Fissare i supporti per le guide di scorrimento

- Sulla base del numero di supporti esistenti e del numero di giunti che hanno le guide, segnare i punti di fissaggio per i supporti delle guide di scorrimento(4) nell'architrave e nella zona della parete laterale.

NOTA: Distanziare uniformemente i punti di fissaggio. Distanza massima = 700 mm.

Nella zona dei giunti delle guide e nel punto di giunzione delle due metà del portone (portone a 2 battenti) non deve essere previsto alcun supporto per le guide.

- Praticare i fori per i tasselli con cui fissare i supporti delle guide di scorrimento.
- Fissare tutti i supporti delle guide di scorrimento dopo averli allineati in base alla linea di riferimento superiore. Inizialmente stringere le viti solo leggermente.

NOTA: Prestare attenzione ai diversi tipi di fissaggio:

- fissaggio alla parete laterale (fig 11.1).
- fissaggio con alloggiamento per la guarnizione superiore (fig. 11.2).
- fissaggio sul soffitto (fig 11.3).

12-16 Fissare la guida di scorrimento superiore

- Fissare con le viti la curva della guida superiore (510) ai supporti delle guide di scorrimento (520). Regolare le distanze dalla parete laterale e dall'architrave conformemente alla tabella seguente.

Modello	Distanza dalla parete "A" (mm)				
	Spessore del rivestimento	architrave	Zona Standard	Zona parete laterale Supporti per cerniere	Doppia curva
Topline, -classic, -style, -trend, -flair		47	47	52	57
Struttura con telaio di alluminio					
- Rivestimento in lamiera, su una parete	11	47	57	67	57
- Rivestimento in legno	16	47	57	67	57
- Spina di pesce, cassette	22	52	57	77	57
- Spessore rivestimento max.	35	57	67	77	67

NOTA: Nella zona della parete laterale la vite a testa tonda (030) può essere inserita dall'alto verso il basso.

- Cominciando dalle curve, montare le guide nella zona dell'architrave e della parete laterale.

NOTA: Nelle porte con rientro diritto (senza curva) iniziare a montare le guide dall'infisso verticale.

- Fissare la guida dell'architrave (510) (fig. 12).
- Irrigidire i giunti della guida di scorrimento con le clip (525).
- Montare la prolunga della guida architrave (500, fig. 14) nella zona della parete laterale (come in fig. 12).

- Regolare la distanza dalla parete „A“ come illustrato nella tabella e allineare le guide dell'architrave.

Per regolare la distanza dalla parete servirsi dell'apposito attrezzo per il montaggio (50) (fig. 16).

- Serrare tutte le viti delle clip (030, 026).
- Regolare le guide dell'architrave sulla misura „altezza netta infisso“ (ZLH) conformemente alla tabella allegata e allineare orizzontalmente con molta precisione.
- Per il portone a 2 battenti regolare la misura „altezza netta infisso“ (ZLH) con l'aiuto del puntone ausiliario. Per fare questo, inserire il puntone ausiliario con gli appositi intagli fra la guida dell'architrave e quella a pavimento (fig. 16).
- Serrare le viti che fissano le guide dell'architrave all'architrave stessa e alla parete laterale.
- Serrare la vite che collega l'adattatore superiore (525) con l'infisso verticale (301) (fig. 14).

NOTA: I supporti delle guide di scorrimento possono essere fissati ulteriormente attraverso i fori $\varnothing$ 8,5.

17 Montare la guarnizione superiore

- Prolungare i listelli di fissaggio (340) con l'ausilio della lamiera di raccordo (345), quindi avvitarli.
- Montare la guarnizione angolare (202) sul listello di fissaggio posto sul lato della curva.
- Inserire il listello di fissaggio negli alloggiamenti (570).
- Incidere la guarnizione superiore e ripiegare le feritoie di bloccaggio (570A).

18 Montare il respingente finecorsa e il fermaporta

- Innestare il tampone di gomma dal lato giusto.
- Fissare il respingente finecorsa all'estremità della guida dell'architrave (fig 18).

Portoni a 2 battenti:

- Montare il fermaporta (550) nel punto d'urto di entrambi i battenti del portone.

19-20 Montare le spazzole orizzontali

Portoni autoportanti con struttura in acciaio (fig. 19)

- Infilare la spazzola (201) nel lato inferiore del portone, facendola scorrere fino al finecorsa o all'estremità dell'alloggiamento e tagliare a misura. Sporgenza dall'alloggiamento di circa 5 mm.
- Infine schiacciare quanto basta entrambe le estremità dell'alloggiamento per evitare che la spazzola si sposti.

Portoni con telaio di alluminio (fig. 20)

- Tagliare la spazzola in base al relativo pannello; in caso di dubbio aggiungere circa 1 cm in più.
- Infilare la copertura in plastica dall'interno verso l'esterno come illustrato nella figura 20.1.
- Sollevare leggermente la copertura in plastica e farvi passare attraverso la spazzola fino all'altro capo.
- Far scivolare la spazzola nell'alloggiamento verso il centro del pannello e fino al finecorsa, se necessario tagliare la

sporgenza della spazzola. La copertura deve scattare di nuovo in posizione.

21 Montare la protezione anti-effrazione.

NOTA:

La lunghezza del profilo anti-effrazione (210) dipende dal tipo di pannello (con serratura, centrale o terminale).

- Pulire (sgrassare) i lati interni dei profili trasversali inferiori.
- Associare i profili anti-effrazione in base alla lunghezza.
- Rimuovere la striscia protettiva.
- Incollare i profili anti-effrazione a paro con il bordo inferiore del profilo trasversale mantenendo le distanze laterali indicate e premere forte.

22 Montare il pannello con la serratura

- Prelevare dal pallet il pannello con la serratura (601) e usarlo come dispositivo di regolazione.

Guida a pavimento per ristrutturazioni

- Infilare le guide a spazzola nella guida a pavimento.
- Posizionare in verticale il pannello con la serratura e, nel poggiarlo sulla guida a pavimento, inserire i perni delle guide a spazzola (149) negli alloggiamenti dell'elemento di bloccaggio (610/611) e del portarullo (625).

Guida a pavimento con profilo a U

- Fissare i carrelli (151).
- Inserire il pannello con la serratura con i carrelli nella guida a pavimento bloccandolo in modo che non cada.
- Agganciare e fissare i meccanismi di scorrimento (615).

NOTA:

- Fissare il meccanismo di scorrimento all'elemento di bloccaggio (601) attraverso il foro esterno e al portarullo (625) attraverso il foro centrale.
- Regolare una distanza di 5 mm fra il bordo inferiore della guida architrave e il bordo superiore del portone.

23 Allineare la guida a pavimento

- Collocare il pannello con la serratura nelle 3 posizioni indicate nella fig. 23 ed eseguire con cura l'allineamento verticale spostando la guida a pavimento.

NOTA:

Le guide a spazzola così come i carrelli devono scivolare senza ostacoli al centro dei profili delle guide a pavimento, sia nei tratti dritti che in quelli curvi, e in nessun caso deve esserci attrito con le pareti dei profili mentre scorrono.

Guida a pavimento con profilo a U

- Dopo aver eseguito l'allineamento, inserire sotto la guida a pavimento degli spessori in modo da ottenere per tutta la lunghezza una distanza di circa 10 mm dal pavimento.
- Allineare di nuovo orizzontalmente la guida a pavimento e fissarla con tasselli.

24 Montare i pannelli del portone

Guida a pavimento per ristrutturazioni

- Infilare le guide a spazzola nella guida a pavimento.
- Posizionare in verticale il pannello e nel poggiarlo sulla guida a pavimento inserire i perni delle guide a spazzola (149) negli alloggiamenti del portarullo (625).

Guida a pavimento con profilo a U

- Montare il carrello (151) nel portarullo (625).
- Agganciare e fissare il meccanismo di scorrimento (615).
- Far coincidere la cerniera (620) e il portarullo (625), inserire i perni di accoppiamento della cerniera (635).

NOTA:

- Ingrassare i perni di accoppiamento e gli occhielli della cerniera.
- Distanza dalla guida architrave = 5 mm.
- Fissare l'ultimo meccanismo di scorrimento attraverso il foro esterno.

Serie inferiore e centrale delle cerniere

- Innestare la parte inferiore della copertura della cerniera (650) sul portarullo e la parte superiore della copertura della cerniera (640) sulla cerniera (620) e sul perno della cerniera (635).

25-30 Montare i rulli di scorrimento del pannello terminale

Montare i rulli di scorrimento dei pannelli terminali in modo appropriato in base alla situazione.

Situazione A: senza curva (fig. 25) e

Situazione B: Curva semplice (fig. 26)

- Serrare saldamente al meccanismo di scorrimento (615) con una vite (031).

Situazione C: Curva semplice con supporto per cerniera (fig. 27/28)

- Fissare i supporti per cerniera (137/138) al pannello terminale del portone.

con guida a pavimento per ristrutturazioni (fig. 27):

- Preassemblare l'alloggiamento della guida (136) e il supporto per cerniera.
- Mentre si monta il pannello, infilare il perno (149) della guida a spazzola attraverso il foro oblungo del supporto per cerniera e attraverso i fori sull'alloggiamento della guida.

con guida a pavimento dotata di profilo a U (fig. 28):

- Montare il carrello (155) senza fissarlo.
- Fissare il meccanismo di scorrimento (615) attraverso il foro esterno, senza stringere.
- Montare il pannello terminale del portone e chiudere il portone.
- Allineare il pannello terminale del portone, posizionare e avvitare saldamente sul foro oblungo il meccanismo di scorrimento e l'alloggiamento della guida a spazzola oppure il carrello.

Situazione D: Doppia curva (fig. 29/30)

- Fissare al pannello terminale il rullo di scorrimento (617/618) con supporto elastico destinato alla doppia curva.

Con guida a pavimento per ristrutturazioni (29):

- Inserire la guida per il pannello terminale (134/135) sul lato anteriore del rivestimento della curva (132/133) fino al finecorsa e fissare mediante tasselli.
- Fissare l'innesto a denti (180) della guida alla base del pannello terminale.

Con guida a pavimento con profilo a U (30):

- Fissare il carrello (170/171) per la doppia curva inferiore al battente del portone.

31 Montare la copertura della cerniera superiore

- Unire la parte superiore della copertura della cerniera (640) alla copertura laterale (660).
- Allo stesso modo applicare le coperture delle cerniere alla serie di cerniere inferiore.

32 Registrare l'elemento di bloccaggio Portone a un battente

- Spingere il pannello con la serratura verso l'infisso verticale.

Guida a pavimento per ristrutturazioni

- Registrare il catenaccio superiore e il dispositivo di arresto inferiore (311) allineandoli agli elementi di bloccaggio (610/611).



NOTA:

in alto:

- Regolazione verticale: allentare 2 raccordi a vite (027).
- Regolazione orizzontale: allentare il dado esagonale (026) del catenaccio.

in basso:

- Regolazione verticale: allentare il raccordo a vite del dispositivo di arresto (311).

Guida a pavimento con profilo a U

- Registrare il catenaccio superiore e inferiore allineandolo agli elementi di bloccaggio (610/611).



NOTA:

- Regolazione verticale: allentare 2 raccordi a vite (027).
- Regolazione orizzontale: allentare il dado esagonale (026) del catenaccio.

33 Registrare l'elemento di bloccaggio Portone a due battenti

- Spingere entrambi i pannelli con la serratura verso il centro.
- Registrare il catenaccio superiore e inferiore allineandolo agli elementi di bloccaggio (610/611).



NOTA:

- Regolazione verticale: allentare il dado esagonale (026) del catenaccio.
- Regolazione orizzontale: allentare due dadi esagonali (027) e spostare, se necessario, il supporto del perno (670).

- Controllare dall'interno che la chiusura funzioni senza problemi.

34 Montare il listello di finecorsa per la guarnizione laterale

- Chiudere completamente la porta e, se necessario, far agganciare l'elemento di bloccaggio.
- Dall'esterno calcolare la misura dallo spigolo del muro fino al listello di fissaggio della spazzola verticale.
- Aprire completamente il portone e fissare il listello di finecorsa a una distanza pari alla misura calcolata meno 5 mm.



NOTA:

Poggiare a terra il listello di finecorsa, sovrapporre al centro i profili fino a farli sporgere almeno fino allo stesso livello della guarnizione dell'architrave. Possibilmente utilizzare viti di fissaggio a testa piatta.

- Serrare la guarnizione angolare (202) in basso tra il muro e il listello di finecorsa (320) e spingere verso il basso.
- Adattare la guarnizione angolare (202) sia inferiore che superiore. Accorciare con un paio di forbici i relativi fasci di fibre affinché questi si limitino a sfiorare i pannelli senza piegarsi completamente.

35-37 Tagliare e montare il rivestimento del portone



CAUTELA: Assicurarsi di mantenere gli spazi di protezione indicati nelle figure 36 e 37, altrimenti non viene assicurata la protezione delle dita durante la chiusura.



ATTENZIONE:

- Spessore massimo del rivestimento (variabile in base al modello) fino a 20 mm oppure dai 21 ai 30 mm.
- Mentre si fissa mediante viti il rivestimento al pannello del portone, questo deve poggiare orizzontalmente per terra.

- Tagliare il rivestimento del portone come illustrato nelle figure da 35 a 37.
- Smussare di 30° ciascuna estremità laterale del rivestimento (fig. 37) o mantenere fra le estremità una distanza di 16 mm (fig. 36).
- Fissare orizzontalmente il rivestimento ai profili terminali di alluminio come indicato nella fig. 35 (= sezione verticale).
- Fissare verticalmente il rivestimento ai profili laterali di alluminio conformemente alle fig. 36 e 37 (= sezione orizzontale).

38 Giunzione pavimento con percorso del drenaggio (solo guida a pavimento con profilo a U)



NOTA: Durante la posa del pavimento occorre incassarvi il percorso del drenaggio.

- Incassare le canaline all'altezza degli incavi presenti nella guida a pavimento.



NOTA: Sul lato esterno il bordo superiore del pavimento deve essere circa 10 mm più basso del bordo superiore della guida a pavimento.

- Pulire dallo sporco la guida a pavimento e le canaline.



ATTENZIONE: Riempire completamente la guida a pavimento (senza inclusioni di aria) durante la posa del pavimento.

Messa in funzione

Verifica del funzionamento

Effettuare una verifica del funzionamento. Controllare che il portone si apra e si chiuda perfettamente.

Verificare che tutti i carter di protezione siano montati.

Sbloccaggio/bloccaggio

Controllare la regolazione ed eventualmente registrare.

Bloccaggio a cavo flessibile

Precaricare leggermente il comando a cavo flessibile. Sulla maniglia non deve esservi alcun gioco. Regolare il bloccaggio in modo che tra il chiavistello e lo scrocco laterale resti una fessura di ca. 2 mm.

Dopo aver completato il montaggio rimuovere le pellicole dal battente (fig. 38).

Comando



CAUTELA: Se il portone scorrevole laterale non viene utilizzato con cautela si possono causare danni a persone e cose.

Osservare sempre le regole di sicurezza fondamentali:

durante l'apertura e la chiusura del portone, tenere sempre libere le aree di movimentazione. Tenere lontani i bambini.

Aprire e chiudere il portone manualmente solo con le maniglie. Per l'apertura, spingere il manto fino al finecorsa ed attendere che resti immobile. Per la chiusura, innestare con sicurezza i dispositivi di chiusura.

Non azionare il portone scorrevole laterale se mancano dispositivi di sicurezza o questi non sono intatti.

Meccanismo di chiusura:

La serratura deve essere aperta prima di aprire il portone. Aprire il portone ruotando la chiave verso sinistra o azionando la leva di sbloccaggio nel senso di rotazione verso destra. Il portone può essere aperto in qualsiasi momento. Chiudere la serratura ruotando la chiave verso destra o azionando la leva di sbloccaggio nel senso di rotazione verso sinistra.

Eliminazione dei guasti

Se il movimento del portone non è più scorrevole, pulire e lubrificare i punti mobili e controllare i bloccaggi.

Azionare solo porte in perfette condizioni. Eliminare immediatamente i guasti o contattare il servizio assistenza clienti.

Manutenzione

Controllare tutti i fissaggi della porta ogni sei mesi per verificare che siano saldamente in sede e sostituirli se necessario.

Lubrificare il blocchetto di chiusura ogni sei mesi solo con polvere di grafite.

Pulire la guida a pavimento ogni sei mesi.

Pulire regolarmente il portone del garage. Per la pulizia non

utilizzare prodotti detergenti corrosivi che possano staccare la vernice o abrasivi.

Pulire i punti mobili ogni sei mesi ed ingrassarli leggermente.

La superficie di scorrimento delle rotelle deve restare priva di sporco, olio, grasso e oggetti estranei. Nella serratura non devono penetrare corpi estranei né oli.

Pulire tutte le guarnizioni ogni anno e trattarle con prodotti idonei.

Ulteriori avvertenze

Installazione di una motorizzazione

In caso d'installazione di una motorizzazione elettrica per il portone garage non si possono superare le forze di chiusura previste dalla legge.

Ciò è garantito installando le motorizzazioni per portone MAGIC 600 e MAGIC 1000.

Salvaguardia dell'ambiente

Tutti i materiali utilizzati per l'imballaggio e il portone garage possono essere riciclati.

Tutti i rifiuti prodotti dovranno essere smaltiti in modo ecologico in base alle possibilità offerte dalla regione.

Osservare le normative di protezione ambientale e di smaltimento dei rifiuti.

Dati tecnici

Larghezza, altezza, peso	Si vedano la conferma d'ordine e la targhetta di identificazione
Rivestimenti in acciaio	Verniciatura poliestere
Verniciature speciali	Verniciatura sopra la verniciatura in poliestere
Rivestimenti in legno	preimpregnato
Componenti in acciaio	zincati

Smontaggio, smaltimento

Lo smontaggio del portone deve essere effettuato da personale qualificato.

Lo smontaggio del portone avviene nella sequenza inversa a quella di montaggio.

Lo smaltimento deve avvenire nel rispetto delle norme ambientali.

Lista delle parti di ricambio

(Disegno a pagina 155)

Pos.	Nr. art.				
009	A550050	Rondella 8,4 DIN 125, zincata	211	N001628-00L00	Alloggiamento spazzola a sinistra
010	A550180	Rondella 8,4 DIN 125, inossidabile	212	N001628-00R00	Alloggiamento spazzola a destra
011	A540040	Dado M6, DIN 934, inossidabile	301	N001652-00-00	Infisso verticale
012	A540250	Dado M8, DIN 934, inossidabile	309	N001641-00L00	Raccordo curva, scorrimento a sinistra
013	A540080	Dado M8, DIN 934, piatto, zincato	310	N001641-00R00	Raccordo curva, scorrimento a destra
020	A520600	Vite a testa troncoconica per pannelli di truciolo 3,5x15, zincata	311	N001642-00-00	Dispositivo di arresto inferiore
021	A530080	Vite a testa svasata M6x10, DIN 7991, inossidabile	312	A520260	Vite a testa tonda M8x16, DIN 603, inossidabile
022	A510130	Vite a testa esagonale M8x55, DIN 933, zincata	320	N001631-00-00	Guarnizione laterale listello di finecorsa
023	A510250	Vite a testa esagonale M8x30, DIN 933, zincata	330	N001648-00-00	Listello di fissaggio, guarnizione verticale
024	A540150	Dado autobloccante M10, DIN 985, zincato	340	A372390	Guarnizione architrave per listello di fissaggio
025	A240090	Dado M8, DIN 934, zincato	345	A372510	Guarnizione architrave per lamiera di raccordo
026	A540110	Dado flangiato M8, DIN EN 1661, zincato	350	A372090	Raccordo angolare in alto, scorrimento a sinistra
027	A540190	Dado flangiato M6, DIN EN 1661, zincato	351	A372100	Raccordo per angolo in alto, scorrimento a destra
028	A520130	Vite a testa tonda M6x16, DIN 603, inossidabile	360	A372640	Attrezzo per il montaggio
029	A520290	Vite a testa tonda M8x15, DIN 603, quadro sottotesta ridotto, zincata	370	A372180	Serratura profilo di chiusura
030	A520300	Vite a testa tonda M8x20, DIN 603, zincata	380	A372190	Guarnizione chiusura
031	A530500	Vite a testa cilindrica M10x120, DIN 912, zincata	390	H330620	Angolo muro
032	A550080	Rondella 10,5 DIN 125, zincata	391	H280180	Tirante di ancoraggio al muro, diritto
033	A510440	Vite per lamiera 4,8x13, DIN 7981, zincata	410	A372400	Guarnizione in gomma pannello terminale + architrave
034	A510810	Vite per lamiera 6,3x13, DIN 7981, zincata	420	A371400	Guarnizione in gomma infisso verticale
036	A540140	Dado M10, DIN 934, zincato	500	A372000	Profilo guida di scorrimento superiore
037	A510350	Vite a testa esagonale M10x55, DIN 933, zincata	510	A372560	Curva guida di scorrimento superiore
038	A540130	Dado M10, DIN 934, piatto, zincato	520	A372010	Supporto 34
039	A530530	Vite a testa cilindrica M8x35, DIN 7984, zincata		A372020	Supporto 42
040	A520290	Vite autofilettante 3,5x16, DIN 7500 C, zincata		A372030	Supporto 54
041	A520110	Vite a testa tonda M6x12, DIN 603, inossidabile		A372040	Supporto 70
050	N001652-00-00	Calibro di registrazione a due ali	525	A372070	Clip 35
110	N001637-00-00	Supporto di sinistra con profilo a C	525	A372080	Clip 45
111	N001639-00-00	Supporto centrale con profilo a C	530	A331010	Tampone di gomma
112	N001638-00-00	Supporto di destra con profilo a C	540	A372520	Tampone per curva standard e doppia
113	N001634-00-00	Segmento della curva	541	A372530	Tampone per supporto per cerniera
114	N001635-00-00	Inizio della curva a sinistra	542	A372370	Supporto tampone
115	N001636-00-00	Inizio della curva a destra	544	A372660	Supporto per dado flangiato
116	N001658-00-00	Tirante di ancoraggio al pavimento per il segmento della curva	550	A590540	Finecorsa per centro portone, completo
120	N001633-00-00	Guida a pavimento laterale in alluminio	555	A372360	Finecorsa per centro portone
130	N001633-00-00	Guida a pavimento anteriore in alluminio	560	A390200	Tampone di gomma M8
131	N001640-00-00	Adattatore anteriore	570	A372050	Piastra di fondo
132	N001654-00L00	Rivestimento della curva, scorrimento a sinistra	580	A372410	Doppia curva superiore, scorrimento a sinistra
133	N001654-00R00	Rivestimento della curva, scorrimento a destra	581	A372420	Doppia curva superiore, scorrimento a destra
134	N001650-00L00	Guida pannello terminale doppia curva, scorrimento sx	595	A372060	Angolare di fissaggio copertura 55x85 mm
135	N001650-00R00	Guida pannello terminale doppia curva, scorrimento dx	610	A372230	Elemento di bloccaggio scorrimento a sinistra
136	N001649-00-00	Alloggiamento della guida per supporto per cerniera	611	A372240	Elemento di bloccaggio scorrimento a destra
137	V100190	Supporto per cerniera	615	A372200	Meccanismo di scorrimento completo
138	V100200	Supporto per cerniera	617	A372490	Rullo di scorrimento superiore, curva doppia, scorrimento a sinistra
140	A372600	Guida a pavimento anteriore con profilo a U	618	A372500	Rullo di scorrimento superiore, curva doppia, scorrimento a destra
142	A372650	Curva della guida a pavimento con profilo a U, acciaio inossidabile	620	A330790	Cerniera Top
143	A372600	Guida a pavimento laterale con profilo a U		A371350	Cerniera in alluminio
144	A372590	Tirante di ancoraggio guida a pavimento, acciaio inossidabile	625	A330130	Portarullo
145	A372630	Adattatore guida a pavimento, acciaio inossidabile	635	A330150	Perno della cerniera
150	N001645-00-00	Guida a spazzola	640	N000450-00-00	Copertura cerniera, parte superiore
151	U200020	Carrello inferiore	650	N000449-00-00	Copertura cerniera, parte inferiore
152	V100090	Carrello superiore	660	N000209-00-00	Copertura laterale cerniera
155	V100140	Carrello per supporto per cerniera	670	A372330	Supporto del perno
160	A372110	Adattatore guida a pavimento infisso sx	680	A372480	Supporto per dispositivo di arresto, a due battenti
161	A372120	Adattatore guida a pavimento infisso dx	690	A372280	Perno per dispositivo di arresto
170	V100071	Carrello in basso doppia curva, scorrimento a sx.	700	N000364-00-00	Serratura completa
171	V100071	Carrello in basso doppia curva, scorrimento a dx	710	N001697-00L00	Dispositivo di sblocco, scorrimento a sinistra
175	A372610	Doppia curva inferiore, scorrimento a sinistra	710	N001697-00R00	Dispositivo di sblocco, scorrimento a destra
176	A372620	Doppia curva inferiore, scorrimento a destra	720	N000394-00-00	Copertura serratura interna, serratura standard
180	N001651-00-00	Innesto a denti della guida per doppia curva	720	N000365-00-00	Copertura serratura interna per serrature senza maniglia esterna
200	N001630-00-00	Spazzola 25 mm	730	N000364-00-00	Serratura completa per elemento di bloccaggio con maniglia esterna
201	N001629-01-00	Spazzola 12 mm, in basso	730	N000368-00-00	Serratura completa per elemento di bloccaggio senza maniglia esterna
			740	N000984-00-00	Piastra serratura
			741	N000986-00-00	Lamiera di copertura 17 mm
			742	N000988-00-00	Lamiera di copertura 22 mm
			743	N000985-00-00	Piastra della traversa
			745	N000275-00-00	Adattatore per schermo esterno
			750	A530200	Vite a testa svasata M4x12, DIN 7991
			760	N000363-00-95	Maniglia portone completa, argentata
			760	N000363-00-09	Maniglia portone completa, nera
			760	N000363-00-94	Maniglia portone completa, acciaio
			760	N000363-00-94	Maniglia portone completa, dorata
			770	N0002841-00-00	Supporto guarnizione maniglia portone

Deklaracja zgodności z normami WE

Zgodnie z dyrektywą o wyrobach budowlanych 89/106/EWG, Załącznik III, 2, ii, Możliwość 2

Niniejszym oświadczamy, **Cardo Door Production GmbH**
Normstahlstraße 1-3
D-85368 Moosburg, Niemcy

że wymieniony poniżej produkt pod względem swojej koncepcji i typu konstrukcji oraz w wykonaniu wprowadzonym przez nas do obrotu odpowiada podstawowym wymaganiom dyrektywy o wyrobach budowlanych 89/106/EWG.

Opis produktu

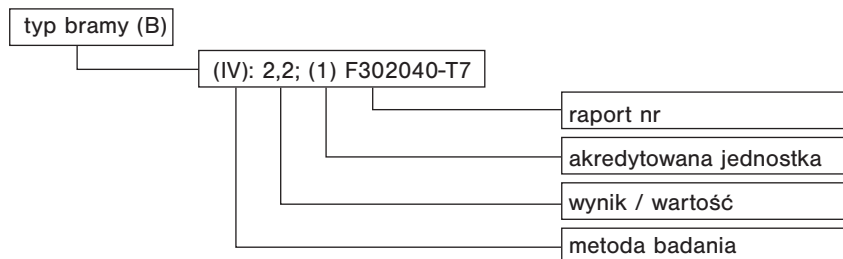
Sposób działania	Brama garażowa obsługiwana ręcznie z poziomym otworem w skrzydle bramy			
Model	Bramy segmentowe boczne			
Typ	Topclassiciso(BGL)	TopframeAlu(BFL)	Topframewood(BFL)	ToptrendIso(BGL)
	TopflairIso(BGL)	TopframeCopper(BFL)	Toplinelso(BGL)	ToptwinIso(BGL)
	Topframe(BFL)	TopframeSteel(BFL)	TopstyleIso(BGL)	

Zastosowane normy zharmonizowane

DIN EN 12604:2000-08	Bramy - aspekty mechaniczne – wymagania
DIN EN 12605:2000-08	Bramy - aspekty mechaniczne – metody badań
DIN EN 13241-1:2004-04	Bramy - norma wyrobu - wyroby bez właściwości ognioodporności lub dymoszczelności

Następujące badania zostały przeprowadzone przez podane jednostki akredytowane (legenda do informacji podanych w nawiasie przy poszczególnych typach bram)

Przykład



Legenda

B (I): 3; (1) F314414B	F(IV): 2,2; (1) F302040-T7
(II): 0*; (1) F314414	G(IV): 2,0; (1) F302040-T8
(III): 0; (1) F314414B	L(VI): -; (2) 028-71380433

* bez uchwytu=1

Akredytowana jednostka

(1) SP Swedish National Testing and Research - Box 857 - SE-50115 Borås, Szwecja, raport nr
(2) TÜV SÜD Product Service GmbH - Ridlerstraße 65 - D-80339 München, Niemcy, raport nr
(3) IFT Rosenheim - Theodor-Gietl-Straße 7-9 - D-83026 Rosenheim, Niemcy, raport nr

metoda badania

(I) EN12424 Odporność na obciążenie wiatrem, klasa	(IV) EN12428 przepuszczalność cieplna W/(m K)
(II) EN14425 Odporność na wnikającą wodę, klasa	(V) Stabilność mechaniczna
(III) EN12426 Przepuszczalność powietrza, klasa	(VI) Monitorowanie produkcji

Frank Achterbosch, dyrektor firmy
 Moosburg, dnia 01.01.2012



Tłumaczenie z oryginalnej instrukcji obsługi

Spis treści	PL Polski
Deklaracja zgodności z normami WE	83
Wprowadzenie	84
Opis produktu	84
Oдноśnie instrukcji obsługi i montażu	84
Zastosowane symbole	84
Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem, Gwarancja	84
Nieformalne środki bezpieczeństwa	84
Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa	84
Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa podczas montażu	85
Urządzenia zabezpieczające bramę	85
Przechowywanie	85
Przygotowanie do montażu	85
Zabezpieczenie powierzchni	85
Montaż	85
Przygotowanie do montażu	85
Materiał mocujący	86
Uruchomienie	90
Obsługa	90
Usuwanie awarii	90
Konserwacja	90
Pozostałe wskazówki	90
Dane techniczne	90
Demontaż, utylizacja	90
Lista części zamiennych	91

Wprowadzenie

Przed przystąpieniem do montażu i użytkowania należy dokładnie przeczytać instrukcję obsługi i schemat montażowy. Należy koniecznie stosować się do rysunków i wskazówek.

Opis produktu

Brama sekcyjna boczna składa się z sekcji pionowych, dopasowanych do wysokości otwarcia. Liczba sekcji jest zależna od szerokości otwarcia.

Brama jest zawieszana z rolkami jezdnyymi w prowadnicy podsufitowej i prowadzona przez rolki prowadzące lub prowadnice szczotkowe w dolnej szynie jezdnej. Brama otwiera się na prawą lub na lewą stronę, a w przypadku bram dwuskrzydłowych w obie strony (symetrycznie lub niesymetrycznie). Za pomocą prowadnic łukowych lub prostych brama jest prowadzona w bok lub do wewnątrz/tyłu.

Dolna szyna jezdna jest zabetonowana w posadzce z otworami odwadniającymi na zewnątrz lub przykręcona śrubami na gotowej podłodze jako szyna renowacyjna.

W zależności od ościeża stosowane są różne łuki.

Po stronie zamka brama jest wyposażona w dwie uszczelki gumowe profilowane, po stronie otwierania bramy oraz od góry i dołu znajdują się uszczelki szczotkowe. Wszystkie modele bram sekcyjnych bocznych nadają się do wyposażenia w napędy bramy typu MAGIC 600 i MAGIC 1000 firmy Normstahl.

Dostawa: brama sekcyjna boczna dostarczana jest w stanie rozmontowanym na palecie.

Poszycia stalowe są fabrycznie lakierowane piecowo poliestrem i nie wymagają dodatkowej ochrony.

Poszycia drewniane są fabrycznie wstępnie impregnowane i wymagają dodatkowej obróbki w celu uzyskania trwałej ochrony. Opakowanie: Zastosowano wyłącznie materiały nadające się do ponownego użycia. Opakowania należy utylizować na miejscu zgodnie z przepisami prawa i w sposób możliwie przyjazny dla środowiska.

Oдноśnie instrukcji obsługi i montażu

Schemat montażowy i instrukcja obsługi stanowią jedną całość i uzupełniają się wzajemnie. Piktogramy na schemacie montażowym wskazują na uzupełniające informacje zamieszczone w tekście.

Zastrzega się możliwość zmian technicznych i zmian rysunków. W instrukcji montażu przedstawiono poszczególne etapy montażu zasadniczo na przykładzie bramy standardowej. O ile to było konieczne, oddzielnie opisano odmienne etapy montażu dla różnych wersji bramy.

Zastosowane symbole

W poniższej instrukcji zastosowano następujące symbole:



ZACHOWAĆ OSTROŻNOŚĆ

Ostrzega o zagrożeniu dla ludzi i przedmiotów materialnych. Nieprzestrzeganie wskazówek oznaczonych tym symbolem może spowodować ciężkie obrażenia i szkody materialne



UWAGA: Ostrzega przed szkodami materialnymi. Nieprzestrzeganie wskazówek oznaczonych tym symbolem może spowodować szkody materialne



WSKAZÓWKA: Wskazówki techniczne, których należy szczególnie przestrzegać.

Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem, Gwarancja

Opisywana tu brama garażowa jest przeznaczona do użytku prywatnego w garażach pojedynczych należących do jednej rodziny. Każde, wykraczające poza ten zakres użytkowanie jest niezgodne z przeznaczeniem.

Wszystkie, przeprowadzone bez wyraźnej i pisemnej zgody producenta

- przeróbki lub dobudówki
- zastosowanie nieoryginalnych części zamiennych
- naprawy przez placówki lub osoby nieautoryzowane przez producenta mogą prowadzić do utraty gwarancji i rękojmi.

10 lat gwarancji. Szczegółowe warunki gwarancji zawarte w karcie gwarancyjnej dostarczonej wraz z bramą. Zmiany barwy, które mogą wystąpić z upływem czasu, nie są objęte gwarancją.

Za szkody spowodowane nieprzestrzeganiem instrukcji obsługi nie przejmujemy się żadnej odpowiedzialności.

W razie zapytań prosimy o podanie nr referencyjnego i seryjnego oraz typu modelu, podanych na tabliczce znamionowej umieszczonej na skrzydle bramy.

Nieformalne środki bezpieczeństwa

Zachować schemat montażu i instrukcję obsługi, aby móc z nich skorzystać w przyszłości.

Upewnić się, że wskazówki dotyczące środków pomocy w razie awarii bramy oraz/lub jej wyposażenia znajdują się w pobliżu bramy. Rada: Schemat montażu i instrukcję obsługi schować do worka plastikowego i zawiesić na bramie lub obok bramy we wnętrzu garażu.

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa



Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

Bramę wolno uruchomić tylko wtedy, gdy cała strefa ruchu bramy jest dobrze widoczna i wolna. Przy uruchomieniu bramy należy uważać na inne

osoby, znajdujące się w zasięgu jej działania.

Niedozwolone czynności podczas użytkowania bramy:

- przechodzenie lub przejeżdżanie, gdy brama jest w ruchu
- podnoszenie lub przesuwanie za pomocą bramy przedmiotów oraz / lub osób.

W przypadku ręcznego otwierania bramy przy bardzo silnym wietrze, należy zachować szczególną ostrożność. Istnieje niebezpieczeństwo, że siła wiatru będzie miała ujemny wpływ na bezpieczeństwo ruchu skrzydła bramy.

Zaryglowaną i zamkniętą na zamek bębnekowy bramę można odryglować i otworzyć od wewnątrz, naciskając dźwignię odryglującą zamek, a następnie przesuwając uchwyt zamykający.

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa podczas montażu



Ostrożnie: Montaż powinien być wykonywany przez co najmniej 2 osoby, o odpowiednich kwalifikacjach zawodowych.

Należy zlecić rzeczoznawcom budowlanym sprawdzenie i potwierdzenie nośności i przydatności konstrukcji nośnej budynku, w którym ma być zamontowana brama.

Brama musi być zakotwiona skutecznie we wszystkich punktach mocowania.

Zawieszenia sufitowe należy umocować 2 śrubami w każdym punkcie mocowania. Materiały do mocowania należy dobrać w zależności od jakości konstrukcji nośnej w taki sposób, aby punkty mocowania wytrzymywały siłę ciągu co najmniej 800 N.

Niestosowanie się do tych wymogów stwarza zagrożenie wypadkiem i stratami materialnymi w następstwie opadnięcia lub niekontrolowanego otwarcia się bramy.

Podczas wiercenia otworów do zamocowania bramy nie wolno naruszyć statyki budynku, ani uszkodzić przewodów elektrycznych, instalacji wodnej lub innych.

Stabilnie podeprzeć nieumocowaną bramę.

Przestrzegać odnośnych przepisów BHP, niedopuszczać dzieci podczas montażu bramy. Niebezpieczeństwo zranienia na ostrych krawędziach! Stosować rękawice ochronne.

Urządzenia zabezpieczające bramy



Ostrożnie: Bramę garażu wyposażono w następujące urządzenia zabezpieczające. Nie wolno ich usuwać ani ograniczać ich funkcji.

Oslony zawiasów w celu ochrony przed zmiążdżeniem.

Uchwyt zamykający (uchwyt do odryglowania i otwierania bramy od wewnątrz)

Trzpień do odryglowania zamka (do ręcznego odryglowania zamka wewnątrz)

Przechowywanie

Bramę należy przechowywać do czasu wbudowania w suchym, zadaszonym pomieszczeniu.

Przygotowanie do montażu

Otwór montażowy bramy i posadzka garażu muszą zachowywać pion i poziom.

Bramę można montować tylko w suchych garażach.



WSKAZÓWKA: Roboty lakiernicze zlecać tylko odpowiednio wykwalifikowanemu personelowi, z uwzględnieniem danych zawartych w rozdziale

Dane Techniczne oraz zgodnie z przepisami ochrony środowiska.

Zabezpieczenie powierzchni

Zachować ostrożność przy oklejaniu powierzchni lakierowanych. Taśmy samoprzylepne mogą uszkodzić lakier.

Elementy bramy przeznaczone do malowania układać na odpowiednim podłożu (tekturze itp.).

Powierzchnie lakierowane i poszycie bramy chronić przed zanieczyszczeniami, zwłaszcza opryskaniem zaprawą i wapnem.

Poszycia drewniane należy w celu trwałego zabezpieczenia materiałów drewnianych pokryć lakierami bezbarwnymi lub ochronnymi powszechnie dostępnymi w handlu. W celu uniknięcia wypaczenia się drewna, należy jednocześnie nakładać powłokę wewnętrzną i zewnętrzną. Wolno malować tylko suche drewno.

Montaż

Numery zamieszczone przed kolejnymi czynnościami roboczymi i wskazówkami w rozdziałach

- montaż
- odnoszą się do odpowiednich ilustracji na schemacie montażowym.

Przed przystąpieniem do montażu należy solidnie przeczytać kompletną instrukcję obsługi i zamieszczone tam wskazówki dotyczące bezpieczeństwa. W razie niejasności przed przystąpieniem do pracy należy skontaktować się z dealerem lub punktem napraw serwisowych.

1 Zakres dostawy (wersja standardowa)

Patrz rysunek 1.

2 Potrzebne narzędzia

Patrz rysunek 2.

3 Opakowanie

Do opakowania bramy zastosowano wyłącznie materiały nadające się do ponownego użycia. Niepotrzebny materiał opakunkowy należy utylizować zgodnie z odpowiednimi przepisami krajowymi.

- Usunąć folię opakowaniową.
- Wyjąć karton A z wyposażeniem.
- wyjąć ościeżnicę pionową (B) i elementy szyny jezdnej nadprożowej (C).
- wyjąć górną prowadnicę łukową (D).
- wyjąć pierwszą(e) sekcję(e) bramy i ostrożnie odłożyć.
- wyjąć pakiet szyn jezdnych (E) (dolną szynę jezdnią i pozostałe profile).



WSKAZÓWKA: W razie potrzeby zdjąć pozostałe sekcje bramy ze stojaka transportowego i ułożyć na odpowiednim podłożu (tektura, filc) aby uniknąć uszkodzenia powierzchni bramy.

Przygotowanie do montażu

Wewnętrzna strona garażu włącznie z ościeżem musi być otynkowana.

Jastrych lub inne posadzki mogą być położone dopiero po

montażu bramy.

Przy posadzkach gotowych (stare budownictwo) należy wbudować dolną szynę jezdnią do podłogi lub zamontować dolną prowadnicę renowacyjną.

Szyny jezdne (szyny jezdne nadprożowe i dolne) dla części nadprożowej i elewacyjnej oznaczono białą naklejką



WSKAZÓWKA: Przy bramach z prowadnicą dolną renowacyjną, z łukiem podwójnym, z konsolą zawiasów lub przy bramach dwuskrzydłowych należy zwrócić uwagę na dodatkowe odrębności. Jeżeli zachodzi taki przypadek, to w tekście zwrócono uwagę na takie odrębności.

Materiał mocujący

Kołki i śruby mocujące z podkładkami należy stosować zgodnie ze stanem muru – średnica śrub co najmniej 8 mm.

4 Montaż szyny dolnej o profilu w kształcie litery U

- Zamontować kotwy (144) na elementach dolnej szyny jezdnej.
- Rozłożyć dolne szyny jezdne, szyny przeznaczone dla części elewacyjnej oznaczono białą naklejką.
- Zgiąć łuk dolnej szyny jezdnej (142) (nacięcia znajdują się na stronie wewnętrznej) i utrzymać prawidłowe zgięcie, w razie potrzeby za pomocą drutu (rysunek 5.3).
- Dolne szyny jezdne (140), łuk dolnej szyny jezdnej (142) i przedłużenia dolnych szyn jezdnych (143) ześrubować z częściami łączącymi (145).



WSKAZÓWKA:

- Przy bramach o dużej szerokości należy przymocować przedłużenia dla dolnych szyn jezdnych w ten sam sposób.

- Za pomocą poziomnicy należy wyznaczyć punkt najwyższy posadzki surowej.
- Położyć dolną szynę jezdnią poziomo za pomocą podkładek – **jeszcze nie łączyć na kołki!**

5-6 Montaż dolnej szyny renowacyjnej (dodatkowej)



UWAGA:

- Duże nierówności w posadzce należy wyrównać przed montażem dolnej szyny renowacyjnej.
- Posadzka w obszarze przedłużenia szyny nie może mieć wzniosu większego niż 0,5 cm.

- Rozłożyć elementy dolnej szyny jezdnej w zależności od wariantu montażu wg rysunku 5.



WSKAZÓWKA:

- Przy bramach o większej szerokości należy złożyć dolną szynę jezdnią (130) z większej liczby elementów. W tym celu wbić ostrożnie część łączącą (131) aż do wycucia oporu od strony czołowej, a następnie połączyć w ten sam sposób następny element dolnej szyny jezdnej.

- Rozdzielić równomiernie posiadaną liczbę uchwytów (111) na przedłużenia dolnych szyn jezdnych i nasunąć na nie.
- Uchwyty (110, 112) nałożyć i zatrzasknąć na przedłużeniach dolnych szyn jezdnych (120).
- Połączyć ze sobą i zatrzasknąć segmenty łuków dolnych szyn jezdnych (113) zgodnie z rysunkiem 6.

- W ten sam sposób zamontować część łączącą (114/115) na początku łuku.



WSKAZÓWKA:

- W bramach bez łuku część łączącą (114/115) montowana jest na początku przedłużenia dolnych szyn jezdnych (120) na uchwycie (110, 112).
- Połączyć ze sobą i zatrzasknąć dolne szyny jezdne (130), łuk dolnych szyn jezdnych i przedłużenia dolnych szyn jezdnych (120).
- Po zewnętrznej stronie łuku można w razie potrzeby zamocować w segmentach łuku (113) dodatkową kotwę podłogową (116)
- Dolnej szyny jezdnej nie łączyć jeszcze na kołki!

7 Przygotowanie mocowań szyn jezdnych do montażu

- Wyrównać dolne szyny jezdne do ok. 50 mm do nadproża i do ściany bocznej i zabezpieczyć przed przesuwaniem się.
- Wetknąć pomoc montażową (360) na ościeżnicę i tę postawić na dolnej szynie jezdnej.



WSKAZÓWKA: Przy bramach dwuskrzydłowych zamiast ościeżnicy zastosować podporę pomocniczą, znajdującą się w wyposażeniu.

- Umieścić oznakowania dla gniazd na kołki (X) i dla górnej krawędzi mocowania szyny jezdnej (Y).
- Połączyć znakowania dwoma liniami poziomowymi przy nadprożu i na ścianach bocznych.



WSKAZÓWKA: Przy wysokości nadproża poniżej 60 mm szynę jezdnią należy przymocować do sufitu. Odległość wierceń mocujących do nadproża patrz rysunek 11.3.

8-9 Ustawienie ościeżnicy (tylko brama jednoskrzydłowa)



Ostrożnie: Pionową ościeżnicę należy przy ustawieniu zabezpieczyć przed przewróceniem się.

Dolna szyna renowacyjna (8):

- Wbić na dole część łączącą (309/310) obiema stronami do dolnej szyny jezdnej od strony czołowej aż do uzyskania odstępu ok. 3 mm.
- Ustawić pionową ościeżnicę (301) i skrócić śrubami na dole z częścią łączącą (309/310). Połączyć śrubami przez rząd otworów B.

Szyna dolna o profilu w kształcie litery U (9):

- Ustawić pionową ościeżnicę (301) i skrócić śrubami na dole z częścią łączącą (160/161) i dolną szyną jezdnią. Połączyć śrubami przez rząd otworów B. Śruba (029) musi znajdować się na jednakowej wysokości z karbem C.

10 Przymocowanie ościeżnicy (tylko brama jednoskrzydłowa)

- Wyrównać ościeżnicę do pionu i w jednej płaszczyźnie z ościeżem bramy.
- Przymocować ościeżnicę pionową (detal 8.1).
- Przymocować górną część łączącą (350/351) i kątownik mocujący bramę do muru (390/391) do ościeżnicy

WSKAZÓWKA: Ześrubowanie przez rząd perforacji A lub B jak przy dolnej części łączącej.

11 Przymocowanie mocowań szyn jezdnych

- Na podstawie liczby istniejących mocowań i styków szyn jezdnych oznakować punkty mocowania dla mocowań szyn jezdnych (520) w nadprożu i na ścianach bocznych.

WSKAZÓWKA: Zwrócić uwagę na równomierne odstępy. Maksymalna odległość = 700 mm.

W obrębie styku szyn jezdnych i na styku obydwu połówek bramy (brama dwuskrzydłowa) nie należy stosować mocowań szyn jezdnych.

- Wywiercić dziury na kołki dla mocowań szyn jezdnych.
- Wyrównać wszystkie mocowania szyn jezdnych do górnej linii pomocniczej i przymocować je. śruby na razie tylko lekko przykręcić.

WSKAZÓWKA: Zwrócić uwagę na różne rodzaje mocowania:

- Mocowanie na ścianie bocznej (rysunek 11.1).
- Mocowanie przy nadprożu z mocowaniem uszczelki nadprożowej (rysunek 11.2).
- Mocowanie przy suficie (rysunek 11.3).

12-16 Mocowanie górnych szyn jezdnych

- Skręcić śrubami łuk szyny jezdnej nadprożowej (510) z uchwytami szyn jezdnych (520). Ustawić odległości do ściany bocznej i nadproża zgodnie z następującą tabelą.

Model	Grubość poszycia	Nadproże	ściana boczna		
			Standard	Konsola zawiasów	Łuk podwójny
Topline, -classic, -style, -trend, -flair		47	47	52	57
Ramowa konstrukcja aluminiowa					
- Poszycie metalowe pojedyncza ścianka	11	47	57	67	57
- Poszycie drewniane	16	47	57	67	57
- W jodełkę, kasetony	22	52	57	77	57
- Maks. grubość poszycia	35	57	67	77	67

WSKAZÓWKA: Przy ścianie bocznej śruba grzybkowa (030) może być włożona od góry do dołu.

- Zaczynając od łuków montować szyny jezdne przy nadprożu i przy ścianach bocznych.

WSKAZÓWKA: Przy bramach otwieranych po prostej (bez łuku) montaż należy rozpocząć od ościeżnicy pionowej.

- Przymocować szynę jezdnią nadprożową (510) (rysunek 12).
- Usztywnić miejsca styku szyn jezdnych elementami zaciskowymi (525).
- Zamontować przedłużenie szyny jezdnej nadprożowej (500, rysunek 14) przy ścianie bocznej (jak na rysunku 12).
- Ustawić odległość do ściany „A” zgodnie z tabelą i ustawić szyny jezdne nadprożowe w jednej linii. W celu ustawienia odległości do ściany należy użyć pomo-

cy montażowej (50) (rysunek 16).

- Dokręcić wszystkie złącza śrubowe części zaciskowych (030, 026).
- Ustawić szyny jezdne nadprożowe do wymiaru „śow” (ZLH) zgodnie z dołączoną tabelą i wyrównać starannie do poziomowi.
- Przy bramie dwuskrzydłowej wymiar „śow” (ZLH) należy ustawić za pomocą podpory pomocniczej. Postawić podporę pomocniczą z przewidzianymi do tego celu wybraniami między szyną jezdnią nadprożową a dolną szyną jezdnią (rysunek 16).
- Dokręcić śruby mocujące szyny jezdnej nadprożowej do nadproża i do ściany bocznej.
- Dokręcić złącze śrubowe górnej części łączącej (525) do ościeżnicy pionowej (301, rysunek 14).

WSKAZÓWKA: Uchwyty szyn jezdnych można dodatkowo przymocować przez otwory $\varnothing 8,5$.

17 Montaż uszczelki nadprożowej

- Wydłużyć listwy podtrzymujące (340) za pomocą blachy łączącej (345) i skręcić śrubami.
- Zamontować uszczelnienie naroża (202) na listwie podtrzymującej po stronie łuku.
- Wsunąć listwę podtrzymującą do mocowań (570).
- Naciąć uszczelkę nadprożową i zgąć karby zaciskowe (570A).

18 Montaż zderzaka amortyzującego i odbijaka bramowego

- Zatrzasnąć zderzaki gumowe po prawidłowych stronach.
- Przymocować zderzak amortyzujący na końcu szyny jezdnej nadprożowej (rysunek 18).

Bramy dwuskrzydłowe:

- Zamontować odbijak bramowy (550) na styku obu połówek bramy.

19-20 Montaż szczotek poziomych

Bramy o samonośnej konstrukcji z blachy stalowej (rysunek 19).

- Założyć szczotkę (201) na dolnej krawędzi bramy, wsunąć do oporu lub do końca profilu do przymocowania i przyciąć na żadaną długość. Pozostawić występną nad profilem do przymocowania ok. 5 mm
- Następnie ścisnąć dostatecznie oba końce profilu do przymocowania w celu zabezpieczenia szczotki przed przesuwaniem się.

Bramy o aluminiowej konstrukcji ramowej (rysunek 20)

- Przyciąć szczotkę na długość odpowiednią dla montowanej sekcji bramy, w razie wątpliwości pozostawić naddatek ok. 1 cm.
- Zgodnie z rysunkiem 20.1 wprowadzić do osłony z tworzywa sztucznego w kierunku od wewnątrz na zewnątrz.
- Podnieść lekko osłonę z tworzywa sztucznego i przeciągnąć szczotkę do drugiego końca.
- Przesunąć szczotkę do oporu w zamocowaniu w kierunku

do środka sekcji, ewent. odciąć wystającą część szczotki, osłona musi się ponownie zatrzasknąć.

21 Montaż ochrony rąk

WSKAZÓWKA:

Długości profili ochrony rąk (210) są zależne od rodzaju sekcji (sekcja z zamkiem, sekcja środkowa lub skrajna).

- Wyczyścić od wewnątrz dolne profile poprzeczne (odtłuścić).
- Przyporządkować profile ochrony rąk do odpowiedniej sekcji na podstawie długości.
- Ściągnąć taśmę ochronną.
- Profile ochrony rąk przykleić w jednej płaszczyźnie z dolną krawędzią profili poprzecznych zachowując podane odstępy i mocno docisnąć.

22 Montaż sekcji z zamkiem

- Zdjąć z palety sekcję z zamkiem (601) jako pomoc do ustawiania.

Dolna szyna renowacyjna

- Założyć prowadnice szczotkowe do dolnej szyny jezdnej.
- Ustawić pionowo sekcję bramy z zamkiem i przy opuszczaniu na dolną szynę jezdnią wprowadzić kołki prowadnic szczotkowych (149) do uchwyty elementu ryglującego (610/611) i okucia rolki jezdnej podwójnej (625).

Szyna dolna o profilu w kształcie litery U

- Przymocować rolki prowadzące (151)
- Wstawić sekcję z zamkiem z rolkami prowadzącymi do dolnej szyny jezdnej i zabezpieczyć przed przewróceniem się.
- Zawiesić i przymocować zespoły jezdne (615).

WSKAZÓWKA:

- Przymocować zespół jezdny do elementu ryglującego (601) przez otwór zewnętrzny, a do okucia rolki jezdnej podwójnej (625) przez środkowy otwór.
- Ustawić odległość 5 mm między dolną krawędzią szyny jezdnej nadprożowej i górną krawędzią bramy

23 Wyrównanie ustawienia dolnej szyny jezdnej

- Postawić sekcję z zamkiem w trzech pozycjach pokazanych na rysunku 23 i wyrównać starannie w pionie przesuwając dolną szynę jezdnią.

WSKAZÓWKA:

Dolne prowadnice szczotek lub rolki prowadzące muszą przechodzić możliwie swobodnie na prostych i łukach pośrodku profili dolnych szyn jezdnych i w żadnym wypadku nie mogą być napięte i ocierać się o ścianki profili.

Szyna dolna o profilu w kształcie litery U

- Po wypoziomowaniu podłożyć pod dolną szynę jezdnią podkładki, aby powstała równomierna odległość ok. 10 mm do posadzki.
- Wypoziomować dolną szynę jezdnią ponownie i połączyć na kołki.

24 Montaż sekcji bramy

Dolna szyna renowacyjna

- Założyć prowadnice szczotkowe do dolnej szyny jezdnej.
- Ustawić pionowo sekcję bramy i przy opuszczaniu na dolną szynę jezdnią wprowadzić kołki prowadnic szczotkowych (149) do okuć rolki jezdnej podwójnej (625).

Szyna dolna o profilu w kształcie litery U

- Wbudować rolkę prowadzącą (151) do okucia rolki jezdnej podwójnej (625).
- Zawiesić i przymocować zespół jezdny (615).
- Doprowadzić do pokrycia kątownika zawiasu (620) z okuciem rolki jezdnej podwójnej (625) i wbić trzpienie zawiasów (635).

WSKAZÓWKA:

- Nasmarować trzpienie i oczka zawiasów.
- górny odstęp od szyny jezdnej nadprożowej = 5 mm.
- Przymocować ostatni zespół jezdny przez otwór zewnętrzny.

dolny i środkowy rząd zawiasów

- Zatrzasknąć dolną część osłony zawiasu (650) na okuciu rolki jezdnej podwójnej a górną część osłony zawiasu (640) zatrzasknąć na kątowniku zawiasu (620) i trzpieniu zawiasu (635).

25-30 Montaż rolek jezdnych skrajnej sekcji bramy

Rolki jezdne skrajnych sekcji bramy zamontować zgodnie z warunkami występującymi w konkretnej sytuacji montażowej.

Sytuacja A: bez łuku (rysunek 25) oraz Sytuacja B: łuk pojedynczy (rysunek 26)

- Przykręcić na stałe śrubą (031) do zespołu jezdnego (615).

Sytuacja C: łuk pojedynczy z konsolą zawiasów (rysunek 27/28)

- Przymocować konsole zawiasów (137/138) do sekcji skrajnej bramy.

z dolną szyną renowacyjną (rysunek 27):

- Zamontować luźno uchwyt prowadnicy (136) i dolną konsolę zawiasów
- Przy montażu sekcji przełożyć bolec (149) prowadnicy szczotkowej przez otwór podłużny konsoli zawiasów i otwory uchwyty prowadnicy.

z dolną szyną o profilu w kształcie litery U (rysunek 28):

- Wbudować luźno rolkę prowadzącą (155).
- Przymocować zespół jezdny (615) luźno przez otwór zewnętrzny.
- Zamontować sekcję skrajną bramy i zamknąć bramę.
- Wyrównać ustawienie skrajnej sekcji bramy, zespół jezdny i uchwyt prowadnicy szczotki lub rolkę prowadzącą wstawić do otworu podłużnego i mocno przykręcić.

Sytuacja D: podwójny łuk (rysunek 29/30)

- Przymocować sprężynująco ułożyskowaną rolkę jezdnią

(617/618) dla górnego łuku podwójnego na sekcji skrajnej bramy.

z dolną szyną renowacyjną (29):

- Prowadnicę sekcji skrajnej (134/135) wsunąć do oporu od strony czołowej do obudowy łuku (132/133) i połączyć na kołki.
- Łapę prowadzącą (180) zamontować na dole na sekcji skrajnej.

z dolną szyną o profilu w kształcie litery U (30):

- Przymocować rolkę prowadzącą (170/171) dla dolnego łuku podwójnego na skrzydle bramy.

31 Montaż górnej osłony zawiasów

- Połączyć ze sobą część górną osłony zawiasów (640) i osłonę boczną (660).
- Montaż osłon zawiasów odbywa się w taki sam sposób, jak w przypadku dolnych rzędów zawiasów.

32 Ustawienie mechanizmu ryglującego brama 1-skrzydłowa

- Przesunąć sekcję z zamkiem do ościeżnicy pionowej.

Dolna szyna renowacyjna

- Ustawić górny bolec zamykający i dolną zapadkę zamka (311) w jednej płaszczyźnie z elementami ryglującymi (610/611).

WSKAZÓWKA:

u góry:

- Ustawienie pionowe:
Odkręcić 2 złącza śrubowe (027).
- Ustawienie poziome:
Odkręcić nakrętkę sześciokątną (026) na bolcu zamykającym.

na dole:

- Ustawienie pionowe:
Odkręcić złącze śrubowe zapadki zamka (311).

Szyna dolna o profilu w kształcie litery U

- Ustawić górny i dolny bolec zamykający w jednej płaszczyźnie z elementami ryglującymi (610/611).



WSKAZÓWKA:

- Ustawienie pionowe:
Odkręcić 2 złącza śrubowe (027).
- Ustawienie poziome:
Odkręcić nakrętkę sześciokątną (026) na bolcu zamykającym.

33 Ustawienie mechanizmu ryglującego brama 2-skrzydłowa

- Przesunąć obie sekcje z zamkiem do środka.
- Ustawić górny i dolny bolec zamykający w jednej płaszczyźnie z elementami ryglującymi (610/611).



WSKAZÓWKA:

- Ustawienie pionowe: Odkręcić nakrętkę sześciokątną (026) na bolcu zamykającym.
- Ustawienie poziome: Odkręcić dwie nakrętki sześciokątne (027) i przesunąć mocowanie bolca (670) według potrzeb.

- Sprawdzić równomierny przebieg procesu zamykania od wewnątrz.

34 Montaż listwy ograniczającej uszczelki bocznej

- Całkiem zamknąć bramę i ewent. zatrzasnąć mechanizm ryglujący.
- Zmierzyć od zewnątrz wymiar od krawędzi muru do listwy podtrzymującej szczotki pionowej.
- Całkiem otworzyć bramę i zamontować listwę ograniczającą ze zmierzonym wymiarem minus 5 mm jako wymiar odstępu.



WSKAZÓWKA:

Oprzeć listwę ograniczającą o posadzkę, na środku ułożyć jeden na drugim profile, aż występ na nadprożu sięgać będzie co najmniej do uszczelki nadprożowej.

Stosować śruby mocujące z możliwie płaskim łbem.

- Założyć uszczelnienie naroża (202) na dole, pomiędzy ścianą i listwą ograniczającą (320) i przesunąć całkiem na dół
- dopasować dolne i górne uszczelnienie naroża (202). Odpowiedni zwój włókien skrócić nożyczkami na taką długość, żeby tylko lekko ocierały się o sekcje i nie nastąpiło ich całkowite wygięcie.

35-37 Przycięcie poszycia bramy i montaż



ZACHOWAĆ OSTROŻNOŚĆ: Koniecznie należy zachować odległość zgodnie z rysunkiem 36 lub kąty zgodnie z rysunkiem 37 przy przycinaniu i zamocowaniu poszycia bramy (= ochrona palców przy zamykaniu bramy).



UWAGA:

- Maksymalna grubość poszycia (zależna od zamówienia) do 20 mm lub 21 – 30 mm.

- Przy przykręcaniu śrubami poszycia sekcja bramy musi leżeć płasko.

- Przyciąć poszycie bramy wg rysunków 35 do 37.
- ściąć poszycie każdorazowo na bocznych końcówkach na ukos (30°) (rysunek 37) albo utrzymać odległość 16 mm między końcami (rysunek 36).
- Przymocować poszycie bramy poziomo na aluminiowych profilach krańcowych zgodnie z rysunkiem 35 (= cięcie pionowe).
- Przymocować poszycie bramy pionowo na aluminiowych profilach bocznych zgodnie z rysunkami 36 i 37 (= cięcie poziome).

38 Jastrych z rynnami odwadniającymi (tylko szyna dolna o profilu w kształcie litery U)



WSKAZÓWKA: Podczas wykonywania posadzki z jastrychu należy założyć rynny odwadniające.

- Rynny należy założyć na wysokości wyłobień w dolnej szynie jezdnej.



WSKAZÓWKA: Górna krawędź jastrychu po stronie zewnętrznej powinna znajdować się ok.10 mm pod górną krawędzią dolnej szyny jezdnej.

- Oczyszczyć dolną szynę jezdną i rynny z zabrudzeń.



UWAGA: Dolną szynę jezdnią należy przy wykonywaniu posadzki wypełniać całkowicie (bez pęcherzyków powietrznych).

Uruchomienie

Kontrola działania

Przeprowadzić kontrolę działania. Sprawdzić, czy brama daje się bez zarzutu otwierać i zamykać.

Sprawdzić, czy są zamontowane wszystkie osłony ochronne.

Odryglowanie/ryglowanie

Skontrolować nastawienie i w razie potrzeby wyregulować.

Ryglowanie z linką ciągnową

Linkę ciągnową wstępnie lekko naprężyć. Przy uchwycie nie powinno być luzu. Tak wyregulować mechanizm ryglowania, żeby pomiędzy rygłem a kasetą rygla występowała szczelina (ok. 2 mm).

Po zakończeniu montażu zdjąć folie z płyty bramy (Patrz rysunek 38).

Obsługa



ostrożnie: Niedbałe obchodzenie się z bramą sekcyjną boczną może doprowadzić do urazów lub szkód materialnych.

Zwracać uwagę na podstawowe zasady bezpieczeństwa:

Przy otwieraniu i zamykaniu bramy należy zapewnić, aby nic nie blokowało mechanizmu od wewnątrz i na zewnątrz. Trzymać dzieci z daleka.

Bramę otwierać i zamykać ręcznie tylko za pomocą uchwytów.

Przesuwać płaszczyznę bramy przy otwieraniu do położenia końcowego i poczekać do chwili zatrzymania się. Przy zamykaniu zatrzymywać ryglowania w sposób pewny.

Bramy sekcyjnej bocznej nie należy eksploatować bez kompletnych i nieuszkodzonych przyrządów zabezpieczających.

Mechanizm zamykający:

Przed otwarciem bramy należy otworzyć zamek. Bramę otwiera się, obracając kluczyk w lewo lub przesuwając dźwignię odryglowującą w kierunku obrotu w prawo. Brama nie musi być stale zamknięta na zamek. Bramę zamyka się, obracając kluczyk w prawo lub przesuwając dźwignię odryglowującą w kierunku obrotu w lewo.

Usuwanie awarii

Przy ciężkim chodzie należy miejsca ruchome oczyścić i nasmarować oraz skontrolować ryglowania.

Eksploatować tylko bramę w stanie nienagannym. Usuwać natychmiast usterki lub wezwać serwis techniczny.

Konserwacja

Wszystkie zamocowania bramy należy kontrolować co pół roku pod względem mocnego umocowania i w razie potrzeby wymienić.

Cylinder zamka należy smarować co sześć miesięcy tylko zasypką grafitową.

Czyścić dolną szynę jezdnią co sześć miesięcy.

Czyścić bramę garażu regularnie. Do czyszczenia bramy nie używać środków o działaniu żrącym, ściernym lub rozpuszczających lakier.

Miejsca ruchome oczyścić co sześć miesięcy i lekko nasmarować.

Powierzchnie jezdne rolek należy utrzymywać w stanie wolnym od zabrudzeń, smarów i ciał obcych. Do zamka nie mogą dostać się ciała obce lub oleje.

Wszystkie uszczelki należy czyścić raz na rok i pielęgnować środkiem pielęgnującym.

Pozostałe wskazówki

Montaż napędu do bramy

W przypadku montażu elektrycznego napędu do bramy garażowej zabrania się przekroczenia dopuszczalnych ustawowo sił zamykających.

Jest to zapewnione w przypadku montażu napędów bramowych MAGIC 600 lub MAGIC 1000.

Ochrona środowiska

Wszystkie materiały, z których wykonana jest brama garażowa oraz opakowanie można wykorzystać w formie surowców wtórnych.

Wszystkie powstałe odpadki należy zutylizować zgodnie z możliwościami w kraju użytkownika w sposób przyjazny dla środowiska.

Przestrzegać przepisów ustawowych dotyczących ochrony środowiska i utylizacji odpadów.

Dane techniczne

Szerokość, wysokość, ciężar	Patrz potwierdzenie zamówienia i tabliczka znamionowa
Poszycia stalowe	Poliestrowe lakierowanie piecowe
Lakierowanie specjalne	Dodatkowa powłoka lakierowa z farby poliesterowej wypalanej piecowo
Poszycia drewniane	Wstępnie impregnowane
Części stalowe	Ocynkowane

Demontaż, utylizacja

Demontaż bramy musi być wykonany przez personel fachowy.

Demontaż bramy należy wykonać w odwrotnej kolejności instrukcji montażu.

Utylizację należy przeprowadzić w sposób przyjazny dla środowiska.

Lista części zamiennych

(Rysunek na stronie 155)

Poz.	Nr wyrobu		
009	A550050	podkładka 8,4 DIN 125, ocynkowana	200 N001630-00-00 szczotka 25 mm
010	A550180	podkładka 8,4 DIN 125, nierdzewna	201 N001629-01-00 szczotka 12 mm, dolna
011	A540040	nakrętka M6, DIN 934, nierdzewna	202 N001653-00-00 uszczelnienie naroża
012	A540250	nakrętka M8, DIN 934, nierdzewna	203 A370310 szczotka 18 mm, górna
013	A540080	nakrętka M8, DIN 934 płaska, ocynkowana	210 N001647-00-00 ochrona rąk
020	A520600	wkręt do płyt wiórowych z łbem kulistym 3,5x15, ocynkowany	211 N001628-00L00 uchwyt szczotek lewy
021	A530080	śruba z łbem wpuszczanym M6x10, DIN 7991, nierdzewna	212 N001628-00R00 uchwyt szczotek prawy
022	A510130	śruba z łbem sześciokątnym M8x55, DIN 933, ocynkowana	301 N001652-00-00 ościeżnica pionowa
023	A510250	śruba z łbem sześciokątnym M8x30, DIN 933, ocynkowana	309 N001641-00L00 łącznik narożny otwieranie w lewo
024	A540150	przeciwnakrętka M10, DIN 985, ocynkowana	310 N001641-00R00 łącznik narożny otwieranie w prawo
025	A240090	nakrętka M8, DIN 934, ocynkowana	311 N001642-00-00 zapadka zamka dolna
026	A540110	nakrętka kołnierzysta M8, DIN EN 1661, ocynkowana	312 A520260 śruba grzybkowa M8x16, DIN 603, nierdzewna
027	A540190	nakrętka kołnierzysta M6, DIN EN 1661, ocynkowana	320 N001631-00-00 listwa ograniczająca uszczelki bocznej
028	A520130	śruba grzybkowa M6x16, DIN 603, nierdzewna	330 N001648-00-00 listwa podtrzymująca uszczelkę pionową
029	A520290	śruba grzybkowa M8x15, DIN 603, krótszy czworokąt, ocynkowana	340 A372390 listwa podtrzymująca uszczelkę nadprożową
030	A520300	śruba grzybkowa M8x20, DIN 603, ocynkowana	345 A372510 blacha łącząca uszczelki nadprożowej
031	A530500	śruba z łbem walcowym M10x120, DIN 912, ocynkowana	350 A372090 łącznik narożny górny otwieranie w lewo
032	A550080	podkładka 10,5 DIN 125, ocynkowana	351 A372100 łącznik narożny górny otwieranie w prawo
033	A510440	blachowkręt 4,8x13, DIN 7981, ocynkowany	360 A372640 pomoc montażowa
034	A510810	blachowkręt 6,3x13, DIN 7981, ocynkowany	370 A372180 profil końcowy zamka
036	A540140	nakrętka M10, DIN 934, ocynkowana	380 A372190 uszczelka końcowa
037	A510350	śruba z łbem sześciokątnym M10x55, DIN 933, ocynkowana	390 H330620 kątownik mocujący bramę do muru
038	A540130	nakrętka M10, DIN 934 płaska, ocynkowana	391 H280180 kotwa ścienna prosta
039	A530530	śruba z łbem walcowym M8x35, DIN 7984, ocynkowana	410 A372400 uszczelka gumowa sekcji skrajnej + nadproża
040	A520290	wkręt samogwintujący 3,5x16, DIN 7500 C, ocynkowany	420 A371400 uszczelka gumowa ościeżnicy pionowej
041	A520110	śruba grzybkowa M6x12, DIN 603, ocynkowana	500 A372000 odcinek szyny jezdnej górnej
050	N001652-00-00	sprawdzian nastawczy 2-skrzydłowy	510 A372560 łuk szyny jezdnej górnej
110	N001637-00-00	wspornik z ceownika lewy	520 A372010 uchwyt 34
111	N001639-00-00	wspornik z ceownika środkowy	A372020 uchwyt 42
112	N001638-00-00	wspornik z ceownika prawy	A372030 uchwyt 54
113	N001634-00-00	segment łuku	A372040 uchwyt 70
114	N001635-00-00	początek łuku lewy	525 A372070 część zaciskowa 35
115	N001636-00-00	początek łuku prawy	525 A372080 część zaciskowa 45
116	N001658-00-00	kotwa podłogowa do segmentu łuku	530 A331010 amortyzator gumowy
120	N001633-00-00	dolna szyna jezdna aluminiowa boczna	540 A372520 amortyzator do łuku standardowego i podwójnego
130	N001632-00-00	dolna szyna jezdna aluminiowa przednia	541 A372530 odbojnik do konsoli zawiasów
131	N001640-00-00	część łącząca przednia	542 A372370 uchwyt odbojnika
132	N001654-00L00	obudowa łuku otwieranie w lewo	544 A372660 uchwyt do nakrętek kołnierzowych
133	N001654-00R00	obudowa łuku otwieranie w prawo	550 A590540 węgierek dla środka bramy kompletny
134	N001650-00L00	przewodnica sekcji skrajnej łuk podwójny otwieranie w lewo	555 A372360 węgierek dla środka bramy
135	N001650-00R00	przewodnica sekcji skrajnej łuk podwójny otwieranie w prawo	560 A390200 amortyzator gumowy M8
136	N001649-00-00	uchwyt przewodnicy z konsolą zawiasów	570 A372050 płyta podstawowa
137	V100190	konsola zawiasów	580 A372410 podwójny łuk górny otwieranie w lewo
138	V100200	konsola zawiasów	581 A372420 podwójny łuk górny otwieranie w prawo
140	A372600	dolna szyna jezdna o profilu w kształcie litery U przednia	595 A372060 kątownik do przymocowania do stropu 55x85 mm
142	A372650	dolna szyna jezdna o profilu w kształcie litery U łuk stal nierdzewna	610 A372230 element ryglujący otwieranie w lewo
143	A372600	dolna szyna jezdna o profilu w kształcie litery U boczna	611 A372240 element ryglujący otwieranie w prawo
144	A372590	kotwa dolnej szyny jezdnej stal nierdzewna	615 A372200 zespół jezdny kompletny
145	A372630	część łącząca dolnej szyny jezdnej stal nierdzewna	617 A372490 rolka jezdna górna łuk podwójny otwieranie w lewo
150	N001645-00-00	przewodnica szczotkowa	618 A372500 rolka jezdna górna łuk podwójny otwieranie w prawo
151	U200020	rolka prowadząca dolna	620 A330790 kątownik zawiasu Top
152	V100090	rolka prowadząca dolna	A371350 kątownik zawiasu alu
155	V100140	rolka prowadząca do konsoli zawiasów	625 A330130 okucie rolki jezdnej podwójnej
160	A372110	część łącząca ościeżnica-dolna szyna jezdna lewa	635 A330150 trzpień zawiasu
161	A372120	część łącząca ościeżnica-dolna szyna jezdna prawa	640 N000450-00-00 osłona zawiasu część górna
170	V100071	rolka prowadząca dolna łuk podwójny otwieranie w lewo	650 N000449-00-00 osłona zawiasu część dolna
171	V100081	rolka prowadząca dolna łuk podwójny otwieranie w prawo	660 N000209-00-00 boczna osłona zawiasu
175	A372610	podwójny łuk dolny otwieranie w lewo	670 A372330 okucie bolca
176	A372620	podwójny łuk dolny otwieranie w prawo	680 A372480 uchwyt zapadki, 2-skrzydłowy
180	N001651-00-00	łapa prowadząca do podwójnego łuku	690 A372280 bolec do zapadki zamka
			700 N000364-00-00 zamek kompletny
			710 N001697-00L00 zabierak odryglowania, otwieranie w lewo
			710 N001697-00R00 zabierak odryglowania, otwieranie w prawo
			720 N000394-00-00 osłona zamka wewnętrzna, zamek standardowy
			720 N000365-00-00 osłona zamka, do zamka bez uchwytu zewnętrznego
			730 N000364-00-00 zamek kompletny, do mechanizmu ryglującego z uchwytem zewnętrznym
			730 N000368-00-00 zamek kompletny, do mechanizmu ryglującego bez uchwytu zewnętrznego
			740 N000984-00-00 płyta zamka
			741 N000986-00-00 osłona metalowa 17 mm
			742 N000988-00-00 osłona metalowa 22 mm
			743 N000985-00-00 płyta wsporcza sklepienia
			745 N000275-00-00 adapter do zewnętrznej osłony
			750 A530200 śruba z łbem wpuszczanym M4x12, DIN 7991
			760 N000363-00-95 uchwyt do bramy kompletny, srebrny
			760 N000363-00-09 uchwyt do bramy kompletny, czarny
			760 N000363-00-94 uchwyt do bramy kompletny, ze stali szlachetnej
			760 N000363-00-33 uchwyt do bramy kompletny, złoty
			770 N0002841-00-00 uszczelka do uchwytu bramy

Сертификат соответствия нормам Евросоюза

Согласно Директиве по продуктам для строительства 89/106/EWG, приложение III, 2, ii, вариант 2

Настоящим мы, фирма **Cardo Door Production GmbH**
Normstahlstraße 1-3
D-85368 Moosburg, Германия

заявляем, что указанное ниже изделие по своей концепции и конструкции, а также в проданном нами исполнении отвечает основным требованиям по технике безопасности и здравоохранению Директивы по продуктам для строительства 89/106/EWG.

Описание изделия

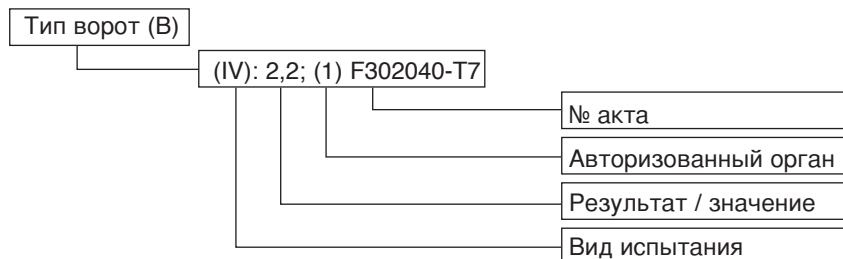
Функция	Управляемые вручную гаражные ворота с горизонтальным раскрытием полотна			
Модель	Боковые секционные ворота			
Тип	Topclassico(BGL)	TopframeAlu(BFL)	Topframewood(BFL)	ToptrendIso(BGL)
	TopflairIso(BGL)	TopframeCopper(BFL)	Toplinelso(BGL)	ToptwinIso(BGL)
	Topframe(BFL)	TopframeSteel(BFL)	TopstyleIso(BGL)	

Использованные согласованные стандарты

DIN EN 12604:2000-08	Ворота - механические особенности – требования
DIN EN 12605:2000-08	Ворота - механические особенности – методы испытаний
DIN EN 13241-1:2004-04	Ворота - стандарт на продукцию - продукция без противопожарных и дымозащитных свойств

Следующие испытания проведены указанными авторизованными органами:
(обозначения в скобках для отдельных типов ворот)

Пример



Обозначения

B (I): 3; (1) F314414B	F(IV): 2,2; (1) F302040-T7
(II): 0*; (1) F314414	G(IV): 2,0; (1) F302040-T8
(III): 0; (1) F314414B	L(VI): -; (2) 028-71380433

* без ручки=1

Авторизованный орган

(1) SP Swedish National Testing and Research - Box 857 - SE-50115 Boras, Швеция, № акта
(2) TÜV SÜD Product Service GmbH - Ridlerstraße 65 - D-80339 München, Германия, № акта
(3) IFT Rosenheim - Theodor-Gietl-Straße 7-9 - D-83026 Rosenheim, Германия, № акта

Вид испытания

(I) EN12424 Сопротивление ветровой нагрузке, класс	(IV) EN12428 Теплопроводность Вт/(м²К)
(II) EN14425 Сопротивление проникновению воды, класс	(V) Механическая прочность
(III) EN12426 Воздухопроницаемость, класс	(VI) Контроль продукции

Франк Ахтербош, управляющий
Моосбург, 01.01.2012 г.

Перевод из оригинала инструкции по эксплуатации

Содержание	RU Русский
Сертификат соответствия нормам Евросоюза	92
Введение	93
Описание продукта	93
Об этой инструкции по эксплуатации и монтажу	93
Применение символов	93
Применение в соответствии с назначением.	
Гарантия	93
Неформальные меры безопасности	93
Указания по безопасности	94
Указания по безопасности при монтаже	94
Защитные приспособления ворот	94
Хранение	95
Подготовка к монтажу	95
Защита поверхностей	95
Монтаж	95
Подготовка к монтажу	95
Крепежный материал	95
Ввод в эксплуатацию	100
Обслуживание	100
Устранение неисправностей	100
Техническое обслуживание	100
Дополнительные указания	100
Технические данные	100
Демонтаж, утилизация	100
Список запасных частей	101

Введение

Перед монтажом и эксплуатацией внимательно прочитайте инструкцию по эксплуатации и монтажный план. Обязательно учитывайте иллюстрации и указания.

Описание продукта

Боковые секционные ворота состоят из вертикальных секций, согласованных с высотой проема. Количество секций зависит от ширины проема.

Ворота подвешиваются в потолочной направляющей с помощью ходовых роликов и посредством направляющих роликов или направляющих щеток вводятся в направляющую нижних роликов. Ворота открываются направо или налево, а в случае двухстворчатых ворот – в обе стороны (симметрично или асимметрично). По закруглениям направляющих рельсов или по прямолинейным рельсам ворота отводятся в сторону или вовнутрь/назад.

Направляющая нижних роликов заделывается в пол с организацией дренажных стоков наружу или в качестве ремонтного рельса привинчивается к готовому полу.

В зависимости от откосов используются различные закругления.

На стороне запора ворота оснащены двумя резиновыми профильными

уплотнениями, а на приемной стороне, а также сверху и снизу – щеточными уплотнениями. Все модели боковых секционных ворот подходят для оснащения приводами ворот Normstahl MAGIC 600 и MAGIC 1000.

Поставка: боковые секционные ворота поставляются на поддоне в разобранном состоянии.

Стальная облицовка на заводе лакирована полиэфиром с горячей сушкой и не требует дополнительной защиты.

Деревянная облицовка предварительно пропитана на заводе и для обеспечения долгосрочной защиты требует дополнительной обработки.

Упаковка: Используются только материалы, допускающие вторичное использование. Упаковка подлежит экологически чистой утилизации в соответствии с требованиями закона и местными условиями.

Об этой инструкции по эксплуатации и монтажу

Монтажная схема и инструкция по эксплуатации объединены и дополняют друг друга. В монтажной схеме пиктограммы указывают на дополнительные тексты.

Возможны изменения в технике и иллюстрациях.

Рабочие операции в общих чертах представлены на монтажной схеме на примере стандартных ворот. Где это необходимо, описываются дополнительные рабочие операции, необходимые для различных вариантов ворот.

Применение символов

В этой инструкции используются следующие символы:



ОСТОРОЖНО Предупреждает об опасности для людей и материалов. Несоблюдение обозначенных этим символом указаний может привести к тяжелым травмам и материальному ущербу.



ВНИМАНИЕ: Предупреждение о материальном ущербе. Несоблюдение обозначенных этим символом указаний может привести к материальному ущербу.



УКАЗАНИЕ: Технические указания, требующие особого соблюдения.

Применение в соответствии с назначением. Гарантия

Данные гаражные ворота предназначены для использования в отдельных гаражах частных домов.

Любое иное применение является не соответствующим назначению.

Все, не имеющие специального письменного разрешения изготовителя,

- переделки или доработки
- использование неоригинальных запасных частей
- производство ремонта неавторизованными изготовителями предприятиями или лицами

Изготовитель не несет ответственности за ущерб, возникший из-за несоблюдения инструкции по эксплуатации.

Соблюдайте гарантийные условия, приведенные на прилагаемом гарантийном талоне.

При обращениях, пожалуйста, указывайте справочный и серийный номер, а также обозначение модели, приведенные на фирменной табличке, закрепленной на полотне ворот.

Неформальные меры безопасности

Сохранить для будущего использования монтажную схему и инструкцию по эксплуатации.

Обеспечить, чтобы вблизи ворот имелись указания по мерам помощи в случае отказа ворот и/или одного из их устройств. Совет: Монтажную схему и инструкцию

по эксплуатации в защитном пластиковом чехле поместить на видном месте внутри или рядом с воротами.

Указания по безопасности



Общие указания по монтажу
Общие правила безопасности
Работа с воротами допускается только после того, когда будет обеспечен свободный обзор всей зоны движения. При движении ворот необходимо следить за другими лицами, находящимися в зоне их действия.

Во время работы с воротами запрещены следующие действия:

- Проход или проезд через работающие ворота.
- Подъем грузов и/или людей с помощью ворот.

Если ручное открывание/закрывание ворот производится при сильном ветре, то необходимо соблюдать особую осторожность. Существует опасность того, что ветровая нагрузка воспрепятствует безопасному перемещению полотна ворот.

Закрытые и поворотом цилиндра замка запертые ворота могут быть отперты и открыты изнутри с помощью рычага для отмыкания запора и последующего перемещения ручки замка.

Указания по безопасности при монтаже



ОСТОРОЖНО: Монтаж должен производиться обученными специалистами в количестве не менее двух человек.

Перед монтажом должна быть определена и подтверждена специалистами несущая способность и пригодность несущей конструкции строения, в которое

должны быть установлены ворота.

Ворота должны быть надежно и полностью закреплены во всех точках крепления. Подвески покрытия необходимо закрепить двумя винтами в каждой точке крепления. Крепежный материал необходимо подбирать в соответствии со свойствами опорной конструкции таким образом, чтобы точки крепления могли выдерживать растягивающее усилие 800 Н.

Если эти требования не выполнены, то существует опасность персонального и материального ущерба падающими или самопроизвольно открывающимися воротами.

При сверлении крепежных отверстий нельзя нарушать ни статику строения, ни электрические, водопроводные или другие линии.

Надежно подпереть незакрепленные ворота.

Соблюдать соответствующие правила охраны труда, во время монтажа не подпускать детей.

Опасность травмирования об острые кромки! Надевать защитные перчатки.

Защитные приспособления ворот



ОСТОРОЖНО: Гаражные ворота оснащены следующими защитными приспособлениями. Их нельзя ни снимать, ни ограничивать в работоспособности.

Кожухи шарниров для защиты от защемления.
Ручка замка (ручка для отпирания и открывания ворот изнутри)

Рычаг для отмыкания запора (для ручного отмыкания запора изнутри)

Хранение

Хранение ворот до их установки должно производиться в сухом закрытом помещении.

Подготовка к монтажу

Проем ворот и пол гаража должны быть выровнены в вертикальной и горизонтальной плоскостях.

Монтаж ворот производить только в сухие гаражи.



УКАЗАНИЕ: Окраску следует производить только силами обученных специалистов с соблюдением данных из главы „Технические параметры” и правил защиты окружающей среды.

Защита поверхностей

Соблюдать осторожность при проклеивании окрашенных поверхностей. Полосы клея могут повредить лакокрасочное покрытие.

Элементы ворот для защиты поверхностей положить на подходящую подложку (картон и т.п.).

Окрашенные поверхности и облицовку ворот защищать от загрязнений, в особенности от раствора и брызг известки.

Для длительной защиты деревянной облицовки обрабатывать дощатую обшивку обычными грунтовками или красками для защиты древесины. Для предотвращения коробления древесины производить одновременное нанесение слоев снаружи и изнутри. Состав наносить только на сухую древесину.

Монтаж

Номера, присвоенные рабочим операциям, относятся к соответствующим иллюстрациям монтажной схемы.

Перед началом монтажа внимательно и полностью прочитайте инструкцию по эксплуатации и содержащиеся в ней указания техники безопасности. Если имеются неясности, перед началом работ свяжитесь со службой поддержки.

1 Объем поставки (стандартное исполнение)

См. Рис. 1.

2 Необходимые инструменты

См. Рис. 2.

3 Упаковка:

Для упаковки ворот используются только материалы, допускающие вторичное использование. Пожалуйста, утилизируйте использованный упаковочный материал в соответствии с правилами Вашей страны.

- Снять упаковочную пленку.
- Вынуть картонную коробку А с принадлежностями.
- Вынуть вертикальную царгу (В) и детали шины перемычки (С).
- Вынуть верхнее закругление направляющего рельса (D).

- Вынуть и осторожно уложить первую(-ые) секцию (-ии).
- Вынуть пакет направляющих рельсов (Е) (направляющую нижних роликов и остальные профили).



УКАЗАНИЕ: Остальные секции ворот снимать с транспортной рамы по мере необходимости и укладывать на подходящую подложку (картон, войлок), чтобы предотвратить повреждения поверхности ворот.

Подготовка к монтажу

Внутренние стенки гаража вместе с откосами должны быть оштукатурены.

Стяжка или другие работы по производству пола должны производиться только после завершения монтажа ворот.

В случае готовых полов (старые строения) должна быть заделана заподлицо направляющая нижних роликов или смонтирована ремонтная направляющая нижних роликов.

Направляющие рельсы (шины перемычки и направляющие нижних роликов) для участка перемычки и фронтальной зоны помечены белыми наклейками.



УКАЗАНИЕ: В воротах с ремонтной направляющей нижних роликов, с двойным закруглением, с консолью шарниров или в двухстворчатых воротах необходимо учитывать дополнительные особенности. В необходимых местах в текст вводятся соответствующие указания.

Крепежный материал

Дюбели и крепежные винты с шайбами необходимо использовать в соответствии со свойствами основной стены – диаметр винтов не менее 8 мм.

4 Монтаж нижней направляющей швеллерного профиля

- Закрепить анкер (144) на деталях направляющей нижних роликов.
- Разложить направляющие нижних роликов, рельсы для фронтальной зоны помечены белыми наклейками.
- Закругление направляющих нижних роликов (142) выгнуть (пильные вырезы на внутренней стороне) и при необходимости закрепить проволокой в нужном положении (Рис. 5.3).
- Привинтить направляющие нижних роликов (140), закругление направляющих нижних роликов (142) и удлинитель направляющих нижних роликов (143) с соединительными деталями (145).



УКАЗАНИЕ:

- В воротах большой ширины тем же образом необходимо присоединить удлинители направляющих нижних роликов.
- С помощью ватерпаса определить самую высокую точку чернового пола.
- С помощью соответствующих прокладок выставить горизонтально направляющую нижних роликов – дюбелями не закреплять!

5-6 Монтаж ремонтной нижней направляющей (дополнительно)



ВНИМАНИЕ:

- Перед монтажом ремонтных направляющих нижних роликов необходимо выровнять крупные неровности в полу.
- Подъем пола на участке удлинителя не должен превышать 0,5 см

- Разложить детали направляющей нижних роликов в зависимости от монтажного положения согласно рис. 5.



УКАЗАНИЕ:

- Для ворот большой ширины направляющая нижних роликов (130) должна быть составлена из нескольких деталей. Для этого осторожно забить соединительную деталь (131) до упора с торцевой стороны и затем аналогичным образом состыковать следующую деталь направляющей нижних роликов.
- Распределить и насадить держатели (111) в соответствии с имеющимся количеством на удлинителе направляющей нижних роликов.
- Вставить и зафиксировать держатели (110, 112) на удлинителе направляющей нижних роликов (120).
- Состыковать сегменты закругления направляющей нижних роликов (113) согласно рис. 6 и зафиксировать их.
- Аналогичным образом установить присоединительную деталь (114/115) в начале закругления.



УКАЗАНИЕ:

- Для ворот без закругления присоединительная деталь (114/115) в начале удлинителя направляющей нижних роликов (120) устанавливается у держателя (110, 112).
- Состыковать друг с другом и зафиксировать направляющие нижних роликов (130), закругление направляющих нижних роликов и удлинители направляющих нижних роликов (120).
- С наружной стороны закруглений вставить при необходимости дополнительные анкера пола (116) в сегменты закруглений (113).
- Направляющую нижних роликов дюбелями пока не закреплять!

7 Подготовка к монтажу креплений направляющих рельсов

- Направляющие нижних роликов выровнять примерно на 50 мм по отношению к перемычке и к боковой стене и закрепить от смещения.
- Монтажный шаблон (360) вставить в царгу и установить ее в направляющую нижних роликов.



УКАЗАНИЕ: В двухстворчатых воротах вместо царги использовать входящую в комплект поставки дополнительную связь.

- Нанести метки для отверстий под дюбели (X) и верхней кромки крепления направляющей нижних роликов (Y).
- Соединить метки с двумя горизонтальными линиями на перемычке и на боковых стенах.



УКАЗАНИЕ: При высоте перемычки менее 60 мм направляющий рельс должен крепиться к потолку. Расстояние между крепежными отверстиями в перемычке указано на рис 11.3.

8-9 Установить царгу (только одностворчатые ворота)



ОСТОРОЖНО: При установке вертикальной царги предохранить ее от падения.

Ремонтная нижняя направляющая (8):

- Забить нижнюю соединительную деталь (309/310) с обеих сторон до расстояния примерно 3 мм с торцевой стороны направляющей нижних роликов.
- Установить вертикальную царгу (301) и привинтить к нижней соединительной детали (309/310). Для привинчивания использовать ряд отверстий В.

Нижняя направляющая швеллерного профиля (9):

- Установить вертикальную царгу (301) и привинтить к нижней соединительной детали (160/161) и нижней направляющей роликов. Для привинчивания использовать ряд отверстий В. Винт (029) должен находиться на одной высоте с углублением С.

10 Закрепить царгу (только одностворчатые ворота)

- Вывернуть царгу вертикально и заподлицо с откоса-ми ворот.
- Закрепить вертикальную царгу (деталь 8.1).
- Закрепить на царге верхнюю соединительную деталь (350/351) и закладной уголок (390/391).



УКАЗАНИЕ: Винтовое соединение по ряду отверстий А или В, как у нижней соединительной детали..

11 Закрепить крепления направляющих рельсов.

- В соответствии с числом имеющихся креплений и стыков направляющих рельсов произвести разметку точек крепления для креплений направляющих рельсов (4) в перемычке и в зоне боковых стен..



УКАЗАНИЕ: Обеспечить равномерные расстояния. Максимальное расстояние = 700 мм. В зоне стыков направляющих рельсов и в месте соединения обеих половинок ворот (двухстворчатые ворота) не требуется предусматривать крепления направляющих рельсов.

- Просверлить отверстия под дюбели для креплений направляющих рельсов.
- Все крепления направляющих рельсов выровнять по верхней вспомогательной линии и закрепить. Сначала лишь слегка затянуть винты.



УКАЗАНИЕ: Учитывать различные типы крепления:

- Крепление на боковой стене (рис. 11.1).
- крепление на перемычке с креплениями для уплотнения перемычки (Рис. 11.2).

- Закрепление на потолке (Рис 11.3).

12-16 Закрепить верхние направляющие рельсы

- Привинтить закругление шины перемычки (510) к держателям направляющих рельсов (520). Установить расстояния до боковой стены и перемычки согласно следующей таблице.

Модель	Толщина облицовки	Расстояние до стенки «А» (мм)			
		Зона перемычки	Зона боковой стены Стандарт	Консоль шарниров	Двойное закругление
Topline, -classic, -style, -trend, -flair		47	47	52	57
Алюминиевая рамная конструкция					
- Листовая облицовка, 1-стенная	11	47	57	67	57
- Деревянная облицовка	16	47	57	67	57
- Структура "рыбья кость", кассеты	22	52	57	77	57
- Максимальная толщина облицовки	35	57	67	77	67



УКАЗАНИЕ:

На участке боковой стены винт с полупотайной головкой (030) может быть вставлен сверху вниз.

- Начиная с закруглений, смонтировать направляющие рельсы в зоне перемычки и боковой стены.



УКАЗАНИЕ:

Для ворот с прямым приемником (без закругления) необходимо начинать с монтажа на вертикальной царге.

- Закрепить шину перемычки (510) (рис. 12).
- Усилить стыки направляющих рельсов зажимами (525).
- Смонтировать удлинитель шины перемычки (500, рис. 14) на участке боковой стены (как показано на рис. 12).
- Установить расстояние до стены «А» согласно таблице и обеспечить соосность шин перемычки. Для установки расстояния до стены использовать монтажный шаблон (50) (рис. 16).
- Затянуть все винтовые соединения зажимов (030, 026).
- Установить для шин перемычки размер «ZLN» (высота царги в свету) в соответствии с прилагаемой таблицей и тщательно выровнять по горизонтали.
- Для двухстворчатых ворот установить размер «ZLN» (высота царги в свету) с помощью дополнительной связи. Для этого с помощью предназначенных для этого расцепителей установить дополнительную связь между шиной перемычки и направляющей нижних роликов (рис. 16).
- Затянуть винты крепления шины перемычки к перемычке и боковой стене.
- Затянуть винтовое соединение верхней соединительной детали (525) с вертикальной царгой (301) (рис. 14).



УКАЗАНИЕ: Держатели направляющих рельсов можно дополнительно закрепить через отверстия $\varnothing 8,5$.

17 Монтаж уплотнения перемычки

- Удлинить и привинтить крепежные планки (340) с помощью соединительной планки (345).
- Смонтировать угловое уплотнение (202) со стороны закругления на крепежной планке.
- Ввести крепежную планку в гнезда (570).
- Надрезать уплотнение перемычки и загнуть зажимные выступы (570А).

18 Монтаж упорного амортизатора и стопора ворот

- Вставить сбоку резиновый амортизатор
- Закрепить упорный амортизатор на конце шины перемычки (рис. 18).

Двухстворчатые ворота:

- Смонтировать стопор ворот (550) в месте стыка обеих половин ворот.

19-20 Монтаж горизонтальных щеток

Ворота с самонесущей конструкцией из стального листа (рис. 19)

- Вставить щетку (201) с нижней стороны ворот, продвинуть до упора или до конца базового профиля и обрезать по длине. Выступ за пределы базового профиля около 5 мм
- В завершение сплющить в достаточной мере оба конца базового профиля, чтобы щетка не сдвинулась.

Ворота с алюминиевой рамной конструкцией (рис. 20)

- Обрезать щетку до нужной длины, подогнав к соответствующей секции, в сомнительных случаях добавить примерно 1 см.
- Вставить согласно рис. 20.1 в пластмассовую крышку изнутри наружу.
- Немного приподнять пластмассовую крышку и протолкнуть щетку до другого конца.
- Продвинуть щетку в направлении центра секции до упора в гнездо, обрезать, если потребуется, выступающую часть щетки, крышка должна снова зафиксироваться.

21 Монтаж защиты от заземления пальцев



УКАЗАНИЕ:

Длина профилей для защиты от заземления пальцев (210) зависит от вида секции (замочная, центральная или концевая секция).

- Очистить внутренние поверхности нижних поперечных профилей (удалить смазку).
- Распределить профили для защиты от заземления пальцев согласно длине.
- Снять защитную пленку.

- Приклеить и плотно прижать профили для защиты от заземления пальцев заподлицо с нижней кромкой поперечных профилей с указанными боковыми расстояниями.

22 Монтаж замочной секции

- Снять с поддона замочную секцию (601) в качестве монтажного шаблона.

Ремонтная нижняя направляющая

- Вставить направляющие щетки в направляющую нижних роликов.
- Поднять вертикально замочную секцию и, устанавливая на направляющую нижних роликов, вставить штифты направляющих щеток (149) в гнезда фиксирующего элемента (610/611) и tandemного держателя (625).

Нижняя направляющая швеллерного профиля

- Закрепить направляющие ролики (151).
- Установить замочную секцию с направляющими роликами в направляющую нижних роликов, предохранить от опрокидывания.
- Вставить и закрепить ходовые части (615).



УКАЗАНИЕ:

- Закрепить ходовую часть на фиксирующем элементе (601) с помощью внешнего центрального отверстия на tandemном держателе (625).
- Установить расстояние 5 мм между нижней кромкой шины перемычки и верхней кромкой ворот.

23 Выравнивание положения направляющей нижних роликов

- Привести замочную секцию в 3 положения согласно рис. 23 и в каждом из них тщательно выровнять по отвесу, передвигая направляющую нижних роликов.



УКАЗАНИЕ:

Нижние направляющие щеток или направляющие ролики должны по возможности свободно перемещаться на прямолинейных участках и закруглениях в центре профилей направляющих нижних роликов и ни в коем случае не должны с усилием скользить по стенкам профиля.

Нижняя направляющая швеллерного профиля

- После выравнивания положения с помощью соответствующих подкладок выставить направляющую нижних роликов таким образом, чтобы равномерное расстояние от пола составляло около 10 мм.
- Еще раз выровнять по горизонтали направляющую нижних роликов и закрепить дюбелями.

24 Монтаж секций ворот

Ремонтная нижняя направляющая

- Вставить направляющие щетки в направляющую нижних роликов.
- Поднять вертикально секции и, устанавливая на направляющую нижних роликов, вставить штифты направляющих щеток (149) в гнезда tandemного держателя (625).

Нижняя направляющая швеллерного профиля

- Установить направляющий ролик (151) в tandemный держатель (625).
- Вставить и закрепить ходовую часть (615).
- Совместить шарнирный уголок (620) и tandemный держатель (625), забить шарнирные оси (635).



УКАЗАНИЕ:

- Смазать шарнирные оси и петли.
- Расстояние сверху до шины перемычки = 5 мм.
- Закрепить последнюю ходовую часть в крайнем отверстии.

Нижний и средний ряд шарниров

- Зафиксировать нижнюю часть правого кожуха шарниров (650) в tandemном держателе, а верхнюю часть (640) - на шарнирном уголке (620) и шарнирной оси (635).

25-30 Монтаж ходовых роликов концевой секции

Смонтировать ходовые ролики концевых секций в зависимости от имеющейся ситуации.

Ситуация А: без закругления (рис. 25)

Ситуация В: одинарное закругление (рис. 26)

- Привинтить винтом (031) к ходовой части (615).

Ситуация С: одинарное закругление с консолью шарниров (рис. 27/28)

- Закрепить консоли шарниров (137/138) на концевой секции ворот.

с ремонтной нижней направляющей (рис. 27):

- Предварительно смонтировать гнездо направляющей (136) и нижнюю консоль шарниров, не закрепляя.
- При монтаже секции продеть палец (149) направляющей щеток через продольное отверстие консоли шарниров и отверстия гнезда направляющей.

с нижней направляющей швеллерного профиля (рис. 28):

- Смонтировать направляющий ролик (155), не закрепляя.
- Слегка закрепить ходовую часть (615) в крайнем отверстии.
- Смонтировать концевую секцию ворот и закрыть ворота.

- Выровнять концевую секцию ворот, установить ходовую часть и гнездо направляющей щеток или направляющий ролик в продольном отверстии и прочно привинтить.

Ситуация D: двойное закругление (рис. 29/30)

- Закрепить подпружиненный ходовой ролик (617/618) верхнего двойного закругления на концевой секции.

с ремонтной нижней направляющей (29):

- Вставить направляющую концевой секции (134/135) с торцевой стороны облицовки закругления (132/133) до упора и закрепить дюбелями.
- Закрепить направляющий захват (180) снизу на концевой секции.

с нижней направляющей швеллерного профиля (30):

- Закрепить направляющий ролик (170/171) для нижнего двойного закругления на створке ворот.

31 Монтаж верхнего кожухов шарниров

- Состыковать верхнюю часть кожуха шарниров (640) с боковым кожухом (660).
- Установить кожухи шарниров таким же образом, как и на нижнем ряду шарниров.

32 Регулировка фиксаторов одностворчатых ворот

- Придвинуть замочную секцию к вертикальной царге.

Ремонтная нижняя направляющая

- Установить верхний и нижний болты с чекой и нижнюю защелку замка (311) соосно с фиксирующими элементами (610/611).



УКАЗАНИЕ:

вверху:

- вертикальная регулировка: ослабить 2 винтовых соединения (027).
- горизонтальная регулировка: ослабить шестигранную гайку (026) на болте с чекой.

внизу:

- вертикальная регулировка: ослабить винтовое соединение защелки замка (311).

Нижняя направляющая швеллерного профиля

- Установить верхний и нижний болты с чекой соосно с фиксирующими элементами (610/611).



УКАЗАНИЕ:

- вертикальная регулировка: ослабить 2 винтовых соединения (027).
- горизонтальная регулировка: ослабить шестигранную гайку (026) на болте с чекой.

33 Регулировка фиксаторов двухстворчатых ворот

- Сдвинуть к центру обе замочные секции.
- Установить верхний и нижний болты с чекой соосно с фиксирующими элементами (610/611).

**УКАЗАНИЕ:**

- вертикальная регулировка: ослабить шестигранную гайку (026) на болте с чекой.
- горизонтальная регулировка: ослабить две шестигранные гайки (027) и при необходимости передвинуть держатель болта (670).

- Проверить изнутри равномерность закрытия.

34 Монтаж упорной планки бокового уплотнения

- Полностью закрыть ворота и, если потребуется, защелкнуть фиксаторы.
- Определить снаружи расстояние от кромки кладки до крепежной планки вертикальной щетки.
- Полностью открыть ворота и закрепить упорную планку на полученном расстоянии за вычетом 5 мм в качестве зазора.

**УКАЗАНИЕ:**

Установить упорную планку на полу и уложить в центре профили друг поверх друга таким образом, чтобы выступ на перемычке доходил как минимум до уплотнения перемычки.

Использовать по возможности крепежные винты с плоской головкой.

- Зажать угловое уплотнение (202) снизу между стеной и упорной планкой (320) и подать до отказа вниз.
- Подогнать друг к другу нижнее и верхнее угловое уплотнение (202). Укоротить ножницами соответствующие пучки волокон настолько, чтобы они лишь слегка касались секций и при этом не загибались полностью.

35-37 Раскрой и монтаж облицовки ворот

ОСТОРОЖНО: При раскрое и закреплении облицовки ворот необходимо обязательно выдерживать расстояние согласно рис. 36 или углы согласно рис. 37 (= защита пальцев при закрывании ворот).

**ВНИМАНИЕ!:**

- Максимальная толщина облицовки (в зависимости от заказа) до 20 мм или 21 – 30 мм.
- Секция ворот при привинчивании облицовки должна лежать горизонтально.

- Выполнить раскрой облицовки ворот согласно рис. 35 - 37.
- Выполнить скосы на боковых концах под углом 30° (рис. 37) или обеспечить расстояние между концами 16 мм (рис. 36).
- Закрепить горизонтально облицовку ворот на концевых алюминиевых профилях согласно рис. 35 (= вертикальный разрез).
- Закрепить вертикально облицовку ворот на боковых алюминиевых профилях согласно рис. 36 и 37 (= горизонтальный разрез).

38 Соединение стяжки с дренажными лотками (только нижняя направляющая швеллерного профиля)

УКАЗАНИЕ: При выполнении стяжки необходимо произвести заделку дренажных лотков.

- Заделать лотки на уровне выемок в направляющей нижних роликов.



УКАЗАНИЕ: Верхний край стяжки на внешней стороне должен находиться примерно на 10 мм ниже верхнего края направляющей нижних роликов.

- Очистить от мусора направляющую нижних роликов и лотки.



ВНИМАНИЕ: При выполнении пола полностью (без воздушных включений) забутовать направляющую нижних роликов.

Ввод в эксплуатацию**Проверка функционирования**

Проведите проверку функционирования. Проверьте, мешает ли что-либо открыванию и закрыванию ворот.

Проверьте, все ли защитные крышки установлены.

Размыкание / замыкание

Проверить регулировку и при необходимости произвести повторную регулировку.

Тросовый фиксатор

Слегка натянуть тросовую тягу. Люфт на ручке должен отсутствовать.

После окончания монтажа снять пленку с полотна ворот (рис 38).

Обслуживание

ОСТОРОЖНО: Беспечное обращение с боковыми секционными воротами может стать причиной травм или материального ущерба.

Соблюдайте основные правила безопасности:

При открывании и закрывании ворот держать свободными внутреннюю и наружную рабочие области. Не подпускать к воротам детей.

Открывание или закрывание ворот вручную производить только за ручки.

При открывании сдвигать полотно ворот до конечного положения и дожидаться его остановки. При закрывании добиваться надежного защелкивания фиксаторов.

Не допускается пользоваться боковыми секционными воротами при снятых или неработоспособных защитных устройствах.

Запорный механизм:

Перед открыванием необходимо отпереть ворота. Отпереть ворота поворотом ключа влево или перемещением отмыкающего рычага в направлении поворота вправо. Возможно постоянное раскрытие ворот. Запереть ворота поворотом ключа вправо или перемещением отмыкающего рычага в направлении поворота влево.

Устранение неисправностей

При недостаточной легкости хода очистить и смазать подвижные части, а также проверить фиксаторы.

Допускается использование только ворот, находящихся в исправном состоянии. Немедленно устранять неполадки или обращаться в службу поддержки заказчиков.

Техническое обслуживание

Раз в полгода проверять все крепления ворот и при необходимости заменять.

Раз в полгода смазывать цилиндр замка графитным порошком.

Раз в полгода чистить направляющие нижних роликов. Регулярно очищать гаражные ворота. При очистке не использовать едкие, растворяющие краску или абразивные чистящие средства.

Раз в полгода очистить и слегка смазать подвижные места.

Поверхности скольжения колес должны быть свободными от мусора, масла, консистентной смазки и чужеродных тел. Не допускается попадание в замок чужеродных тел или масел.

Все уплотнения подлежат ежегодной чистке и обработке средствами ухода.

Дополнительные указания

Установка привода ворот

При установке электропривода гаражных ворот не допускается превышать замыкающих усилий, определенных законом.

Это условие обеспечивается при установке приводов ворот MAGIC 600 и MAGIC 1000.

Защита окружающей среды

Все использованные материалы упаковки и гаражных ворот могут быть использованы повторно.

Все возникающие отходы необходимо утилизировать в соответствии с условиями Вашей страны.

Необходимо соблюдать все требования законов по защите окружающей среды и утилизации отходов.

Технические данные

Ширина, высота, вес	Смотрите подтверждение заказа и фирменную табличку
Стальная облицовка	Полиэстровое лакирование с горячей сушкой
Специальная окраска	Окраска по полиэстровому лаковому слою
Деревянная облицовка	предварительная пропитка
Стальные детали	оцинкованные

Демонтаж, утилизация

Демонтаж ворот должен производиться квалифицированным персоналом.

Демонтаж ворот производится в последовательности, обратной описанной в инструкции по установке.

Утилизация должна производиться с соблюдением экологических правил.

Список запасных частей

(Чертеж на стр. 155)

Поз. № артикула

009	A550050	Шайба 8,4 DIN 125, оцинкованная
010	A550180	Шайба 8,4 DIN 125, нержавеющей
011	A540040	Гайка M6, DIN 934, нержавеющей
012	A540250	Гайка M8, DIN 934, нержавеющей
013	A540080	Гайка M8, DIN 934 плоская, оцинкованная
020	A520600	Винт для древесно-стружечных плит Pan Head 3,5x15, оцинкованный
021	A530080	Винт с потайной головкой M6x10, DIN 7991, нержавеющей
022	A510130	Винт с шестигранной головкой M8x55, DIN 933, оцинкованный
023	A510250	Винт с шестигранной головкой M8x30, DIN 933, оцинкованный
024	A540150	Стопорная гайка M10, DIN 985, цинкованная
025	A240090	Гайка M8, DIN 934, оцинкованная
026	A540110	Фланцевая гайка M8, DIN EN 1661, оцинкованная
027	A540190	Фланцевая гайка M6, DIN EN 1661, оцинкованная
028	A520130	Винт с полупотайной головкой M6x16, DIN 603, нержавеющей
029	A520290	Винт с полупотайной головкой M8x15, DIN 603, для облицовки закругления, оцинкованный
030	A520300	Винт с полупотайной головкой M8x20, DIN 603, оцинкованный
031	A530500	Винт с цилиндрической головкой M10x120, DIN 912, оцинкованный
032	A550080	Шайба 10,5 DIN 125, оцинкованная
033	A510440	Самонарезающий винт 4,8x13, DIN 7981, оцинкованный
034	A510810	Самонарезающий винт 6,3x13, DIN 7981, оцинкованный
036	A540140	Гайка M10, DIN 934, оцинкованная
037	A510350	Винт с шестигранной головкой M10x55, DIN 933, оцинкованный
038	A540130	Гайка M10, DIN 934 плоская, оцинкованная
039	A530530	Винт с цилиндрической головкой M8x35, DIN 7984, оцинкованный
040	A520290	Рифленый шуруп 3,5x16, DIN 7500 C, оцинкованный
041	A520110	Винт с полупотайной головкой M6x12, DIN 603, оцинкованный
050	N001652-00-00	Установочный калибр с 2 створками
110	N001637-00-00	Держатель C-образного профиля слева
111	N001639-00-00	Держатель C-образного профиля посередине
112	N001638-00-00	Держатель C-образного профиля справа
113	N001634-00-00	Сегмент закругления
114	N001635-00-00	Начало закругления слева
115	N001636-00-00	Начало закругления справа
116	N001658-00-00	Анкер пола для сегмента закругления
120	N001633-00-00	Алюминиевый боковой сегмент направляющей нижних роликов
130	N001632-00-00	Алюминиевый передний сегмент направляющей нижних роликов
131	N001640-00-00	Передний соединительный элемент
132	N001654-00L00	Облицовка левостороннего закругления
133	N001654-00R00	Облицовка правостороннего закругления
134	N001650-00L00	Направляющая концевой секции левостороннего двойного закругления
135	N001650-00R00	Направляющая концевой секции правостороннего двойного закругления
136	N001640-00-00	Гнездо направляющей консоли шарниров
137	V100190	Консоль шарниров
138	V100200	Консоль шарниров
140	A372600	Нижняя направляющая швеллерного профиля спереди

142	A372650	Закругление направляющей нижних роликов швеллерного профиля из нержавеющей стали	555	A372360	Упор для середины ворот
			560	A390200	Резиновый амортизатор М8
			570	A372050	Опорная пластина
143	A372600	Направляющей нижних роликов швеллерного профиля сбоку	580	A372410	Двойное левостороннее закругление сверху
144	A372590	Анкер направляющей нижних роликов из нержавеющей стали	581	A372420	Двойное правостороннее закругление сверху
145	A372630	Соединительная деталь направляющей нижних роликов из нержавеющей стали	595	A372060	Крепежный уголок перекрытия 55x85 мм
			610	A372230	Левосторонний фиксирующий элемент
150	N001645-00-00	Направляющая щеток	611	A372240	Правосторонний фиксирующий элемент
151	U200020	Нижний направляющий ролик	615	A372200	Ходовая часть в сборе
152	V100090	Нижний направляющий ролик	617	A372490	Верхний ходовой ролик двойного левостороннего закругления
155	V100140	Направляющий ролик для консоли шарниров	618	A372500	Верхний ходовой ролик двойного правостороннего закругления
160	A372110	Соединительная деталь царги с направляющей нижних роликов слева	620	A330790	Шарнирный уголок Тор
161	A372120	Соединительная деталь царги с направляющей нижних роликов справа		A371350	Алюминиевый шарнирный уголок
170	V100071	Нижний направляющий ролик левостороннего двойного закругления	625	A330130	Тандемный держатель
			635	A330150	Шарнирная ось
171	V100081	Нижний направляющий ролик правостороннего двойного закругления	640	N000450-00-00	Верхняя часть кожуха шарниров
			650	N000449-00-00	Нижняя часть кожуха шарниров
			660	N000209-00-00	Боковой кожух шарниров
175	A372610	Двойное левостороннее закругление снизу	670	A372330	Держатель болта
			680	A372480	Держатель для защелки, двухстворчатый
176	A372620	Двойное правостороннее закругление снизу	690	A372280	Палец защелки замка
180	N001651-00-00	Направляющий захват двойного закругления	700	N000364-00-00	Замок в сборе
			710	N001697-00L00	Отпирающий захват, левосторонний
200	N001630-00-00	Щетка 25 мм	710	N001697-00R00	Отпирающий захват, правосторонний
201	N001629-00-00	Щетка 12 мм, внизу	720	N000394-00-00	Внутренняя крышка стандартного замка
202	N001653-00-00	Угловое уплотнение	720	N000365-00-00	Внутренняя крышка для замка без наружной ручки
203	A370310	Щетка 18 мм, вверху			
210	N001647-00-00	Защита от защемления пальцев	730	N000364-00-00	Замок в сборе, для запираения наружной ручкой
211	N001628-00L00	Крепление щетки слева			
212	N001628-00R00	Крепление щетки справа	730	N000368-00-00	Замок в сборе, для запираения без наружной ручки
301	N001652-00-00	Вертикальная царга			
309	N001641-00L00	Угловое соединение, левостороннее	740	N000984-00-00	Пластина замка
310	N001641-00R00	Угловое соединение, правостороннее	741	N000986-00-00	Листовая крышка 17 мм
311	N001642-00-00	Нижняя защелка замка	742	N000988-00-00	Листовая крышка 22 мм
312	A520260	Винт с полупотайной головкой М8х16, DIN 603, нержавеющей	743	N000985-00-00	Подпятник
			745	N000275-00-00	Адаптер наружной крышки
320	N001631-00-00	Упорная планка бокового уплотнения	750	A530200	Винт с потайной головкой М4х12, DIN 7991
330	N001648-00-00	Крепежная планка вертикального уплотнения			
			760	N000363-00-95	Ручка ворот в сборе, серебристого цвета
340	A372390	Крепежная планка уплотнения перемишки	760	N000363-00-09	Ручка ворот в сборе, черного цвета
345	A372510	Соединительная планка уплотнения перемишки	760	N000363-00-94	Ручка ворот в сборе, из нержавеющей стали
350	A372090	Верхнее левостороннее угловое соединение	760	N000363-00-33	Ручка ворот в сборе, золотистого цвета
			770	N0002841-00-00	Уплотнительная подкладка ручки ворот
351	A372100	Верхнее правостороннее угловое соединение			
360	A372640	Монтажный шаблон			
370	A372180	Концевой профиль замка			
380	A372190	Концевое уплотнение			
390	H330620	Закладной уголок			
391	H280180	Анкерная связь прямая			
410	A372400	Резиновое уплотнение концевой секции и перемишки			
420	A371400	Резиновое уплотнение вертикальной царги			
500	A372000	Верхний профиль направляющего рельса			
510	A372560	Верхнее закругление направляющего рельса			
520	A372010	Держатель 34			
	A372020	Держатель 42			
	A372030	Держатель 54			
	A372040	Держатель 70			
525	A372070	Зажим 35			
525	A372080	Зажим 45			
530	A331010	Резиновый амортизатор			
540	A372520	Амортизатор для стандартного и двойного закругления			
541	A372530	Амортизатор для консоли шарниров			
542	A372370	Держатель амортизатора			
544	A372660	Держатель для фланцевых гаек			
550	A590540	Упор для середины ворот в сборе			

EK megfelelőségi nyilatkozat

Az építési termékekről szóló 89/106/EGK irányelv III. melléklet 2. ii. pontjának 2. lehetősége szerint

Mi, a, **Cardo Door Production GmbH**
Normstahlstraße 1-3
D-85368 Moosburg, Germany

ezennel kijelentjük, hogy az alább megnevezett termék a tervezése és építése, valamint az általunk forgalomba hozott kivitelezése alapján megfelel az építési termékekről szóló 89/106/EGK irányelv alapvető követelményeinek.

A termék leírása

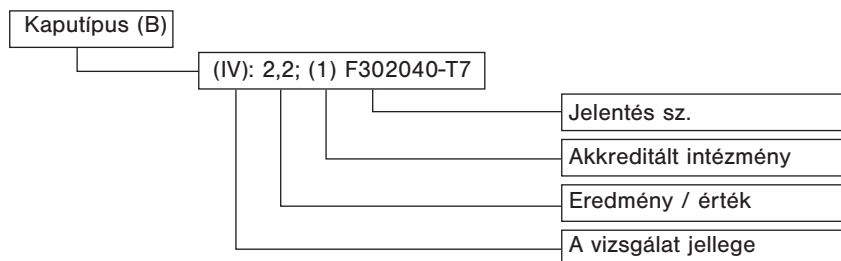
Funkció	Kézzel nyitható garázkapu vízszintesen nyíló kapulappal			
Modell	Oldalra nyíló szekcionált garázkapuk			
Típus	Topclassiso(BGL)	TopframeAlu(BFL)	Topframewood(BFL)	ToptrendIso(BGL)
	TopflairIso(BGL)	TopframeCopper(BFL)	Toplinelso(BGL)	ToptwinIso(BGL)
	Topframe(BFL)	TopframeSteel(BFL)	TopstyleIso(BGL)	

Alkalmazott harmonizált szabványok

DIN EN 12604:2000-08	Kapuk – Mechanikai szempontok – Követelmények
DIN EN 12605:2000-08	Kapuk – Mechanikai szempontok – Vizsgálati módszerek
DIN EN 13241-1:2004-04	Kapuk – Termékszabvány – Nem tűz- és füstgátló termékek

A következő vizsgálatokat végezték ezek az akkreditált intézmények
 (az adatokhoz magyarázat az egyes kaputípusoknál zárójelben):

Példa



Jelmagyarázat

B (I): 3; (1) F314414B	F(IV): 2,2; (1) F302040-T7
(II): 0*; (1) F314414	G(IV): 2,0; (1) F302040-T8
(III): 0; (1) F314414B	L(VI): -; (2) 028-71380433

* fogantyú nélkül = 1

Akkreditált intézmény

(1) SP Swedish National Testing and Research - Box 857 - SE-50115 Borås, Sweden, jelentés sz.
(2) TÜV SÜD Product Service GmbH - Ridlerstraße 65 - D-80339 München, Germany, jelentés sz.
(3) IFT Rosenheim - Theodor-Gietl-Straße 7-9 - D-83026 Rosenheim, Germany, jelentés sz.

A vizsgálat jellege

(I) EN12424 Szélteherrel szembeni ellenállás, osztály	(IV) EN12428 Hőátbocsátás W/(m K)
(II) EN14425 Behatoló vízzel szembeni ellenállás, osztály	(V) Mechanikai stabilitás
(III) EN12426 Légzáróság, osztály	(VI) Termelésfelügyelet

Frank Achterbosch, ügyvezető
 Moosburg, 2012.01.01

Fordítás az eredeti használati utasításból

Tartalomjegyzék	HU Magyar
EK megfelelési nyilatkozat	102
Bevezetés	103
Termékleírás	103
A jelen használati és szerelési utasításhoz	103
Jelzések alkalmazása	103
Rendeltetésszerű alkalmazás, jótállás	103
Tájékoztató biztonsági intézkedések	103
Biztonsági útmutatók	103
Beszerelési biztonsági útmutatók	104
A kapu biztonsági berendezései	104
Tárolás	104
A beszerelés előkészítése	104
Felületvédelem	104
Beszerelés	104
A szerelés előkészítése	104
Rögzítési anyag	104
Üzembe helyezés	109
Kezelés	109
Üzemzavar megszüntetése	109
Karbantartás	109
További útmutatók	109
Műszaki adatok	109
Szétszerelés, ártalmatlanítás	109
Pótalkatrészlista	110

Bevezetés

A használati utasítást és a szerelési tervet olvassuk el figyelmesen a beszerelés és az üzemeltetés előtt. Feltétlenül vegyük figyelembe az ábrákat és az útmutatókat.

Termékleírás

Az oldal szekcionált kapu egy függőleges panelből áll, amely illesztett a nyílási magassághoz. A panelek száma függ a nyílási szélességtől.

A kaput beakasztják a földem futósínbe a futógörgőkkel, és a padló futósínben a vezetógörgőkkel, ill. kefék vezetéssel vezetik. A kapu jobbra vagy balra, kétszárnyú kapuknál pedig mindkét oldalra (szimmetrikusan vagy aszimmetrikusan) nyit. A kapu futósíneken vagy egyenes síneken vezetve mozog oldalra, illetve befelé/hátrafelé.

A padló futósínt beöntik a padlóba a vízelvezető nyílásokkal kifelé, vagy felújítási sínekkel a kész padlóba csavarozzák.

A falbéléleléstől függően különböző ívek alkalmazhatók.

A zár oldalon a kapu két gumiprofil tömítéssel, a bevezetési oldalon, valamint felül és alul pedig keféstömítésekkel rendelkezik. Minden oldal szekcionált kapumodell alkalmas a Normstahl MAGIC 600 és MAGIC 1000 kapuhajtóművek felszerelésére.

Szállítás: Az oldal szekcionált kapu szállítása szétszedve palettán történik.

Az acélburkolatok gyárilag poliészterrel vannak beégetölakozva és nincs szükségük kiegészítő védelemre.

A faburkolatok gyárilag előimpregnáltak és egy tartós védelemhez utókezelni kell őket.

Csomagolás: Kizárólag újrahasznosítható anyagokat alkalmaztak. A csomagolást ártalmatlanítsa környezetbarát módon a törvényi előírásoknak és a helyszínen létező lehetőségeknek megfelelően.

A jelen használati és szerelési utasításhoz

A szerelési terv és a használati utasítás összetartoznak és egymást kiegészítik. A szerelési tervben piktogramok utalnak a kiegészítő szövegekre.

A technikán és ábrákon történő módosítások joga fenntartva.

A munkalépéseket a szerelési tervben alapvetően standard kapu példájára ábrázolták. Amennyiben szükséges, leírásra kerülnek az eltérő munkalépések a Variant kapuk számára.

Jelzések alkalmazása

A jelen utasításban a következő jelzéseket alkalmazzák:



VIGYÁZAT: Figyelmeztet személyek és anyagok veszélyeztetésére. A jelen jelzésekkel megjelölt útmutatók figyelmen kívül hagyása súlyos sérüléseket és anyaghátrásokat okozhat.



FIGYELEM: Figyelmeztet az anyaghátrákról. A jelen jelzésekkel megjelölt útmutatók figyelmen kívül hagyása anyaghátrásokat okozhat.



ÚTMUTATÓ: Műszaki útmutatók, amelyeket különösen figyelembe kell venni.

Rendeltetésszerű alkalmazás, jótállás

A jelen garázkapú kis háztartások egyszerű garázsainak használatára alkalmas. Ezen túlmenő használat nem rendeltetésszerűnek számít.

A gyártó egyértelmű és írásos engedélyezése nélkül történő

- át- és rászerezések
- nem eredeti pótalkatrészek alkalmazása
- a gyártó által nem felhatalmazott üzemek vagy személyek által végrehajtott javítások.

10 év garancia a számla keltétől kezdve a kapu minden részére és minden felületre (a felületekre szóló garancia csak belvidéken érvényes). Az idő múlásával esetleg fellépő színváltozások a garanciaigényből ki vannak zárva.

A használati utasítás figyelmen kívül hagyásából eredő kárért nem vállalható felelősség.

Kérdések esetén legyen szíves megadni a referencia- és sorozatszámot, valamint a modell megnevezését a kapulapon található adattábla szerint.

Tájékoztató biztonsági intézkedések

A szerelési tervet és a használati utasítást őrizzük meg jövőbeli alkalmazásokhoz.

Biztosítsuk, hogy a kapu közelében segédintézkedésekre vonatkozó útmutatók legyenek arra az esetre, ha a kapu vagy/és ennek a berendezései nem működnek. Javaslat: A szerelési tervet és a használati utasítást helyezzük el egy védőtasakban, jól láthatóan a kapun vagy a kapu mellett.

Biztonsági útmutatók



ÁLTALÁNOS BIZTONSÁGI ÚTMUTATÓK

A kapuk kezelése csak akkor történhet, ha a teljes mozgási tartomány szabadon látható. A működtetésekor ügyeljünk a hatótartományban tartozkodó személyekre.

Nem megengedett tevékenységek a kapu üzemeltetésekor:

- átmenni vagy áthajtani egy mozgó kapun

- tárgyak és/vagy személyek emelése a kapuval.

Ha erős szélben a kaput kézzel működtetjük, ezt nagy gondossággal kell tenni. Fennáll a veszély, hogy a szélerő a kapulap biztos mozgását korlátozza.

Egy reteszelt és a záróhenger forgatásával lezárt kapu kireteszkelhető és nyitható belülről a kireteszelő kar működtetésével és ezt követően a zárfogantyú eltolásával.

Beszerelési biztonsági útmutatók



VIGYÁZAT: A beszerelést kioktatott, szakképzett személyzetnek és legalább 2 személynek kell végeznie.

A szakértő személyzetnek ellenőrizni és nyugtázni kell az épület – amelybe a kaput beszerelik – támasztó konstrukciójának teherbíró képességét és alkalmasságát.

A kaput minden rögzítési ponton biztosan és teljes számban rögzíteni kell. A földem felfüggesztéseket 2 csavarral kell ellátni rögzítési pontokként. A rögzítő anyagot a támasztó konstrukció kialakításának megfelelően úgy kell választani, hogy minden rögzítési pont legalább 800 N húzóerőt megbírjon.

Amennyiben ezek a követelmények nem teljesülnek fennáll személyi sérülés és anyagi kár veszélye lezuhanó vagy ellenőrzés nélkül nyitó kapu által.

A rögzítő furatok fúrásakor nemkárosodhat az épület statikája, sem villamos, vízvezető vagy más vezetékek.

Nem rögzített kaput biztosan támasszunk ki.

Vegyük figyelembe az idevágó munkavédelmi előírásokat, gyerekeket tartsuk távol a beszereléskor.

Sérülésveszély éles peremek által! Viseljünk kesztyűt.

A kapu biztonsági berendezései



VIGYÁZAT: A garázkapu a következő biztonsági berendezésekkel van felszerelve. Ezeket nem szabad eltávolítani vagy a működésükben korlátozni.

Zsanérburkolatok becsípődés elleni védelemhez.

Zárfogantyú (fogantyú a kapuk belülről történő kireteszeléshez és nyitásához)

Zárkireteszelő kar (belülről történő kézi zárkireteszeléshez)

Tárolás

A kaput a beszerelésig fedett, száraz helyiségben kell tárolni.

A beszerelés előkészítése

A kapunyílásnak és a garázspadlónak merőlegesnek és vízszintesnek kell lenniük.

A kaput csak száraz garázsba szereljük be.



ÚTMUTATÓ: Csak kioktatott, szakképzett személyzet végezheti a lakozást a Műszaki adatok fejezetben szereplő adatok, valamint a környezetvédelmi előírások figyelembevételével.

Felületvédelem

Vigyázat a lakkozott felületek leragasztásakor. Ragasztócsíkok megsérülhetnek a lakkot.

A kapuelemeket helyezzük megfelelő alátétre (kartonpapír vagy hasonló) a felületvédelemhez.

Lakkozott felületeket és a kapuburkolatot védjük szennyező-

déstől, különösen habarcsból és mészke spriccolástól.

A zsaluzat hosszú idejű védelméhez kezeljük a faburkolatokat kereskedelmében kapható favédelmi lazúrral vagy lakkokkal. A fa vetemedésének elkerüléséhez egyidőben hordjuk fel a belső és a külső festéket. Csak száraz fát fessünk.

Beszerelés

A munkalépések előtt olvasható számok a szerelési terv adott ábráira vonatkoznak.

A használati utasítást és a benne szereplő biztonsági útmutatókat olvassuk el gondosan és teljesen a beszerelés előtt. Amennyiben valami nem érthető, forduljon az Ön szervizpartneréhez a munka megkezdése előtt.

1 Szállítási terjedelem (standard kivitelezés)

Lásd 1. ábra

2 Szükséges szerszám

Lásd 2. ábra

3 Csomagolás

A kapu csomagolásához kizárólag újrahasznosítható anyagokat alkalmaztak. Minden csomagolási anyagot ártalmatlanítson a specifikus ország előírások szerint.

- távolítsuk el a csomagolófóliát
- vegyük ki az A kartondobozt a tartozékokkal.
- vegyük ki a függőleges tokot (B) és a szemöldök futósín részeit (C).
- vegyük ki a felső futósínívet (D).
- vegyük ki, és óvatosan helyezzük le az első panel(ek)e)t.
- vegyük ki a futósíncsomagot (E) (padló futósín és a többi szükséges profil).



ÚTMUTATÓ: Szükség szerint vegyük ki a többi kapupanelet a szállítási állványból, és a kapufelület sérülésének elkerüléséhez helyezzük megfelelő alátétre őket (kartonpapír, filc).

A szerelés előkészítése

A garázs belső oldalának, beleértve a falbélést, készen vakolva kell lennie.

Esztrichmunkákat vagy más padlófelépítést csak a kapuszerelés után szabad végrehajtani.

Kész padlóknál (régi épületeknél) be kell eresztetni a padló futósíneket vagy felújítási padló futósíneket kell szerelni.

A futósínek (szemöldök futósínek és padló futósínek) a szemöldök és az első tartományhoz fehér öntapadós matricával vannak jelölve.



ÚTMUTATÓ: Felújítási padló futósínes kapuknál, kettős ívvel, zsanérkonzollal vagy kétszárnyú kapuknál figyelembe kell venni a kiegészítő sajtósságokat. Szükség esetén erre a szövegben utalnak.

Rögzítési anyag

A tipliket és az alátét rögzítő csavarokat a falazás kialakításának megfelelően kell használni – a csavar átmérője leg-
alább 8 mm.

4 Az U profil padlósín szerelése

- A horgonyt (144) a padló futósín részeihez rögzíteni.
- A padló futósíneket lefektetni, az első tartomány sínei fehér öntapadós matricával vannak jelölve.
- A padló futósínveket (142) lehajlítani (fűrészelési vágások a belső oldalra) és adott esetben egy dróttal a helyes hajlításban tartani (5.3. ábra).
- A padló futósíneket (140), a padló futósínveket (142) és a padló futósínív hosszabbításokat (143) az összekötő elemekkel (145) összezsavarani.

ÚTMUTATÓ:

- Nagy szélességű kapuknál ugyanígy kell csatlakoztatni a padló futósín hosszabbításokat.

- A vízmértékkel állapítsuk meg a nyerspadló legmagasabb pontját.
- Megfelelő alátéttel fektessük le a futósíneket vízszintesen, de ne tiplizzuk!

5-6 Felújítási padlósín szerelése (kiegészítésül)



FIGYELEM:

- Nagyobb egyenetlenségeket a padlófelépítésben a felújítási padló futósín szerelése előtt ki kell egyenlíteni.
- A padló a hosszabbítás tartományában nem emelkedhet többet, mint 0,5 cm-t.

- A padló futósín részeit a beépítési helyzettől függően az 5. ábra szerint fektessük le.

ÚTMUTATÓ:

- Nagy szélességű kapuknál a padló futósínt (130) több részből kell összeállítani. Ehhez az összekötő elemet (131) óvatosan be kell hajtani a homlokoldalba, majd ezután ugyanilyen módon hozzá kell illeszteni a padló futósín következő részét.

- A tartókat (111) a meglévő darabszám alapján osszuk fel a padló futósín-hosszabbításra, és toljuk fel.
- A tartókat (110, 112) toljuk fel a padló futósín-hosszabbításra (120), és pattintsuk be.
- A padló futósín-ívszegmenseket (113) a 6. ábra szerint illesztjük össze, és pattintsuk be.
- A csatlakoztató elemet (114/115) az ív elejénél ugyanilyen módon helyezze fel.

ÚTMUTATÓ:

- Ív nélküli kapuknál a csatlakoztató elemet (114/115) a padló futósín-hosszabbítás (120) elejénél kell a tartóra (110, 112) felhelyezni.

- A padló futósíneket (130), a padló futósín-ívet és a padló futósín-hosszabbításokat (120) illesztjük össze, és pattintjuk be.
- Az ív külső oldalán szükség szerint akasszuk be a kiegészítő padlóhorgonyokat (116) az ívszegmensekbe (113).
- A padló futósínt még ne tiplizzuk be!

7 A futósíntartók szerelésének előkészítése

- A padló futósíneket igazítsuk be kb. 50 mm-re a szemöldökhöz és az oldalfalhoz és biztosítsuk elcsúszás ellen.
- A szerelési segítséget (360) dugjuk rá a tokra és ezt állítsuk a padló futósínre állítani.

➡ **ÚTMUTATÓ:** A kétszárnyú kapunál használjuk a tok helyett, a mellékelt segédrudát.

- A jelöléseket a tiplilyukakhoz (X) és a felső perem futósíntartókhoz (Y) jelöljük ki.
- A jelöléseket kössük össze két vízszintes vonalként a szemöldökhöz és az oldalfalakon.

➡ **ÚTMUTATÓ:** 60 mm alatti szemöldök magasság esetén rögzíteni kell a futósínt a mennyezethez. A rögzítési furatok távolságát a szemöldökhöz lásd a 11.3. ábrán.

8-9 Tok felállítása (csak egyszárnyú kapunál)



VIGYÁZAT: A függőleges tokot biztosítsuk a felállításkor a kidőlés ellen.

Felújítási padlósín (8):

- Az alsó összekötő elemet (309/310) mindkét oldalával kb. 3 mm-es távolságig hajtsuk be a padló futósín homlokoldalába.
- Állítsuk fel a függőleges tokot (301), és csavarozzuk össze az alsó összekötő elemmel (309/310). A csavarozás a „B” lyuksoron történjen.

U profil padlósín (9):

- Állítsuk fel a függőleges tokot (301), és csavarozzuk össze az alsó összekötő elemmel (160/161) és a padló futósínnel. A csavarozás a „B” lyuksoron történjen. A csavarnak (029) egy magasságban kell lennie a „C” rovátkával.

10 A tokok rögzítése (csak egyszárnyú kapunál)

- A tokokat igazítsuk be függőlegesen és színelve a kapu falbéléléshez.
- Rögzítsük a függőleges tokot.
- A felső összekötő elemet (350/351) és a kőműves sarokvasat (390/391) rögzítsük a tokra.

➡ **ÚTMUTATÓ:** Összezsavarás az A és B lyuksorok által, mint az alsó összekötő elemnél.

11 Futósíntartók rögzítése

- A meglévő tartók és futósínillesztések száma alapján jelöljük ki a rögzítési pontokat a futósíntartók számára (520) a szemöldökben és az oldalfal tartományban.

➡ **ÚTMUTATÓ:** Vegyük figyelembe az egyforma távolságokat. Maximális távolság = 700 mm.

A futósínillesztések tartományában és mindkét kapufél illesztéshelyén (kétszárnyú kapu) nem szükséges a futósíntartók előíranyozása.

- Fúrjunk tiplilyukakat a futósíntartók számára.
- Minden futósíntartót igazítsunk be és rögzítsünk a felső segédvonalon. A csavarokat először csak enyhén húzzuk meg.



ÚTMUTATÓ: Vegyük figyelembe a különböző rögzítési típusokat:

- Rögzítés az oldalfal (11.1. ábra).
- rögzítések a szemöldökön szemöldöktömítés felvételével (11.2 ábra).
- rögzítések a mennyezeten (11.3 ábra).

12-16 A felső futósínek rögzítése

- A szemöldök futósíníveket (510) csavarozzuk össze a futósíntartókkal (520). A távolságot az oldalfalhoz és a szemöldökhöz állítsuk be a következő táblázat szerint.

"A" falı távolság (mm)					
Modell	Burkolat vastagsága	Szemöldök tartomány	Oldalfal tartomány		
			Standard	Zsanér konzolok	Kettős ív
Topline, -classic, -style, -trend, -flair		47	47	52	57
Alumínium keret-konstrukció					
- Lemezburkolat, egyfalú	11	47	57	67	57
- Faburkolat	16	47	57	67	57
- Halszákmintás, kazettás	22	52	57	77	57
- Burkolat vastagsága max.	35	57	67	77	67



ÚTMUTATÓ:

Az oldalfal tartományában a kapupánt csavar (030) bedugható fentről lefelé is.

- Az ívekből kiindulva szereljük a futósíneket a szemöldök és az oldalfal tartományában.



ÚTMUTATÓ:

Egyenes bevezetéses kapuknál (ív nélkül) a szerelést a függőleges toknál kell kezdeni.

- Rögzítsük a szemöldök futósínt (510) (12. ábra).
- A futósín-illesztéseket merevítsük a szorítódarabokkal (525).
- A szemöldök futósín-hosszabbításokat (500, 14. ábra) szereljük az oldalfal tartományba (mint a 12. ábrán).
- Az „A” falı távolságot állítsuk be a táblázat szerint, és a szemöldök futósíneket igazítsuk be egy vonalba. A falı távolság beállításához használjuk a szerelési segítséget (50) (16. ábra).
- Húzzuk meg az összes szorítódarab-csavarzatot (030, 026).
- A szemöldök futósíneket állítsuk be a „ZLH” (tok belső magassága) méretre a mellékelt táblázat szerint, és gondosan igazítsuk be vízszintesen.
- Kétszárnyú kapuknál állítsuk be a „ZLH” (tok belső magassága) méretet a segédruđ segítségével. Ehhez a segédruđat az erre elıírányzott kicsípésekkel állítsuk a szemöldök és a padló futósínek közé (16. ábra).
- A szemöldökhöz és az oldalfalhoz menő szemöldök futósín rögzítő csavarjait húzzuk meg.
- A felső összekötő elem (525) csavarkötését a függőleges tokhoz (301) húzzuk meg (14. ábra).



ÚTMUTATÓ: A futósíntartók rögzíthetők ezenkívül a ø 8,5 furatok által.

17 A szemöldöktömítés szerelése

- A tartólécet (340) hosszabbítsuk meg az összekötő lemez (345) segítségével, és csavarjuk össze.
- A saroktömítést (202) az ív oldalán szereljük a tartólécre.
- A tartólécet vezessük be a felvételekbe (570).
- A szemöldöktömítést vágjuk be, és hajlítsuk át a szorító orrokat (570A).

18 Ütközőpuffer, kapuleállító szerelése

- A gumipuffert az oldálnak megfelelően pattintsuk be.
- Rögzítsük az ütközőpuffert a szemöldök futósín végéhez (18. ábra).

Kétszárnyú kapuk:

- A kapuleállítót (550) szereljük mindkét kapufél illesztési helyére.

19-20 Vízszintes kefék szerelése

Önhordozó acéllemez konstrukciós kapuk (19. ábra)

- A kefét (201) fűzzük be a kapu alsó részébe, toljuk át az ütközésig, ill. a felvételi profil végéig, és vágjuk a kívánt hosszúságra. A felvételi profilok fölötti kinyúlás kb. 5 mm
- Ezután a felvételi profil mindkét végét megfelelően nyomjuk össze a kefe elcsúszásának elkerüléséhez.

Kapuk alumínium keretkonstrukcióban (20. ábra)

- A kefét a mindenkori panelnek megfelelően a szükséges hosszúságúra vágjuk, kétség esetén kb. 1 cm-t ráhagyunk.
- A 20.1. ábra szerint belülről kifelé befűzzük a műanyag burkolatot.
- A műanyag burkolatot kissé megemeljük, és a másik végéig áthúzzuk a kefét.
- A kefét a panel közepe felé ütközésig áttoljuk a felvételbe, adott esetben a kefe túlnyúló részét levágjuk, a burkolatnak újra be kell pattannia.

21 A benyúlásvédelem szerelése



ÚTMUTATÓ:

A benyúlásvédő profilok (210) hosszúsága a panel fajtájától függ (zár-, közép- vagy végpanel).

- Tisztítsuk meg (zsírtalanítsuk) az alsó keresztprofilok belső oldalát.
- A hosszúság szerint rendeljük hozzá a benyúlásvédő profilokat.
- Húzzuk le a védőszalagot.
- A benyúlásvédő profilokat a keresztprofilok alsó peremével színelve, a megadott oldalsó távolságokkal ragasszuk fel, és erősen nyomjuk oda.

22 A zárpanel beépítése

- A zárpanelt (601) vegyük le a palettáról beállító idomszerként.

Felújítási padlósín

- A kefevezetéseket fűzzük be a padló futósínbe.
- Állítsuk fel a zárpanelt, majd a padló futósínre helyezésre a kefevezetések (149) csapjait vezessük be a reteszelő elem felvételébe (610/611) és a tandemtartóba (625).

Az U profil padlósín

- A vezetőgörgőket (151) rögzítjük.
- A zárpanelt állítsuk a vezetőgörgőkkel együtt a padló futósínbe, biztosítsuk kidőlés ellen.
- Akasszuk be, és rögzítsük a futóműveket (615).



ÚTMUTATÓ:

- A futóművet rögzítjük a reteszelő elemre (601) a külső furat által, a tandemtartót (625) a középső furat által.
- A szemöldök futósín alsó pereme és a kapu felső pereme között állítsuk be az 5 mm-es távolságot.

23 A padló futósín beigazítása

- A zárpanelt hozzuk 3 helyzetbe a 23. ábra szerint, és a padló futósín eltolásával gondosan igazítsuk be merőlegesen.



ÚTMUTATÓ:

Az alsó kefevezetéseknek, ill. vezetőgörgőknek lehetőleg szabadon kell lebegniük az egyesben és az ívtartományban a padló futósínprofilok közepén, és semmi esetre sem szabad feszültség alatt futniuk, ill. görögniük a profilfalak mentén.

Az U profil padlósín

- A padló futósín alá helyezzünk úgy alátéteket a beigazítás után, hogy párhuzamosan kb. 10 mm padlótávolság legyen.
- A padló futósínt ismét vízszintesen igazítsuk be, és tiplizzük.

24 Kapupanelek beépítése

Felújítási padlósín

- A kefevezetéseket fűzzük be a padló futósínbe.
- Állítsuk fel a paneleket, majd a padló futósínre helyezésre a kefevezetések (149) csapjait vezessük be a tandemtartók (625) felvételébe.

Az U profil padlósín

- A vezetőgörgőt (151) beszereljük a tandemtartóba (625).
- Akasszuk be, és rögzítsük a futóművet (615).
- A zsanérszögvasat (620) és a tandemtartót (625) fedezzük le, hajtsuk be a zsanércsapokat (635).



ÚTMUTATÓ:

- Zsanércsapok és -szemek zsírozása.
- Felső távolság a szemöldök futósínhez = 5 mm.
- Az utolsó futóművet a külső furat által kell rögzíteni.

Alsó és középső zsanérsor

- A zsanérburkolat alsó részét (650) pattintuk rá a tandemtartóra, a zsanérburkolat felső részét (640) pedig a zsanérszögvasra (620) és a zsanércsapra (635).

25-30 A végpanel futógörgőinek szerelése

A végpanelek futógörgőit szereljük fel az adottságoknak megfelelően, a helyzettől függően.

„A” helyzet: ív nélkül (25. ábra), valamint

„B” helyzet: egyszeres ív (26. ábra)

- A csavarral (031) csavarozzuk oda a futóműhöz (615).

„C” helyzet: egyszeres ív zsanérkonzollal (27./28. ábra)

- A zsanérkonzolokat (137/138) rögzítjük a kapu végpaneljén..

Felújítási padlósínnel (27. ábra):

- A vezetékvételt (136) és az alsó zsanérkonzolt előzetesen lazán szereljük fel.
- A panel beépítésekor a kefevezeték csapját (149) fűzzük át a zsanérkonzol hosszú furatán és a vezetékvételt furatain.

U profil padlósínnel (28. ábra):

- A vezetőgörgőket (155) szereljük be lazán.
- A futóművet (615) rögzítjük lazán a külső furat által.
- A kapu végpanelt szereljük fel, és zárjuk be a kaput.
- A kapu végpanelt igazítsuk be, a futóművet és a kefevezeték-fvételt, ill. a vezetőgörgőt a hosszú furatban állítsuk be, és csavarozzuk oda.

„D” helyzet: Kettős ív (29./30. ábra)

- A felső kettős ív rugózóan elhelyezett futógörgőit (617/618) rögzítjük a végpanelre.

Felújítási padlósínnel (29):

- A végpanel vezetéket (134/135) ütközésig vezessük be az ívburkolat (132/133) homlokoldalába, és tiplizzük be.
- A vezetőkarmot (180) a végpanelen alul rögzítjük.

U profil padlósínnel (30):

- Az alsó kettős ív vezetőgörgőit (170/171) rögzítjük a kapuszárnyra.

31 A felső zsanérburkolat szerelése

- A zsanérburkolat felső részét (640) és az oldalburkolatot (660) illesszük össze.
- A zsanérburkolatokat ugyanúgy helyezzük fel, mint az alsó zsanérsoroknál.

32 A reteszelés beállítása Egyszárnyú kapu

- A zárpanelt toljuk a függőleges tokhoz.

Felújítási padlósín

- A felső záró csapszeget és az alsó zárreteszt (311) állítsuk egy vonalba a reteszelő elemekkel (610/611).



ÚTMUTATÓ:

Felül:

- Függőleges állítás:
2 csavarkötést (027) oldani kell.
- Vízszintes állítás
A hatlapú anyát (026) a záró csapszegezen oldani kell.

Alul:

- Függőleges állítás:
A zárretesz (311) csavarkötését oldani kell.

U profil padlósín

- A felső és az alsó záró csapszeget állítsuk egy vonalba a reteszelő elemekkel (610/611).



ÚTMUTATÓ:

- Függőleges állítás:
2 csavarkötést (027) oldani kell.
- Vízszintes állítás: A hatlapú anyát (026) a záró csapszegezen oldani kell.

33 A reteszelés beállítása Kétszárnyú kapu

- Mindkét zárpanelt középre toljuk.
- A felső és az alsó záró csapszeget állítsuk egy vonalba a reteszelő elemekkel (610/611).



ÚTMUTATÓ:

- Függőleges állítás: A hatlapú anyát (026) a záró csapszegezen oldani kell.
- Vízszintes állítás: A két hatlapú anyát (027) oldani kell, és a csaptartót (670) szükség szerint el kell tolni.

- Az egyforma zárési folyamatot ellenőrizzük belülről.

34 Ütközőléc felszerelése az oldaltömítés számára

- A kaput egészen zárjuk be, és adott esetben hagyjuk bekattanni a reteszelést.
- Kívülről határozzuk meg a fal élétől a függőleges keféig terjedő méretet.
- A kaput teljesen toljuk fel, és az ütközőlécet távolságméréként a megállapított méretből 5 mm-t kivonva erősítsük fel.



ÚTMUTATÓ:

Az ütközőlécet a padlón fel kell állítani, a profilok közepén úgy kell egymásra helyezni, hogy a szemöldöknél a kinyúlás legalább a szemöldöktömítésig érjen.

Lehetőleg lapos fejű rögzítőcsavarokat kell használni.

- A saroktömítést (202) alul szorítsuk be a fal és az ütközőléc (320) közé, és toljuk egészen le.
- Illesszük be az alsó és a felső saroktömítést (202).
Az illető szálkötegből ollóval vágjunk le annyit, hogy már éppen csak hozzáérjen a panelekhez, és eközben ne törjön meg teljesen.

35-37 A kapuburkolat bevágása és szerelése



VIGYÁZAT: A kapuburkolat bevágásakor és rögzítésekor feltétlenül tartsuk be a 36. ábrán látható távolságot vagy a 37. ábrán látható szöget (= ujjvédelem a kapu zárásánál).



FIGYELEM:

- A burkolat maximális vastagsága (rendelés szerint) 20 mm-ig vagy 21 – 30 mm.
- A kapupanelnek a burkolat felcsavarozásakor simán kell feküdnie.

- A kapuburkolatot a 35.–37. ábra szerint vágjuk be.
- A burkolatot az oldal végeken ferdítsük le 30°-kal (37. ábra), vagy tartsunk a végek között 16 mm távolságot (36. ábra).
- A kapuburkolatot rögzítsük vízszintesen az alumínium végprofilokra a 35. ábra szerint (= magassági metszet).
- A kapuburkolatot rögzítsük függőlegesen az alumínium oldalprofilokra a 36. és 37. ábra szerint (= oldalmetszet).

38 Esztrich csatlakozás vízelvezető folyókával (csak U profil padlósín)



ÚTMUTATÓ: Az esztrich felhordásakor vízelvezető folyókák kell legyenek bedolgozva.

- A folyókákat dolgozzuk be a padló futósínek kihagyásainak magasságában.



ÚTMUTATÓ: Az esztrich felső pereme a külső oldalon kb. 10 mm-re kell feküdjön a padló futósín felső pereme alatt.

- A padló futósíneket és a folyókákat tisztítani kell a szennyeződésektől.



FIGYELEM: A padló behelyezésekor töltsük fel teljesen a padló futósínt (légbezárások nélkül).

Üzembe helyezés

Működési ellenőrzés

Hajtsunk végre egy működési ellenőrzést. Ellenőrizzük, hogy a kapu kifogástalanul nyitható-e és teljesen önállóan zár-e.

Ellenőrizzük, hogy minden biztonsági burkolat be van-e építve.

Kireteszelés/reteszelés

Ellenőrizzük a beállítást és állítsuk be, amennyiben szükséges.

Kötélhuzal reteszelés

A kötéshuzalt enyhén előfeszíteni. A fogantyúban ne legyen játék. A reteszelt állítsuk úgy be, hogy a retesz és a reteszdoboz között rés (kb. 2 mm) maradjon.

A szerelés befejeztével távolítsuk el a fóliát a kapulapról (38. ábra).

Kezelés



VIGYÁZAT: Könnyelmű bánásmód az oldal szekcionált kapuval sérülésekhez vagy anyagi kárhoz vezethet.

Vegyük figyelembe az alapvető biztonsági szabályokat:

A kapu nyitásakor és zárásakor tartsuk szabadon a belső és külső elmozdulási tartományt. Tartsuk távol a gyerekeket.

A kaput kézzel csak a fogantyúval nyissuk vagy zárjuk.

A kapulapot toljuk végső helyzetbe a nyitásakor és várjunk, amíg megáll. A zárásakor biztonságosan pattintsuk be a reteszeléseket.

Az oldal szekcionált kaput ne üzemeltessük teljes és sértetlen biztonsági berendezések nélkül.

Záró mechanizmus:

A kapu zárját a nyitás előtt ki kell nyitni.

A kaput a kulcs balra forgatásával, vagy a kireteszelő karnak a jobb forgásirányba mozgatásával nyitjuk. A kapu állandó nyitása lehetséges. A kaput a kulcs jobbra forgatásával, vagy a kireteszelő karnak a bal forgásirányba mozgatásával zárjuk.

Üzemzavar megszüntetése

Ha nehezen járnak, tisztítsuk meg és kenjük be a mozgórészeket, valamint ellenőrizzük a reteszeléseket.

Csak kifogástalan kaput használjunk. Az üzemzavarokat azonnal megszüntetni vagy a vevőszolgálatot értesíteni.

Karbantartás

Minden kapu rögzítést fél évente ellenőrizni szoros elhelyezkedésre és adott esetben kicserélni.

A zárhengert fél évente csak grafitporral kenni.

A padló futósíneket fél évente tisztítani.

A garázkaput rendszeresen tisztítani. A tisztításakor ne használjunk maró, lakkoldó vagy súroló tisztítószeret.

A mozgórészeket fél évente tisztítani és enyhén zsírozni.

A kerekek futófelületét szabadon kell tartani szennyeződéstől, olajtól, zsírtól és idegen testektől. A zárba nem vihetők be idegen testek vagy olajok.

Minden tömitést évente tisztítani és kezelni ápolószerszettel.

További útmutatók

Kapuhajtómű beszerelése

Egy garázkapu villamos hajtóművének beszerelésekor nem léphetők túl a megengedett záróerők.

Ez biztosított az MAGIC 600 és MAGIC 1000 kapu-hajtóművek beszerelésekor.

Környezetvédelem

A csomagolás és a garázkapu minden alkalmazott anyaga újrahasznosítható.

Minden hulladékot környezetbarát módon ártalmatlanítani az országában kínákozó lehetőségek szerint.

Vegyük figyelembe a környezetvédelemre és hulladék ártalmatlanításra vonatkozó törvényes előírásokat.

Műszaki adatok

Szélesség, magasság, súly	Lásd a megbízás nyugtázást és az adattáblát.
Acélburkolatok	Poliészter beégető lakkozás
Sajátos lakkozások	A poliészter beégető lakkozás felüllakkozása
Faburkolatok	előimpregnált
Acéldarabok	horganyzott

Szétszerelés, ártalmatlanítás

A kapu szétszerelését szakképzett személyzetnek kell végeznie.

A kapu szétszerelése a felépítési utasítás fordított sorrendjében történik.

Az ártalmatlanításnak a környezetvédelemnek megfelelően kell történnie.

Pótalkatrészlista

(ábra a 155. oldalon)

Tétel	Cikkszám		211	N001628-00L00	Kefefelvétel, bal o.
009	A550050	Alátét 8,4, DIN 125, horganyzott	212	N001628-00R00	Kefefelvétel, jobb o.
010	A550180	Alátét 8,4, DIN 125, rozsdamentes	301	N001652-00-00	Függőleges tok
011	A540040	Anya M6, DIN 934, rozsdamentes	309	N001641-00L00	Sarokösszekötő, balra futó
012	A540250	Anya M8, DIN 934, rozsdamentes	310	N001641-00R00	Sarokösszekötő, jobbra futó
013	A540080	Anya M8, DIN 934 lapos, horganyzott	311	N001642-00-00	Alsó zárretesz
020	A520600	Pan Head farostlemez csavar 3,5x15, horganyzott	312	A520260	Félgömbfejű csavar M8x16, DIN 603, rozsdamentes
021	A530080	Süllyesztett fejű csavar M6x10, DIN 7991, rozsdamentes	320	N001631-00-00	Oldaltömítés, ütközőléc
022	A510130	Hatlapfejű csavar M8x55, DIN 933, horganyzott	330	N001648-00-00	Függőleges tömítés, tartóléc
023	A510250	Hatlapfejű csavar M8x30, DIN 933, horganyzott	340	A372390	Szemöldöktömítés, tartóléc
024	A540150	Ellenanya M10, DIN 985, horganyzott	345	A372510	Szemöldöktömítés, összekötő lemez
025	A240090	Anya M8, DIN 934, horganyzott	350	A372090	Sarokösszekötő felül, balra futó
026	A540110	Peremes anya M8, DIN EN 1661, horganyzott	351	A372100	Sarokösszekötő felül, jobbra futó
027	A540190	Peremes anya M6, DIN EN 1661, horganyzott	360	A372640	Szerelési segítség
028	A520130	Félgömbfejű csavar M6x16, DIN 603, rozsdamentes	370	A372180	Zár záróprofil
029	A520290	Félgömbfejű csavar M8x15, DIN 603, rövid négyzetszelvény, horganyzott	380	A372190	Zárótömítés
030	A520300	Félgömbfejű csavar M8x20, DIN 603, horganyzott	390	H330620	Kőműves sarokvas
031	A530500	Hengeres fejű csavar M10x120, DIN 912, horganyzott	391	H280180	Kőműveshorog, egyenes
032	A550080	Alátét 10,5, DIN 125, horganyzott	410	A372400	Végpanel + szemöldök gumitömítés
033	A510440	Lemezcscsavar 4,8x13, DIN 7981, horganyzott	420	A371400	Függőleges tok gumitömítés
034	A510810	Lemezcscsavar 6,3x13, DIN 7981, horganyzott	500	A372000	Futósínprofil felül
036	A540140	Anya M10, DIN 934, horganyzott	510	A372560	Futósín felül
037	A510350	Hatlapfejű csavar M10x55, DIN 933, horganyzott	520	A372010	Tartó, 34
038	A540130	Anya M10, DIN 934, lapos, horganyzott		A372020	Tartó, 42
039	A530530	Hengeres fejű csavar M8x35, DIN 7984, horganyzott		A372030	Tartó, 54
040	A520290	Menetmetsző csavar 3,5x16, DIN 7500 C, horganyzott		A372040	Tartó, 70
041	A520110	Félgömbfejű csavar M6x12, DIN 603, horganyzott	525	A372070	Szorítódarab, 35
050	N001652-00-00	Beállító idomszer, kétszárnyú	525	A372080	Szorítódarab, 45
110	N001637-00-00	C profil tartó, bal o.	530	A331010	Gumipuffer
111	N001639-00-00	C profil tartó, középén	540	A372520	Puffer standard és kettős ív számára
112	N001638-00-00	C profil tartó, jobb o.	541	A372530	Puffer zsanérkonzol számára
113	N001634-00-00	Ívszegmens	542	A372370	Puffertartó
114	N001635-00-00	Ívkezdő elem, bal o.	544	A372660	Tartó peremes anyák számára
115	N001636-00-00	Ívkezdő elem, jobb o.	550	A590540	Ütköző a kapu közepéhez, kompletten
116	N001658-00-00	Padlóhorgony ívszegmens számára	555	A372360	Ütköző a kapu közepéhez
120	N001633-00-00	Alumínium padló futósín, oldalsó	560	A390200	Gumipuffer, M8
130	N001632-00-00	Alumínium padló futósín, elülső	570	A372050	Alaplap
131	N001640-00-00	Elülső összekötő elem	580	A372410	Kettős ív felül, balra futó
132	N001654-00L00	Ívburkolat, balra futó	581	A372420	Kettős ív felül, jobbra futó
133	N001654-00R00	Ívburkolat, jobbra futó	595	A372060	Mennyezeti rögzítő szögvas, 55x85 mm
134	N001650-00L00	Végpanel vezeték, kettős ív, balra futó	610	A372230	Reteszelő elem, balra futó
135	N001650-00R00	Végpanel vezeték, kettős ív, jobbra futó	611	A372240	Reteszelő elem, jobbra futó
136	N001649-00-00	Zsanérkonzol vezetékfelvétel	615	A372200	Futómű, kompletten
137	V100190	Zsanérkonzol	617	A372490	Kettős ív, felső futógörgő, balra futó
138	V100200	Zsanérkonzol	618	A372500	Kettős ív, felső futógörgő, jobbra futó
140	A372600	U profil, padló futósín, elülső	620	A330790	Zsanérszögvas, Top
142	A372650	U profil, padló futósín, nem rozsdásodó		A371350	Zsanérszögvas, alumínium
143	A372600	U profil, padló futósín, oldalsó	625	A330130	Tandemtartó
144	A372590	Padló futósín horgony, nem rozsdásodó	635	A330150	Zsanércsap
145	A372630	Padló futósín összekötő elem, nem rozsdásodó	640	N000450-00-00	Zsanérburkolat, felső rész
150	N001645-00-00	Kefevezeték	650	N000449-00-00	Zsanérburkolat, alsó rész
151	U200020	Alsó vezetógörgő	660	N000209-00-00	Zsanér, oldalburkolat
152	V100090	Alsó vezetógörgő	670	A372330	Csaptartó
155	V100140	Vezetógörgő zsanérkonzol számára	680	A372480	Retesztartó, kétszárnyú
160	A372110	Tok és padló futósín közötti összekötő elem, bal o.	690	A372280	Csap a zárretesz számára
161	A372120	Tok és padló futósín közötti összekötő elem, jobb o.	700	N000364-00-00	Zár, kompletten
170	V100071	Alsó vezetógörgő, kettős ív, balra futó	710	N001697-00L00	Zárnyitó menesztő, balra futó
171	V100081	Alsó vezetógörgő, kettős ív, jobbra futó	710	N001697-00R00	Zárnyitó menesztő, jobbra futó
175	A372610	Alsó kettős ív, balra futó	720	N000394-00-00	Zárburkolat belül, szabványos zár
176	A372620	Alsó kettős ív, jobbra futó	720	N000365-00-00	Zárburkolat belül, külső fogantyú nélküli zárhoz
180	N001651-00-00	Kettős ív, vezetőkarom	730	N000364-00-00	Zár kompletten, külső fogantyúval való reteszeléshez
200	N001630-00-00	Kefe, 25 mm	730	N000368-00-00	Zár kompletten, külső fogantyú nélkül való reteszeléshez
201	N001629-01-00	Kefe, 12 mm, alul	740	N000984-00-00	Zárfedél
			741	N000986-00-00	Takarólemez, 17 mm
			742	N000988-00-00	Takarólemez, 22 mm
			743	N000985-00-00	Váll-lemez
			745	N000275-00-00	Adapter külső nyílászáró lemez számára
			750	A530200	Süllyesztett fejű csavar M4x12, DIN 7991
			760	N000363-00-95	Kapufogantyú kompletten, ezüst
			760	N000363-00-09	Kapufogantyú kompletten, fekete
			760	N000363-00-94	Kapufogantyú kompletten, nemesacél
			760	N000363-00-33	Kapufogantyú kompletten, arany
			770	N0002841-00-00	Kapufogantyú, tömítőalátét

ES izjava o skladnosti

v skladu z direktivo o gradbenih proizvodih 89/106/EGS, priloga III, 2, ii, 2. točka

Podjetje

Cardo Door Production GmbH
Normstahlstraße 1-3
D-85368 Moosburg, Nemčija

izjavlja, da zasnova in konstrukcija v nadaljevanju opisanega izdelka ustreza temeljnim zahtevam direktive o gradbenih proizvodih 89/106/EGS.

Opis izdelka

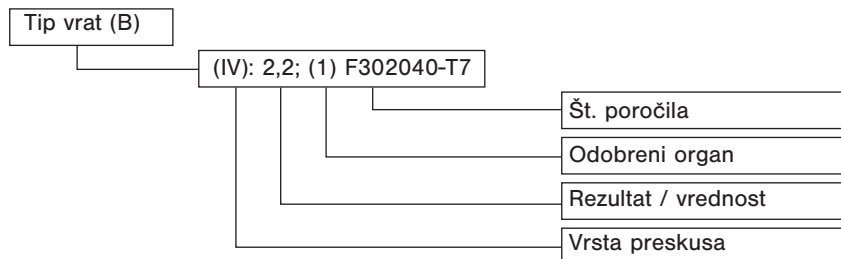
Funkcija	Garažna vrata na ročni pogon z vodoravno odprtino v vratnem krilu			
Model	Stranska sekcionalna vrata			
Tip	Topclassico(BGL)	TopframeAlu(BFL)	Topframewood(BFL)	ToptrendIso(BGL)
	TopflairIso(BGL)	TopframeCopper(BFL)	ToplineIso(BGL)	ToptwinIso(BGL)
	Topframe(BFL)	TopframeSteel(BFL)	TopstyleIso(BGL)	

Uporabljeni harmonizirani standardi

DIN EN 12604:2000-08	Vrata - Mehanski vidiki - Zahteve
DIN EN 12605:2000-08	Vrata - Mehanski vidiki - Preskusne metode
DIN EN 13241-1:2004-04	Vrata - Standard za izdelek - Izdelki brez lastnosti požarne in dimne zaščite

Naslednje preskuse so izvedli spodaj navedeni odobreni organi:
 (legenda v zvezi s podatki so v oklepajih pri posameznih tipih vrat)

Primer



Legenda

B (I): 3; (1) F314414B	F(IV): 2,2; (1) F302040-T7
(II): 0*; (1) F314414	G(IV): 2,0; (1) F302040-T8
(III): 0; (1) F314414B	L(VI): -; (2) 028-71380433

* brez ročaja=1

Odobreni organ

(1) SP Swedish National Testing and Research - Box 857 - SE-50115 Borås, Švedska, št. poročila
(2) TÜV SÜD Product Service GmbH - Ridlerstraße 65 - D-80339 München, Nemčija, št. poročila
(3) IFT Rosenheim - Theodor-Gietl-Straße 7-9 - D-83026 Rosenheim, Nemčija, št. poročila

Vrsta preskusa

(I) EN12424 Odpornost proti obremenitvi z vetrom, razred	(IV) EN12428 Toplotna prepustnost W/(m K)
(II) EN14425 Odpornost proti prodiranju vode, razred	(V) Mehanska stabilnost
(III) EN12426 Prepustnost za zrak, razred	(VI) Nadzor proizvodnje

Frank Achterbosch, direktor
 Moosburg, 01.01.2012

Prevod originalnih navodil za uporabo

Vsebina	SL Slovenski
ES izjava o skladnosti	111
Uvod	112
Opis izdelka	112
K temu navodilu za delovanje	112
Uporaba simbolov	112
Uporaba v skladu z določili, garancija	112
Neformalni varnostni ukrepi	112
Varnostni napotki	112
Varnostni napotki za montažo	113
Varnostne priprave vrat	113
Priprava za montažo	113
Površinska zaščita	113
Montaža	113
Priprava za montažo	113
Pritrdilni material	114
Zagon	118
Upravljanje	118
Odpravljanje motenj	118
Vzdrževanje	118
Drugi napotki	118
Tehnični podatki	118
Demontaža, odstranitev	118
Seznam nadomestnih delov	118

Uvod

Pred montažo in zagonom temeljito preberite navodilo za delovanje in montažni načrt. Upoštevati morate vse napotke in slike.

Opis izdelka

Stranska sekcionalna vrata so sestavljena iz navpičnih, odpiralnih višini prilagojenih sekcionalnih delov. Število sekcionalnih delov je odvisno od odpiralne širine.

Vrata so s tekalnimi kolesci obešena na stropno vodilo in z vodilnimi kolesci oziroma ščetkastimi vodili vodena v talno vodilo. Odpirajo se v desno ali levo. Dvokrilna vrata se odpirajo v obe strani (simetrično ali asimetrično). Krivine vodilne letve ali ravne letve vodijo vrata ob strani navznoter/nazaj.

Talno vodilo je ulito v tla z odprtinami za odvodnjavanje navzen oziroma je privito na predpripravljena tla kot obnovitvena letev.

Glede na špaleta se uporabljajo različne krivine.

Na strani s ključavnico so vrata opremljena z dvema gumijastima profilnima tesniloma, na vstopni strani pa s tesnilno ščetkasto letvijo. V vse modele stranskih sekcijских vrat je mogoče vgraditi pogone MAGIC 600 in MAGIC 1000 blagovne znamke Normstahl.

Dobava: stranska sekcionalna vrata so dobavljena razstavljena na paleti.

Jekleno okovje je tovarniško žgano lakirano s poliestrom in ga ni treba dodatno zaščititi.

Leseno polnilo je tovarniško predhodno impregnirano in ga je treba zaradi zagotavljanja trajne zaščite naknadno obdelati.

Embalaza: Uporabljeno je izključno gradivo, ki ga je mogoče reciklirati. Embalažo zavrzite na okolju prijazen način v skladu z zakonskimi predpisi in možnostmi na kraju samem.

K temu navodilu za delovanje

Montažni načrt in navodilo za delovanje spadata skupaj in se dopolnjujeta. V montažnem načrtu piktogrami opozarjajo na dopolnilno besedilo.

Pridržujemo si pravico do tehničnih sprememb in sprememb slikovnih predstavitev.

Delovni koraki so v montažnem načrtu načeloma predstavljene na primeru standardnih vrat. Delovni koraki, ki so različni kot pri standardnih vratih, so posebej opisani povsod tam, kjer je to potrebno.

Uporaba simbolov

V tem navodilu so uporabljeni naslednji simboli:



PREVIDNO: Opozarja na nevarnost telesnih poškodb in materialne škode. Neupoštevanje s tem simbolom označenih opozoril lahko povzroči težke telesne poškodbe in materialno škodo.



POZOR: Opozarja na nevarnost materialne škode. Neupoštevanje s tem simbolom označenih opozoril lahko povzroči materialno škodo.



OPOZORILO: Tehnični napotki, ki jih morate še posebno dosledno upoštevati.

Uporaba v skladu z določili, garancija

Ta garažna vrata so primerna za uporabo v garažah za eno vozilo. Kakršna koli drugačna uporaba se šteje kot taka, ki je v nasprotju z določili.

Izvajanje spodaj navedenih opravil brez izrecnega pisnega dovoljenja proizvajalca

- predelave in priključevanje tujih delov
- uporaba neoriginalnih nadomestnih delov
- izvajanje popravil s strani od proizvajalca nepooblaščenih služb ali oseb.

10 let garancije od datuma na računu za vse dele in površine vrat (garancija za površino velja samo za uporabo v notranjosti). Iz garancije so izključena spreminjanja barve, do katerih lahko pride po določenem času.

Za škodo, ki nastane zaradi neupoštevanja navodil za uporabo, ne prevzemamo odgovornosti.

V primeru morebitnih vprašanj navedite referenčno in serijsko številko ter oznako modela s tipske ploščice na vratnem krilu.

Neformalni varnostni ukrepi

Shranite montažni načrt in navodilo za delovanje, saj ju boste potrebovali tudi v prihodnje.

Zagotovite, da se v bližini vrat vedno nahajajo navodila za odpravljanje motenj, če zataji delovanje vrat in/ali priprav, ki so na vrata vgrajene. Nasvet: Montažni načrt in navodilo za delovanje namestite v zaščitno ovojnico in ju hranite znotraj vrat ali poleg njih.

Varnostni napotki



Splošni varnostni napotki

Vrata lahko požene samo, če je celotno območje gibajočih delov in njihovih nasedov prosto. Pri aktiviranju vrat pazite, da se v območju delovanja ne zadržuje nihče.

Nedovoljeno ravnanje pri delovanju vrat:

- Hoja ali vožnja skozi prehod med premikanjem vrat.
- Dviganje predmetov in/ali oseb z vrati.

Pri ročnem upravljanju vrat ob močnejšem vetru bodite še posebno previdni. Sila vetra lahko ogrozi varno premikanje vratne plošče.

Blokirana in z zasukom cilindra za zaklepanje zaklenjena vrata lahko s sornikom za ročno odklepanje od znotraj in naknadnim potiskom na ročaj za odklepanje deblokirate in odprete od znotraj.

Varnostni napotki za montažo



PREVIDNO: Montažo prepustite ustrezno usposobljenim osebam. Pri njej morata sodelovati najmanj 2 monterja.

Ustrezni strokovnjaki morajo preveriti in odobriti nosilnost in ustreznost opor-ne konstrukcije stavbe na mestu, predvidenem za montažo vrat.

Vrata morate na vseh pritrdilnih točkah zanesljivo in popolnoma pritrditi. Stropne obese opremite z 2 vijakoma na pritrdilno točko. Pritrdilni material glede na lastnosti oporne konstrukcije izberite tako, da vsaka pritrdilna točka vzdrži natezno silo, veliko najmanj 800 N.

V primeru, ko zgoraj opisanim zahtevam ni mogoče zadostiti, obstaja nevarnost telesnih poškodb in materialne škode zaradi padca ali nenadzorovanega odpiranja vrat.

Pri vrtanju pritrdilnih izvrtin ne smete vplivati na statične lastnosti stavbe in ne smete poškodovati električne, vodovodne oziroma kakršne koli druge napeljave.

Nepritrjena vrata morate zanesljivo podpreti.

Upoštevajte veljavne predpise za zagotavljanje varnosti pri delu in otrokom preprečite dostop do montažnega mesta.

Obstaja nevarnost urednin zaradi ostrih robov! Nadenite si zaščitne rokavice.

Varnostne priprave vrat



PREVIDNO: Garažna vrata so opremljena z varnostnimi pripravami, opisanimi v nadaljevanju. Teh priprav ne smete odstraniti. Ne smete tudi kakor koli vplivati na njihovo delovanje.

Tečajna ohišja za zaščito pred zmečkaninami

Ročaj za odklepanje (ročaj za odklepanje in odpiranje vrat od znotraj)

Sornik za odklepanje od znotraj (za ročno odklepanje od znotraj)

Skladiščenje

Vrata morate pred montažo skladiščiti v pokritem in suhem prostoru.

Priprava za montažo

Odprtina za vrata in tla garaže morajo biti med seboj pravokotni (navpično in vodoravno).

Vrata montirajte samo v suhe garaže.



OPOZORILO: Lakiranje prepustite samo ustrezno usposobljenemu osebju, ki mora upoštevati navedbe v poglavju Tehnični podatki in okoljevarstvene predpise.

Površinska zaščita

Pri preplepljenju lakiranih površin bodite pozorni. Lepilni trakovi lahko poškodujejo lak.

Elemente vrat zaradi površinske zaščite položite na primerno podlago (karton ipd.).

Lakirane površine in vratno polnilo zavarujte pred nečistočami, posebno pred malto in brizgajočim apnom.

Leseno polnilo premažite z navadno lazuro ali lakom za zaščito lesa. Tako boste zagotovili trajno zaščito teh lesenih delov. Istočasno premažite les na zunanji in notranji strani, saj boste tako preprečili njegovo krivljenje. Premaz nanašajte samo na suh les.

Montaža

Številke, ki so navedene pred opisom delovnih korakov, se navezujejo na ustrezne slike v montažnem načrtu.

Pred začetkom montaže temeljito preberite navodilo za delovanje in vse varnostne nepotke v tem navodilu. Če obstajajo kakršni koli dvomi, se pred začetkom del posvetujte s pristojno servisno službo.

1 Obseg dobave (standardna izvedba)

Glej sliko 1.

2 Potrebno orodje

Glej sliko 2.

3 Embalaža

Embalaža vrat je izdelana izključno iz gradiva, ki ga je mogoče reciklirati. Vso embalažo zavrzite v skladu z veljavnimi lokalnimi predpisi.

- Odstranite embalažno folijo.
- Snemite škatlo A z opremo.
- Snemite navpični vratni okvir (B) in dele padajoče vodilne letve (C).
- Snemite zgornje krivine vodilne letve (D).
- Snemite prvo sekcijo (oziroma prve sekcije) in jo previdno odložite.
- Snemite sklop vodilne letve (E) (talno vodilo in drugi profili).



OPOZORILO: Druge sekcijske dele vrat po potrebi snemite s transportnega okvira in jih položite na primerno podlago (karton, klobučevina). Tako boste preprečili poškodbe površine vrat.

Priprava za montažo

Notranjost garaže vključno s špaletom mora biti dokončno ometana.

Dela na estrihih oziroma druga talna dela morate opraviti šele po končani montaži vrat.

Pri že izdelanih tleh (obstoječa zgradba) morate vstaviti talno vodilo oziroma montirati obnovitveno talno vodilo.

Vodilne letve (vodilna letev za zgornji tekalni voziček in talno vodilo) za sprednje območje in območje preklade so označene z belo nalepko.



OPOZORILO: Pri vratih z obnovitvenim talnim vodilom, dvojno krivino, tečajno konzolo in pri dvokrilnih vratih morate upoštevati nekatere posebnosti. Opisane so v navodilu.

Pritrdilni material

Vložke in pritrdilne vijake s podložkami izberite glede na značilnosti zidu. Premer vijakov naj znaša najmanj 8 mm.

4 Montaža U-profila talnega vodila

- Pritrdite sidrne vijake (144) na talna vodila.
- Položite talna vodila, vodila za sprednje območje so označena z belo nalepko.
- Upognite krivino talnega vodila (142) (žagane zareze na notranji strani) in jo po potrebi z žico pritrdite v ustreznem upognjenem položaju (slika 5.3).
- Privijte talna vodila (140), krivino talnega vodila (142) in podaljške talnih vodil (143) skupaj s povezovalnimi deli (145).

OPOZORILO:

- Pri širših vratih morate enako pritrditi podaljške za talna vodila.

- Z libelo določite najvišjo točko surovih tal.
- Talno vodilo položite vodoravno in ga v ta namen ustrezno podložite – **ne smete ga priviti!**

5-6 Montaža obnovitvenega talnega vodila (dodatno)



POZOR:

- Večje neravnine v konstrukciji tal je treba pred montažo obnovitvenega talnega vodila izravnati.
- Tla na območju podaljška ne smejo odstopati več kot 0,5 cm.

- Dele talnega vodila položite glede na vgradno situacijo v skladu s sliko 5.

OPOZORILO:

- Pri širših vratih je treba talno vodilo (130) sestaviti iz več delov. V ta namen previdno vstavite povezovalni del (131) do konca v čelno stran in nato na enak način dodajte naslednji del talnega vodila.

- Držala (111) razdelite in narinite na podaljšek talnega vodila skladno z razpoložljivim številom.
- Držalo (110, 112) potisnite na podaljšek talnega vodila (120) tako, da se zaskoči.
- Krivine talnega vodila (113) sestavite v skladu s sliko 6 tako, da se zaskočijo.
- Priključni del (114/115) na začetku krivulje namestite na enak način.

OPOZORILO:

- Pri vratih brez krivulje se priključni del (114/115) namesti na začetku podaljška talnega vodila (120) na držalo (110, 112).

- Sestavite in zaskočite talna vodila (130), krivine talnega vodila in podaljške talnega vodila (120).
- Na zunanjo stran krivine po potrebi vpnite dodaten talni sidrni vijak (116) v krivino (113).
- Ne privijte še talnega vodila!

7 Priprava za montažo držal vodilnih letev

- Talno vodilo poravnajte na razdaljo pribl. 50 mm glede na preklado in stransko steno ter ga zavarujte pred zdrsom.
- Pomožni montažni material (360) natakните na vratni okvir, ki nato ga postavite na talno vodilo.



OPOZORILO: Pri dvokrilnih vratih namesto vratnega okvira uporabite priloženo povezovalno prečko.

- Napravite oznake za luknje vložkov (X) in gornji rob držala vodilnih letev (Y).
- Povežite oznake v dve vodoravni črti na prekladi in na stranskih stenah.



OPOZORILO: Pri višini preklade pod 60 mm morate vodilno letev pritrditi na strop. Razdalja med pritrdilnimi izvrtinami glede na preklado je navedena na sliki 11.3.

8-9 Postavitev vratnega okvira (samo enokrilna vrata)



PREVIDNO: Pri postavljanju zavarujte navpični vratni okvir tako, da se ne more prevrniti.

Obnovitveno talno vodilo (8):

- Spodnji povezovalni del (309/310) vstavite z obema stranema do razdalje pribl. 3 mm v čelno stran talnega vodila.
- Postavite navpični vratni okvir (301) in ga spodaj privijte s povezovalnim delom (309/310). Privijte ga skozi vrsto lukenj B.

U-profil talnega vodila (9):

- Postavite navpični vratni okvir (301) in ga spodaj privijte s povezovalnim delom (160/161) in talnim vodilom. Privijte ga skozi vrsto lukenj B. Vijak (029) mora biti po višini poravnan z zarezo C.

10 Pritrditev vratnega okvira (samo enokrilna vrata)

- Postavite vratni okvir navpično tako, da je poravnan s špaletom vrat.
- Pritrdite navpični vratni okvir (detajl 8.1).
- Na vratni okvir pritrdite zgornji povezovalni del (350/351) in zidni kotnik (390/391).



OPOZORILO: Privijte skozi vrsto lukenj A ali B enako, kot ste storili pri spodnjem povezovalnem delu.

11 Pritrditev držala vodilne letve

- Glede na število razpoložljivih držal in stikov vodilnih letev označite pritrdilna mesta za držala vodilnih letev (520) na prekladi in stranskih stenah.



OPOZORILO: Medsebojne razdalje morajo biti enake. Največja dopustna razdalja znaša 700 mm.

Na stikih vodilnih letev in na stičišču obeh polovic vrat (dvokrilna vrata) ne sme biti držal vodilnih letev.

- Izvrtajte izvrtine za vložke za držala vodilnih letev.
- Poravnajte in pritrdite vsa držala vodilnih letev na zgornji

pomožni črti. Vijake sprva samo ohlapno privijte..



OPOZORILO: Pozorni bodite na različne vrste pritrditev:

- Pritrditev na stransko steno (slika 11.1).
- Pritrditev na preklado s pritrdilnim elementom za prečno prekladno tesnilo (slika 11.2).
- Pritrditev na strop (slika 11.3).

12-16 Pritrditev zgornjih vodilnih letev

- Privijte krivino za zgornji tekalni voziček (510) z držali vodilnih letev (520). Razdalje do stranske stene in preklade določite v skladu z naslednjo preglednico.

Model	Debelina polnila	Območje preklade	Razdalja od stene »A« (mm)		
			Območje stranske stene Standard	Tečajna konzola	Dvojna krivina
Topline, -classic, -style, -trend, -flair		47	47	52	57
Konstrukcija aluminijastega okvira					
- Pločevinasta obloga, 1-stenska	11	47	57	67	57
- Leseno polnilo	16	47	57	67	57
- Srtast vzorec, kasete	22	52	57	77	57
- Maks. debelina polnila	35	57	67	77	67



OPOZORILO:

V območju stranske stene lahko vijake s ploščato okroglo glavo (030) vtaknete od zgoraj navzdol.

- Montirajte vodilne letve (iz krivin) v območju preklade in stranskih sten.



OPOZORILO:

Pri vratih z ravnim vstopom (brez krivine) morate montažo začeti na navpičnem vratnem okviru.

- Pritrdite vodilno letvo za zgornji tekalni voziček (510, slika 12).
- Z zatičnimi deli (525) ojačajte stike vodilnih letev.
- V območju stranske stene montirajte podaljšek vodilne letve za zgornji tekalni voziček (500, slika 14), kot je prikazano na sliki 12.
- Nastavite razdaljo do stene „A“ v skladu s preglednico in medsebojno poravnajte vodilne letve za zgornji tekalni voziček.
Pri nastavitvi razdalje od stene uporabite pomožni montažni material (50, slika 16).
- Trdno privijte vse vijačne zveze zatičnih delov (030, 026).
- Nastavite vodilne letve za zgornji tekalni voziček na mero „svetla višina okvirja vrat“ (ZLH). Pri tem uporabite priloženo tabelo ter te letve natančno vodoravno poravnajte.
- Pri 2-krilnih vratih nastavite mero „svetla višina okvirja vrat“ (ZLH) s povezovalno prečko. Povezovalno prečko s predvidenimi zaskočnimi elementi postavite med preklado in talno vodilo (slika 16).
- Trdno privijte pritrdilne vijake vodilnih letev za zgornji tekalni voziček na preklado in stransko steno.
- Trdno privijte vijačno zvezo zgornjega povezovalnega dela (525) na navpični okvir vrat (301), kot prikazuje slika 14.



OPOZORILO: Držala vodilnih letev je mogoče dodatno pritrditi skozi izvrtine premera 8,5 mm.

17 Montaža prečnega prekladnega tesnila

- Podaljšajte in privijte držalne letve (340). Pri tem uporabite povezovalni pločevinasti del (345).
- Montirajte kotno tesnilo (202) na stran krivine na držalno letvo.
- Vstavite držalno letvo v pritrdilna mesta (570).
- Zarežite v prekladno tesnilo in upognite zatične nastavke (570A).

18 Montaža omejevalnega odbojnika in priprave za ustavljanje vrat

- Gumijasti odbojnik naj se stransko poravnano zaskoči.
- Pritrdite omejevalni odbojnik na konec vodilne letve za zgornji tekalni voziček (slika 18).

Dvokrilna vrata:

- Montirajte pripravo za ustavljanje vrat (550) na stično površino obeh polovic vrat.

19-20 Montaža vodoravnih ščetk

Vrata s samonosno konstrukcijo iz jeklene pločevine (slika 19)

- Vstavite ščetko (201) na spodnji strani vrat, jo potisnite do omejitve oz. do konca pritrdilnega profila in odrežite na zeleno dolžino. Ščetka naj bo približno 5 mm daljša od pritrdilnega profila.
- Nato oba konca pritrdilnega profila ustrezno stisnite, da preprečite zdrs ščetke.

Vrata z okvirom aluminijaste konstrukcije (slika 20)

- Ščetko odrežite skladno s posameznimi deli na potrebno dolžino, če o dolžini niste prepričani, dodajte 1 cm.
- Vstavite ščetko v plastični pokrov od znotraj navzven, skladno s sliko 20.1.
- Plastični pokrov nekoliko privzdignite in ščetko potisnite do drugega konca.
- Ščetko potiskajte v pritrdilo v smeri srednjega dela do omejitve, po potrebi odrežite presežni del ščetke, pokrov pa se mora znova zaskočiti.

21 Montaža zaščite pred posegom



OPOZORILO:

Dolžine zaščite pred posegom (210) se poravnajo glede na vrsto sekcije (ključavnična, srednja ali končna sekcija).

- Očistite notranje strani spodnjih prečnih profilov (odstranite maščobo).
- Profil za zaščito pred posegom dodelite glede na dolžino.
- Snemite zaščitne trakove.
- Profil za zaščito pred posegom tesno prilepite s spodnjim robom prečnega profila s predvidenimi stranskimi odmiki in stisnite.

22 Vgradnja sekcijskega dela s ključavnico

- Sekcijski del s ključavnico (601) za pomoč pri poravnavi snemite s palete.

Obnovitveno talno vodilo

- Vstavite ščetkasto vodilo v talno vodilo.
- Postavite sekcijski del s ključavnico in pri snemanju talnega vodila vstavite zatič ščetkastega vodila (149) v pritrdilo za sestavni del priprave za zaklepanje (610/611) in tandemsko držalo (625).

U-profil talnega vodila

- Pritrdite vodilna kolesca (151)
- Postavite sekcijski del s ključavnico z vodilnimi kolesci v talno vodilo in ga pri tem zavarujte tako, da se ne more prevrniti.
- Vstavite tekalne vozičke (615) in jih pritrdite.

OPOZORILO:

- Tekalni voziček pritrdite na sestavni del priprave za zaklepanje (601) skozi zunanjo izvrtino. Pri tandemskega držala (625) ga pritrdite skozi srednjo izvrtino.
- Zagotovite 5 mm razdalje med spodnjim robom vodilne letve za zgornji voziček in zgornjim robom vrat

23 Poravnavanje talnega vodila

- Sekcijski del s ključavnico namestite v skladu s prikazom na sliki 23 v 3 položaje in ga vsakokrat s pomikanjem talnega vodila natančno navpično poravnajte.

OPOZORILO:

- Spodnja ščetkasta vodila oz. vodilna kolesca morajo biti naravnost in v področju krivine čim ohlapnejša. Nahajati se morajo v sredini med profili talne krivine in se nikakor ne smejo pod napestjo dotikati sten profilov ali kotaliti ob njih.

U-profil talnega vodila

- Po poravnavanju podložite talno vodilo tako, da je razdalja do tal enakomerna in znaša pribl. 10 mm.
- Talno vodilo znova vodoravno poravnajte in pritrdite.

24 Montaža sekcijskega dela vrat

Obnovitveno talno vodilo

- Vstavite ščetkasto vodilo v talno vodilo.
- Postavite sekcijske dele in pri snemanju talnega vodila vstavite zatič ščetkastega vodila (149) v pritrdilo tandemskega držala (625).

U-profil talnega vodila

- Montirajte vodilno kolesce (151) v tandemsko držalo (625).
- Vstavite tekalni voziček (615) in ga pritrdite.
- Tečajni kotnik (620) in tandemsko držalo (625) se morata pokrivati. Vstavite tečajne sornike (635).



OPOZORILO:

- Namažite tečajne sornike in tečajna ušesa.
- Zgornja razdalja do vodilne letve za zgornji tekalni voziček = 5 mm.
- Zadnji tekalni voziček pritrdite skozi zunanjo izvrtino.

Spodnja in srednja tečajna vrsta

- Spodnji del pokrova tečaja (650) namestite na tandemsko držalo, zgornji del pokrova tečaja (640) pa na tečajni kotnik (620) in tečajni sornik (635).

25-30 Montaža tekalnih kolesc za končno sekcijsko

Montirajte tekalna kolesca končne sekcije v skladu s pogoji na mestu vgradnje.

Situacija A: brez krivine (slika 25) ter

Situacija B: enostavna krivina (slika 26).

- Z vijakom (031) jih pritrdite na tekalni voziček (615).

Situacija C: enostavna krivina s tečajno konzolo (slika 27/28)

- Tečajne konzole (137/138) pritrdite na končni sekcijski del vrat.

Z obnovitvenim talnim vodilom (slika 27):

- Sprejemni del vodila (136) in spodnjo tečajno konzolo ohlapno montirajte vnaprej.
- Pri vgradnji sekcije vstavite sornik (149) ščetkastega vodila skozi podolgovato luknjo tečajne konzole in odprtine sprejemnega dela vodila.

Z U-profilom talnega vodila (slika 28):

- Ohlapno montirajte vodilno kolesce (155).
- Ohlapno pritrdite tekalni voziček (615) skozi zunanjo izvrtino.
- Montirajte končni sekcijski del vrat in vrata zaprite.
- Poravnajte končno sekcijo vrat, tekalni voziček in sprejemni del ščetkastega vodila oz. vodilno kolesce nastavite v podolgovato luknjo in trdno privijte.

Situacija D: Dvojna krivina (slika 29/30)

- Pritrdite vzmeteno uležajeno tekalno kolesce (617/618) za zgornjo dvojno krivino na končno sekcijo.

Z obnovitvenim talnim vodilom (29):

- Vodilo za končno sekcijo (134/135) vstavite do omejitve v čelno stran prevleke krivine (132/133) in ga pritrdite.
- Ročico vodila (180) spodaj pritrdite na končno sekcijo.

Z U-profilom talnega vodila (30):

- Pritrdite vodilno kolesce (170/171) za spodnjo dvojno krivino na vratno krilo.

31 Montaža zgornjega pokrova tečaja

- Zgornji del pokrova tečaja (640) in stranski pokrov (660) stisnite skupaj.
- Na enak način kot spodnje tečajne vrste montirajte pokrove tečajev.

32 Nastavitev priprave za zaklepanje Enokrlna vrata

- Sekcijski del s ključavnico potisnite proti navpičnemu okviru vrat.

Obnovitveno talno vodilo

- Zgornji sornik za zaklepanje in spodnjo zapiralno zaskočko (311) plosko poravnajte s sestavnimi deli priprave za zaklepanje (610/611).



OPOZORILO:

zgoraj:

- Navpična nastavitev: Popustite 2 vijalni zvezi (027).
- Vodoravna nastavitev: Popustite šestrobno matico (026) na sorniku za zaklepanje.

spodaj:

- Navpična nastavitev: Popustite vijalno zvezo za zapiralno zaskočko (311).

U-profil talnega vodila

- Zgornji in spodnji sornik za zaklepanje poravnajte s sestavnimi deli priprave za zaklepanje (610/611).



OPOZORILO:

- Navpična nastavitev: Popustite 2 vijalni zvezi (027).
- Vodoravna nastavitev: Popustite šestrobno matico (026) na sorniku za zaklepanje.

33 Nastavitev priprave za zaklepanje Dvokrlna vrata

- Oba sekcijska dela s ključavnico potisnite proti sredini.
- Zgornji in spodnji sornik za zaklepanje poravnajte s sestavnimi deli priprave za zaklepanje (610/611).



OPOZORILO:

- Navpična nastavitev: Popustite šestrobno matico (026) na sorniku za zaklepanje.
- Vodoravna nastavitev: Popustite dve šestrobni matici (027) in po potrebi prestavite držalo za sornike (670).

- Z notranje strani preverite pravilnost zaklepanja.

34 Montaža končne letve za stransko tesnilo

- Vrata popolnoma zaprite in po potrebi pustite, da se priprava za zaklepanje zaskoči.
- Z zunanje strani določite mero od roba stene do držalne letve za navpično ščetko.
- Vrata do konca zaprite in pritrdite končno letvo z določeno mero minus 5 mm kot mero odmika.



OPOZORILO:

Končna letev naj sloni na tleh, v sredini profila položite drugega na drugega, tako da se presežni del na prekladi najmanj poravna s prečnim prekladnim tesnilom. Uporabite pritrdilne vijake s kar najbolj plosko glavo.

- Kotno tesnilo (202) zatakните pod vmesno steno in končno letvo (320) ter ga potisnite do konca navzdol.

- Poravnajte spodnje in zgornje kotno tesnilo (202). Ta sveženj vlaken skrajšajte s škarjami, tako da se sekcijski deli dotika, in ga pri tem ne prepogibajte do konca.

35-37 Prirezovanje in montaža vratnega polnila



PREVIDNO: Pri prirezovanju in pritrdjevanju vratnega polnila obvezno upoštevajte razdaljo, navedeno na sliki 36, oziroma kote na sliki 37 (zaščita za prste pri zapiranju vrat).



POZOR:

- Največja debelina vratnega polnila (odvisno od naročila) do 20 mm ali 21–30 mm.
- Sekcijski del vrat mora pri privijanju polnila ležati poravnano.

- Prirežite vratno polnilo v skladu s slikami 35 do 37.
- Polnilo poševno odrežite na stranskih koncih pod kotom 30° (slika 37) ali med koncema ohranite razdaljo 16 mm (slika 36).
- Pritrdite vratno polnilo vodoravno na aluminijaste končne profile v skladu s sliko 35 (= navpični rez).
- Pritrdite vratno polnilo navpično na aluminijaste stranske profile v skladu s slikama 36 in 37 (= vodoravni rez).

38 Priključek estriha na žlebove za odvodnjavanje (samo U-profil talnega vodila)



OPOZORILO: Pri nanosu estriha je treba izdelati žlebove za odvodnjavanje.

- Žlebove izdelajte v višini izrezov v talnem vodilu.



OPOZORILO: Zgornji rob estriha na zunanji strani mora biti pribl. 10 mm nižji od zgornjega roba talnega vodila.

- Očistite talno vodilo in žlebove vseh nečistoč.



POZOR: Pri nanosu talno vodilo popolnoma zapolnite (brez vključkov zraka).

Zagon

Preverjanje delovanja

Preverite delovanje vrat. Prepričajte se, ali jih je mogoče brezhibno odpirati in zapirati.

Preverite, ali so vgrajena vsa varnostna prekritja.

Zaklepanje/odklepanje

Preverite nastavev in po potrebi ustrezno nastavite.

Mehanizem za zaklepanje z žicovodom

Žicovod rahlo prednapnite. Na ročaju ne sme biti zračnosti. Mehanizem za zaklepanje nastavite tako, da med zapahom in blokirnim elementom ostane reža (pribl. 2 mm).

Po zaključeni montaži odstranite folije z vratnega krila (slika 38).

Upravljanje



PREVIDNO: Malomarno ravnanje s stranskimi sekcionalnimi vrati lahko povzroči telesne poškodbe ali premoženjsko škodo.

Upoštevajte temeljna varnostna pravila:

Med odpiranjem in zapiranjem vrat v območjih gibalnih delov ne sme biti nobenih ovir. Otrokom preprečite dostop.

Ročno odpirajte oziroma zapirajte vrata samo z ročaji.

Pri odpiranju potisnite vratno ploščo do skrajne končne lege in počakajte, da se sistem ustavi. Pri zaklepanju se mora blokirni mehanizem zanesljivo zaskočiti.

Stranskih sekcionalnih vrat ne smete uporabljati brez brezhibnih varnostnih priprav.

Mehanizem za zaklepanje:

Pred odpiranjem morajo biti vrata odklenjena. Vrata odklenete z zasukom ključa v levo oziroma premikom sornika za ročno odklepanje, smer vrtenja desno. Možno je stalno odpiranje vrat. Vrata zaklenete z zasukom ključa v desno oziroma premikom sornika za ročno odklepanje, smer vrtenja levo.

Odpravljanje motenj

Pri zatikanju očistite in namažite gibajoče dele in naležna mesta ter preverite mehanizem za zaklepanje.

Uporabljajte samo brezhibno delujoča vrata. Kakršne koli motnje nemudoma odstranite oziroma pokličite servisno službo.

Vzdrževanje

Na pol leta preverite trdnost naseda vseh pritrditev na vratih in po potrebi zamenjajte ustrezne dele.

Cilinder ključavnice na pol leta namažite samo z grafitnim prahom.

Napol leta očistite talno vodilo.

Garažna vrata redno čistite. Pri čiščenju ne smete uporabljati jedkih ali abrazivnih čistil. Prav tako ne smete uporabljati čistil, ki topijo lak.

Gibajoče dele in njihova naležna mesta na pol leta očistite in jih rahlo namažite.

Tekalne površine kolesc vzdržujte tako, da se na teh mestih

ne nalagajo nečistoče, olje, mazivo oziroma kakršni koli tujki. V ključavnico ne smete vstavljati tujkov niti vlivati olja.

Vsa tesnila vsako leto očistite in jih namažite s sredstvom za vzdrževanje tesnil.

Drugi napotki

Montaža pogona vrat

Pri montaži električnega pogona za garažna vrata ne smete prekažati zakonsko določenih dopustnih zapiralnih sil.

To je zagotovljeno pri montaži električnih pogonov vrat MAGIC 600 in MAGIC 1000.

Zaščita okolja

Vse uporabljeno gradivo za embalažo in garažna vrata je mogoče znova uporabiti.

Vse nastale odpadke v skladu z možnostmi zavržite okolju prijazno.

Upoštevajte zakonske okoljevarstvene predpise in predpise, ki določajo ravnanje z odpadki.

Tehnični podatki

Širina, višina, teža	glej potrdilo naročila in tipsko ploščico
Jekleno okovje	poliestrsko žgano lakirano
Posebno lakiranje	premaz z lakom prek poliestrsko
	žganega lakiranja
Lesena polnila	predhodno impregnirana
Jekleni deli	pocinkani

Demontaža, odstranitev

Demontažo vrat prepustite strokovno usposobljenemu osebju.

Demontaža vrat se opravi v obratnem vrstnem redu kot montaža.

Ves material zavržite v skladu z okoljevarstvenimi predpisi.

Seznam nadomestnih delov

(slika na strani 155)

Poz.	Št. izdelka	
009	A550050	Podložka 8,4 DIN 125, pocinkana
010	A550180	Podložka 8,4 DIN 125, nerjavna
011	A540040	Matica M6, DIN 934, nerjavna
012	A540250	Matica M8, DIN 934, nerjavna
013	A540080	Matica M8, DIN 934, ploska, nerjavna
020	A520600	Ivni vijak z zaobljeno valjasto glavo 3,5x15, pocinkan
021	A530080	Vijak z ugrezno glavo M6x10, DIN 7991, nerjaven
022	A510130	Šestrobni vijak M8x55, DIN 933, pocinkan
023	A510250	Šestrobni vijak M8x30, DIN 933, pocinkan
024	A540150	Varovalna matica M10, DIN 985, pocinkana
025	A240090	Matica M8, DIN 934, pocinkana
026	A540110	Prirobnična matica M8, DIN EN 1661, pocinkana
027	A540190	Prirobnična matica M6, DIN EN 1661, pocinkana

028	A520130	Vijak s ploščato okroglo glavo M6x16, DIN 603, nerjaven	350	A372090	Kotni spoj zgoraj, z desne proti levi
029	A520290	Vijak s ploščato okroglo glavo M8x15, DIN 603, krajši četverorobnik, pocinkan	351	A372100	Kotni spoj zgoraj, z leve proti desni
030	A520300	Vijak s ploščato okroglo glavo M8x20, DIN 603, pocinkan	360	A372640	Pomožni montažni material
031	A530500	Vijak z valjasto glavo M10x120, DIN 912, pocinkan	370	A372180	Zaključni profil, ključavnica
032	A550080	Podložka 10,5 DIN 125, pocinkana	380	A372190	Zaključno tesnilo
033	A510440	Pločevinski vijak 4,8x13, DIN 7981, pocinkan	390	H330620	Zidni kotnik
034	A510810	Pločevinski vijak 6,3x13, DIN 7981, pocinkan	391	H280180	Zidno sidro, ravno
036	A540140	Matica M10, DIN 934, pocinkana	410	A372400	Gumijasto tesnilo, končna sekcija in preklada
037	A510350	Šestrobni vijak M10x55, DIN 933, pocinkan	420	A371400	Gumijasto tesnilo, navpični vratni okvir
038	A540130	Matica M10, DIN 934, ploska, pocinkana	500	A372000	Stik vodilnih letev, zgoraj
039	A530530	Vijak z valjasto glavo M8x35, DIN 7984, pocinkan	510	A372560	Krivine vodilne letve, zgoraj
040	A520290	Samorezni vijak 3,5x16, DIN 7500 C, pocinkan	520	A372010	Držalo 34
041	A520110	Vijak s ploščato okroglo glavo M6x12, DIN 603, pocinkan		A372020	Držalo 42
050	N001652-00-00	2-krilno poravnalno merilo		A372030	Držalo 54
110	N001637-00-00	Držalo, C-profil, levo		A372040	Držalo 70
111	N001639-00-00	Držalo, C-profil, srednje	525	A372070	Zatični del 35
112	N001638-00-00	Držalo, C-profil, desno	525	A372080	Zatični del 45
113	N001634-00-00	Krivina	530	A331010	Gumijasti odbojnik
114	N001635-00-00	Začetna krivina, levo	540	A372520	Odbojnik za standardno in dvojno krivino
115	N001636-00-00	Začetna krivina, desno	541	A372530	Odbojnik za tečajno konzolo
116	N001658-00-00	Talni sidrni vijak za krivino	542	A372370	Držalo odbojnika
120	N001633-00-00	Aluminijasto talno vodilo, stransko	544	A372660	Držalo za prirobnične matice
130	N001632-00-00	Aluminijasto talno vodilo, spredaj	550	A590540	Omejitev za sredinski del garažnih vrat, komplet
131	N001640-00-00	Povezovalni del, spredaj	555	A372360	Omejitev za sredinski del garažnih vrat
132	N001654-00L00	Prevleka krivine, z desne proti levi	560	A390200	Gumijasti odbojnik M8
133	N001654-00R00	Prevleka krivine, z leve proti desni	570	A372050	Osnovna plošča
134	N001650-00L00	Vodilo končne sekcije, dvojna krivina, z desne proti levi	580	A372410	Dvojna krivina zgoraj, z desne proti levi
135	N001650-00R00	Vodilo končne sekcije, dvojna krivina, z leve proti desni	581	A372420	Dvojna krivina zgoraj, z leve proti desni
136	N001649-00-00	Tečajna konzola za sprejemni del vodila	595	A372060	Kotnik za pritrditev na strop 55x85 mm
137	V100190	Tečajna konzola	610	A372230	Sestavni del priprave za zaklepanje, z desne proti levi
138	V100200	Tečajna konzola	611	A372240	Sestavni del priprave za zaklepanje, z leve proti desni
140	A372600	U-profil aluminijastega talnega vodila, spredaj	615	A372200	Tekalni voziček, komplet
142	A372650	U-profil krivine aluminijastega talnega vodila, nerjavno jeklo	617	A372490	Tekalna kolesca, dvojna krivina zgoraj, z desne proti levi
143	A372600	U-profil talnega vodila, stranski	618	A372500	Tekalna kolesca, dvojna krivina zgoraj, z leve proti desni
144	A372590	Sidrni vijak talnega vodila, nerjavno jeklo	620	A330790	Tečajni kotnik Top
145	A372630	Povezovalni del talnega vodila, nerjavno jeklo		A371350	Tečajni kotnik Alu
150	N001645-00-00	Ščetkasto vodilo	625	A330130	Tandemsko držalo
151	U200020	Spodnje vodilno kolesce	635	A330150	Tečajni sornik
152	V100090	Spodnje vodilno kolesce	640	N000450-00-00	Pokrov tečaja, zgornji del
155	V100140	Vodilno kolesce za tečajno konzolo	650	N000449-00-00	Pokrov tečaja, spodnji del
160	A372110	Povezovalni del za talno vodilo za vratni okvir, levo	660	N000209-00-00	Stranski pokrov, šarnir
161	A372120	Povezovalni del za talno vodilo za vratni okvir, desno	670	A372330	Držalo za sornike
170	V100071	Vodilno kolesce spodaj, dvojna krivina, z desne proti levi	680	A372480	Držalo za zaskočko, 2-krilno
171	V100081	Vodilno kolesce spodaj, dvojna krivina, z leve proti desni	690	A372280	Sornik za zapiralno zaskočko
175	A372610	Dvojna krivina spodaj, z desne proti levi	700	N000364-00-00	Ključavnica, komplet
176	A372620	Dvojna krivina spodaj, z leve proti desni	710	N001697-00L00	Odklepna vlečna naprava, z desne proti levi
180	N001651-00-00	Dvojna krivina, ročica vodila	710	N001697-00R00	Odklepna vlečna naprava, z leve proti desni
200	N001630-00-00	Ščetka 25 mm	720	N000394-00-00	Pokrov ključavnice, notranji, standardna ključavnica
201	N001629-01-00	Ščetka 12 mm, spodaj	720	N000365-00-00	Pokrov ključavnice, notranji, za ključavnico brez zunanje ročaja
202	N001653-00-00	Kotno tesnilo	730	N000364-00-00	Ključavnica, komplet, za pripravo za zaklepanje z zunanjim ročajem
203	A370310	Ščetka 18 mm, zgoraj	730	N000368-00-00	Ključavnica, komplet, za pripravo za zaklepanje brez zunanje ročaja
210	N001647-00-00	Zaščita pred posegom	740	N000984-00-00	Ključavnična plošča
211	N001628-00L00	Sprejemni del za ščetko, levo	741	N000986-00-00	Pokrivna pločevina 17 mm
212	N001628-00R00	Sprejemni del za ščetko, desno	742	N000988-00-00	Pokrivna pločevina 22 mm
301	N001652-00-00	Navpični vratni okvir	743	N000985-00-00	Oporna plošča
309	N001641-00L00	Kotni spoj, z desne proti levi	745	N000275-00-00	Adapter za zunanjo obrobo
310	N001641-00R00	Kotni spoj, z leve proti desni	750	A530200	Vijak z ugrezno glavo M4x12, DIN 7991
311	N001642-00-00	Zapiralna zaskočka spodaj	760	N000363-00-95	Kljuka, komplet, srebrne barve
312	A520260	Vijak s ploščato okroglo glavo M8x16, DIN 603, nerjaven	760	N000363-00-09	Kljuka, komplet, črne barve
320	N001631-00-00	Končna letev, stransko tesnilo	760	N000363-00-94	Kljuka, komplet, nerjavno jeklo
330	N001648-00-00	Držalna letev, pokončno tesnilo	760	N000363-00-33	Kljuka, komplet, zlate barve
340	A372390	Držalna letev, prečno prekladno tesnilo	770	N0002841-00-00	Tesnilna podloga za kljuko
345	A372510	Držalna letev, prečno prekladno tesnilo			

Prohlášení o shodě ES

Podle Směrnice 89/106/EHS o stavebních výrobcích, dodatek III, 2, ii, možnost 2

Tímto my,

Cardo Door Production GmbH
Normstahlstraße 1-3
D-85368 Moosburg, Germany, prohlašujeme

že níže označený výrobek ve své koncepci a konstrukci, jakož i v provedení námi uvedeném do provozu odpovídá základním požadavkům ES směrnice 89/106/EHS o stavebních výrobcích.

Popis výrobku

Funkce	Ručně poháněná garážová vrata s horizontálním otevřením desky vrat			
Model	Boční sekční vrata			
Typ	Topclassico(BGL)	TopframeAlu(BFL)	Topframewood(BFL)	ToptrendIso(BGL)
	TopflairIso(BGL)	TopframeCopper(BFL)	ToplineIso(BGL)	ToptwinIso(BGL)
	Topframe(BFL)	TopframeSteel(BFL)	TopstyleIso(BGL)	

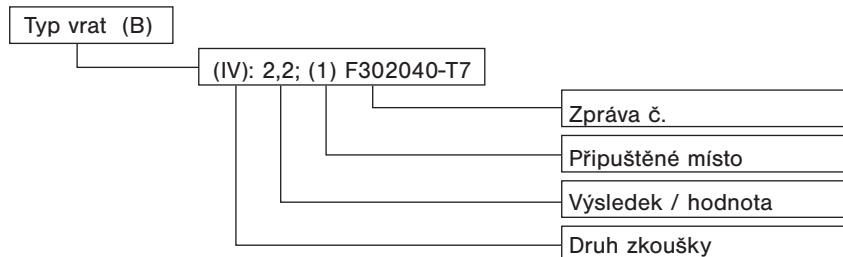
Použité harmonizované normy

DIN EN 12604:2000-08	Vrata - Mechanické aspekty – Požadavky
DIN EN 12605:2000-08	Vrata - Mechanické aspekty – Zkušební metody
DIN EN 13241-1:2004-04	Vrata - Norma výrobku- Výrobky bez ochrany proti ohni a kouři

Byly provedeny následující zkoušky prostřednictvím těchto přípuštěných míst:

(Legenda k údajům v závorce u jednotlivých typů vrat)

Příklad



Legenda

B (I): 3; (1) F314414B	F(IV): 2,2; (1) F302040-T7
(II): 0*; (1) F314414	G(IV): 2,0; (1) F302040-T8
(III): 0; (1) F314414B	L(VI): -; (2) 028-71380433

* bez držadla =1

Přípuštěné místo

(1) SP Swedish National Testing and Research - Box 857 - SE-50115 Boras, Sweden, Zpráva č.
(2) TÜV SÜD Product Service GmbH - Ridlerstraße 65 - D-80339 München, Germany, Zpráva č.
(3) IFT Rosenheim - Theodor-Gietl-Straße 7-9 - D-83026 Rosenheim, Germany, Zpráva č.

Druh zkoušky

(I) EN12424 Odolnost proti zatížení větrem, třída	(IV) EN12428 Tepelná izolace W/(mK)
(II) EN14425 Vodotěsnost, třída	(V) Mechanická stabilita
(III) EN12426 Propustnost vzduchu, třída	(VI) Sledování výroby

Frank Achterbosch, obchodní vedoucí

V Moosburgu dne 1.1.2012

Překlad z originálního provozního návodu

Obsah	CZ Čeština
Úvod	121
Popis výrobku	121
K tomuto návodu k použití a montáži	121
Použité symboly	121
Použití v souladu s určením, záruka	121
Informativní bezpečnostní opatření	121
Bezpečnostní předpisy	121
Bezpečnostní předpisy pro montáž	122
Bezpečnostní prvky vrat	122
Skladování	122
Příprava k montáži	122
Povrchová ochrana	122
Montáž	122
Příprava k montáži	122
Upevňovací materiál	122
Uvedení do provozu	127
Ovládání	127
Odstraňování poruch	127
Údržba	127
Další pokyny	127
Technické údaje	127
Demontáž, likvidace	127
Seznam náhradních dílů	128

Úvod

Před montáží a použitím vrat si podrobně přečtěte návod k obsluze a montážní plán. Bezpodmínečně se řiďte se obrázky a textovými pokyny.

Popis výrobku

Boční sekční vrata se skládají ze svislých sekcí přizpůsobených výšce otvoru. Počet sekcí je závislý na šířce otvoru.

Vrata jsou prostřednictvím vodicích kladek zavěšena na stropní kolejnici a vedena pomocí vodicích kladek, popř. kartáčových vedení v podlahové kolejnici. Vrata se otvírají posunutím doprava nebo doleva a u dvoukřídlových vrat na obě strany (symetricky nebo nesymetricky). Prostřednictvím oblouků kolejnic nebo rovných kolejnic se vedou vrata ke straně nebo dovnitř/dozadu.

Podlahová kolejnice je zalita v podlaze s odvodňovacími otvory ven nebo je jako renovační lišta přišroubována k hoto- vé podlaze.

Vždy podle tvaru ostění se používají různé oblouky.

Na straně zámku jsou vrata vybavena dvěma pryžovými pro- filovými těsněními, na vstupní straně, jakož i nahoře a dole kartáčovými těsněními. Všechny modely bočních sekčních vrat jsou vhodné k vybavení pohony vrat Normstahl MAGIC 600 a MAGIC 1000.

Dodávka: Boční sekční vrata se dodávají rozebraná na paletě.

Ocelové výplně jsou z výroby ošetřeny polyesterovým vypalo- vacím lakem a nevyžadují žádnou dodatečnou ochranu.

Dřevěné obložení jsou z výroby impregnovány a pro trvalou ochranu musí být dále ošetřovány.

Obal: Jsou použity výhradně recyklovatelné materiály. Obalové materiály je nutno likvidovat ekologickým způsobem v souladu se zákonnými předpisy a místními možnostmi.

K tomuto návodu k použití a montáži

Montážní plán a návod k obsluze spolu souvisí a navzájem se doplňují. V montážním plánu jsou piktogramy jako odkazy na vysvětlující texty.

Právo na změny technického provedení a obrázků jsou vyhrazena.

Pracovní kroky jsou v montážním plánu zásadně znázorněny na příkladu vrat ve standardním provedení. Pokud je to nutné, jsou odlišné pracovní kroky popsány pro jednotlivé varianty vrat.

Použité symboly

V tomto návodu jsou použity následující symboly:



VÝSTRAHA Varuje před hrozícím nebezpečím pro osoby a materiál. Následkem nedodržování pokynů uvedených u tohoto symbolu může být závažné poranění osob nebo vznik věcných škod.



POZOR: Upozornění na nebezpečí vzniku věcných škod. Následkem nedodržování pokynů uvedených u tohoto symbolu může být vznik věcných škod.



UPOZORNĚNÍ: Technické pokyny, které musí být zvláště dodržovány.

Použití v souladu s určením, záruka

Tato garážová vrata jsou určena pro jednotlivé garáže v jednotlivých domácnostech. Každé použití, které překračuje tento rámec, je považováno za použití v rozporu s určením.

Veškeré úkony, které nejsou výslovně a písemně schváleny výrobcem jako jsou např.:

- přestavby nebo doplňky,
- použití jiných než originálních náhradních dílů,
- provádění oprav provozu nebo osobami, které k tomu nejsou výrobcem oprávněny

Nepřebíráme žádnou odpovědnost za škody, které jsou výsledkem nedodržování návodu k obsluze.

Řiďte se záručními podmínkami uvedenými v příloženém záručním listu.

Při dotazech uveďte referenční a výrobní číslo a rovněž označení modelu podle typového štítku na desce vrat.

Informativní bezpečnostní opatření

Montážní plán a návod k obsluze uchovejte pro budoucí použití.

Zajistěte, aby v blízkosti vrat byly umístěny pokyny pro opatření v případě poruchy vrat nebo jejich zařízení. Rada: Montážní plán a návod k použití v ochranné fólii umístěte na viditelném místě zevnitř na vrata nebo v jejich blízkosti.

Bezpečnostní předpisy



Všeobecné bezpečnostní předpis

Manipulace s vraty se smí provádět jen tehdy, když je celý prostor jejich pohybu přehledný a volný. Při manipulaci je třeba dát pozor na ostatní osoby v prostoru, v němž se vrata pohybují.

Činnosti, která není během provozu vrat povolena:

- Procházení nebo projíždění pod pohybujícími se vraty.
- Zvedání předmětů nebo osob pomocí vrat.

Pokud jsou vrata ručně ovládána v silném větru, musí to být prováděno s velkou opatrností. Hrozí nebezpečí, že síly větru nepříznivě ovlivní pohyb desky vrat.

Zavřená vrata zamknutá otočením vložky zámku lze ovládnout odemykací páky zámku a dalším posunutím držadla zámku odemknout a otevřít zevnitř.

Bezpečnostní předpisy pro montáž



VÝSTRAHA: Montáž smí provádět výhradně vyškolený odborný personál za účasti nejméně 2 osob.

Nosnost a vlastnosti opěrné konstrukce stavby, do níž mají být vrata zamontována, musí být odborným personálem zkontrolovány a potvrzeny.

Vrata musí být ve všech upevňovacích bodech bezpečně a řádně upevněna. Stropní závěsy je třeba opatřit 2 šrouby na jeden upevňovací bod. Upevňovací (spojovací) materiály je třeba volit tak, aby odpovídaly opěrné konstrukci a aby jednotlivé upevňovací body byly schopny snášet tahovou sílu minimálně 800 N.

Pokud tyto požadavky nejsou splněny, hrozí nebezpečí zranění osob nebo výskytu věcných škod v důsledku pádu nebo nekontrolovaného otevření vrat.

Při vrtání upevňovacích otvorů nesmí dojít k narušení statiky budovy a ani elektrických, vodovodních a jiných vedení.

Neupevněná vrata bezpečným způsobem podepřete.

Dodržujte základní předpisy pro ochranu zdraví a bezpečnost práce. Během montáže držte děti stranou.

Hrozí nebezpečí poranění o ostré hrany! Používejte rukavice.

Bezpečnostní prvky vrat



VÝSTRAHA: Garážová vrata jsou vybavena následujícími bezpečnostními prvky: Tyto nesmí být odstraňovány ani nesmí být omezována jejich funkce.

Kryty závěsů jako ochrana proti přivření.

Držadlo zámku (držadlo k odemykání a otvírání vrat zevnitř)

Páka pro odjištění zámku (pro ruční odemykání zámku zevnitř)

Skladování

Do doby montáže musí být vrata skladována v zastřešeném, suchém prostoru.

Příprava k montáži

Otvor pro vrata garáže musí být svislý a podlaha garáže vodorovná.

Vrata montujte jen do suché garáže.



UPOZORNĚNÍ: Natěry smí provádět jen vyškolený odborný personál se zohledněním informací uvedených v kapitole Technické údaje a rovněž v souladu s předpisy pro ochranu prostředí.

Povrchová ochrana

Vyvarujte se lepení na plochy opatřené nátěrem. Lepicí pásky mohou poškodit lak.

Při provádění povrchové ochrany položte části vrat na vhodný podklad (lepenka a pod.).

Plochy opatřené nátěrem a obložení vrat chraňte před znečištěním, zvláště před maltou a vápennými omítkovinami.

U dřevěných obkladů je třeba tářlování pro trvalou ochranu ošetřit běžnými lazurami na ochranu dřeva nebo emailem. Aby se zabránilo deformacím dřeva, třeba vnitřní a vnější nátěr nanášet současně. Natírejte jen na suché dřevo.

Montáž

Číslo uvedená u jednotlivých pracovních kroků se vztahují k příslušným obrázkům v montážním plánu.

Před zahájením montáže si pozorně přečtěte celý návod k obsluze a v něm obsažené bezpečnostní předpisy. Pokud před zahájením práce dojde k nejasnostem, obraťte se na vašeho servisního partnera.

1 Obsah dodávky (standardní provedení)

Viz obr. 1.

2 Potřebný nástroj

Viz obr. 2.

3 Balení

K balení vrat jsou použity výhradně recyklovatelné materiály. Příslušný odpadový materiál zlikvidujte způsobem odpovídajícím specifickým předpisům daného státu.

- Odstraňte obalovou fólii.
- Vyjměte karton A s příslušenstvím.
- odejmout svislou zárubeň (B) a díly horní kolejnice (C).
- odejmout horní oblouk kolejnice (D).
- odejmout první sekci (sekce) a opatrně je odložit.
- odejmout modul kolejnic (E) (podlahovou kolejnici a zbývající profily).



UPOZORNĚNÍ: Zbývající sekce vrat podle potřeby odebírejte z přepravní palety a odkládejte na vhodnou podložku (karton, plst'), aby se zabránilo poškození povrchu vrat.

Příprava k montáži

Vnitřní strana garáže včetně ostění musí být hotově omítnuta.

Omítací práce nebo jiné práce na konstrukci podlahy se smí provádět teprve po montáži vrat.

U hotových podlah (starý objekt) se musí podlahová kolejnice zapustit nebo se musí namontovat podlahová renovační lišta.

Kolejnice (horní kolejnice a podlahové lišty) pro oblast překladu a přední oblast jsou označeny bílým štítkem.



UPOZORNĚNÍ: U vrat s podlahovými renovačními lištami, s dvojítm obloukem, se závěsnou konzolou nebo u dvoukřídlých vrat je třeba pamatovat na další zvláštnosti. V textu je na tyto skutečnosti upozorněno.

Upevňovací materiál

Je třeba použít hmoždinky a upevňovací šrouby s podložkami odpovídající vlastnostem zdiva - průměr šroubů musí být alespoň 8 mm.

4 Montáž podlahové kolejnice s profilem U

- Kotvu (144) upevněte na dílech podlahových kolejnic.
- Poklad'te podlahové kolejnice, kolejnice pro přední oblast jsou označeny bílým štítkem.
- Ohněte obloukovou podlahovou lištu (142) (zářezy jsou na vnitřní straně) a příp. zajistěte ve správném zaoblení pomocí drátu (obr 5.3).
- Podlahové lišty (140), obloukovou podlahovou lištu (142) a prodlužovací podlahové lišty (143) sešroubujte s použitím spojovacích článků (145)

UPOZORNĚNÍ:

- U vrat s velkou šířkou se musí stejným způsobem připojit prodloužení pro podlahové lišty.

- Pomocí vodováhy najděte nejvyšší bod hrubé podlahy.
- S použitím přiložených podložek položte podlahovou lištu ve vodorovné rovině - **neupevňuje pomocí hmoždinek!**

5-6 Montáž-podlahové renovační lišty (navíc)



POZOR:

- Hrubé nerovnosti konstrukce podlahy je nutné před montáží podlahové renovační lišty vyrovnat.
- Podlaha nesmí v oblasti prodloužení stoupat více než 0,5 cm.

- Díly podlahových kolejnic kláste vždy podle montážní situace podle obr. 5.

UPOZORNĚNÍ:

- U vrat s větší šířkou musí být podlahová kolejnice (130) složena s několika díly. K tomu spojovací díl (131) opatrně až na doraz zarazte do čelní strany a pak další díl podlahových kolejnic připojte stejným způsobem.

- Držák (111) podle daného počtu rozdělte a nasuňte na prodloužení podlahových kolejnic.
- Držáky (110, 112) nasuňte na prodloužení podlahových kolejnic (120) a nechejte je zapadnout.
- Obloukové segmenty podlahových kolejnic (113) podle obr. 6 na sebe napojte a nechejte je zapadnout.
- Připojovací díl (114/115) u začátku oblouků umístěte stejným způsobem.

UPOZORNĚNÍ:

- U vrat bez oblouků se připojovací díl (114/115) na začátku prodloužení podlahových kolejnic (120) umístí na držácích (110, 112).

- Podlahové kolejnice (130), oblouk podlahových kolejnic a prodloužení podlahových kolejnic (120) spojte dohromady a nechejte je zapadnout.
- Na vnější straně oblouků zavěste podle potřeby přídatnou podlahovou kotvu (116) a segmenty oblouku (113).
- Podlahovou kolejnici ještě nepřipevněte pomocí hmoždinek!

7 Příprava k montáži držáků lišt

- Podlahové lišty vyrovnejte do vzdálenosti cca 50 mm od překladu a od boční stěny a zajistěte proti posunutí.
- Montážní pomůcku (360) nasad'te na zárubeň a tuto postavte na podlahovou lištu.
- Proved'te označení otvorů pro hmoždinky (X) a horní hranu držáku lišty (Y).
- Spojte označení do dvou vodorovných čar na překladu a na bočních stěnách

UPOZORNĚNÍ: U dvoukřídlových dveří použijte namísto zárubně dodanou pomocnou podpěru.

UPOZORNĚNÍ: Při výšce nadpraží menší než 60 mm se musí kolejnice upevnit ke stropu. Rozteč otvorů pro upevnění k překladu viz obr. 11.3.

8-9 Montáž zárubně (jen jednokřídlová vrata)



VÝSTRAHA: Svislou zárubeň při montáži zajistěte proti spadnutí.

Podlahová renovační lišta (8):

- Spojovací díl dole (309/310) oběma stranami až do odstupu cca. 3 mm zarazte do čelní strany podlahové kolejnice.
- Namontujte svislou zárubeň (301) a sešroubujte se spojovacím dílem dolů (309/310). Sešroubování řadou děr B.

Podlahová kolejnice s profilem U (9):

- Namontujte svislou zárubeň (301) a sešroubujte se spojovacím dílem dolů (160/161) a podlahovou kolejnicí. Sešroubování řadou děr B. Šroub (029) se musí nacházet ve stejné výšce jako zářez C.

10 Upevnění zárubně (jen jednokřídlová vrata)

- Zárubeň vyrovnejte svisle a těsně k ostění vrat.
- Upevnění svislé zárubně (detail 8.1).
- Horní spojovací díl (350/351) a úhelník (390/391) upevněte k zárubni.

UPOZORNĚNÍ: Upevnění šrouby s použitím otvorů A nebo B stejně jako u spodního spojovacího dílu.

11 Upevnění držáků kolejnic

- V závislosti na počtu použitých držáků a styků kolejnic označte body upevnění držáků kolejnice (520) v překladu a v oblasti boční stěny.

UPOZORNĚNÍ: Dodržujte rovnoměrné rozteče. Maximální rozteč = 700 mm.

V oblasti styku kolejnic a na místě styku obou polovin vrat (dvoukřídlová vrata) nesmí být žádný držák kolejnice.

- Vyrtejte otvory pro hmoždinky pro držáky kolejnic
- Všechny držáky kolejnic vyrovnejte k horní pomocné čáře a upevněte. Šrouby zpočátku utáhněte jen lehce.



UPOZORNĚNÍ: Dejte pozor na různé druhy upevnění:

- Upevnění na boční stěně (Obr. 11.1).
- Upevnění na překlad s konzolou pro utěsnění překladu (Obr. 11.2).
- Upevnění na strop (obr. 11.3).

12-16 Upevnění horních podlahových kolejnic

- Oblouk horní kolejnice (510) přišroubujte pomocí držáků pro kolejnice (520). Vzdálenosti od boční stěny a překladu upravte podle následující tabulky.

Vzdálenost od stěny "A" (mm)					
Model	Tloušťka obložení	Oblast překladu	Oblast boční stěny		
			Standardní	Závěsná konzola	Dvojitý oblouk
Topline, -classic, -style, -trend, -flair		47	47	52	57
Konstrukce s hliníkovým rámem					
- Plechové obložení, jednoduché	11	47	57	67	57
- Dřevěné obložení	16	47	57	67	57
- Rybí kost, kazety	22	52	57	77	57
- Tloušťka obložení max.	35	57	67	77	67



UPOZORNĚNÍ:

V oblasti boční stěny lze šroub s plochou kulatou hlavou (030) zastrčit shora dolů.

- Počínaje oblouky namontujte kolejnice v oblasti překladu a boční stěny.



UPOZORNĚNÍ:

U vrat s přímým posuvem (bez oblouku) se s montáží musí začít u svislé zárubně.

- Upevněte horní kolejnici (510) (obr. 12).
- Styk kolejnic vyztužte pomocí upínacích prvků (525).
- Namontujte prodloužení horní kolejnice (500, obr. 14) v oblasti boční stěny (jako obr.12).
- Vzdálenost od stěny „A“ upravte podle tabulky a horní kolejnice vyrovnejte, aby lícovaly. K nastavení vzdálenosti od stěny použijte montážní pomůcku (50) (obr.16).
- Utáhněte všechna šroubení upínacích prvků (030, 026).
- Horní kolejnice nastavte na rozměr „zár. sv. výš.“ (ZLH) podle přiložené tabulky a pečlivě vyrovnejte do vodorovné roviny.
- U dvoukřídlých vrat nastavte rozměr „zár. sv. výš.“ (ZLH) s použitím pomocné podpěry. Za tím účelem postavte pomocnou podpěru s k tomu určenými vybráními mezi horní kolejnicí a podlahovou kolejnicí (obr 16).
- Utáhněte šrouby upevňující horní kolejnici k překladu a boční stěně.
- Utáhněte šroubový spoj horního spojovacího dílu (525) ke svislé zárubni (301) (obr. 14).



UPOZORNĚNÍ: Držáky kolejnic lze dodatečně upevnit s využitím otvorů ø 8,5.

17 Montáž těsnění překladu

- Upevňovací lišty (340) prodlužte s použitím spojovacího plechu (345) a přišroubujte.
- Namontujte rohové těsnění (202) na straně oblouku na upevňovací lištu.
- Upevňovací lištu zasuňte do uchycení (570).
- Přirázte těsnění překladu a přehněte svěrací výstupky (570A).

18 Montáž dorazového tlumiče, zastavovače vrat

- Pryžový tlumič nasuňte zboku do vybrání.
- Upevněte dorazový tlumič na konec horní kolejnice (obr. 18).

Dvoukřídlá vrata:

- Namontujte zastavovač vrat (550) na místo styku bou polovin vrat.

19-20 Montáž vodorovných kartáčů

Vrata v samonosné ocelové konstrukci (obr. 19)

- Navlečte kartáč (201) na dolní straně vrat, protáhněte až na doraz, popř. až ke konci upínacího profilu a seřízněte do délky. Přesah přes upínací profily cca. 5 mm
- Pak dostatečně zmáčkněte oba konce upínacího profilu proti sklouznutí kartáče.

Vrata v hliníkové rámové konstrukci (obr. 20)

- Kartáč podle příslušné sekce seřízněte na požadovanou délku, případně přidejte cca. 1 cm.
- Podle obr. 20.1 navlečte do umělohmotného krytu zevnitř ven.
- Umělohmotný kryt trochu nadzvedněte a kartáč protáhněte až k druhému konci.
- Kartáč ve směru středu sekce až na doraz posuňte do upínače, popř. odřízněte přesah kartáče, kryt musí znovu zapadnout.

21 Montáž ochrany proti dotyku



UPOZORNĚNÍ:

Délky profilů ochrany proti dotyku (210) se řídí podle druhu sekce (sekce se zámkem, střední nebo koncová sekce).

- Vnitřní strany dolních příčných profilů vyčistěte (odmastěte).
- Profily ochrany proti dotyku přiřaďte podle délky.
- Ochranné pásky stáhněte..
- Profily ochrany proti dotyku zarovnané s dolní hranou příčných profilů s udanými bočními odstupy slepte a pevně přitlačte.

22 Montáž sekce se zámkem

- Sekci se zámkem (601) jako pomocný seřizovací prvek odeberte z palety.

Podlahová renovační lišta

- Kartáčová vedení navlečte do podlahové kolejnice.
- Sekci se zámkem namontujte a při odstavení na podlahovou kolejnici zaveďte kolíky kartáčových vedení (149) do upínačů zamykacího elementu (610/611) a tandemového držáku (625).

Podlahová kolejnice s profilem U

- Vodicí kladky (151) upevněte.
- Sekci se zámkem s vodicími kladkami vložte do podlahové kolejnice a zajistěte proti spadnutí.
- Zavěste a upevněte pojezd (615).

UPOZORNĚNÍ:

- Pojezd na zamykacím prvku (601) upevněte zvenku prostřednictvím středního otvoru na tandemovém držáku (625).
- Nastavte vzdálenost 5 mm mezi spodní hranou horní kolejnice a horní plochou vrat.

23 Vyrovnání podlahové kolejnice

- Sekci se zámkem uveďte do 3 poloh podle obr. 23 a posunutím podlahové kolejnice pečlivě vyrovnejte do pravého úhlu.

UPOZORNĚNÍ:

Dolní kartáčová vedení, popř. vodicí kladky se musí v rovné a zaoblené oblasti ve středu profilů podlahových kolejnic pokud možno volně vznášet a nikdy nesmí pod napnutím o profilové stěny zavádět, popř. se na ně navinout.

Podlahová kolejnice s profilem U

- Podlahovou kolejnici po vyrovnání podložte tak, aby byla zachována rovnoměrná vzdálenost cca 10 mm od podlahy.
- Podlahovou kolejnici ještě jednou vyrovnejte do vodorovné roviny a upevněte s použitím hmoždinek.

24 Montáž sekcí vrat

Podlahová renovační lišta

- Kartáčová vedení navlečte do podlahové kolejnice.
- Sekce namontujte a při odstavení na podlahovou kolejnici zaveďte kolíky kartáčových vedení (149) do upínačů tandemového držáku (625).

Podlahová kolejnice s profilem U

- Vodicí kladku (151) namontujte do tandemového držáku (625).
- Zavěste a upevněte pojezd (615).
- Úhelník závěsu (620) a tandemový držák (625) uveďte do zákrytu a zarazte čepy závěsu (635).

UPOZORNĚNÍ:

- Čepy závěsu a oka namažte.
- Horní odstup od horní kolejnice = 5 mm.

- Poslední pojezd upevněte prostřednictvím vnějšího otvoru.

Dolní a střední řada závěsů

- Kryt závěsu - dolní díl (650) nasmekněte na tandemový držák a kryt závěsu - horní díl (640) nasmekněte na úhelník závěsu (620) a čep závěsu (635).

25-30 Montáž vodicích kladek koncové sekce

Vodicí kladky koncových sekcí namontujte podle závislosti na situaci.

Situace A: bez oblouků (obr. 25), jakož i Situace B: Jednoduchý oblouk í (obr. 26).

- Šroubem (031) přišroubujte k pojezdu (615).

Situace C: Jednoduchý oblouk s konzolou závěsů (obr. 27/28)

- Konzoly závěsů (137/138) upevněte ke koncové sekci vrat.

s podlahovou renovační lištou (obr. 27):

- Upínač vedení (136) a dolní konzolu závěsů volně předmontujte.
- Při montáži sekce čep (149) kartáčového vedení zaveďte podélnou dírou konzoly závěsů a vývrty upínače vedení.

S podlahovou kolejnicí s profilem U (obr. 28):

- Vodicí kladku (155) volně namontujte.
- Pojezd (615) upevněte volně přes vnější otvor.
- Namontujte koncovou sekci vrat a zavřete vrata.
- Koncovou sekci vrat seříd'te, pojezd a upínač kartáčových vedení, popř. vodicí kladku nastavte a utáhněte.

Situace D: Dvojitý oblouk (obr. 29/30)

- Pružně uloženou vodicí kladku (617/618) o horní dvojitý oblouk na koncové sekci upevněte.

S podlahovou renovační lištou (29):

- Zaveďte vedení pro koncovou sekci (134/135) do čelní strany obložení oblouku (132/133) až na doraz a pomocí hmoždinek upevněte.
- Vodicí dráp (180) upevněte ke koncové sekci.

S podlahovou kolejnicí s profilem U (30):

- Vodicí kladku (170/171) pro spodní dvojitý oblouk upevněte ke křídlu vrat.

31 Montáž horního krytu závěsu

- Kryt závěsu - horní díl (640) a boční obložení (660) spojte dohromady.
- Kryty závěsu umístěte stejným způsobem jako u dolní řady závěsů.

32 Nastavení zamykání jednokřídlových vrat

- Sekci se zámkem posuňte ke svislé zárubni.

Podlahová renovační lišta

- Horní zámkový šroub a dolní uzavírací západku (311) nastavte, aby lícovaly se zamykacími elementy (610/611)



UPOZORNĚNÍ:

nahore:

- Svislé přestavení:
Uvolněte 2 šroubové spoje (027).
- Vodorovné přestavení:
Uvolněte šestihrannou matici (026) na zámkovém šroubu.

dole:

- Svislé přestavení:
Uvolněte šroubový spoj pro uzavírací západku (311).

Podlahová kolejnice s profilem U

- Horní a spodní zámkové šrouby nastavte tak, aby lícovaly se zamykacími elementy (610/611).



UPOZORNĚNÍ:

Svislé přestavení:

Uvolněte 2 šroubové spoje (027).

- Vodorovné přestavení: Uvolněte šestihrannou matici (026) na zámkovém šroubu.

33 Nastavení zamykání dvoukřídlových vrat

- Obě sekce se zámkem posuňte ke středu.
- Horní a spodní zámkové šrouby nastavte tak, aby lícovaly se zamykacími elementy (610/611).



UPOZORNĚNÍ:

- Svislé přestavení: Uvolněte šestihrannou matici (026) na zámkovém šroubu.
- Vodorovné přestavení: Uvolněte dvě šestihranné matice (027) a držák šroubu (670) posuňte podle potřeby

- Řádné zamykání zkontrolujte zevnitř.

34 Montáž dorazové lišty pro boční těsnění

- Vrata úplně zavřete a případně nechejte zapadnout zamykání.
- Vyšetřete zvenku rozměr od hrany zdiva až k upevňovací liště svislého kartáče.
- Vrata úplně odsuňte a dorazovou lištu a dorazovou lištu se stanovenou mírou zmenšenou o 5 mm jako distanční mírou upevněte..



UPOZORNĚNÍ:

Dorazovou lištu nechejte na podlaze se zvednut, uprostřed přeložte profily před sebe tak, aby přesah na překladu dosahoval aspoň až k těsnění překladu.

Použijte upevňovací šrouby pokud možno s plochou hlavou.

- Rohové těsnění (202) dole mezi stěnou a dorazovou lištou (320) sevřete a až úplně dolů posuňte
- Přizpůsobte dolní a horní rohové těsnění (202). Příslušné svazky vláken zkrat'te nůžkami tak daleko, aby se sekci jen mírně dotýkaly a přitom se úplně nepodlomily.

35-37 Přířezání a montáž obložení vrat



VÝSTRAHA: Při přířezávání a upevňování obložení vrat bezpodmínečně dodržujte vzdálenost podle obr. 36 nebo úhel podle obr. 37 (= ochrana prstů při zavírání vrat).



POZOR:

- Maximální tloušťka obložení (podle objednávky) je do 20 mm nebo 21 - 30 mm.
- Sekce vrat musí při šroubování obložení ležet rovně.

- Obložení vrat přiříznete podle obr. 35 až 37.
- Obložení na bočních koncích zkoste pod 30° (obr. 37) nebo mezi konci ponechtej volný prostor 16 mm (obr. 36).
- Obložení vrat upevněte vodorovně na hliníkové koncové profily podle obr. 35 (= svislý řez).
- Obložení vrat upevněte svisle na hliníkové boční profily podle obr. 36 a 37 (= vodorovný řez).

38 Ukončení potěru s odvodňovacími žlábkami (jen podlahová kolejnice s profilem U)



UPOZORNĚNÍ: Při nanášení potěru se musí vytvořit odvodňovací žlábký.

- Žlábký vytvořte do hloubky otvorů v podlahové liště.



UPOZORNĚNÍ: Horní plocha potěru na vnější straně musí být cca 10 mm pod horní hranou podlahové lišty.

- Podlahovou lištu a žlábký očistěte od nečistot.



POZOR: Při nanášení podlahy ji řádně zaplňte až k podlahové kolejnici (bez vzduchových bublin).

Uvedení do provozu

Kontrola funkce

Proveďte kontrolu funkce. Zkontrolujte, zda lze vrata bez obtíží otvírat a zavírat.

Zkontrolujte, zda jsou namontovány všechny bezpečnostní kryty.

Odemykání a zamykání

Zkontrolujte nastavení a podle potřeby seřídíte.

Lankové zamykání

Lanko mírně předepte. Na držadle nesmí být žádná vůle. Zamykání nastavte tak, aby mezi závorou a skříní závory zůstala vůle (cca 2 mm).

Po vykonané montáži odstraňte fólie z desky vrat (Obr. 38).

Ovládání



VÝSTRAHA: Neopatrné zacházení s bočními sekčními vraty může vést ke zranění osob nebo k věcným škodám.

Dodržujte základní bezpečnostní pravidla:

Při otvírání a zavírání vrat udržujte volnou provozní oblast uvnitř a venku. Děti udržujte v bezpečné vzdálenosti.

Vrata otvírejte nebo zavírejte ručně jen s použitím držadla.

Vrata při otvírání uveďte až do koncové polohy a vyčkejte, až se zastaví. Při zavírání nechte řádně zapadnout mechanismus zamykání.

Boční sekční vrata nepoužívejte bez kompletních a neporušených bezpečnostních prvků.

Zamykací mechanismus:

Vrata musí být před otevřením odemknuta.

Vrata se odemykají otočením klíče doleva nebo pohybem odemykací páky ve směru otvírání doprava. Trvalé otevření vrat je možné. Vrata se zamykají otočením klíče doprava nebo pohybem odemykací páky ve směru otvírání doleva.

Odstraňování poruch

Při ztíženém chodu očistěte místa pohybu a namažte je. Rovněž zkontrolujte zamykání.

Používejte jen vrata, která jsou v bezvadném stavu. Poruchy ihned odstraňte nebo se obraťte na zákaznický servis.

Údržba

Každého půl roku zkontrolujte veškerá upevnění vrat z hlediska řádného dosednutí a případně proveďte výměnu.

Každého půl roku namažte vložku zámku, a to výhradně grafitovým mazivem.

Každého půl roku vyčistěte podlahovou lištu.

Garážová vrata pravidelně čistěte. K čištění nepoužívejte leptavé látky nebo abrazivní čisticí prostředky.

Každého půl roku vyčistěte místa pohybu a lehce ošetřete mazivem.

Oběžné plochy kladek je třeba udržovat bez nečistot, oleje, tuku a cizích těles. Do zámku se nesmí dostat žádná cizí tělesa nebo olej.

Veškerá těsnění jednou do roka očistěte a ošetřete prostředkem pro údržbu.

Další pokyny

Montáž pohonu vrat

Při montáži elektrického pohonu garážových vrat nesmí být překročeny povolené zavírací síly podle zákonných ustanovení.

Toto je zaručeno při montáži pohonů vrat MAGIC 600 a MAGIC 1000.

Ochrana životního prostředí

Všechny použité materiály nebo obaly a garážová vrata lze recyklovat podle druhů.

Veškerý vzniklý odpad je nutno likvidovat ekologickým způsobem v souladu s možnostmi v dané zemi.

Je nutno dodržovat předpisy o ochraně životního prostředí a likvidaci odpadu.

Technické údaje

Šířka, výška, hmotnost	Viz potvrzení objednávky a typový štítek
Ocelové výplně	Nátěr polyesterovým vypalovacím lakem
Speciální nátěry	Přelakování polyesterovým vypalovacím lakem
Dřevěné obložení	předem impregnováno
Ocelové díly	pozinkováno

Demontáž, likvidace

Demontáž vrat musí provádět zkušený odborný personál.

Demontáž vrat probíhá v opačném pořadí úkonů než tomu bylo při montáži.

Likvidaci je nutno provést způsobem šetrným k životnímu prostředí.

Seznam náhradních dílů

(výkres na str. 155)

Pol.	č. sort. položky		
009	A550050	Podložka 8,4 DIN 125, pozinkovaná	
010	A550180	Podložka 8,4 DIN 125, nerez	
011	A540040	Matice M6. DIN 934, nerez	
012	A540250	Matice M8. DIN 934, nerez	
013	A540080	Matice M8. DIN 934 plochá, pozinkovaná	
020	A520600	Pan Head šroub do třískové desky 3,5x15, pozinkovaný	
021	A530080	Zápuštný šroub M6x10, DIN 7991, nerez	
022	A510130	Šroub se šestihrannou hlavou M8x55, DIN 933, pozinkovaný	
023	A510250	Šroub se šestihrannou hlavou M8x30, DIN 933, pozinkovaný	
024	A540150	Pojistná matice M10, DIN 985, pozinkovaná	
025	A240090	Matice M8. DIN 934, pozinkovaná	
026	A540110	Přírubová matice M8. DIN EN 1661, pozinkovaná	
027	A540190	Přírubová matice M6. DIN EN 1661, pozinkovaná	
028	A520130	Šroub s plochou kulatou hlavou M6x16, DIN 603, nerez	
029	A520290	Šroub s plochou kulatou hlavou M8x15, DIN 603, krátk. čtyřhr., pozinkovaný	
030	A520300	Šroub s plochou kulatou hlavou M8x20, DIN 603, pozinkovaný	
031	A530500	Šroub s válcovou hlavou M10x120, DIN 912, pozinkovaný	
032	A550080	Podložka 10,5 DIN 125, pozinkovaná	
033	A510440	Šroub do plechu 4,8x13, DIN 7981, pozinkovaný	
034	A510810	Šroub do plechu 6,3x13, DIN 7981, pozinkovaný	
036	A540140	Matice M10, DIN 934, pozinkovaná	
037	A510350	Šroub se šestihrannou hlavou M10x55, DIN 933, pozinkovaný	
038	A540130	Matice M10, DIN 934 plochá, pozinkovaná	
039	A530530	Šroub s válcovou hlavou M8x35, DIN 7984, pozinkovaný	
040	A520290	Šroub s tvářenými závity 3,5x16, DIN 7500 C, pozinkovaný	
041	A520110	Šroub s plochou kulatou hlavou M6x12, DIN 603, pozinkovaný	
050	N001652-00-00	Nastavovací šablona, dvoukřídlová	
110	N001637-00-00	Držák s profilem C vlevo	
111	N001639-00-00	Držák s profilem C uprostřed	
112	N001638-00-00	Držák s profilem C vpravo	
113	N001634-00-00	Segment oblouku	
114	N001635-00-00	Začátek oblouku vlevo	
115	N001636-00-00	Začátek oblouku vpravo	
116	N001658-00-00	Zemní kotva pro segment oblouku	
120	N001633-00-00	Hlin. podlah. kolej. boční	
130	N001632-00-00	Hlin. podlah. kolej. vpředu	
131	N001640-00-00	Spojovací díl vpředu	
132	N001654-00L00	Obložení oblouku chod vlevo	
133	N001654-00R00	Obložení oblouku chod vpravo	
134	N001650-00L00	Vedení koncová sekce dvoj. obl. chod vlevo	
135	N001650-00R00	Vedení koncová sekce dvoj. obl. chod vpravo	
136	N001649-00-00	Upínač vedení konzola závěsů	
137	V100190	Konzola závěsů	
138	V100200	Konzola závěsů	
140	A372600	Podlah. kolej. s profilem U vpředu	
142	A372650	Podlah. kolej. s profilem U oblouk, nerez	
143	A372600	Podlah. kolej. s profilem U boční	
144	A372590	Zemní kotva podlah. kolej., nerez	
145	A372630	Spojovací díl podlah. kolej., nerez	
150	N001645-00-00	Kartáčové vedení	
151	U200020	Vodící kladka dole	
152	V100090	Vodící kladka dole	
155	V100140	Vodící kladka pro konzolu závěsů	
160	A372110	Spojovací díl zár.-podlah. kolej. vlevo	
161	A372120	Spojovací díl zár.-podlah. kolej. vpravo	
170	V100071	Vodící kladka dole dvoj. obl. chod vlevo	
171	V100081	Vodící kladka dole dvoj. obl. chod vpravo	
175	A372610	Dvojité oblouk dole chod vlevo	
176	A372620	Dvojité oblouk dole chod vpravo	
180	N001651-00-00	Vodící dráp dvojité oblouk	
200	N001630-00-00	Kartáč 25 mm	
201	N001629-01-00	Kartáč 12 mm dole	
202	N001653-00-00	Rohové těsnění	
203	A370310	Kartáč 18 mm, nahoře	
210	N001647-00-00	Ochrana proti dotyku	
211	N001628-00L00	Upínač kartáčů vlevo	
212	N001628-00R00	Upínač kartáčů vpravo	
301	N001652-00-00	Svislá zárubeň	
309	N001641-00L00	Rohové spojení chod vlevo	
310	N001641-00R00	Rohové spojení chod vpravo	
311	N001642-00-00	Uzavírací západka dole	
312	A520260	Šroub s plochou kulatou hlavou M8x16, DIN 603, nerez	
320	N001631-00-00	Dorazová lišta boční těsnění	
330	N001648-00-00	Upevňovací lišta svislé těsnění	
340	A372390	Upevňovací lišta těsnění překladu	
345	A372510	Spojovací plech těsnění překladu	
350	A372090	Rohové spojení nahoře chod vlevo	
351	A372100	Rohové spojení nahoře chod vpravo	
360	A372640	Montážní pomůcka	
370	A372180	Uzavírací profil zámek	
380	A372190	Uzavírací těsnění	
390	H330620	Úhelník do zdiva	
391	H280180	Kotva do zdiva rovná	
410	A372400	Pryžové těsnění koncová sekce + překlad	
420	A371400	Pryžové těsnění svislá zárubeň	
500	A372000	Profil kolejnic nahoře	
510	A372560	Oblouk kolejnic nahoře	
520	A372010	Držák 34	
	A372020	Držák 42	
	A372030	Držák 54	
	A372040	Držák 70	
525	A372070	Upevňovací díl 35	
525	A372080	Upevňovací díl 45	
530	A331010	Pryžový tlumič	
540	A372520	Tlumič pro standard a dvojité oblouk	
541	A372530	Tlumič pro konzolu závěsů	
542	A372370	Držák tlumiče	
544	A372660	Držák pro přírubové matice	
550	A590540	Doraz pro střed vrat kompletní	
555	A372360	Doraz pro střed vrat	
560	A390200	Pryžový tlumič M8	
570	A372050	Základová deska	
580	A372410	Dvojité oblouk nahoře chod vlevo	
581	A372420	Dvojité oblouk nahoře chod vpravo	
595	A372060	Úhelník k upevnění na stropu 55x85 mm	
610	A372230	Zamykací element chod vlevo	
611	A372240	Zamykací element chod vpravo	
615	A372200	Pojezd kompletní	
617	A372490	Vodící kladka nahoře dvojité oblouk chod vlevo	
618	A372500	Vodící kladka nahoře dvojité oblouk chod vpravo	
620	A330790	Úhelník závěsu Top	
	A371350	Úhelník závěsu hliník	
625	A330130	Tandemový držák	
635	A330150	Čep závěsu	
640	N000450-00-00	Kryt závěsu horní díl	
650	N000449-00-00	Kryt závěsu dolní díl	
660	N000209-00-00	Boční kryt závěs	
670	A372330	Držák šroubu	
680	A372480	Držák pro západku, dvoukřídlový	
690	A372280	Čep pro uzavírací západku	
700	N000364-00-00	Zámek kompletní	
710	N001697-00L00	Odblokovací unášec, levý chod	
710	N001697-00R00	Odblokovací unášec, pravý chod	
720	N000394-00-00	Kryt zámku vnitřní, standardní zámek	
720	N000365-00-00	Kryt zámku vnitřní, pro zámek bez venkovního madla	
730	N000368-00-00	Zámek kompletní, pro zamykání s venkovním madlem	
730	N000364-00-00	Zámek kompletní, pro zamykání s venkovním madlem	
740	N000984-00-00	Deska zámku	
741	N000986-00-00	Krycí plech 17 mm	
742	N000988-00-00	Krycí plech 22 mm	
743	N000985-00-00	Opěrná deska	
745	N000275-00-00	Adaptér pro vnější výplň	
750	A530200	Zápuštný šroub M4x12, DIN 7991	
760	N000363-00-95	Madlo vrat kompletní, stříbrná	
760	N000363-00-09	Madlo vrat kompletní, černá	
760	N000363-00-94	Madlo vrat kompletní, nerez ocel	
760	N000363-00-33	Madlo vrat kompletní, zlatá	
770	N0002841-00-00	Těsnící podložka madlo vrat	

Prehlásenie o zhode ES

V zmysle Smernice o stavebných výrobkoch 89/106/EHS, Príloha III, 2, ii, Eventualita 2

Potvrdzujeme, **Cardo Door Production GmbH**
Normstahlstraße 1-3
D-85368 Moosburg, Germany

že koncepcia a konštrukcia následne označeného výrobku ako aj nami do obehu dodaného vyhotovenia zodpovedá základným požiadavkám Smernice stavebných produktov 89/106/EHS.

Popis výrobku

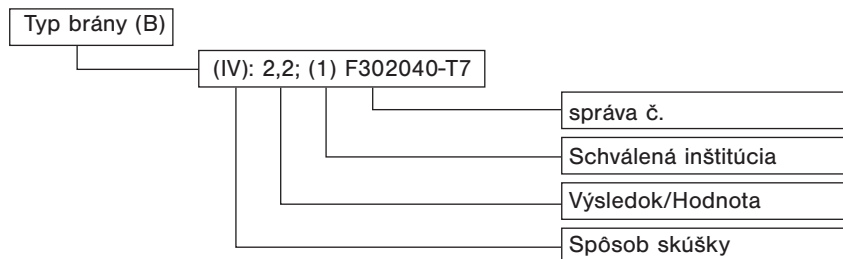
Funkcia	Ručne ovládaná garážová brána s horizontálnym otváraním krídla brány			
Model	Bočná sekčná brána			
Typ	Topclassiciso(BGL)	TopframeAlu(BFL)	Topframewood(BFL)	ToptrendIso(BGL)
	TopflairIso(BGL)	TopframeCopper(BFL)	ToplineIso(BGL)	ToptwinIso(BGL)
	Topframe(BFL)	TopframeSteel(BFL)	TopstyleIso(BGL)	

Aplikované harmonizované normy

DIN EN 12604:2000-08	Brány – Mechanické aspekty – požiadavky
DIN EN 12605:2000-08	Brány – Mechanické aspekty – skúšobné metódy
DIN EN 13241-1:2004-04	Brány a vráta - Norma na výrobky - Výrobky bez požiadaviek na odolnosť proti ohňu a dymu

Tu uvedenými schválenými inštitúciami boli vykonané nasledujúce skúšky:
(Legenda k údajom v zátvorkách pri jednotlivých typoch brán)

Príklad



Legenda

B (I): 3; (1) F314414B	F(IV): 2,2; (1) F302040-T7
(II): 0*; (1) F314414	G(IV): 2,0; (1) F302040-T8
(III): 0; (1) F314414B	L(VI): -; (2) 028-71380433

* bez držadla=1

Schválená inštitúcia

(1) SP Swedish National Testing and Research - Box 857 - SE-50115 Boras, Sweden, správa č.
(2) TÜV SÜD Product Service GmbH - Ridlerstraße 65 - D-80339 München, Germany, správa č.
(3) IFT Rosenheim - Theodor-Gietl-Straße 7-9 - D-83026 Rosenheim, Germany, správa č.

Spôsob skúšky

(I) EN12424 Odolnosť voči zaťaženiu vetrom, trieda	(IV) EN12428 Tepelná priepustnosť W/(mK)
(II) EN14425 Odolnosť voči prenikajúcej vode, trieda	(V) mechanická stabilita
(III) EN12426 Prievzdušnosť, trieda	(VI) Monitorovanie výroby

Frank Achterbosch, konateľ
Moosburg, dňa 01.01.2012



Preklad z originálneho návodu na použitie

Obsah	SK Slovensky
Prehlásenie o zhode ES	129
Úvod	130
Popis výrobku	130
K tomuto návodu na použitie a montáž	130
Použitie symbolov	130
Použitie podľa účelu použitia, záruka	130
Informačné bezpečnostné opatrenia	130
Bezpečnostné pokyny	130
Bezpečnostné pokyny pre montáž	131
Bezpečnostné zariadenia brány	131
Uloženie	131
Príprava na montáž	131
Ochrana povrchu	131
Montáž	131
Príprava na montáž	131
Upevňovací materiál	132
Uvedenie do prevádzky	136
Obsluha	136
Odstránenie porúch	136
Údržba	136
Ďalšie pokyny	136
Technické údaje	136
Demontáž, odstránenie do odpadu	136
Zoznam náhradných dielov	136

Úvod

Pred montážou a prevádzkou si dôkladne prečítajte tento návod na použitie a plán montáže. Bezpodmienečne dodržte zobrazenia a pokyny.

Popis výrobku

Bočná sekčná brána sa skladá zo zvislých sekcií prispôbených výške otvoru. Počet sekcií je závislý od šírky otvoru.

Brána sa zavesí pojazdvými kladkami do stropnej kol'ajnice a vodiacími kladkami príp. vedeniami kief je zavedená do podlahovej kol'ajnice. Brána sa otvára doprava alebo dol'ava a pri dvojkrídlových bránach na obidve strany (symetricky alebo asymetricky). Brána je oblúkmi kol'ajnic alebo priamymi kol'ajnicami vedená nabok alebo dovnútra/dozadu.

Podlahová kol'ajnica je zaliata do podlahy s odvodňovacími otvormi smerom von alebo v prípade podlahovej kol'ajnice na renováciu zaskrutkovaná do hotovej podlahy.

Vždy podľa ostenia sú použité rôzne oblúky.

Na strane zámku je brána vybavená dvomi tesneniami z profilovej gumy a na strane vstupu je aj zhora aj zdola vybavená kefovými tesneniami. Všetky modely sekčných brán sú vhodné pre zariadenie s pohonmi brán Normstahl MAGIC 600 a MAGIC 1000.

Dodávka: bočné sekčné brány sa dodávajú rozložené na palete

Povrch ocele je vo výrobnom závode natretý polyesterom a nevyžaduje žiadnu dodatočnú ochranu.

Drevený povrch je vo výrobnom závode už predbežne impregnovaný a nemusí sa pre trvalú ochranu dodatočne upravovať.

Balenie: Používajú sa výlučne recyklovateľné materiály. Obal spĺňa zákonné predpisy a zodpovedá miestnym možnostiam jeho odstraňovania do odpadu tak, aby nepoškodil životné prostredie.

K tomuto návodu na použitie a montáž

Plán montáže a návod na použitie patria spolu a navzájom sa dopĺňujú. V pláne montáže sa pomocou piktogramov poukazuje na dopĺňujúce texty.

Zmeny techniky a zobrazení zostávajú vyhradené.

Pracovné kroky sú zásadne zobrazené v pláne montáže na príklade štandardnej brány. Pokiaľ je potrebné, sú odlišné pracovné kroky jednotlivých variant brán popísané samostatne.

Použitie symbolov

V tomto návode sú použité nasledovné symboly:



POZOR OPATRNE: Varuje pred nebezpečím ohrozenia osôb a materiálu. Nedodržanie upozornení označených týmto symbolom môže mať za následok ťažké zranenia a materiálne škody.



POZOR: Varuje pred materiálnymi škodami. Nedodržanie upozornení označených týmto symbolom môže mať za následok materiálne škody.



UPOZORNENIE: Technické pokyny, ktoré je nutné zvlášť dodržať.

Použitie podľa účelu použitia, záruka

Táto garážová brána je vhodná pre použitie u samostatných garáží rodinných domov. Každé iné použitie nie je použitím podľa účelu použitia.

Všetky prestavby a prístavby uskutočnené bez výslovného a písomného povolenia

- výrobcu
- použitia neoriginálnych náhradných dielov
- prevedenia opráv prevádzkami a osobami, ktoré nie sú výrobcom autorizované

Za škody, ktoré vyplývajú z nedodržania tohto návodu na použitie, nepreberáme žiadnu záruku.

Na všetky časti a povrchy brány je záruka 10 rokov od dátumu vystavenia faktúry (záruka na povrchy platí len vo vnútrozemí). Zmeny farby, ktoré sa časom môžu vyskytnúť, sú vylúčené z nároku na záruku.

Je nutné dodržiavať záručné podmienky podľa priloženého záručného listu.

V prípade nejasností a prípadných otázok uveďte prosím referenčné a výrobné číslo ako aj označenie modelu podľa výrobného štítku na telese brány.

Informačné bezpečnostné opatrenia

Plán montáže a návod na použitie uschovajte pre budúce použitie.

Zaistite, aby sa v blízkosti brány nachádzali upozornenia na pomocné opatrenia pre prípad poruchy brány a ich zariadení. Tip: Návod na montáž a návod na použitie viditeľne uložte do ochranného obalu do vnútra alebo vedľa brány.

Bezpečnostné pokyny



Všeobecné bezpečnostné pokyny

Obsluha brány sa môže vykonať len vtedy, keď celý pohyblivý priestor je voľný. Pri zatlačení je nutné v tomto priestore dávať pozor na iné osoby.

Nepripustné činnosti pri prevádzke brány:

- Prechádzanie alebo prejazd cez pohybujúcu sa bránu.
- Zdvíhanie predmetov alebo osôb pomocou brány.

Ak sa brána ovláda ručne počas silného pôsobenia vetra, je nutné to robiť veľmi opatrne. Existuje nebezpečie, že silné poryvy vetra ovplyvnia bezpečný pohyb brány.

Uzamknutá a otočením uzatváracieho valca uzavretá brána sa dá zvnútra odomknúť a otvoriť zatlačením odomykacej páky a posunutím zámkového držiaka.

Bezpečnostné pokyny pre montáž



POZOR OPATRNE:

Montáž nechajte vykonať školený odborný personál a minimálne 2 osoby.

Nosnosť a vhodnosť podpornej konštrukcie budovy, do ktorej sa brána má zabudovať, musí prekontrolovať a potvrdiť odborný personál.

Brána musí byť zaistená a dokonale upevnená na všetkých upevňovacích miestach. Závesy sú opatrené 2 skrutkami na jedno miesto upevnenia. Upevňovacie materiály je nutné vybrať podľa stavu podpornej konštrukcie tak, aby miesta upevnenia odolali t'ažnej sile minimálne 800 N.

Ak sa tieto požiadavky nespĺnia, existuje nebezpečie vzniku osobných a vecných škôd v dôsledku padajúcej a nekontrolovanej sa otvárajúcej brány.

Pri vŕtaní upevňovacích otvorov sa nesmie poškodiť ani statika budovy a ani elektrické, vodovodné alebo iné vedenia.

Nezaistenú bránu je nutné bezpečne podprieť.

Pritom je potrebné dodržiavať predpisy bezpečnosti práce a počas montáže zabrániť prístupu detí.

Nebezpečie zranenia v dôsledku ostrých hrán! Noste rukavice.

Bezpečnostné zariadenia brány



POZOR OPATRNE: Garážová brána je vybavená nasledovnými bezpečnostnými zariadeniami. Tieto sa nesmú odstraňovať a ani meniť ich funkcia.

Kryty závesu slúžia na ochranu pre zaseknutím.

Zámkový držiak (Držiak na odomknutie a otvorenie brány zvnútra)

Odomykacia páka zámku (pre ručné odomknutie zámku zvnútra)

Uloženie

Uloženie brány až po montáž sa musí vykonať v zastrešenom, suchom priestore.

Príprava na montáž

Otvor pre bránu a podlaha garáže musia byť zvislé a vodorovné.

Bránu namontujte len do suchej garáže.



UPOZORNENIE: Nátery nechajte vykonať len vyškoleným odborným personálom so zohľadnením údajov uvedených v kapitole Technické údaje ako aj predpisov ochrany životného prostredia.

Ochrana povrchu

Pozor opatrne pri odlepovaní natretých plôch. Lepené pásy môžu poškodiť náter.

Prvky brány pre ochranu povrchu odložte na vhodnú podložku (kartón alebo iné).

Natreté plochy a povrchová vrstva obkady brány chránia pred znečistením, hlavne maltou a postrekom vápna.

Drevené povrchové vrstvy pre trvalú ochranu dosiek opatrite obvyklými komerčne dostupnými ochrannými glasúrami alebo nátermi na drevo. Aby sa zabránilo poškodeniu dreva, je nutné vnútorný a vonkajší náter nanášať rovnomerne. Natierať len na suché drevo.

Montáž

Pracovné kroky predbežne stanovených čísel sa vzťahujú na príslušné zobrazenia plánu montáže.

Pred začatím montáže si dôkladne a úplne prečítajte návod na použitie a v ňom obsiahnuté bezpečnostné pokyny. Ak existujú nejaké nejasnosti, pred začatím prác sa skontaktujte s vaším servisným partnerom.

1 Rozsah dodávky (štandardné prevedenie)

Pozrite obrázok 1.

2 Potrebný nástroj

Pozrite obrázok 2.

3 Balenie

Na balenie brány boli použité výlučne recyklovateľné materiály. Obalový materiál odstráňte prosím podľa špecifických predpisov krajiny.

- Odstráňte obalovú fóliu.
- Odstráňte kartón A s príslušenstvom.
- Vyberte zvislú zárubňu (B) a diely horných kol'ajnic (C).
- Vyberte horné oblúky kol'ajnic (D).
- Vyberte prvú sekciu (sekcie) a opatrne odložte.
- Vyberte sadu kol'ajnic (E) (podlahové kol'ajnice a zvyšné profily).



UPOZORNENIE: Podľa potreby vyberte zvyšné sekcie brány z prepravného podvozka a odložte na vhodný podklad (kartón, plst'), aby sa zamedziло poškodeniam povrchovej plochy brány.

Príprava na montáž

Vnútorná strana garáže vrátane steny musí byť omietnutá na hotovo.

Náterové práce alebo iné úpravy podlahy môžete vykonať až po montáži brány.

U hotových podláh (staré budovy) sa musí vodiaca kol'ajnica na podlahe zapustiť alebo namontovať renovačná vodiaca kol'ajnica podlahy.

Vodiace kol'ajnice (ochranné vodiace kol'ajnice a podlahové vodiace kol'ajnice) pre podopretie a priestor vpredu sú označené bielou nálepkou.



UPOZORNENIE: U brán s renovačnými podlahovými vodiacími kol'ajnicami s dvojistou krivkou, s

konzolou závesov alebo u 2 krídlových brán je treba zohľadniť dodatočné zvláštnosti. Na tieto je v prípade potreby poukázané v texte.

Upevňovací materiál

Hmoždinky a upevňovacie skrutky s podložkami je nutné používať podľa stavu muriva – priemer skrutiek minimálne 8 mm.

4 Montáž podlahovej kol'ajnice profilu U

- Kotvu (144) pripevnite na diely podlahových kol'ajnic.
- Vložte podlahové kol'ajnice, kol'ajnice pre čelný priestor sú označené bielou nálepkou.
- Zahňte zakrivenie podlahovej vodiacej kol'ajnice (142) (**zárezy pílou na vnútornej strane**) a poprípade uchyťte pomocou drôtu v správnom ohybe (obrázok 5.3).
- Zoskrutkujte dohromady podlahové vodiace kol'ajnice (140), zakrivenie podlahovej vodiacej kol'ajnice (142) a predĺženie podlahovej vodiacej kol'ajnice (143) spolu so spojovacími dielmi (145).

UPOZORNENIE:

- U brán s väčšou šírkou musíte rovnakým spôsobom pripojiť predĺženia podlahových vodiacich kol'ajnic.

- Pomocou vodováhy zistíte najvyšší bod surovej podlahy.
- Pomocou vhodného podloženia vodorovne uložte podlahové vodiace kol'ajnice – **nepoužiť hmoždinky!**

5-6 Montáž podlahových kol'ajnic na renováciu (dodatočne)



POZOR:

- hrubé nerovnosti pri výstavbe podlahy je potrebné pred montážou podlahovej kol'ajnice na renováciu vyrovnať.

- Podlaha sa v priestore predĺženia nesmie zvýšiť o viac než 0,5 cm.

- Diely podlahových kol'ajnic vložte vždy podľa situácie montovania podľa obrázku 5.

UPOZORNENIE:

- Pri bránach s veľkou šírkou musí byť podlahová kol'ajnička (130) zložená z viacerých dielov. Spojovací diel (131) vsúvajte opatrne až po zarážku do čelnej strany a nakoniec rovnakým spôsobom pripojte nasledujúci diel podlahovej kol'ajnice.

- Držiaky (111) rozdeľte na základe existujúceho počtu na predĺženie podlahovej kol'ajnice a zasuňte.
- Držiak (110, 112) nasuňte na predĺženie podlahovej kol'ajnice (120) a nechajte zaklapnúť.
- Oblúkové segmenty podlahových kol'ajnic (113) zapojte do seba podľa obrázku 6 a nechajte zaklapnúť.
- Pripájací diel (114/115) umiestnite na začiatku oblúka rovnakým spôsobom.

UPOZORNENIE:

- Pri bránach bez oblúkovúka sa pripájací diel (114/115) umiestni na začiatok predĺženia podlahovej kol'ajnice (120) na držiak (110, 112).

- Podlahové kol'ajnice (130), oblúky podlahovej kol'ajnice a predĺženia podlahovej kol'ajnice (120) pospájajte a nechajte zaklapnúť.

- Na vonkajšiu stranu oblúkov zaveste podľa potreby do oblúkových segmentov (113) dodatočné podlahové kotvy (116)
- Podlahovú kol'ajnicu ešte nepripevňujte hmoždinkami!

7 Príprava k montáži držiakov vodiacich kol'ajnic

- Podlahové vodiace kol'ajnice nastavte asi 50 mm pre podopretie bočnej steny a zaistite proti posunutiu.
- Zastrčte montážnu pomôcku (360) do zárubne a túto postavte na podlahovú vodiacu kol'ajnicu.



UPOZORNENIE: U 2 krídlových brán namiesto zárubne použite dodanú pomocnú podperu.

- Naneste označenia pre otvory hmoždínok (X) a hornú hranu držiaka vodiacich kol'ajnic (Y).
- Označenia spojte dvomi vodorovnými čiarami na preklade steny s bočnými stenami.



UPOZORNENIE: Pri výške prekladu steny pod 60 mm sa musí vodiaca kol'ajnica upevniť ku stropu. Vzdialenosť upevňovacích otvorov ku prekladu nájdete na obrázku 11.3.

8-9 Nastavenie zárubne (len u-1 krídlovej brány)



POZOR OPATRNE: Zvislú zárubňu pri montáži zaistite, aby nespadla.

Podlahové kol'ajnice na renováciu (8):

- Spojovací diel umiestnený dolu zasuňte (309/310) na oboch stranách až do rozostupu cca. 3 mm do čelnej strany podlahovej kol'ajnice.
- Postavte zvislú zárubňu (301) a dolu zoskrutkujte spojovacím dielom (309/310). Zoskrutkovanie vykonajte pomocou radu otvorov B.

Podlahové kol'ajnice profilu U (9):

- Postavte zvislú zárubňu (301) a zoskrutkujte s dolu umiestneným spojovacím dielom (160/161) a podlahovou kol'ajnicou. Zoskrutkovanie vykonajte pomocou radu otvorov B. Skrutka (029) musí ležať v rovnakej výške so zárezom C.

10 Upevnenie zárubne (len u-1 krídlovej brány)

- Zárubňu nastavte zvisle a spojte so stenou brány.
- Zvislú zárubňu upevnite.
- Hornú spojovaciu časť (350/351) a uhol muriva (390/391) spojte so zárubňou.



UPOZORNENIE: Zoskrutkujte cez rad otvorov A alebo B ako u spodnej spojovacej časti.

11 Upevnenie držiakov vodiacich kol'ajnic

- Na základe počtu existujúcich držiakov a otvorov vodiacej kol'ajnice označte v preklade a bočných stenách miesta upevnenia držiakov vodiacich kol'ajnic (520).



UPOZORNENIE: Dodržte rovnaké vzdialenosti. Maximálna vzdialenosť = 700 mm.

V priestore otvorov vodiacich kol'ajnic a miestach oboch polovic brány (2 krídlová brána) nesmie byť žiadny držiak vodiacich kol'ajnic.

- Navrťajte otvory pre hmoždinky držiakov vodiacich kol'ajnic.
- Všetky držiaky vodiacich kol'ajnic nastavte do roviny s hornou pomocnou čiarou a upevnite. Skrutky najprv dotiahnite len zľahka.



UPOZORNENIE: Zohľadnite rozličné spôsoby upevnenia:

- Upevnenie na bočnej stene (obrázok 11.1).
- Upevnenie na preklade s podložkou pre utesnenie prekladu (obrázok 11.2).
- Upevnenie na strope (obrázok 11.3).

12-16 upevnenie horných vodiacich kol'ajnic

- Hornú oblúkovú kol'ajnicu (510) priskrutkujte držiakmi kol'ajnic (520). Nastavte vzdialenosti ku bočnej stene a prekladu podľa nasledovnej tabuľky.

Model	Hrúbka obkladu	Priestor prekladu	Vzdialenosť steny „A“ (mm)		
			Priestor bočnej steny	Standard	
				Konzola závesov	Dvojitý oblúk
Topline, -classic, -style, -trend, -flair		47	47	52	57
Konštrukcia z hliníkového rámu					
- Plechové obloženie, 1-stenné	11	47	57	67	57
- Drevený obklad	16	47	57	67	57
- Rybia kosť, kazety	22	52	57	77	57
- Hrúbka obkladu max.	35	57	67	77	67



UPOZORNENIE:

V priestore bočnej steny možno bránovú skrutku (030) zasunúť zhora nadol.

- Vychádzajúc zo zakrivenia namontujte vodiace kol'ajnice v priestore prekladu a bočných stien.



UPOZORNENIE:

U brán s priamym vstupom (bez oblúka) sa musí začať s montážou na zvislej zárubni.

- Pripevnite hornú kol'ajnicu (510) (obrázok 12).
- Styky kol'ajnic vystužte so zvieracími dielmi (525).
- Predĺženie horných kol'ajnic (500, obrázok 14) namontujte v priestore bočnej steny (ako na obrázku 12).
- Odstup od steny „A“ nastavte podľa tabuľky a horné kol'ajnice súosovo centrujte. Pre nastavenie odstupe od steny použite montážny prípravok (50) (obrázok 16).
- Všetky skrutkovania zvieracích dielov (030, 026) pevne utiahnite.
- Horné kol'ajnice nastavte podľa rozmeru svetlej výšky zárubne (ZLH) podľa priloženej tabuľky a starostlivo vodorovne vyrovnajte.
- U dvojkrídlovej brány nastavte rozmer svetlej výšky zárubne (ZLH) s pomocnou rozperou. Medzi prekladovú a podlahovú kol'ajnicu umiestnite pomocnú rozperu s k tomuto naplánovanými vyšmykovacími prvkami (obrázok 16).
- Dotiahnite upevňovacie skrutky vodiacich kol'ajnic prekladu ku prekladu a bočnej stene.

- Skrutkové spojenie horného spojovacieho dielu (525) pevne pritiahnite ku zvislej zárubni (301) (obrázok 14).



UPOZORNENIE: Držiaky kol'ajnic možno dodatočne upevniť otvormi $\varnothing 8,5$.

17 Montáž tesnenia prekladov

- Upínacie lišty (340) predĺžte pomocou spojovacieho plechu (345) a zaskrutkujte.
- Rohové tesnenie (202) na strane oblúka namontujte na kotviacu lištu.
- Kotviacu lištu zaved'te do upevnení (570).
- Narežte tesnenie prekladu a zvieracie výstupky (570A) zahnite.

18 Nárazník, montáž nárazníka brány

- Gumový nárazník nechajte správne bočne zaklapnúť.
- Dorazovú zarážku upevnite na konci hornej kol'ajnice (obrázok 18).

2-krídlové brány:

- Zastavovač brány (550) namontujte v mieste styku obidvoch polovic brány.

19-20 Montáž vodorovných kief

Brány v samonosnej konštrukcii z ocel'ového plechu (obrázok 19)

- Natiahnite kely (201) na spodnej strane brány, po zarážku príp. presuňte po koniec upevňovacieho profilu a rozrežte po dĺžke. Presah cez upevňovacie profily cca. 5 mm
- Nakoniec dostatočne pritlačte obidva konce upevňovacieho profilu proti sklznutiu.

Brány v hliníkovej rámovej konštrukcii (obrázok 20)

- Kely odrežte príslušne k danej sekcii na potrebnú dĺžku, v spornom prípade pridajte cca. 1 cm.
- Podľa obrázku 20.1 nasuňte do umelohmotného prekrytia zvnútra smerom von.
- Umelohmotné prekrytie trochu podvihnite a kely pretiahnite až po druhý koniec.
- Kely pretlačte v smere stredu sekcii do upevnenia až po doraz, príp. presah kief odrežte, prekrytie musí znova zaklapnúť.

21 Montáž ochrany proti vsunutiu ruky



UPOZORNENIE:

Dĺžky profilov ochrany proti vsunutiu ruky (210) sa riadia podľa druhu sekcii (sekcia zámková, stredná alebo koncová sekcia).

- Prečistite vnútorné strany dolných priečných profilov (odmastiť).
- Profily ochrany proti vsunutiu ruky usporiadajte podľa dĺžky.
- Stiahnite ochranné pásky.
- Profily ochrany proti vsunutiu ruky zalepte tak, aby lícovali s dolnou hranou priečných profilov v uvedených bočných odstupoch od stien a pevne pritlačte.

22 Montáž časti so zámkom

- Z palety vyberte časť so zámkom (601) ako pomôcku.

Podlahová kol'ajnica na renováciu

- Kefové vedenia nasuňte do podlahovej kol'ajnice.
- Postavte zámkovú sekciu a pri zložení na podlahovú kol'ajnicu vložte čapy podlahových vedení (149) do upevnení zamykacieho prvku (610/611) a vsuňte tandemový držiak (625).

Podlahové kol'ajnice profilu U

- Upevnite vodiace kladky (151)
- Zámkovú sekciu nastavte s vodiacími kladkami do podlahových kol'ajnic, zabezpečte proti prevrhnutiu.
- Zaveste pojazdy (615) a upevnite.

UPOZORNENIE:

- Upevnite pojazd na zamykací prvok (601) vonkajšími vrtmi, tandemový držiak (625) upevnite pomocou stredného vrtu.
- Nastavte odstup 5 mm medzi dolnú hranu hornej kol'ajnice a hornú hranu brány

23 Vycentrujte podlahové kol'ajnice

- Zámkovú sekciu dajte do 3 polôh podľa obrázku 23 a vždy posúvaním podlahovej kol'ajnice starostlivo vertikálne vycentrujte.

UPOZORNENIE:

Dolné vedenia kief príp. vodiacich kladiek musia v priamom a oblúkovom priestore podľa možnosti voľne visieť v strede profilov podlahových kol'ajnic a v žiadnom prípade sa nesmú pod napätím na profilových stenách pozdĺžne dotknúť príp. rolovať.

Podlahové kol'ajnice profilu U

- Podlahové kol'ajnice po vycentrování podložte tak, aby vznikol súběžne cca. 10 mm odstup od podlahy.
- Podlahové kol'ajnice znova vodorovne vycentrujte a pripevnite hmoždinkami.

24 Montáž sekcie brán

Podlahové kol'ajnice na renováciu

- Kefové vedenia nasuňte do podlahovej kol'ajnice.
- Zostavte sekcie a pri zložení na podlahovú kol'ajnicu vložte čapy podlahových vedení (149) do upevnení tandemových držiakov (625).

Podlahové kol'ajnice profilu U

- Vodiacu kladku namontujte (151) do tandemového držiaka (625).
- Zaveste pojazd (615) a upevnite.
- Závesový uholník (620) a tandemový držiak (625) umiestnite do krytu, zasunúť kolíky závesu (635).

UPOZORNENIE:

- Kolíky závesu a závesové krúžky premažte.
- horný odstup ku hornej kol'ajnici = 5 mm.
- posledný pojazd upevnite cez vonkajší otvor.

dolná a stredná závesová rada

- Prekrytie závesu – spodnú časť (650) nechajte na tandemovom držiaku zaklapnúť a kryt závesu – horný diel (640) nechajte zaklapnúť na závesovom uholníku (620) a kolíku závesu (635).

25-30 Montáž pojazdových kladiek koncová sekcia

Pojazdové kladky koncových sekcií montujte podľa daných skutočností v závislosti od situácie.

Situácia A: bez oblúka (obrázok 25) ako aj situácia B: Jednoduchý oblúk (obrázok 26)

- Pevne priskrutkujte skrutkou (031) na pojazd (615).

Situácia C: Jednoduchý oblúk s konzolou závesov (obrázok 27/28)

- Konzoly závesov (137/138) upevnite na koncovú sekciu brány.

s podlahovou kol'ajnicou na renováciu (obrázok 27):

- Upevnenie vedení (136) a dolnú konzolu závesov predmontujte voľne.
- Pri montáži sekcie nasuňte čap (149) vedenia kief cez pozdĺžny otvor konzoly závesov a otvory vodiaceho upevnenia.

s podlahovou kol'ajnicou profilu U (obrázok 28):

- Vodiacu kladku (155) namontujte voľne.
- Pojazd (615) voľne upevnite vonkajším otvorom.
- Namontujte koncovú sekciu brány a bránu uzavrite.
- Koncovú sekciu brány vycentrujte, pojazd a upevnenie vedení kief príp. vodiacu kladku v pozdĺžnom otvore vycentrujte a pevne priskrutkujte.

Situation D: Dvojité oblúk (obrázok 29/30)

- Pružne uložená pojazdová kladka (617/618) pre horný dvojité oblúk upevnite na koncovej sekcií.

s podlahovou kol'ajnicou na renováciu (29):

- Vedenie pre koncovú sekciu (134/135) zaved'te do čelnej strany opláštenia oblúkov (132/133) až po doraz a pripevnite hmoždinkami.

- Vodiacu upínaciu čel'ust' (180) upevnite dolu na koncovej sekcií.

s podlahovou kol'ajnicou profilu U (30):

- vodiacu kladku (170/171) pre dolný dvojité oblúk upevnite na krídle brány.

31 Montáž horného prekrytia závesu

- Prekrytie závesu – horný diel (640) a bočné prekrytie (660) zostavte.
- Kryty závesov umiestnite rovnakým spôsobom ako pri dolných radách závesov.

32 Nastavenie zamykania 1-krídlová brána

- Časť so zámkom posuňte ku zvislej zárubni.

Podlahová kol'ajnica na renováciu

- Hornú zámkovú skrutku a dolnú zámkovú západku (311)

nastavte súosovo ku zamykacím prvkom (610/611).



UPOZORNENIE:

hore:

- zvislé prestavenie:
uvoľnite 2 skrutkové spojenia (027).
- vodorovné prestavenie:
uvoľnite šesťhrannú maticu (026) na zámkovej skrutke.

dolu:

- zvislé prestavenie:
uvoľnite skrutkové spojenie (311) pre zámkový západku.

Podlahové kol'ajnice profilu U

- Hornú a dolnú zámkovú skrutku nastavte súosovo ku zamykacím prvkom (610/611).



UPOZORNENIE:

- Zvislé prestavenie:
uvoľnite 2 skrutkové spoje (027).
- Vodorovné prestavenie: Uvoľnite šesťhrannú maticu (026) na zámkovej skrutke.

33 Nastavenie zamykania 2-krídlovej brány

- Obidve zámkové sekcie posuňte do stredu.
- Hornú a dolnú zámkovú skrutku nastavte súosovo ku zamykacím prvkom (610/611).



UPOZORNENIE:

- Zvislé prestavenie: Uvoľnite šesťhrannú maticu (026) na zámkovej skrutke.
- Vodorovné prestavenie: Uvoľnite dve šesťhranné matice (027) a podľa potreby posuňte držiak čapov (670).

- Prekontrolujte rovnomerný priebeh uzamykania zvnútra.

34 Montáž dorazovej lišty pre bočné tesnenie

- Bránu celkom uzavrite a príp. nechajte zaklapnúť zamykanie.
- Zvonku zistíte rozmer od hrany muriva až po pridržiavaciu lištu zvislej kefy.
- Bránu celkom odsuňte a dorazovú lištu upevníte so stanoveným rozmerom po odpočítaní 5 mm ako rozmer odstupu.



UPOZORNENIE:

Dorazovú lištu nechajte stáť na podlahe, v strede profily položte na seba, pokiaľ bude presah na preklade postačovať minimálne po prekladové tesnenie.

Ako upevňovacie skrutky použite podľa možnosti typ s plochou hlavou.

- Rohové tesnenie (202) medzi stenou a dorazovou lištou (320) zovrite a posuňte celkom nadol
- Prispôbte dolné a horné rohové tesnenie (202). Príslušné zväzky vlákien skráťte nožnicami natoľko, aby sa sekcie ešte zľahka dotkli a pritom sa úplne nezlomili.

35-37 Prirezanie obloženia brány a montáž



POZOR OPATRNE: Pri prirezaní a upevnení obloženia brány bezpodmienečne udržiajte odstup podľa obrázku 36 alebo dodržte uhol podľa obrázku 37 (= ochrana prstov pri zatváraní brány).



POZOR:

- Maximálna hrúbka obkladu (podľa objednávky) do 20 mm alebo 21 – 30 mm.
- Sekcia brány musí byť pri naskrutkovaní obloženia rovný.

- Obloženie brány prirežte podľa obrázkov 35 až 37.
- Obloženie na bočných koncoch zošikmite vždy o 30° (obrázok 37) alebo dodržte medzi koncami odstup 16 mm (obrázok 36).
- Obloženie brány upevnite vodorovne na hliníkových koncových profiloch podľa obrázku 35 (=zvislý rez).
- Obloženie brány upevnite zvislo na hliníkových bočných profiloch podľa obrázku 36 a 37 (=vodorovný rez).

38 Poter s-odvodňovacími žliabkami (iba podlahové kol'ajnice profilu U)



UPOZORNENIE: Pri nanášaní poteru sa musia vytvoriť odvodňovacie žliabky.

- Je nutné vytvoriť žliabky vo výške špár v podlahovej vodiacej kol'ajnici.



UPOZORNENIE: Horná hrana poteru na vonkajšej strane má ležať asi 10 mm pod hornou hranou podlahovej vodiacej kol'ajnice.

- Podlahovú vodiacu kol'ajnicu a žliabky vyčistite od nečistôt.



POZOR: Pri príprave podlahy je nutné úplne naplniť podlahové vodiace kol'ajnice (bez vzduchových bublín).

Uvedenie do prevádzky

Kontrola funkcie

Vykonajte kontrolu funkcie. Skontrolujte, či sa brána otvára a zatvára bez problémov.

Skontrolujte, či sú namontované všetky bezpečnostné kryty.

Odomknutie alebo zamknutie

Skontrolujte nastavenie a v prípade potreby nastavte.

Lankové zamykanie

Zl'ahka napnite ťah lanka. Na držiaku nemá byť žiadna vôľ'a. Uzamknutie nastavte tak, že medzi závorou a krabicou zostáva medzera (asi 2 mm).

Po ukončení montáže odstráňte fólie z telesa brány (obrázok 38).

Obsluha



POZOR OPATRNE: Neopatrné zaobchádzanie s-bočnou sekčnou bránou môže viesť ku zraneniam alebo vecným škodám.

Dodržujte základné bezpečnostné pravidlá:

Pri otváraní a zatváraní brány nechajte voľné priestory vo vnútri a zvonku. Neumožnite vstup deťom.

Bránu otvárajte alebo zatvárajte rukou pomocou držiaka.

Bránu pri otváraní posúvajte do koncových polôh a počkajte, kým sa zastaví. Pri zatváraní nechajte uzáver dôsledne zapadnúť.

Bočná sekčná brána sa nesmie prevádzkovať bez úplných a neporušených bezpečnostných zariadení.

Zatvárací mechanizmus:

Brána sa musí pred otvorením odomknúť.

Bránu odomknite otočením kl'úča dol'ava alebo pohybaním odomykacej páky v smere otáčania doprava. Je možné neustále otváranie brány. Bránu zamknite otočením kl'úča doprava alebo pohybaním odomykacej páky v smere dol'ava.

Odstránenie porúch

Pri ťažkom chode pohyblivé miesta vyčistite, namažte a skontrolujte uzamykanie.

Používajte len neporušenú bránu. Poruchy okamžite odstráňte alebo oznámte to servisnej službe.

Údržba

Všetky upevnenia brány polročne skontrolujte na pevné dosadenie a popípade vymeňte.

Valec zámku mažte každý polrok len grafitovým práškom.

Podlahovú vodiacu kol'ajnicu každý polrok vyčistite.

Garážovú bránu pravidelne čistite. Na čistenie používajte leptavé alebo peniace čistiace prostriedky, ktoré rozpúšťajú farbu.

Pohyblivé miesta každý polrok vyčistite a zl'ahka namažte.

Vodiace plochy koliesok udržiavajte čisté, bez oleja, maziva a cudzích predmetov. Do zámku sa nesmú dostať žiadne cudzie predmety alebo oleje.

Všetky tesnenia čistite raz ročne a ošetríte ošetrovacím prostriedkom.

Ďalšie pokyny

Montáž pohonu brány

Pri montáži elektrického pohonu garážovej brány sa nesmú prekročiť zákonom prípustné uzatváracie sily.

To je zabezpečené pri montáži pohonu brány MAGIC 600 a MAGIC 1000.

Ochrana životného prostredia

Všetky použité materiály obalu a garážovej brány je možné recyklovať.

Všetky odpady je nutné odstrániť podľa možností ochrany životného prostredia vo vašej krajine.

Je nutné dodržať zákonné predpisy o ochrane životného prostredia a odstránení odpadu.

Technické údaje

Šírka, výška, hmotnosť	Pozrite si potvrdenie objednávky a výrobný štítok
Ocel'ové výplne	Náter polyesterovým vypal'ovacím lakom
Špeciálne nátery	Pretretie polyesterovým vypal'ovacím náterom
Drevený obklad	vopred impregnované
Ocel'ové diely	pozinkované

Demontáž, odstránenie do odpadu

Demontáž brány musí vykonať odborný personál.

Demontáž dverí sa uskutočňuje v opačnom poradí ako montáž.

Odstránenie do odpadu sa má vykonať tak, aby sa chránilo životné prostredie.

Zoznam náhradných dielov

(Výkres na strane 155)

Pol.	č. výrobku.	
009	A550050	podložka 8,4 DIN 125, pozinkovaná
010	A550180	podložka 8,4 DIN 125, nerezová
011	A540040	matica M6, DIN 934, nerezová
012	A540250	matica M8, DIN 934, nerezová
013	A540080	matica M8, DIN 934 plochá, pozinkovaná
020	A520600	Pan Head skrutka do upínacej dosky 3,5 x 15, pozinkovaná
021	A530080	skrutka so zapustenou hlavou M6x10, DIN 7991, nerezová
022	A510130	šest'hranná skrutka M8x55, DIN 933, pozinkovaná
023	A510250	šest'hranná skrutka M8x30, DIN 933, pozinkovaná
024	A540150	poistná matica M10, DIN 985, pozinkovaná
025	A240090	matica M8, DIN 934, pozinkovaná
026	A540110	matica s prírubou M8, DIN EN 1661, pozinkovaná
027	A540190	matica s prírubou M6, DIN EN 1661, pozinkovaná
028	A520130	bránová skrutka M6x16, DIN 603, nerezová
029	A520290	bránová skrutka M8x15, DIN 603, krátky štvorhran, pozinkovaná
030	A520300	bránová skrutka M8x20, DIN 603, pozinkovaná
031	A530500	skrutka s valcovou hlavou M10x120, DIN 912, pozinkovaná
032	A550080	podložka 10,5 DIN 125, pozinkovaná
033	A510440	samorezná skrutka 4,8x13, DIN 7981, pozinkovaná

034	A510810	samorezná skrutka 6,3x13, DIN 7981, pozinkovaná	510	A372560	kol'ajnicový oblúk hore
036	A540140	matica M10, DIN 934, pozinkovaná	520	A372010	držiak 34
037	A510350	šest'hranná skrutka M10x55, DIN 933, pozinkovaná		A372020	držiak 42
				A372030	držiak 54
				A372040	držiak 70
038	A540130	matica M10, DIN 934 plochá, pozinkovaná	525	A372070	zvierací diel 35
039	A530530	skrutka s valcovou hlavou M8x35, DIN 7984, pozinkovaná	525	A372080	zvierací diel 45
			530	A331010	gumový nárazník
040	A520290	závitorezná skrutka 3,5x16, DIN 7500 C, pozinkovaná	540	A372520	nárazník pre štandard a dvojité oblúk
			541	A372530	nárazník pre závesovú konzolu
041	A520110	bránová skrutka M6x12, DIN 603, pozinkovaná	542	A372370	držiak nárazníka
050	N001652-00-00	nastavovacia mierka 2-kridlová	544	A372660	držiak pre matice s prírubou
110	N001637-00-00	držiak C-profil vl'avo	550	A590540	zarážka pre stred brány kompletná
111	N001639-00-00	držiak C-profil stred	555	A372360	zarážka pre stred brány
112	N001638-00-00	držiak C-profil vpravo	560	A390200	gumový nárazník M8
113	N001634-00-00	oblúkový segment	570	A372050	základná doska
114	N001635-00-00	začiatok oblúka vl'avo	580	A372410	dvojité oblúk hore otáčanie dol'ava
115	N001636-00-00	začiatok oblúka vpravo	581	A372420	dvojité oblúk hore otáčanie doprava
116	N001658-00-00	podlahová kotva pre oblúkový segment	595	A372060	stropný upevňovací uholník 55 x 85 mm
120	N001633-00-00	hliníkové podlahové kol'ajnice na boku	610	A372230	zamykací prvok otáčanie dol'ava
130	N001632-00-00	hliníkové podlahové kol'ajnice vpredu	611	A372240	zamykací prvok otáčanie doprava
131	N001640-00-00	spojovací diel vpredu	615	A372200	pojazd kompletný
132	N001654-00L00	obloženie oblúka otáčanie dol'ava	617	A372490	pojazdová kladka hore dvojité oblúk otáčanie dol'ava
133	N001654-00R00	obloženie oblúka otáčanie doprava			
134	N001650-00L00	vedenie – koncová sekcia, dvojité oblúk otáčanie dol'ava	618	A372500	pojazdová kladka hore dvojité oblúk otáčanie doprava
135	N001650-00R00	vedenie – koncová sekcia, dvojité oblúk otáčanie doprava	620	A330790	závesový uholník Top
136	N001649-00-00	upevnenie vedenia konzoly závesov		A371350	závesový uholník hliníkový
137	V100190	konzola závesov	625	A330130	tandemový držiak
138	V100200	konzola závesov	635	A330150	kolík závesu
140	A372600	profil U podlahovej kol'ajnice vpredu	640	N000450-00-00	kryt závesov horný diel
142	A372650	profil U oblúk podlahovej kol'ajnice nerez	650	N000449-00-00	kryt závesov dolný diel
143	A372600	profil U podlahovej kol'ajnice bočný	660	N000209-00-00	bočný kryt závesy
144	A372590	kotva podlahovej kol'ajnice nerez	670	A372330	upínadlo čapu
145	A372630	spojovací diel podlahovej kol'ajnice nerez	680	A372480	držiak pre západku, 2-kridlový
150	N001645-00-00	vedenie kefy	690	A372280	čap pre zámkovú západku
151	U200020	vodiaca kladka dolu	700	N000364-00-00	záмок kompletný
152	V100090	vodiaca kladka dolu	710	N001697-00L00	odblokovávaci unášač otáčanie dol'ava
155	V100140	vodiaca kladka pre konzolu závesov	710	N001697-00R00	odblokovávaci unášač otáčanie doprava
160	A372110	spojovací diel zárubne – podlahová kol'ajnica vl'avo	720	N000394-00-00	krytie zámku vnútri, štandardný záмок
			720	N000365-00-00	krytie zámku vnútri, pre záмок bez vonkajšieho držadla
161	A372120	spojovací diel zárubne – podlahová kol'ajnica vpravo	730	N000364-00-00	záмок kompletný, pre záмок s vonkajším držadlom
170	V100071	vodiaca kladka dolu, dvojité oblúk, otáčanie dol'ava	730	N000368-00-00	záмок kompletný, pre záмок bez vonkajšieho držadla
171	V100081	vodiaca kladka dolu, dvojité oblúk, otáčanie doprava	740	N000984-00-00	zámková doska
175	A372610	dvojité oblúk dolu otáčanie dol'ava	741	N000986-00-00	krycí plech 17 mm
176	A372620	dvojité oblúk dolu otáčanie doprava	742	N000988-00-00	krycí plech 22 mm
180	N001651-00-00	Vodiaca upínacia čel'ust' dvojité oblúk	743	N000985-00-00	platňa opory
200	N001630-00-00	kefa 25 mm	745	N000275-00-00	adaptér pre vonkajšiu zástenu
201	N001629-01-00	kefa 12 mm, dolu	750	A530200	skrutka so zapustenou hlavou M4x12, DIN 7991
202	N001653-00-00	rohové tesnenie	760	N000363-00-95	držadlo brány kompletné, strieborné
203	A370310	kefa 18 mm, hore	760	N000363-00-09	držadlo brány kompletné, čierne
210	N001647-00-00	Ochrana proti vsunutiu ruky	760	N000363-00-94	držadlo brány kompletné, ušľachtilá ocel'
211	N001628-00L00	upínadlo kefy vl'avo	760	N000363-00-33	držadlo brány kompletné, zlaté
212	N001628-00R00	upínadlo kefy vpravo	770	N0002841-00-00	izolačný podklad držadlo brány
301	N001652-00-00	zvislá zárubňa			
309	N001641-00L00	rohové spojenie otáčanie dol'ava			
310	N001641-00R00	rohové spojenie otáčanie doprava			
311	N001642-00-00	zámková západka dolu			
312	A520260	bránová skrutka M8x16, DIN 603, nerezová			
320	N001631-00-00	dorazová lišta bočné tesnenie			
330	N001648-00-00	kotviaca lišta zvislé tesnenie			
340	A372390	kotviaca lišta tesnenie prekladu			
345	A372510	spojovací plech tesnenie prekladu			
350	A372090	rohové spojenie hore otáčanie dol'ava			
351	A372100	rohové spojenie hore otáčanie doprava			
360	A372640	montážny prípravok			
370	A372180	krycí profil – záмок			
380	A372190	záverečné tesnenie			
390	H330620	uholník z muriva			
391	H280180	kotva z muriva priama			
410	A372400	gumové tesnenie koncová sekcia + preklad			
420	A371400	gumové tesnenie zvislá zárubňa (zvislá zarážková kol'ajnica)			
500	A372000	kol'ajnicový profil hore			

EZ-Izjava o sukladnosti

Sukladno smjernici građevinskih proizvoda 89/106/EWG, privitak III, 2, ii, alternativa 2

Ovime mi izjavljujemo, **Cardo Door Production GmbH**
Normstahlstraße 1-3
D-85368 Moosburg, Germany

da u nastavku navedeni proizvod po konstrukciji i izvedbi kao i našoj za tržište predviđenoj izvedbi odgovara osnovnim zahtjevima smjernici građevinskih proizvoda 89/106/EWG.

Opis proizvoda

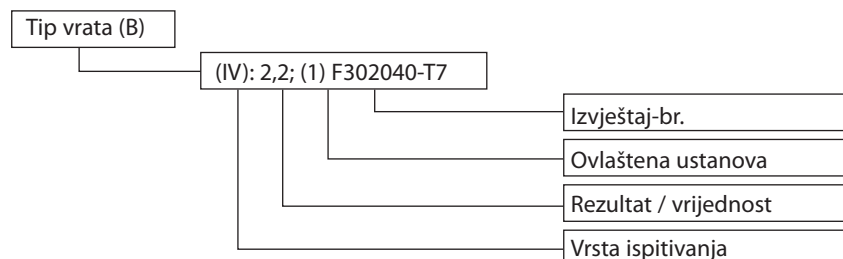
Funkcija	Garažna vrata na ručni pogon s vodoravnim otvaranjem površine vrata			
Model	bočna sekcijaska vrata			
Tip	Topclassiciso(BGL)	TopframeAlu(BFL)	Topframewood(BFL)	Toptrendlso(BGL)
	Topflairlso(BGL)	TopframeCopper(BFL)	Toplinelso(BGL)	Toptwinlso(BGL)
	Topframe(BFL)	TopframeSteel(BFL)	Topstylelso(BGL)	

Primijenjene harmonizirane norme

DIN EN 12604:2000-08	Vrata – mehanički aspekti – zahtjevi
DIN EN 12605:2000-08	Vrata – mehanički aspekti zahtjevi
DIN EN 13241-1:2004-04	Vrata – proizvodna norma – proizvodi bez osobina zaštite od vatre i dima

Slijedeća ispitivanja provedena su od strane za to ovlaštenih stanova:
 (legenda za podatke u zagradi kod pojedinih tipova vrata)

Primjer



Legenda

B (I): 3; (1) F314414B	F(IV): 2,2; (1) F302040-T7
(II): 0*; (1) F314414	G(IV): 2,0; (1) F302040-T8
(III): 0; (1) F314414B	L(VI): -; (2) 028-71380433

* bez drške=1

Ovlaštena ustanova

(1) SP Swedish National Testing and Research - Box 857 - SE-50115 Borås, Sweden, Izveštaj-br.
(2) TÜV SÜD Product Service GmbH - Ridlerstraße 65 - D-80339 München, Germany, Izveštaj-br.
(3) IFT Rosenheim - Theodor-Gietl-Straße 7-9 - D-83026 Rosenheim, Germany, Izveštaj-br.

Vrsta ispitivanja

(I) EN12424 Otpornost na opterećenje uslijed vjetrova, klasa	(IV) EN12428 Toplinska propusnost W/(m ² K)
(II) EN14425 Otpornost na ulazanje vode, klasa	(V) Mehanička stabilnost
(III) EN12426 Zračna propusnost, klasa	(VI) Kontrola proizvodnje

Frank Achterbosch, direktor
 Moosburg, 01.01.2012

Prijevod originalnih uputa za uporabu

Sadržaj	HR	Hrvatski
Opis proizvoda		139
Uz ove upute za uporabu i montažu		139
Korištenje simbola		139
Namjensko korištenje, jamstvo		139
Uobičajene sigurnosne mjere		139
Sigurnosne napomene		139
Sigurnosne napomene za ugradnju		140
Sigurnosne naprave vrata		140
Skladištenje		140
Priprema za ugradnju		140
Zaštita površine		140
Ugradnja		140
Priprema za montažu		140
Materijal za učvršćenje		140
Puštanje u rad		145
Posluživanje		145
Uklanjanje smetnji		145
Održavanje		145
Ostale napomene		145
Tehnički podaci		145
Demontaža, zbrinjavanje u otpad		145
Popis rezervnih dijelova		146

Uvod

Prije ugradnje i korištenja pažljivo pročitajte uputu za uporabu kao i montažni plan. Pridržavajte se obavezno slikovitih prikaza i naputaka.

Opis proizvoda

Bočna sekcijaska vrata sastoje se od okomitih sekcija koje su prilagođene visini otvora. Broj i širina sekcija ovisi o širini otvora.

Vrata se pomoću kotačića objese za stropnu vodilicu te se vode pomoću kotačića za vođenje odn. četkica za vođenje u podnoj vodilici. Vrata se otvaraju na desno ili lijevo, a kod dvokrilnih vrata na obje strane (simetrično ili asimetrično).

Preko zakrivljenih vodilica ili ravnih vodilica vrata se vode u stranu ili prema unutra/otraga.

Podna vodilica ulivena je u pod s otvorima za drenažu prema van ili je učvršćena kao tzv. renovacijska vodilica vijcima za gotovi pod.

Ovisno o niši koriste se različite krivulje.

Na strani gdje se dodiruju vrata su opremljena s dva gumena brtvila na ulaznoj strani kao i s četkastim brtvilima gore i dolje. Svi modeli bočnih sekcijaskih vrata mogu se opremiti pogonima vrata Normstahl Magic 600 i Magic 1000.

Isporuka: bočna sekcijaska vrata isporučuju se rastavljena na paleti.

Čelične obloge tvornički su termolakirane poliesterom i nema potrebe stavljati dodatnu zaštitu.

Drvene obloge tvornički su prethodno impregnirane i moraju se naknadno obraditi u svrhu trajne zaštite.

Pakiranje: Koriste se isključivo materijali podesni za reciklažu. Pakovanje zbrinite prema zakonskim propisima i mogućnostima na licu mjesta u skladu sa zaštitom okoliša.

Uz ove upute za uporabu i montažu

Montažni plan i uputa za uporabu spadaju zajedno i međusobno se nadopunjavaju. U planu montaže putem piktograma upućuje se na dopunske tekstove. Zadržavamo pravo na tehničke

izmjene i izmjenu slika.

Radni koraci prikazani su u montažnom planu načelno na primjeru standardnih vrata. Ukoliko je potrebno odstupajući radni koraci posebno se opisuju za varijante vrata.

Korištenje simbola

U ovim uputama za uporabu koriste se sljedeći simboli:



OPREZ: upozorava na opasnost za osobe i materijal. Nepridržavanje napomena označenih ovim simbolom može imati za posljedicu teška ozljeđivanja i materijalne štete.



POZOR: upozorava na mogućnost materijalnih šteta. Nepridržavanje napomena označenih ovim simbolom može imati za posljedicu materijalne štete.



NAPOMENA: Tehničke napomene na koje naročito treba obratiti pozornost.

Namjensko korištenje, jamstvo

Ova garažna vrata namijenjena su za korištenje na pojedinačnim garažama samostojećih kuća. Svaka drugačija uporaba smatra se nenamjenskom.

Sve promjene na njima koje nije izričito i pisanim putem odobrio proizvođač, kao što su

- preinake i dogradnje
- korištenje neoriginalnih rezervnih dijelova
- provođenje popravaka od strane poduzeća ili osoba koji nemaju ovlaštenje proizvođača

mogu dovesti do gubitka jamstva i jamstvene usluge.

Za štete koje rezultiraju iz nepridržavanja uputa za uporabu ne možemo preuzeti odgovornost.

U slučaju pitanja molimo da navedete referentni i serijski broj kao i oznaku modela koji se nalaze na tipskoj pločici na krilu vrata.

Uobičajene sigurnosne mjere

Montažni plan i uputu za uporabu pospremite za buduće korištenje.

Pobrinite se za to da se u blizini vrata nalaze napomene u vezi mjera za pomoć u slučaju zakazivanja vrata ili/i njegovih naprava. Savjet: Plan montaže i upute za uporabu stavite u zaštitnu vrećicu na vidljivo mjesto na ili pored vrata.

Sigurnosne napomene



OPĆE SIGURNOSNE NAPOMENE

Upravljanje vratima smije se odvijati samo kad postoji dobar pregled cijelog područja kretanja vrata. Prilikom aktiviranja vrata treba obratiti pozornost na druge osobe u području djelovanja.

Nedopuštene radnje prilikom rada vrata:

- Prolaženje ili vožnja ispod vrata koja se kreću.
- Podizanje odnosno guranje predmeta i / ili osoba s vratima.

Ako se vrata kod jačeg utjecaja vjetra pokreću ručno, takav postupak treba obavljati posebno pažljivo. Postoji opasnost da sile vjetra ugroze siguran rad krila vrata.

Zabavljena i okretanjem cilindra brava zaključana vrata može se odbaviti i otvoriti sa unutarnje strane okretanjem poluge za otključavanje i nakon toga guranjem drške brave.

Sigurnosne napomene za ugradnju



OPREZ: Ugradnju mora provesti školovano, stručno osoblje i to najmanje 2 osobe.

Nosivost i prikladnost potporne konstrukcije objekta u koji treba ugraditi vrata treba provjeriti i potvrditi stručno osoblje.

Vrata moraju biti pričvršćena na svim pričvrstnim točkama sigurno i potpuno. Stropni ovjesi pričvršćuju se s po 2 vijka po pričvrstnoj točki. Materijale za pričvršćivanje treba odabrati prema svojstvu potporne konstrukcije tako da pričvrstne točke mogu izdržati vlačnu silu od najmanje 800 N.

Ako se ovi zahtjevi ne ispune, postoji opasnost od ozljeđivanja osoba i nastanka materijalnih šteta uslijed mogućeg pada ili nekontroliranog kretanja vrata.

Prilikom bušenja rupa za pričvršćivanje ne smije se dovesti u opasnost statika objekta kao ni električni vodovi, vodovodne cijevi ili neki drugi vodovi.

Sigurno poduprite nepričvršćena vrata.

Pridržavajte se relevantnih propisa o zaštiti na radu i tijekom ugradnje vodite brigu o tome da se u blizini ne nalaze djeca.

Opasnost od ozljeđivanja ostrim rubovima! Nosite zaštitne rukavice.

Sigurnosne naprave vrata



OPREZ: Garažna vrata opremljena su sljedećim sigurnosnim napravama. One se ne smiju ukloniti niti se smije ugroziti njihovo funkcioniranje.

Poklopci zglobova za zaštitu od prignječenja.

Kvaka brave (ručka za deblokiranje i otvaranje vrata iznutra).

Poluga za deblokiranje brave (za ručno deblokiranje brave iznutra).

Skladištenje

Vrata se moraju pospremiti do ugradnje u natkrivenoj, suhoj prostoriji.

Priprema za ugradnju

Otvor za vrata i pod garaže moraju biti u istoj vertikali i horizontali.

Vrata ugrađujte samo u suhe garaže.



NAPOMENA: Lakiranja provodite samo uz pridržavanje podataka navedenih u poglavlju Tehnički podaci kao i propisima o zaštiti okoliša.

Zaštita površine

Oprez kod odljepljivanja lakiranih površina. Ljepljive trake mogu oštetiti lak.

Odložite elemente vrata u svrhu zaštite površina na prikladnu podlogu (karton ili slično).

Lakirane površine i obloge vrata zaštitite od zaprljanja, naročito od žbuke i prskanja vapna.

Drvene obloge tretirajte sa standardnim lazurama ili lakovima za zaštitu drva. Da biste spriječili savijanje drva, istovremeno ga premažite iznutra i izvana. Premazujte samo suho drvo.

Ugradnja

Brojevi prikazani uz radne korake odnose se na dotične slike plana montaže.

Prije početka ugradnje pročitajte savjesno i u cijelosti ove upute za uporabu i sigurnosne napomene u njima. Postoje li prije početka rada neke nejasnoće, kontaktirajte svog servisnog partnera.

1 Sadržaj isporuke (standardna izvedba)

Vidi sliku 1.

2 Potreban alat

Vidi sliku 2.

3 Pakiranje

Za pakiranje vrata koriste se isključivo materijali podesni za reciklažu. Materijal za pakiranje molimo zbrinite sukladno specifičnim propisima države.

- Uklonite foliju pakiranja.
- Skinite karton A i B s priborom.
- izvadite okomiti dovratnik (B) i dijelove vodilice nadvoja (C).
- izvadite gornju krivinu vodilice (D).
- izvedite prvu/e sekciju/e i oprezno odložite.
- izvadite paket vodilica (E) (podnu vodilicu i ostale profile).



NAPOMENA: Preostale sekcije vrata po potrebi izvadite iz transportnog okvira i stavite na podesnu podlogu (karton, filc), kako bi izbjegli oštećenja površina vrata.

Priprema za montažu

Unutarnja strana garaže uključujući i nišu mora biti gotovo ožbukana. Radove na podnoj oblozi ili druge podne radove dopušteno je obaviti tek nakon montaže vrata.

Kod gotovih podova (starogradnja) potrebno je upustiti podnu vodilicu ili montirati tzv. renovacijsku podnu vodilicu.

Vodilice (od nadvoja i podne vodilice) za područje nadvoja i prednje područje označene su bijelom naljepnicom.



NAPOMENA: Kod vrata s renovacijskom podnom vodilicom, s dvostrukom krivinom, s konzolom šarke ili kod 2-krilnih vrata potrebno je pripaziti ne dodatne osobitosti. Na njih će se u tekstu po potrebi skrenuti pažnja.

Materijal za učvršćenje

Tiple i pričvrstne vijke s pločicama potrebno je koristiti ovisno o sastavu zida – promjer vijaka najmanje 8 mm.

4 Montaža U-profil-podne vodilice

- Pričvrstite sidro (144) na dijelove podne vodilice.
- Postavite podne vodilice, vodilice za prednje područje označene su bijelom naljepnicom.
- Podnu krivinu vodilice (142) savinite (urezi na unutarnjoj

strani) i po potrebi učvrstite žicom tako da bude ispravno savijena (slika 5.3).

- Podne vodilice (140), podne krivine vodilica (142) i produžetke podnih vodilica (143) učvrstite vijcima pomoću dijelova za spajanje (145).



NAPOMENA:

- Kod vrata velike širine potrebno je na isti način priključiti produžetke za podne vodilice.
- Pomoću libele ustanovite najvišu točku sirovog poda.
- Podmetanjem postavite podnu vodilicu vodoravno - još ne učvrstite tiplima!

5-6 Montaža renovacijske podne vodilice (dodatno)



OPREZ:

- Grube neravnine na podu treba prije montaže renovacijske podne vodilice izravnati.
- Pod se ne smije u području produžetka uspinjati za više od 0,5 cm.
- Dijelove podne vodilice položite ovisno o situaciji ugradnje prema slici 5.



NAPOMENA:

- Kod vrata velike širine potrebno je podnu vodilicu (130) sastaviti od više dijelova. Za to spojni dio (131) oprezno do kraja ugurati u čeonu stranu i nakon toga dodati na isti način idući dio podne vodilice.
- Nosače (111) prema postojećem broju rasporedite na produžetak podne vodilice i uglavite.
- Nosače (110, 112) natakните na produžetak podne vodilice (120) i zaglavite.
- segmente krivine podne vodilice (113) prema slici 6 dodajte i pustite da se zaglave.
- Priključni dio (114/115) na početku krivine montirajte na isti način.



NAPOMENA:

- Kod vrata bez krivine priključni dio (114/115) montira se na početku produžetka podne vodilice (120) na nosač (110, 112).
- podne vodilice (130), krivinu podne vodilice i produžetke podnih vodilica (120) sastavite i zaglavite.
- Na vanjskoj strani krivine po potrebi zakvačite dodatno podno sidro (116) u segmente krivulje (113)
- Podnu vodilicu još ne učvrstite tiplima!

7 Priprema montaže nosača vodilica

- Poravnajte podne vodilice na oko 50 mm prema nadvoju i prema bočnom zidu i osigurajte da se ne pomaknu.
- Pomagalo pri montaži (360) natakните na dovratnik i stavite ga na podnu vodilicu.



NAPOMENA: Kod 2-krilnih vrata umjesto dovratnika koristite isporučeni pomoćni potporanj.

- Stavite oznake rupa za tiple (X) i gornjeg ruba nosača vodilice (Y).
- Oznake spojite u dvije vodoravne linije na nadvoju i na bočnim zidovima.



NAPOMENA: Kod visine nadvoja ispod 60 mm potrebno je vodilicu učvrstiti na strop. Razmak pričvrstnih rupa prema nadvoju vidi sliku 11.3.

8-9 Postaviti dovratnik (samo 1-krilna vrata)



OPREZ: Okomiti dovratnik prilikom postavljanja osigurajte da se sruši.

Renovacijska podna vodilica (8):

- Spojni dio dolje (309/310) zabijte s obje strane do razmaka od oko 3 mm u čeonu stranu podne vodilice.
- Okomiti dovratnik (301) postavite i spojite vijkom sa spojnim dijelom dolje (309/310) . Spajanje vijcima kroz red rupa B.

U-profil-podna vodilica (9):

- Okomiti dovratnik (301) postavite i spojite vijkom sa spojnim dijelom dolje (160/161) i podnom vodilicom. Spajanje vijcima kroz red rupa B. Vijak (029) mora biti po visini poravnat s utorom C.

10 Učvrstiti dovratnik (samo 1-krilna vrata)

- Poravnajte dovratnik okomito i ravno s nišom.
- Učvrstite okomiti dovratnik.
- Gornji spojni dio (350/351) i kutnik zida (390/391) učvrstite za dovratnik.



NAPOMENA: Učvršćenje vijcima kroz red rupa A ili B kao kod prvog spojnog dijela.

11 Nosače vodilica učvrstiti

- Na osnovu broja postojećih nosača i veza vodilica označite točke za učvršćenje nosača vodilica (520) u nadvoju i na području bočnog zida.



NAPOMENA: Pripazite na ravnomjerna odstojanja. Maksimalno odstojanje = 700 mm.

Na području spoja vodilica i na spoju obje polovice vrata (2-krilna vrata) nije potrebno predvidjeti nosač vodilice.

- Izbušite rupe za tiple za nosače vodilica.
- Sve nosače vodilica poravnajte na gornjoj pomoćnoj liniji i učvrstite. Vijke na početku zategnite samo lagano.



NAPOMENA: Pripazite na različite vrste učvršćenja:

- učvršćenje na bočnom zidu (slika 11.1).
- učvršćenje na nadvoju s prihvatom za brtvilo nadvoja (slika 11.2).
- učvršćenje na stropu (slika 11.3).

12-16 učvrstiti gornju vodilicu

- Učvrstite vijcima krivinu vodilice nadvoja (510) pomoću nosača vodilica (520). Podesite odstojanja do bočnog zida i nadvoja prema narednoj tablici.

Odstojanje od zida A" (mm)					
Model	Obloga-debljina	Nadvoj-područje	Područje bočnog zida		
			Standardno	šarka-konzola	dvostruka krivina
Topline, -classic, -style, -trend, -flair		47	47	52	57
Aluminijska konstrukcija okvira					
- obloga od lima, 1-stijenčani	11	47	57	67	57
- drvena obloga	16	47	57	67	57
- riblja kost, kazete	22	52	57	77	57
- debljina obloge maks.	35	57	67	77	67



NAPOMENA:

U području bočnog zida može se vijak sa zaobljenom glavom (030) staviti odozgo prema dolje.

- Polazeći od krivina montirajte vodilice u području nadvoja i bočnog zida.



NAPOMENA:

Kod vrata s ravnom ulazom (bez krivine) potrebno je kod montaže započeti s okomitim dovratnikom.

- Vodilicu nadvoja (510) učvrstiti (slika 12).
- Krajeve vodilica ukrutite dijelovima za stezanje (525).
- Produženje vodilica nadvoja (500, slika 14) montirajte u području bočnog zida (kao na slici 12).
- Odstojanje od zida „A“ podesite prema tablici i podesite vodilice nadvoja da budu poravnate. Za podešavanje odstojanja od zida koristite pomagalo pri montaži (50) (slika 16).
- Zategnite sva vijčanja dijelova za stezanje (030, 026).
- Vodilice nadvoja podesite na mjeru „dovratnik visina otvora“ (ZLH) prema priloženoj tablici i pažljivo poravnajte da budu vodoravne.
- Kod 2-krilnih vrata podesite mjeru „dovratnik visina otvora“ (ZLH) pomoću pomoćnog potpornja. Za to postavite pomoćni potporanj sa za to predviđenim ovjesima između vodilice nadvoja i podne vodilice (slika 16).
- Vijke za učvršćivanje vodilica nadvoja zategnite na nadvoj i bočni zid.
- Vijčanu vezu gornjeg spojnog dijela (525) zategnite na okomiti dovratnik (301) (slika 14).



NAPOMENA: Nosači vodilica mogu se dodatno učvrstiti kroz rupe $\varnothing$ 8,5.

17 Montirajte brtvilo nadvoja.

- Letvice nosača (340) produljite i učvrstite vijcima pomoću vезnog lima (345).
- Ugaono brtvilo (202) montirajte na strani krivine na letvicu nosača.
- Uvedite letvicu nosača u prihvate (570).
- Brtvilo nadvoja zarezite i savinite nosove za zatezanje (570A).

18 Montirajte odbojnik graničnika, zaustavljač vrata.

- Gumeni odbojnik zaglavite na ispravnoj strani.
- Odbojnik graničnika montirajte na kraju vodilice nadvoja (slika 18).

2-krilna vrata:

- Zaustavljač vrata (550) montirajte na spoju obje polovice vrata.

19-20 Montirajte vodoravne četke

Vrata od samonoseće konstrukcije čeličnog lima (slika 19)

- Četku (201) uvucite na donjoj strani vrata, provucite do kraj odn. do kraja prihvatnog profila i odrežite na odgovarajuću duljinu. Višak preko prihvatnih profila oko 5 mm
- Nakon toga oba kraja prihvatnog profila prignječite tako da se četka ne može izmaknuti.

Vrata od aluminijske okvirne konstrukcije (slika 20)

- Četku odrežite prema pojedinoj sekciji na potrebnu duljinu, u slučaju sumnje dodajte oko 1 cm.
- Prema slici 20.1 umetnite u plastični pokrov od unutra na izvana.
- Plastični pokrov malo podignite i provucite četku do drugog kraja.
- Četku provucite u smjeru sredine sekcije do kraja u prihvat, po potrebi višak četke odrežite, pokrov se mora ponovo zaglaviti.

21 Montirajte zaštitu od zahvatanja



NAPOMENA:

Duljine profila zaštite od zahvatanja (210) ravnaju se prema vrsti sekcije (sekcija brave, srednja i krajnja sekcija).

- Očistite unutarnju stranu donjih poprečnih profila (odstranite masnoću).
- Profile zaštite od zahvatanja pridružite prema duljini.
- Skinite zaštitnu traku.
- Profile zaštite od zahvatanja poravnajte s donjim rubom poprečnih profila i zalijepite i pritisnite prema navedenim bočnim odstojanjima.

22 Sekciju brave ugraditi

- Sekciju brave (601) izvadite iz palete kao pomagalo kod podešavanja.

Renovacijska podna vodilica

- Vodilice četki provucite kroz podnu vodilicu.
- Sekciju brave postavite i kada stavljate na podnu vodilicu uvedite klinove vodilica četki (149) u prihvate elemenata za zaključavanje (610/611) i tandem-nosač (625).

U-profil podna vodilica

- Učvrstite kotačiće za vođenje (151)
- Sekciju brave postavite s kotačićima za vođenje u podnu vodilicu, osigurajte da se ne sruši.
- Objesite i učvrstite hodne mehanizme (615)



NAPOMENA:

- Hodni mehanizam na elementu za zaključavanje (601) učvrstite kroz vanjsku na tandem-nosaču (625) kroz srednju rupu.
- 5 mm odstojanja podesite između donjeg ruba vodilice nadvoja i gornjeg ruba vrata

23 Poravnajte podnu vodilicu

- Sekciju brave dovedite u 3 položaja prema slici 23 i svaku pomicanjem podne vodilice pažljivo podesite okomito.



NAPOMENA:

Donje vodilice četki odn. kotačići za vođenje moraju na ravnim područjima i u području krivine po mogućnosti slobodno lebdjeti u sredini profila podnih vodilica i nikako nije dopušteno da pod silom stružu ili se valjaju po stranicama profila.

U-profil podna vodilica

- Podnu vodilicu nakon poravnavanja podložite tako da nastanu ravnomjerna odstojanja od poda od oko 10 mm.
- Podnu vodilicu ponovo vodoravno poravnajte i učvrstite tiplima.

24 Sekcije vrata ugraditi

Renovacijska podna vodilica

- Vodilice četki provucite kroz podnu vodilicu.
- Sekcije postavite i kada stavljate na podnu vodilicu uvedite klinove vodilica četki (149) u prihvate tandem-nosača (625).

U-profil podna vodilica

- Ugradite kotačić za vođenje (151) u tandem-nosač (625).
- Objesite i učvrstite hodni mehanizam (615).
- Kutnike šarki (620) i tandem-nosače (625) poravnajte, zabijte klinove šarki (635).



NAPOMENA:

- klinove i ušice šarki namastite.
- gornje odstojanje do vodilice nadvoja = 5 mm.
- zadnji hodni mehanizam učvrstite kroz vanjsku rupu.

donji i srednji red šarki

- Pokrov šarki – donji dio (650) zaglavite na tandem-nosač i pokrov šarki – gornji dio (640) zaglavite na kutnik šarki (620) i klin šarki (635).

25-30 Kotačiće krajnje sekcija montirati

Kotačiće krajnjih sekcija montirajte prema danim okolnostima ovisno o situaciji.

Situacija A: bez krivine (slika 25) kao i situacija B: Jednostavna krivina (slika 26)

- Pomoću vijka (031) učvrstite za hodni mehanizam (615).

Situacija C: Jednostavna krivina s konzolom šarke (slika 27/28)

- Konzole šarke (137/138) pričvrstite na sekciju vrata.

s renovacijskom podnom vodilicom (27):

- Prihvat vodilice (136) i donju konzolu šarke labavo montirajte.
- Kod ugradnje sekcije provucite klin (149) vodilice četki kroz dugačku rupu konzole šarki i rupe prihvata vodilice.

s U-profil podnom vodilicom (slika 28):

- Kotačić za vođenje (155) labavo ugradite.
- Hodni mehanizam (615) kroz vanjsku rupu labavo učvrstite.
- Krajnju sekciju montirajte i zatvorite vrata.
- Krajnju sekciju vrata poravnajte, podesite hodni mehanizam i prihvat vodilice četki odn. kotačić za vođenje podesite na dugoj rupi i zategnite.

Situacija D: Dvostruka krivina (slika 29/30)

- Kotačić s oprugom (617/618) za gornju dvostruku krivinu učvrstite na krajnjoj sekciji.

s renovacijskom podnom vodilicom (29):

- Vodilicu za krajnju sekciju (134/135) uvedite do kraja u čeonu stranu oplata krivine (132/133) i učvrstite tiplima.
- Čeljust vodilice (180) pričvrstite dolje na krajnju sekciju.

s U-profil podnom vodilicom (30):

- Kotačić za vođenje (170/171) za donju dvostruku krivinu učvrstite na krilo vrata.

31 Gornji pokrov šarke montirati

- Pokrov šarke – gornji dio (640) i bočni pokrov (660) sastaviti.
- Postavljanje pokrova šarki na isti način kao i kod donjih redova šarki.

32 Podesiti zaključavanje 1-krilna vrata

- Sekciju brave gurnite do okomitog dovratnika.

Renovacijska podna vodilica

- Gornji klin za zaključavanje i donji urez (311) podesite u liniji s elementima za zaključavanje (610/611).



NAPOMENA:

gore:

- Okomito podešavanje:
2 vijčana spoja (027) otpustiti.
- Vodoravno podešavanje:
Šestobridnu maticu (026) na klinu za zaključavanje odvrnuti.

dolje:

- Okomito podešavanje: vijčani spoj za urez brave (311) otpustiti.

U-profil podna vodilica

- Gornji i donji klin za zaključavanje podesite u liniji s elementima za zaključavanje (610/611).



NAPOMENA:

- Okomito podešavanje: 2 vijčana spoja (027) otpustiti.
- Vodoravno podešavanje: Šestobridnu maticu (026) na klinu za zaključavanje odvrnuti.

33 Podesiti zaključavanje 2-krilna vrata

- Obje sekcije brava gurnite prema sredini.
- Gornji i donji klin za zaključavanje podesite u liniji s elementima za zaključavanje (610/611).



NAPOMENA:

- Okomito podešavanje: Šestobridnu maticu (026) na klinu za zaključavanje odvrnuti.
- Vodoravno podešavanje: Dvije šestobridne matice (027) otpustite i nosač klina (670) pomaknite po potrebi.

- Provjerite iznutra da se ravnomjerno zatvara.

34 Letvicu graničnika za bočno brtvljenje montirati

- Vrata zatvorite do kraja i po potrebi pustite da se brava zaglavi.
- izvana izmjerite duljinu od ruba zida do letvice za držanje okomite četke.
- Vrata otvorite do kraja i učvrstite letvicu graničnika s izmjerenom duljinom umanjenom za 5 mm kao mjera odstojanja.



NAPOMENA:

Letvicu graničnika postavite na pod, u sredini stavite profile jedan preko drugog tako da višak na nadvoju dosegne najmanje brtvilo nadvoja. Koriste vijke za učvršćenje sa što ravnijom glavom.

- Brtvilo uglova (202) stegnite dolje između zida i letvice graničnika (320) i gurnite sasvim dolje
- donje i gornje brtvilo uglova (202) prilagoditi. Odgovarajuće snopove niti skratite pomoću škara toliko da one samo lagano dodiruju sekcije, a da se pri tome ne prelome do kraja.

35-37 Oblogu vrata izrezati i montirati



OPREZ: Kod rezanja i učvršćenja obloge vrata obavezno se pridržavati razmaka prema slici 36 ili uglova prema slici 37 (= zaštita prstiju kod zatvaranja vrata).



POZOR:

- Maksimalna debljina obloge (ovisno o narudžbi) do 20 mm ili 21 – 30 mm.
- Sekcija vrata mora kod vijčanja obloge ležati ravno.

- Oblogu vrata izrežite prema slikama 35 do 37.
- Oblogu na bočnim krajevima za po 30° nakosite (slika 37) ili ostavite između krajeva razmak od 16 mm (slika 36).
- Oblogu vrata vodoravno učvrstite na aluminijskim krajnjim profilima prema slici 35 (=okomiti rez).
- Oblogu vrata okomito učvrstite na aluminijskim bočnim profilima prema slici 36 i 37 (= vodoravni rez).

38 Priključak podne obloge s drenažnim kanalima (samo U-profil podna vodilica)



NAPOMENA: Kod nanošenja podne obloge potrebno je ugraditi drenažne kanale.

- Kanale ugradite u visini utora u podnoj vodilici.



NAPOMENA: Gornji rub podne obloge na vanjskoj strani treba ležati oko 10 mm ispod gornjeg ruba podne vodilice.

- Podnu vodilicu i kanale očistite od prljavštine.



POZOR: Kod postavljanja poda napunite podnu vodilicu do kraja (bez zračnih mjehurića).

Puštanje u rad

Kontrola funkcioniranja

Provedite kontrolu funkcioniranja. Provjerite da se vrata mogu besprijekorno otvarati i zatvarati.

Provjerite da li su ugrađeni svi sigurnosni pokrovi.

Otključavanje/zaključavanje

Provjerite podešavanje i po potrebi podesite.

Blokada sajle

Vučno uže lagano zategnite. Ručka ne smije imati zazor.

Nakon provedene montaže odstranite folije s površine vrata (vidi sliku 38).

Posluživanje



OPREZ:

Nemarno postupanje s bočnim sekcijским vratima može dovesti do ozljeda ili oštećenja premeta.

Pripazite na osnovna sigurnosna pravila:

Prilikom otvaranja i zatvaranja vrata držite područja kretanja izvanja i unutra slobodnim. Djecu držite podalje. Kad vrta otvarate i zatvarate ručno, učinite to samo pomoću ručki. Prilikom otvaranja treba pričekati da krila vrata dođu u krajnji položaj i da se zaustave. Prilikom zatvaranja treba pustiti da se zabrave sigurno uglave.

Bočna sekcijška vrata ne koristite bez kompletnih i ispravnih sigurnosnih uređaja.

Mehanizam za zatvaranje:

Prije otvaranja vrata se moraju otključati. Vrata se otvaraju okretanjem ključa u lijevo ili pomicanjem poluge za otključavanje u smjeru okretanja desno. Stalno otvaranje vrata je moguće. Vrata zaključati okretanjem ključa u desno ili pomicanjem poluge za otključavanje u smjeru okretanja lijevo.

Uklanjanje smetnji

U slučaju otežanog kretanja očistite i podmažite pokretna mjesta i provjerite zabrave.

Koristite samo besprijekorna vrata. Smetnje odmah uklonite ili o njima obavijestite servisnu službu.

Održavanje

Sva učvršćenja vrata polugodišnje provjerite da li su čvrsto učvršćena i po potrebi zamijenite.

Cilindar brave polugodišnje podmažite grafitnim prahom.

Podnu vodilicu očistite svakih pola godine.

Garažna vrata redovito čistite. Za čišćenje ne koristite nagrizajuća, sredstva koja otapaju lak ili ribajuća sredstva za čišćenje.

Pokretna mjesta polugodišnje očistite i lagano namastite.

Površine kretanja kotača držite čistim od prljavštine, ulja, masti i stranih tijela. U bravu se ne smiju stavljati nikakva strana tijela ili ulja.

Sve brtve moraju se jednom godišnje očistiti i obraditi sredstvom za njegu.

Ostale napomene

Ugradnja pogona vrata

Prilikom ugradnje električnog pogona za garažna vrata ne smiju se prekoračiti zakonski dopuštene sile zatvaranja.

To je osigurano samo kod ugradnje pogona vrata MAGIC 600 ili MAGIC 1000.

Zaštita okoliša

Svi materijali korišteni pri izradi pakovine i garažnih vrata mogu se reciklirati.

Sav otpad koji nastane zbrinite, u skladu s mogućnostima u vašoj zemlji, na ekološki prihvatljiv način.

Pridržavajte se zakonskih propisa za zaštitu okoliša i zbrinjavanje otpada.

Tehnički podaci

Širina, visina, težina	Vidi potvrdu naloga i tipsku pločicu
Čelične obloge	Termolakiranje poliesterom
Posebna lakiranja	Lakiranje preko termolakiranja-poliesterom
Drvene obloge	prethodno impregnirane
Čelični dijelovi	pocinčani

Demontaža, zbrinjavanje u otpad

Demontažu vrata mora obaviti stručno osoblje.

Demontaža vrata odvija se redoslijedom obrnutim od montaže.

Zbrinjavanje vrata u otpad treba obaviti u skladu sa zaštitom okoliša.

Popis rezervnih dijelova

(crtež na stranici 155)

Poz.	Art. br.				
009	A550050	pločica 8,4 DIN 125, pocinčana	309	N001641-00L00	ugaoni spoj lijevi hod
010	A550180	pločica 8,4 DIN 125, nehrđajuća	310	N001641-00R00	ugaoni spoj desni hod
011	A540040	matica M6, DIN 934, nehrđajuća	311	N001642-00-00	urez brave dolje
012	A540250	matica M8, DIN 934, nehrđajuća	312	A520260	upušteni okrugli vijak M8x16, DIN 603, nehrđajući
013	A540080	matica M8, DIN 934 ravna, pocinčana	320	N001631-00-00	letvica graničnika bočno brtvljenje
020	A520600	Pan Head vijak za iverice 3,5x15, pocinčan	330	N001648-00-00	letvica nosač okomito brtvljenje
021	A530080	upušteni vijak M6x10, DIN 7991, nehrđajući	340	A372390	letvica nosač brtvljenje nadvoja
022	A510130	šestobridni vijak M8x55, DIN 933, pocinčan	345	A372510	spojni lim brtvljenje nadvoja
023	A510250	šestobridni vijak M8x30, DIN 933, pocinčan	350	A372090	ugaoni spoj gore lijevi hod
024	A510150	šestobridna matica M10, DIN 985, pocinčana	351	A372100	ugaoni spoj gore desni hod
025	A240090	matica M8, DIN 934, pocinčana	360	A372640	pomagalo pri montaži
026	A540110	prirubna matica M8, DIN 1661, pocinčana	370	A372180	završni profil brava
027	A540190	prirubna matica M6, DIN 1661, pocinčana	380	A372190	završno brtvljenje
028	A520130	upušteni okrugli vijak M6x16, DIN 603, nehrđajući	390	H330620	kutnik zida
029	A520290	upušteni okrugli vijak M8x15, DIN 603, kratki četverobridni ključ, pocinčan	391	H280180	sidro zida ravno
030	A520300	upušteni okrugli vijak M8x20, DIN 603, pocinčan	410	A372400	gumeno brtvljenje krajnja sekcija + nadvoj
031	A530500	cilindrični vijak M10x120, DIN 912, pocinčan	420	A371400	gumeno brtvilo okomiti dovratnik
032	A550080	pločica 10,5 DIN 125, pocinčana	500	A372000	profil vodilice gore
033	A510440	vijak za lim 4,8x13, DIN 7981, pocinčan	510	A372560	krivina vodilice gore
034	A510810	vijak za lim 6,3x13, DIN 7981, pocinčan	520	A372010	nosač 34
036	A540140	matica M10, DIN 934, pocinčana		A372020	nosač 42
037	A510350	šestobridni vijak M10x55, DIN 933, pocinčan		A372030	nosač 54
038	A540130	matica M10, DIN 934 ravna, pocinčana		A372040	nosač 70
039	A530530	cilindrični vijak M8x35, DIN 7984, pocinčan	525	A372070	dio za stezanje 35
040	A520290	vijak 3,5x16, DIN 7500 C, pocinčan	525	A372080	dio za stezanje 45
041	A520110	upušteni okrugli vijak M6x12, DIN 603, pocinčan	530	A331010	gumeni odbojnik
050	N001652-00-00	šablona za podešavanje 2-krilno	540	A372520	odbojnik za standardnu i dvostruku krivinu
110	N001637-00-00	nosač C-profil lijevo	541	A372530	odbojnik za konzolu šarke
111	N001639-00-00	nosač C-profil sredina	542	A372370	nosač odbojnika
112	N001638-00-00	nosač C-profil desno	544	A372660	nosač za ravne matice
113	N001634-00-00	segment krivine	550	A590540	graničnik za sredinu vrata kompletan
114	N001635-00-00	početak krivine lijevo	555	A372360	graničnik za sredinu vrata
115	N001636-00-00	početak krivine desno	560	A390200	gumeni odbojnik M8
116	N001658-00-00	podno sidro za segment krivine	570	A372050	osnovna ploča
120	N001633-00-00	Alu-podna vodilica stranica	580	A372410	dvostruka krivina gore lijevi hod
130	N001632-00-00	Alu-podna vodilica sprijeda	581	A372420	dvostruka krivina gore desni hod
131	N001640-00-00	spojni dio sprijeda	595	A372060	kutnik za stropno učvršćenje 55x85 mm
132	N001654-00L00	oplata krivine lijevi hod	610	A372230	element za zaključavanje lijevi hod
133	N001654-00R00	oplata krivine desni hod	611	A372240	element za zaključavanje desni hod
134	N001650-00L00	vodilica krajnje sekcija dvostruka krivina lij. hod	615	A372200	hodni mehanizam kompletan
135	N001650-00R00	vodilica krajnje sekcija dvostruka krivina des. hod	617	A372490	kotačić gore dvostruka krivina lijevi hod
136	N001649-00-00	prihvat vodilice konzole šarke	618	A372500	kotačić gore dvostruka krivina desni hod
137	V100190	konzola šarke	620	A330790	kutnik šarke Top
138	V100200	konzola šarke		A371350	kutnik šarke Alu
140	A372600	U-profil podna vodilica sprijeda	625	A330130	tandem-nosač
142	A372650	U-profil podna vodilica-krivina nerđajući čelik	635	A330150	klin šarke
143	A372600	U-profil podna vodilica strana	640	N000450-00-00	pokrov šarke gornji dio
144	A372590	podna vodilica-sidro nerđajući čelik	650	N000449-00-00	pokrov šarke donji dio
145	A372630	vezni dio podna vodilica nerđajući čelik	660	N000209-00-00	bočni pokrov šarke
150	N001645-00-00	vodilica četki	670	A372330	nosač klina
151	U200020	kotačić za vođenje dolje	680	A372480	nosač za zaglavljivanje, 2-krilni
152	V100090	kotačić za vođenje dolje	690	A372280	klin za urez brave
155	V100140	kotačić za vođenje za konzolu šarke	700	N000364-00-00	brava kompletna
160	A372110	vezni dio dovratnik-podna vodilica lijevo	710	N001697-00L00	zahvatnik otključavanja lijevi hod
161	A372120	vezni dio dovratnik-podna vodilica desno	710	N001697-00R00	zahvatnik otključavanja desni hod
170	V100071	kotačić za vođenje dvostruka krivina lij. hod	720	N000394-00-00	pokrov brave unutra, standardna brava
171	V100081	kotačić za vođenje dvostruka krivina des. hod	720	N000365-00-00	pokrov brave unutra, za bravu bez vanjske drške
175	A372610	dvostruka krivina dolje lijevi hod	730	N000364-00-00	brava kompletna, za zaključavanje s vanjskom drškom
176	A372620	dvostruka krivina dolje desni hod	730	N000368-00-00	brava kompletna, za zaključavanje bez vanjske drške
180	N001651-00-00	čeljust vodilice dvostruka krivina	740	N000984-00-00	ploča brave
200	N001630-00-00	četka 25 mm	741	N000986-00-00	pokrovni lim 17 mm
201	N001629-01-00	četka 12 mm, dolje	742	N000988-00-00	pokrovni lim 22 mm
202	N001653-00-00	brtvilo ugla	743	N000985-00-00	zaštitna ploča
203	A370310	četka 18 mm, gore	745	N000275-00-00	adapter za vanjski zaslon
210	N001647-00-00	zaštita zahvatanja	750	A530200	upušteni vijak M4x12, DIN 7991
211	N001628-00L00	prihvat četke lijevo	760	N000363-00-95	drška vrata kompletna, srebrna
212	N001628-00R00	prihvat četke desno	760	N000363-00-09	drška vrata kompletna, crna
301	N001652-00-00	okomiti dovratnik	760	N000363-00-94	drška vrata kompletna, plemeniti čelik
			760	N000363-00-33	drška vrata kompletna, zlatna
			770	N0002841-00-00	podloga brtvila drška vrata

Declarație de conformitate CE

Conform Directivei 89/106/CEE privind produsele pentru construcții, Anexa III, 2, ii, Posibilitatea 2

Prin prezenta noi, **Cardo Door Production GmbH**
Normstahlstraße 1-3
D-85368 Moosburg, Germany

declaram, că produsul mai jos numit corespunde cerințelor de bază ale directivei 89/106/CEE privind produsele pentru construcții, atât în ceea ce privește conceperea și construirea lui, cât și din punctul de vedere al variantei de execuție puse de noi pe piață.

Descrierea produsului

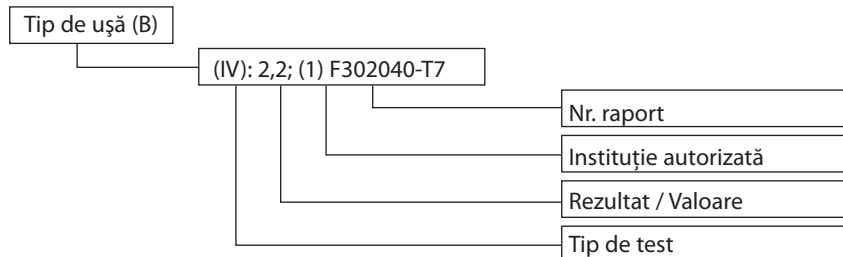
Funcție	Ușă de garaj manevrată manual cu deschiderea foi de ușă orizontală			
Model	Ușă secțională cu deschidere laterală			
Tip	Topclassiciso(BGL)	TopframeAlu(BFL)	Topframewood(BFL)	ToptrendIso(BGL)
	TopflairIso(BGL)	TopframeCopper(BFL)	ToplineIso(BGL)	ToptwinIso(BGL)
	Topframe(BFL)	TopframeSteel(BFL)	TopstyleIso(BGL)	

Norme armonizate aplicate

DIN EN 12604:2000-08	Uși - Aspecte mecanice - Cerințe
DIN EN 12605:2000-08	Uși - Aspecte mecanice - Proceduri de verificare
DIN EN 13241-1:2004-04	Porți - Normă produs - Produse fără proprietăți de protecție împotriva incendiilor și fumului

Următoarele teste au fost efectuate de către aceste instituții autorizate:
 (Legenda indicațiilor din paranteză pentru fiecare tip de poartă)

Exemplu



Legendă

B (I): 3; (1) F314414B	F(IV): 2,2; (1) F302040-T7
(II): 0*; (1) F314414	G(IV): 2,0; (1) F302040-T8
(III): 0; (1) F314414B	L(VI): -; (2) 028-71380433
* fără mâner=1	

Instituție autorizată

(1) SP Swedish National Testing and Research - Box 857 - SE-50115 Boras, Suedia, Nr. raport
(2) TÜV SÜD Product Service GmbH - Ridlerstraße 65 - D-80339 München, Germania, Nr. raport
(3) IFT Rosenheim - Theodor-Gietl-Straße 7-9 - D-83026 Rosenheim, Germania, Nr. raport

Tip de test

(I) EN12424 Rezistență la încărcările generate de vânt, Clasa	(IV) EN12428 conductibilitate termică W/(mK)
(II) EN14425 Rezistență la penetrarea apei, Clasa	(V) stabilitate mecanică
(III) EN12426 Permeabilitatea la aer, Clasa	(VI) Supravegherea producției

Frank Achterbosch, Director general
 Moosburg, în data de 01.01.2012

Traducerea instrucțiunilor de utilizare originale

Cuprins	RO	Română
Declarație de conformitate CE		147
Introducere		148
Descrierea produsului		148
Referitor la aceste instrucțiuni de utilizare și montaj		148
Utilizarea simbolurilor		148
Utilizarea conform destinației, garanția		148
Măsuri de siguranță neformale		148
Indicații de siguranță		148
Indicații de siguranță pentru montare		149
Dispozitivele de securitate ale ușii		149
Depozitare		149
Pregătirea montării		149
Protejarea suprafețelor		149
Montaj		149
Pregătirea montării		149
Elemente de asamblare		150
Punerea în funcțiune		154
Operare		154
Remediarea defectărilor		154
Întreținerea		154
Alte indicații		154
Date tehnice		154
Demontare, dezafectare		154
Listă piese de schimb		155

Introducere

Înainte de montare și utilizare, citiți cu atenție instrucțiunile de utilizare și planul de montaj. Respectați neapărat figurile și indicațiile.

Descrierea produsului

Ușa secțională cu deschidere laterală este formată din secțiuni verticale adaptate la înălțimea deschiderii. Numărul și lățimea secțiunilor este în funcție de lățimea deschiderii.

Ușa este suspendată prin rolele de transport din șina de rulare plafon și este condusă prin rolele de ghidaj respectiv ghidajele cu perii din șina de pe sol. Ușa se deschide la dreapta sau la stânga și la ușile cu două foi la ambele laterale (simetric sau asimetric). Ușa este ghidată lateral sau spre interior/spate prin curbele șinelor de rulare sau șinele drepte.

Șina de rulare de pe sol este încastrată în podea cu deschideri de scurgere a apei spre exterior sau este prinsă prin înșurubare pe podeaua finisată ca și șina de renovare.

În funcție de intradosul arcului de racordare se montează diverse segmente curbe.

Pe partea încuietorii ușă este echipată cu două garnituri profilate de cauciuc, iar pe partea de intrare la rulare, precum și sus și jos cu garnituri cu perii. Toate modelele de uși secționale cu deschidere laterală sunt adecvate dotării cu acționări de uși Normstahl MAGIC 600 și MAGIC 1000.

Livrare: ușă secțională cu deschidere laterală este livrată demontată pe palet.

Armăturile din oțel sunt lăcuite din fabricație cu lac cu poliester cu uscare în cuptor și nu necesită protecție suplimentară.

Placajele din lemn sunt preimpregnate din fabricație și trebuie să se mai impregneze ulterior, pentru o protecție de durată.

Ambalaj: Se vor utiliza exclusiv materiale refolosibile. Dezafectări ecologice ambalajul, conform prevederilor legale și posibilităților de la fața locului.

Referitor la aceste instrucțiuni de utilizare și montaj

Planul de montaj și instrucțiunile de utilizare sunt un tot unitar și se completează reciproc. În planul de montaj, pictogramele fac referire la texte de completare. Ne rezervăm dreptul de a aduce modificări de ordin tehnic și la figuri.

Etapele de lucru sunt reprezentate în planul de montaj în principiu prin exemplificare la ușa standard. Dacă este necesar, se vor descrie separat etapele de lucru care diferă la variantele de uși.

Utilizarea simbolurilor

În prezentele instrucțiuni se utilizează următoarele simboluri:



ATENȚIE: Avertizează asupra unei puneri în pericol a persoanelor și materialelor. O nerespectare a indicațiilor marcate cu acest simbol, poate avea ca rezultat răni grave și deteriorări materiale.



AVERTIZARE: Avertizează cu privire la deteriorări materiale. O nerespectare a indicațiilor marcate cu acest simbol, poate avea ca rezultat deteriorări materiale.



INDICAȚIE: Indicații tehnice, care trebuie respectate în mod special.

Utilizarea conform destinației, garanția

Această ușă de garaj este adecvată utilizării pentru garajele individuale de case unifamiliale. Orice altă utilizare este considerată neconformă.

Toate lucrările care nu au fost efectuate cu aprobarea expresă, în scris, a producătorului, de tipul

- modificări sau extinderi constructive
- utilizarea de piese de schimb care nu sunt originale
- Executarea de reparații de către ateliere sau persoane neautorizate de către producător pot duce la pierderea garanției.

Nu putem garanta pentru deteriorări care apar ca urmare a nerespectării instrucțiunilor de utilizare.

Dacă aveți întrebări, vă rugăm să menționați numărul de referință și de serie, precum și numele modelului conform plăcuței de identificare tip de pe foaia ușii.

Măsuri de siguranță neformale

Păstrați planul de montaj și instrucțiunile de utilizare pentru utilizarea viitoare.

Asigurați-vă că în apropierea ușii se află instrucțiuni privind măsurile de ajutor, pentru situațiile în care ușa sau/și amenajările acesteia cedează.

Sfat: Introduceți planul de montaj și instrucțiunile de utilizare într-o folie de protecție și aplicați-o pe interiorul porții sau lângă poartă, într-un loc vizibil.

Indicații de siguranță



INDICAȚII GENERALE DE SIGURANȚĂ

Manevrarea ușii se poate efectua doar dacă toată zona de mișcare este liberă. La manevrare se va avea grijă la alte persoane aflate în zona de acționare.

Activități nepermise la acționarea unei ușii:

- Trecerea pe jos sau cu mașina printr-o ușă aflată în mișcare.
- Ridicarea respectiv împingerea obiectelor și / sau persoanelor cu ușa.

Manipularea ușii manual, atunci când bate tare vântul, trebuie să se realizeze cu cea mai mare grijă. Există pericolul ca forța vântului să împiedice o mișcare sigură a foii ușii.

O ușă blocată și încuiată prin rotirea cilindrului de închidere se poate debloca și deschide din interior, prin acționarea manetei de deblocare a încuietorii și la final prin împingerea mânerului încuietorii.

Indicații de siguranță pentru montare



ATENȚIE:

Dispuneți efectuarea montajului de către personal de specialitate școlarizat și de către minim 2 persoane.

Portanța și capacitatea construcției de sprijin a clădirii în care se va monta ușa se vor verifica și confirma de personal specializat în acest sens.

Ușa trebuie să se fixeze bine și complet în toate punctele de fixare. Elementele de fixare de tavan sunt prevăzute cu 2 șuruburi per punct de fixare. Materialele de fixare se vor alege conform structurii construcției de sprijin, astfel încât punctele de fixare să reziste fiecare unei forțe de tracțiune de 800 N.

Dacă nu se îndeplinesc aceste cerințe, există pericolul de înregistrare de daune materiale și de răniri, ca urmare a căderii sau deschiderii necontrolate a ușii.

Când se dau găurile de fixare, nu este voie să se deterioreze nici statica clădirii și nici conductorii electrici, conductele de apă, sau alți conductori/conducte.

Sprijiniți în condiții de siguranță ușa nefixată.

Respectați prevederile de protecție a muncii valabile și țineți la distanță copiii în timpul montajului. Pericol de rănire cauzat de marginile ascuțite! Purtați mănuși de protecție.

Dispozitivele de securitate ale ușii



ATENȚIE: Ușa de garaj este dotată cu următoarele dispozitive de siguranță. Nu este voie ca acestea să se îndepărteze sau să li se împiedice funcționarea.

Acoperire balama pentru protecția contra strivirii.

Mânerul încuietorii (mâner pentru deblocarea și deschiderea ușii din interior) mâner de deblocare încuietoare (pentru deblocare manuală a încuietorii din interior)

Depozitare

Depozitarea ușii până la montare va avea loc într-un spațiu acoperit, uscat.

Pregătirea montării

Deschiderea ușii și podeaua garajului trebuie să fie perfect verticală, respectiv orizontală.

Montați ușa doar în garaje uscate.



INDICAȚIE: Dispuneți efectuarea lucrării doar de către personal de specialitate, școlarizat, prin respectarea instrucțiunilor din capitolul Date tehnice și conform prevederilor pentru protecția mediului.

Protejarea suprafețelor

Atenție la lipirea suprafețelor lăcuite. Benzile de adeziv pot deteriora lacul. Așezați elementele de ușă pe o suprafață adecvată (carton ș.a.), pentru protejarea suprafețelor.

Protejați suprafețele lăcuite și placajul de ușă împotriva murdăririi, în special împotriva stropilor de mortar și de var.

Pentru o protecție de durată a cofrajului, tratați placajele din lemn cu vopsele și lacuri uzuale pentru protecția lemnului. Pentru a evita deformarea lemnului, aplicați uniform stratul interior și exterior de vopsea. Vopsiți doar lemnul uscat.

Montaj

Citiți cu atenție și complet instrucțiunile de montaj și instrucțiunile de securitate cuprinse în ele, înainte de a începe montajul. Dacă aveți neclarități, luați legătura cu partenerul dumneavoastră de service înainte de începerea lucrului.

1 Etul de livrare (Execuție standard)

Vezi figura 1.

2 Unelte necesare

Vezi figura 2.

3 Ambalaj

Pentru ambalarea ușii au fost folosite materiale exclusiv refolosibile. Vă rugăm să dezafectați materialul de ambalare rezultat conform prescripțiilor specifice naționale.

- Îndepărtați folia de ambalare.
- Îndepărtați cutia A cu accesorii.
- Îndepărtați tocul vertical (B) și segmentele de șină de rulare la buiandrug (C).
- Îndepărtați curba superioară a șinei de rulare (D).
- Luați primele secțiuni și le așezați cu grijă.
- Luați pachetul de șine de transport (E) (șina de pe sol și restul de profile).



INDICAȚIE: Restul de secțiuni ale ușii se îndepărtează după necesitate de pe paletul de transport și se așează pe o bază adecvată (carton de ambalaj, pâslă) pentru a proteja suprafața ușii de deteriorări.

Pregătirea montării

Partea interioară a garajului inclusiv intradosurile arcurilor de racordare trebuie să fie gata tencuite. Este permisă executarea lucrărilor de turnarea a șapei sau alte lucrări de acoperire a pardoselii doar după ce s-a executat montarea ușii.

La pardoseli finite (construcții vechi) trebuie ca șina pe sol să fie încastrată sau să fie montată o șină pe sol de renovare.

Șinele de rulare (șina de buiandrug și șina de pe sol) pentru zona buiandrugului și frontală sunt marcate cu autocolante albe.



INDICAȚIE: La ușile cu șină de sol de renovare, cu curbă dublă, cu consolă pentru balamale sau la ușile cu 2 foi trebuie respectate cerințe speciale suplimentare. Acestea vor fi atenționate la nevoie prin indicații în text.

Elemente de asamblare

Se vor folosi dibluri și șuruburi de ancorare cu șaipe în funcție de caracteristicile zidăriei - diametrul șuruburilor minim 8 mm.

4 Montarea șinei de pe sol cu profil U

- Fixați ancorele (144) la piesele ce formează șina de rulare pe sol.
- Pozați șina de rulare pe sol; șinele pentru zona frontală sunt marcate cu un autocolant alb.
- Încovoiați curba șinei de sol (142) (Tăieturile de fierăstrău pe partea interioară) și mențineți curbura corectă eventual cu o sârmă (figura 5.3).
- Înșurubați șinele de rulare pe sol (140), curba șinei de sol (142) și prelungitoarele șinelor de sol (143) cu piesele de legătură (145).



INDICAȚIE:

- La uși cu o lățime mai mare trebuie atașate în același mod prelungiri pentru șina de rulare de pe sol.

- Cu nivela de apă se stabilește cel mai înalt punct a pardoselii neprelucrate.
- Prin montarea de adausuri de reazem corespunzătoare pozați șina de sol orizontal - încă nu o fixați cu dibluri!

5-6 Montarea șinei pe sol de renovare (suplimentar)



AVERTIZARE:

- Neplaneitățile grosiere din construcția pardoselii se vor nivela înaintea montării șinei de rulare de pe sol de renovare.
- Nu este permis ca pardoseala în zona prelungirii să se înalțe cu mai mult de 0,5 cm.

- Piese de șină de rulare de pe sol se vor așeza în funcție de situația de montare conform figurii 5.



INDICAȚIE:

- La uși cu o lățime mai mare trebuie ca șina de rulare la sol (130) să fie formată din mai multe segmente. Pentru aceasta introduceți cu atenție piesa de legătură (131) până la opritorul din fața frontală și apoi atașați următorul segment de șină de rulare la sol în același mod.

- Divizați și introduceți prin glisare suportii (111) pe prelungirea șinei de sol, în funcție de numărul existent.
- Introduceți și înclichetați suportii (110, 112) pe prelungirea șinei de sol (120).
- Îmbinați reciproc segmentele curbe ale șinei de sol (113) conform figurii 6 și le înclichetați.
- Piesa de racordare (114/115) se va monta în același mod la începutul curbelor.



INDICAȚIE:

- La ușile fără curbe, piesa de racordare (114/115) se atașează la începutul prelungirii șinei de sol (120) la suportul (110, 112).

- Asamblați și înclichetați șinele de rulare pe sol (130), curbele șinelor de rulare pe sol și prelungirile șinelor de rulare pe sol (120).
- Dacă este necesar, prindeți pe partea exterioară a curbelor ancore suplimentare de fixare la sol (116) în segmentele curbe (113)
- Încă nu se prinde cu dibluri șina de rulare de pe sol!

7 Pregătirea suportilor șinelor de rulare pentru montare

- Aliniați șinele de pe sol la circa 50 mm față de buiandrug și peretele lateral și le asigurați contra alunecării.
- Introduceți piesa auxiliară de montaj (360) pe tocul ușii și pe acesta îl așezați pe șina de pe sol.



INDICAȚIE: La ușile cu 2 foi, în locul tocului folosiți tija de reazem auxiliară aflată în furnitură.

- Trasați orificiile pentru dibluri (X) și muchia superioară a suportului șinei de rulare (Y).
- Conectați marcajele la două linii orizontale la buiandrug și la pereții laterali.



INDICAȚIE:

La o înălțime a buiandrugului sub 60 mm trebuie ca șina de rulare să fie fixată de plafon. Distanța între găurile de fixare la buiandrug conform figurii 11.3.

8-9 Așezați tocul (numai ușă cu 1 foaie)



ATENȚIE:

La așezare tocurilor verticale se va asigura contra răsturnării.

Șina pe sol de renovare (8):

- Introduceți piesa de legătură inferioară (309/310) cu ambele fețe până la o distanță de circa 3 mm în fața frontală a șinei de sol.
- Așezați tocul vertical (301) și îl înșurubați cu piesa de legătură inferioară (309/310). Înșurubarea prin rândul de găuri B.

Șină de pe sol profil U (9):

- Așezați tocul vertical (301) și îl înșurubați cu piesa de legătură inferioară (160/161) și șina de pe sol. Înșurubarea prin rândul de găuri B. Șurubul (029) trebuie să se așeze la aceeași înălțime cu crestătura C.

10 Fixarea tocului (numai ușă cu 1 foaie)

- Aliniați tocul vertical și la nivel cu intradosul arcului de racordare.
- Fixați tocul vertical.
- Piesa de legătură superioară (350/351) și colțarul zidului (390/391) se fixează la toc.



INDICAȚIE: Se înșurubează prin rândul de găuri A sau B la fel ca și la piesa de legătură inferioară.

11 Fixarea suportilor șinelor de rulare

- Pe baza numărului suportilor și a rosturilor între șinele de rulare, trasați punctele de fixare pentru suportii șinelor de rulare (520) în buiandrug și zona pereților laterali.



INDICAȚIE: Aveți grijă să fie distanțe egale. Distanța maximă = 700 mm.

În zona rosturilor șinelor de rulare și la rostul dintre cele două jumătăți de ușă (ușă cu 2 foi) nu trebuie să existe suportii de șine de rulare.

- Perforați găurile de dibluri pentru suportii șinelor de rulare.
- Aliniați toți suportii șinelor de rulare la linia ajutoare superioară și în fixați. Strângeți șuruburile mai întâi ușor.



INDICAȚIE:

Respectați diversele modalități de fixare:

- Fixarea la peretele lateral (figura 11.1).
- Fixarea la buiandrug cu element de prindere pentru garnitura buiandrugului (figura 11.2).
- Fixarea la plafon (figura 11.3).

12-16 Fixarea șinei de rulare superioară

- Înșurubați curba șinei de buiandrug (510) cu suportii de șină (520). Reglați distanțele față de peretele lateral și buiandrug conform tabelului de mai jos.

Model	Placaj	Zonă buiandrug	Distanța față de perete „A” (mm)		
			Standard	Consolă balama	Cură dublă
Topline, -classic, -style, -trend, -flair		47	47	52	57
Construcție din rame de aluminiu					
- Placaj de tablă, 1 perete	11	47	57	67	57
- Placaj de lemn	16	47	57	67	57
- Formă schelet de pește, casete	22	52	57	77	57
- Grosimea placajului max.	35	57	67	77	67



INDICAȚIE:

În zona peretelui lateral șurubul cu cap plat rotund (030) se poate introduce de sus în jos.

- Plecând dinspre curbe montați șinele în zonele buiandrugului și a peretelui lateral.



INDICAȚIE:

La uși cu intrare dreaptă (fără curbă), montarea trebuie începută la tocul vertical.

- Fixați șina de buiandrug (510) (figura 12).
- Rigidizați rosturile șinelor de rulare cu piesele de prindere (525).
- Montați prelungirea șinei de buiandrug (500, imaginea 14) în zona peretelui lateral (ca în figura 12).
- Reglați distanța la perete „A” conform tabelului și aliniați la nivel șinele de buiandrug. Pentru reglarea distanței la perete folosiți piesele auxiliare de montaj (50) (figura 16).
- Strângeți toate înșurubările piesei de prindere (030, 026).
- Reglați șinele de buiandrug la cota „toc înălțime liberă” (ZLH) conform tabelului alăturat și le aliniați cu grijă pe orizontală.
- La ușa cu 2 foi reglați cota „toc înălțime liberă” (ZLH) cu ajutorul tijei de reazem auxiliare. Pentru aceasta montați tija de reazem auxiliară cu degajările prevăzute între șina de buiandrug și șina de pe sol (figura 16).
- Strângeți șuruburile de fixare ale șinelor de buiandrug la buiandrug și peretele lateral.
- Asamblările înșurubate ale piesei de legătură superioare (525) se strâng la toc (301) (figura 14).



INDICAȚIE: Suportii șinei de rulare pot fi fixați suplimentar prin găurile $\varnothing 8,5$.

17 Montarea garniturii buiandrugului

- Prolungați riglele suport (340) cu ajutorul tablei de legătură (345) și le înșurubați.
- Montați etanșarea colțurilor (202) pe partea curbei la rigla suport.
- Introduceți rigla suport în elementele de prindere (570).
- Debitați garnitura buiandrugului și îndoiți ciocurile de prindere (570A).

18 Montarea tamponului opritor, opritorului ușii

- Înclișetați tamponul de cauciuc pe fața corectă.
- Fixați tamponul opritor la capătul șinei de buiandrug (figura 18).

Uși cu 2 foi:

- Opritoarele de ușă (550) se montează în locurile de impact la rost a ambelor jumătăți de ușă.

19-20 Montarea periilor orizontale

Uși în structură autoportantă din tablă de oțel (figura 19)

- Introduceți periile (201) pe partea inferioară a ușii, le glisați până la opritor, respectiv până la capătul profilului de prindere și le debitați la lungime. Adăusul de depășire peste profilul de prindere circa 5 mm
- După care sertizați suficient cele două capete ale profilului de prindere pentru a asigura periile contra alunecării.

Uși în structură cu cadru de aluminiu (figura 20)

- Debitați periile la lungime conform fiecărei secțiuni, în caz de nesiguranță lăsați un adăus de circa 1 cm.
- Le introduceți în apărătoarea de plastic dinspre interior spre exterior, conform figurii 20.1.
- Ridicați puțin apărătoarea de plastic și trageți peria până la celălalt capăt.
- Glisați peria în direcția centrului secțiunii până la opritor,

eventual tăiați adăusul de ieșire al periei; apărătoarea trebuie înclișetată la loc.

21 Montarea protecției contra contactului



INDICAȚIE:

Lungimile profilului de protecție contra contactului (210) se potrivesc după tipul secțiunii (cu încuietoare, de mijloc sau de capăt).

- Curățați partea interioară a profilul transversal inferior (degresare).
- Ordonați profilele de protecție la atingere după lungime.
- Trageți benzile de protecție.
- Lipiți și presați ferm profilele de protecție la atingere la nivel cu marginea inferioară a profilului transversal cu distanțele indicate ale fețelor.

22 Montarea secțiunii cu încuietoare

- Scoateți secțiunea cu încuietoare (601) de pe palet ca ajutor pentru reglare.

Șina pe sol de renovare

- Introduceți ghidajele periilor în șina de rulare de pe sol.
- Ridicați pe verticală secțiunea cu încuietoarea și la așezarea pe șina de pe sol introduceți știfturile ghidajelor periilor (149) în elementele de prindere ale elementului de blocare (610/611) și suportul tandem (625).

Șina de pe sol profil U

- Fixați rolele de ghidaj (151)
- Așezați secțiunea cu încuietoarea cu rolele de ghidaj în șina de pe sol, asigurați-o contra căderii.
- Prindeți mecanismele de rulare (615) și le fixați.



INDICAȚIE:

- Fixați mecanismul de rulare la elementul de blocare (601) prin gaura exterioară, iar la suportul tandem (625) prin gaura centrală.
- Reglați distanța de 5 mm între marginea inferioară a șinei de buiandrug și marginea superioară a ușii

23 Alinierea șinei de pe sol

- Aduceți secțiunea cu încuietoarea în cele 3 poziții conform figurii 23 și o aliniați pe fiecare cu grijă perfect vertical prin glisarea șinei de pe sol.



INDICAȚIE:

Ghidajele inferioare ale periilor respectiv rolele de ghidare trebuie ca în zonele drepte și de curbe pe cât posibil să floteze liber pe axa centrală a profilului șinei de pe sol și în nici un caz să patineze respectiv să ruleze sub tensiune la pereții profilului.

Șina de pe sol profil U

- După aliniere sprijiniți cu adăusuri de reazem șina de pe sol, astfel încât să rămână o distanță uniformă la sol de circa 10 mm.
- Aliniați încă o dată șina de pe sol pe orizontală și o prindeți cu dibluri.

24 Montarea secțiunilor de ușă

Șina pe sol de renovare

- Introduceți ghidajele periilor în șina de rulare de pe sol.
- Ridicați pe verticală secțiunile și la așezarea pe șina de pe sol introduceți știfturile ghidajelor periilor (149) în elementele de prindere ale suportului tandem (625).

Șina de pe sol profil U

- Montați rola de ghidare (151) în suportul tandem (625).
- Prindeți mecanismul de rulare (615) și îl fixați.
- Aduceți colțarul de balama (620) și suportul tandem (625) în plafon, introduceți știfturile balamalelor (635).



INDICAȚIE:

- Ungeți cu vaselină știfturile și bușele balamalelor.
- Distanța superioară la șina de buiandrug = 5 mm.
- Fixați ultimul mecanism de rulare prin gaura exterioară.

rândul balamalelor inferioară și de mijloc

- Așezați și fixați acoperirea balamalei - piesa inferioară (650) pe suportul tandem și fixați acoperirea balamalei - piesa superioară (640) pe colțarul balamalei (620) și știftul balamalei (635).

25-30 Montarea rolelor de transport a secțiunii de capăt

Montați rolele de transport ale secțiunilor de capăt conform datelor situației concrete.

Situația A: fără curbă (figura 25) precum și situația B: Curbă simplă (figura 26)

- Strângeți ferm cu șurubul (031) la mecanismul de rulare (615).

Situația C: Curbă simplă cu consolă balama (figura 27/28)

- Fixați consolele balama (137/138) la secțiunea de capăt a ușii.

cu șina pe sol de renovare (figura 27):

- Premontați fără să strângeți ferm prinderea ghidajului (136) și consola balama inferioară.
- La montarea secțiunii treceți bolțul (149) ghidajului perilor prin gaura alungită a consolei balamalei și găurile pentru elementul de prindere a ghidajului.

cu șina de pe sol profil U (figura 28):

- Montați liber rola de ghidaj (155).
- Fixați liber mecanismul de rulare (615) prin orificiile exterioare.
- Montați secțiunile ușii și închideți ușa.
- Aliniați secțiunea de capăt a ușii, reglați și înșurubați ferm mecanismul de rulare și elementul de prindere al ghidajului perilor respectiv rola de ghidare în gaura alungită.

Situația D: Curbă dublă (figura 29/30)

- Fixați rola de transport suspendată elastic (617/618) pentru curba dublă superioară la secțiunea de capăt.

cu șina pe sol de renovare (29):

- Introduceți până la opritor ghidajul secțiunii de capăt (134/135) în fața frontală a capitonajului curbei (132/133) și îl prindeți cu dibluri.
- Fixați clema de ghidare (180) inferioară la secțiunea de capăt.

cu șina de pe sol profil U (30):

- Fixați rola de ghidaj (170/171) pentru curba dublă inferioară la foaia ușii.

31 Montarea acoperirii superioare a balamalei

- Asamblați acoperirea superioară a balamalei (640) și acoperirea laterală (660).
- Atașați acoperirile balamalelor în același mod ca și la rândurile inferioare de balamale.

32 Reglarea blocării ușii cu 1 foaie

- Glisați în interior secțiunea încuietorii în tocul vertical.

Șina pe sol de renovare

- Reglați bolțul superior de închidere și clichetul inferior al încuietorii (311) alinate la elementele de blocare (610/611).



INDICAȚIE:

sus:

- reglare verticală: slăbiți cele 2 înșurubări (027).
- Reglare orizontală: slăbiți piulița hexagonală (026) la bolțul de închidere.

jos:

- Reglare verticală: slăbiți înșurubările pentru clichetul încuietorii (311).

Șina de pe sol profil U

- Bolțurile de închidere din partea de sus și de jos se vor regla alinate la elementele de blocare (610/611).



INDICAȚIE:

- Reglare verticală: se slăbesc cele 2 înșurubări (027).
- Reglare orizontală: Se slăbesc piulițele hexagonale (026) la bolțurile de închidere.

33 Reglarea blocării ușii cu 2 foi

- Glisați către centru ambele secțiuni de încuietore.
- Reglați bolțurile de închidere de sus și de jos alinate la elementele de blocare (610/611).



INDICAȚIE:

- Reglare verticală: Slăbiți piulițele hexagonale (026) la bolțurile de închidere.
- Reglare orizontală: Slăbiți două piulițe hexagonale (027) și împingeți cât este necesar suportul bolțurilor (670).

- Controlați dinspre interior procesul de închidere uniform.

34 Montarea riglei opritor pentru etanșarea laterală

- Închideți ușa complet și dacă este cazul se lasă să înclicheteze blocarea.
- Determinați din exterior cota de la marginea zidului până la rigla suport a periei verticale.
- Glisați complet ușa și fixați rigla opritoare la cota determinată minus 5 mm cotă de interstițiu.



INDICAȚIE:

Ridicați în poziție verticală rigla opritoare pe sol, suprapusă în mijlocul profilului, până când depășirea de cotă la buiandrug ajunge cel puțin până la garnitura buiandrugului.

Utilizați șuruburi de fixare cu un cap cât mai plat posibil.

- Prindeți etanșarea de colț (202) jos între perete și rigla opritor (320) și împingeți complet în jos
- adaptați etanșarea colțurilor inferioară și superioară (202). Scurtați fasciculul de fibre cu o foarfecă, atâta încât secțiunile să se frece ușor și să nu se încovoie complet la această mișcare.

35-37 Tăierea și montarea placajului ușii



ATENȚIE: La tăierea și fixarea placajului ușii respectați cu strictețe distanța conform figurii 36 sau unghiul conform figurii 37 (= Protecția degetelor la închiderea ușii).



AVERTIZARE:

- Grosimea maximă a placajului (în funcție de comandă) până la 20 mm sau 21 – 30 mm.
- La înșurubarea placajului secțiunea ușii trebuie să fie așezată plan.

- Decupați placajul ușii conform figurilor 35 până la 37.
- Teșiți placajul la capetele laterale cu câte 30° (figura 37) sau asigurați între capete o distanță de 16 mm (figura 36).
- Fixați placajul ușii orizontal la profilele de capăt de aluminiu conform figurii 35 (= secțiune verticală).
- Fixați placajul ușii vertical la profilele laterale de aluminiu conform figurilor 36 și 37 (= secțiune orizontală).

38 Racordarea șapei cu jgheaburi de scurgere (numai șina de pe sol profil U)



INDICAȚIE: La aplicarea șapei trebuie prelucrate jgheaburi de scurgere a apei.

- Prelucrați jgheaburile la înălțimea degajării din șina de pe sol.



INDICAȚIE: Marginea superioară a șapei pe partea exterioară trebuie să fie cu circa 10 mm sub marginea superioară a șinei de pe sol.

- Curățați de murdărie șina de pe sol și jgheaburile.



AVERTIZARE: La încăstrarea în podea șina de rulare de pe sol trebuie să o umple complet (fără spații de aer).

Punerea în funcțiune

Control funcționare

Efectuați un control al funcționării. Verificați dacă ușa se poate deschide și închide fără obstacole.

Verificați dacă toate acoperirile de siguranță sunt montate.

Deblocarea / blocarea

Verificați reglarea și, dacă este necesar, reglați.

Blocaj cu transmisie cu cablu

Pretensionați ușor cablul de ridicare. La mâner nu este voie să existe joc. După realizarea montării se va îndepărta folia de pe ușă (vezi figura 38).

Operare



ATENȚIE:

Manipularea neglijentă a ușii secționale cu deschidere laterală poate provoca vătămări sau pagube materiale.

Respectați regulile de siguranță de bază:

La deschiderea și închiderea ușii, mențineți libere zonele de operare pe interior și exterior. Țineți la distanță copiii. Deschideți sau închideți ușa manual doar de la mâner. Împingeți la deschidere foaia ușii în poziția finală și așteptați să se oprească. La închidere, lăsați blocajul să se fixeze sigur.

Nu manevrați ușa secțională cu deschidere laterală dacă dispozitivele de siguranță nu sunt complete și intacte.

Mecanismul de închidere:

Înainte de deschidere, ușa trebuie să se descurie. Descuiați ușa prin rotirea cheii spre stânga sau prin mișcarea manetei de deblocare în sensul de rotație dreapta. Este posibil ca ușa să se deschidă permanent. Încuiați ușa prin rotirea cheii spre dreapta sau prin mișcarea manetei de deblocare în sensul de rotație stânga.

Remediarea defecțiunilor

Dacă funcționează greu, curățați și gresați locurile mobile și controlați blocajele.

Utilizați doar ușa în stare perfectă de funcționare. Remediați imediat defecțiunile, sau înștiințați Serviciul clienți.

Întreținerea

Verificați semestrial toate elementele de fixare ușă dacă sunt poziționate fix și dacă este cazul înlocuiți-le.

Gresați semestrial cilindrul de broască doar cu pudră de grafit.

Curățați semestrial șina de rulare de pe sol.

Curățați în mod regulat ușa de garaj. Pentru curățare nu utilizați detergenți corozivi, care dizolvă lacul sau fac spumă.

Curățați locurile mobile semestrial și gresați-le ușor.

Mențineți suprafețele de rulare ale roților libere de murdărie, ulei, vaselină și corpuri străine. În broască nu este voie să se introducă uleiuri sau corpuri străine.

Curățați anual toate garniturile și tratați-le cu substanțe de întreținere.

Alte indicații

Montarea acționării ușii de garaj

La montarea unei acționări electrice pentru ușa de garaj, nu este permis să se depășească forțele de închidere admise legal.

Acest lucru este asigurat la montarea acționărilor de ușă MAGIC 600 sau MAGIC 1000.

Protecția mediului înconjurător

Toate materialele utilizate pentru ambalaj și ușa de garaj, pot fi reutilizate.

Toate celelalte deșeuri se vor dezafecta ecologic, conform posibilităților țării dumneavoastră.

Respectați prevederile legale referitoare la protecția mediului și dezafectarea deșeurilor.

Date tehnice

Lățime, Înălțime, Greutate	Vezi confirmarea comenzii și plăcuța de identificare tip
Placaje de oțel	Lăcuire cu poliester cu uscare în cuptor
Lacuri speciale	Lăcuire suplimentară a lacului cu poliester cu uscare în cuptor
Placaj de lemn	preimpregnat
Piese de oțel	zincate

Demontare, dezafectare

Demontarea ușii trebuie să se realizeze de către personal specializat.

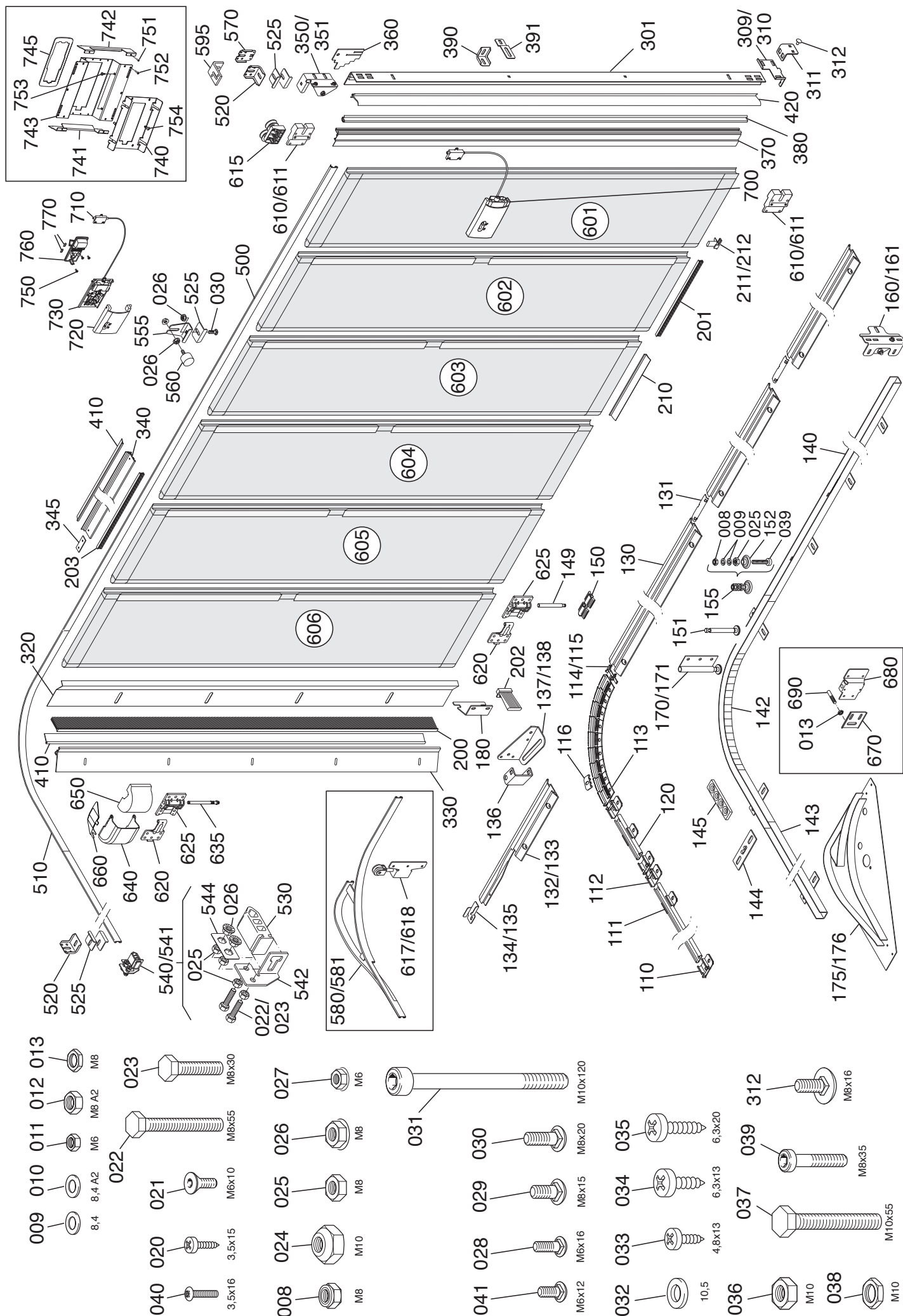
Demontarea ușii se realizează în ordine inversă montării.

Dezafectarea se va efectua ecologic.

Listă piese de schimb

(Desen la pagina 155)

Poz.	Nr. articol				
009	A550050	Șaibă 8,4 DIN 125, zincată	203	A370310	Perie 18 mm, sus
010	A550180	Șaibă 8,4 DIN 125, inoxidabilă	210	N001647-00-00	Protecție contra contactului
011	A540040	Piuliță M6, DIN 934, inoxidabilă	211	N001628-00L00	Prindere perie stânga
012	A540250	Piuliță M8, DIN 934, inoxidabilă	212	N001628-00R00	Prindere perie dreapta
013	A540080	Piuliță plată M8, DIN 934, zincată	301	N001652-00-00	Toc vertical
020	A520600	Șurub pentru plăci aglomerate Pan Head 3,5x15, zincat	309	N001641-00L00	Element de legătură colț rulare stânga
021	A530080	Șurub cu cap înecat M6x10, DIN 7991, inoxidabil	310	N001641-00R00	Element de legătură colț rulare dreapta
022	A510130	Șurub cu cap hexagonal M8x55, DIN 933, zincat	311	N001642-00-00	Clichet inferior încuietoare
023	A510250	Șurub cu cap hexagonal M8x30, DIN 933, zincat	312	A520260	Șurub cu cap plat M8x16, DIN 603, inoxidabil
024	A540150	Piuliță de siguranță M10, DIN 985, zincată	320	N001631-00-00	Riglă opritoare garnitură laterală
025	A240090	Piuliță M8, DIN 934, zincată	330	N001648-00-00	Riglă suport garnitură verticală
026	A540110	Piuliță cu flanșă M8, DIN EN 1661, zincată	340	A372390	Rigă suport garnitură șină buiandrug
027	A540190	Piuliță cu flanșă M6, DIN EN 1661, zincată	345	A372510	Tablă legătură garnitură șină buiandrug
028	A520130	Șurub cu cap plat rotund M6x16, DIN 603, inoxidabil	350	A372090	Element de legătură colț rulare superior stânga
029	A520290	Șurub cu cap plat rotund M8x15, DIN 603, pătrat scurt, zincat	351	A372100	Element de legătură colț rulare superior dreapta
030	A520300	Șurub cu cap plat rotund M8x20, DIN 603, zincat	360	A372640	Piesă auxiliară montaj
031	A530500	Șurub cu cap cilindric (inbus) M10x120, DIN 912, zincat	370	A372180	Profil latură capăt încuietoare
032	A550080	Șaibă 10,5 DIN 125, zincată	380	A372190	Garnitură latură capăt
033	A510440	Șurub pentru tablă 4,8x13, DIN 7981, zincat	390	H330620	Colțar zid
034	A510810	Șurub pentru tablă 6,3x13, DIN 7981, zincat	391	H280180	Ancoră zid drept
036	A540140	Piuliță M10 DIN 934, zincată	410	A372400	Garnitură cauciuc secțiune capăt + buiandrug
037	A510350	Șurub cu cap hexagonal M10x55, DIN 933, zincat	420	A371400	Garnitură cauciuc toc vertical
038	A540130	Piuliță plată M10 DIN 934, zincată	500	A372000	Profil șină rulare superioară
039	A530530	Șurub cu cap cilindric (inbus) M8x35, DIN 7984, zincat	510	A372560	Curbă șină rulare superioară
040	A520290	Șurub cu auto filetare 3,5x16, DIN 7500 C, zincat	520	A372010	Suport 34
041	A520110	Șurub cu cap plat rotund M6x12, DIN 603, zincat		A372020	Suport 42
050	N001652-00-00	Șablon de reglaj 2 foi		A372030	Suport 54
110	N001637-00-00	Suport profil C stânga		A372040	Suport 70
111	N001639-00-00	Suport profil C mijloc	525	A372070	Piesă de prindere 35
112	N001638-00-00	Suport profil C dreapta	525	A372080	Piesă de prindere 45
113	N001634-00-00	Segment curbă	530	A331010	Amortizor cauciuc
114	N001635-00-00	Capăt de curbă stânga	540	A372520	Tampon pentru curbă standard și dublă
115	N001636-00-00	Capăt de curbă dreapta	541	A372530	Tampon pentru consola balama
116	N001658-00-00	Ancoră de podea pentru segmentul curbă	542	A372370	Suport tampon
120	N001633-00-00	Șină rulare sol Aluminu Laterală	544	A372660	Suport pentru piulițe cu flanșă
130	N001632-00-00	Șină rulare sol Aluminu Față	550	A590540	Ansamblu opritor pentru mijlocul ușii
131	N001640-00-00	Piesă de legătură față	555	A372360	Opritor pentru mijlocul ușii
132	N001654-00L00	Capitonaj curbe rulare stânga	560	A390200	Tampon cauciuc M8
133	N001654-00R00	Capitonaj curbe rulare dreapta	570	A372050	Placă de bază
134	N001650-00L00	Ghidaj secțiune de capăt curbă dublă rulare la st.	580	A372410	Curbă dublă superioară rulare stânga
135	N001650-00R00	Ghidaj secțiunii de capăt curbă dublă rulare la dr.	581	A372420	Curbă dublă superioară rulare dreapta
136	N001649-00-00	Prindere ghidaj consolă balama	595	A372060	Colțar de fixare capac 55x85 mm
137	V100190	Consolă balama	610	A372230	Element de blocare rulare stânga
138	V100200	Consolă balama	611	A372240	Element de blocare rulare dreapta
140	A372600	Profil U Șină rulare sol față	615	A372200	Ansamblu mecanism rulare
142	A372650	Profil U Șină rulare sol curbă inox	617	A372490	Rolă transport superioară curbă dublă rulare stânga
143	A372600	Profil U Șină rulare sol laterală	618	A372500	Rolă transport superioară curbă dublă rulare dreapta
144	A372590	Ancoră Șină rulare sol inox	620	A330790	Colțar balama Top
145	A372630	Piesă de legătură Șină rulare sol inox		A371350	Colțar balama Aluminu
150	N001645-00-00	Ghidaj perie	625	A330130	Suport tandem
151	U200020	Rolă de ghidaj inferioară	635	A330150	Știft balama
152	V100090	Rolă de ghidaj inferioară	640	N000450-00-00	Acoperire balama piesa superioară
155	V100140	Rolă ghidaj pentru consolă balama	650	N000449-00-00	Acoperire balama piesa inferioară
160	A372110	Piesă de legătură Toc - Șină rulare sol st.	660	N000209-00-00	Acoperire laterală balama
161	A372120	Piesă de legătură Toc - Șină rulare sol dr.	670	A372330	Suport bolț
170	V100071	Rolă de ghidaj inferioară curbă dublă rulare la stânga	680	A372480	Suport pentru clichet cu 2 foi
171	V100081	Rolă de ghidaj inferioară curbă dublă rulare la dreapta	690	A372280	Bolț pentru clichet încuietoare
175	A372610	Curbă dublă inferioară rulare la stânga	700	N000364-00-00	Ansamblu încuietoare
176	A372620	Curbă dublă inferioară rulare la dreapta	710	N001697-00L00	Actuator deblocare, rulare stânga
180	N001651-00-00	Clemă de ghidare curbă dublă	710	N001697-00R00	Actuator deblocare, rulare dreapta
200	N001630-00-00	Perie 25 mm	720	N000394-00-00	Capac încuietoare interior, încuietoare standard
201	N001629-01-00	Perie 12 mm, jos	720	N000365-00-00	Capac încuietoare interior, pentru încuietoare fără mâner exterior
202	N001653-00-00	Etanșare colțuri	730	N000364-00-00	Ansamblu încuietoare, pentru blocare cu mâner exterior
			730	N000368-00-00	Ansamblu încuietoare, pentru blocare fără mâner exterior
			740	N000984-00-00	Placă încuietoare
			741	N000986-00-00	Tablă acoperire 17 mm
			742	N000988-00-00	Tablă acoperire 22 mm
			743	N000985-00-00	Placă de reazem
			745	N000275-00-00	Adaptor pentru mască exterioară
			750	A530200	Șurub cap înecat M4x12, DIN 7991
			760	N000363-00-95	Ansamblu mâner ușă, argintiu
			760	N000363-00-09	Ansamblu mâner ușă, negru
			760	N000363-00-94	Ansamblu mâner ușă, oțel aliat
			760	N000363-00-33	Ansamblu mâner ușă, auriu
			770	N0002841-00-00	Suport garnitură etanșare mâner ușă



DE	Tel. +49 8761 683-0
AT	Tel. +43 723 131 280
CH	Tel. +41 71 763 9797
GB	Tel. +49 8761 683-0
IE	Tel. +353 1 626 0444
FR	Tel. +33 472 814 242
SE	Tel. +46 10 474 7042
DK	Tel. +45 43 975 800
NO	Tel. +47 22 653 000
FI	Tel. +358 10 386 9000
BE	Tel. +32 92 727 100
NL	Tel. +31 497 384 626
IT	Tel. +39 0227 438 211
PL	Tel. +48 22 781 8046
RU	Tel. +48 22 781 8046 ext. 111
HU	Tel. +43 723 131 280
SL	Tel. +43 723 131 280
CZ	Tel. +43 723 131 280
SK	Tel. +43 723 131 280
BG	Tel. +43 723 131 280
HR	Tel. +43 723 131 280
RO	Tel. +43 723 131 280
GR	Tel. +30 210 261 4077
ES	Tel. +34 91 660 1070
AE	Tel. +971 488 52 888